

**EDI-Anwendungsempfehlung  
von GS1 Germany  
Version 9.2  
Reklamation**

Gutschrifts-/Belastungsanzeige  
(INVOIC)

EANCOM 2002 Syntax 3

Einführung .....	2
Business Terms .....	4
Nachrichtendiagramm .....	17
Nachrichtenstruktur .....	66
Segmentlayout.....	76
Verwendete Codes .....	458
Beispiel .....	630

## Einführung

---

### Einführung

Ziel der vorliegenden Broschüre ist es, eine Dokumentation anzubieten, mit der elektronische Daten zwischen Geschäftspartnern ausgetauscht werden können.

Basis dieser Ausarbeitung ist der internationale Standard EANCOM® 2002. Zur Übermittlung der notwendigen Informationen wird der Nachrichtentyp INVOIC 011 verwendet. Als Dokumentationsstool wurde GEFEG.FX (Gefeg mbH, Berlin) benutzt.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Germany GmbH, Köln, erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber GS1 Germany sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Broschüre unterliegen dem Copyright von GS1 Germany und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung von GS1 Germany vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Broschüre nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Wichtiger Hinweis:

Um den Anforderungen des HGB § 37a (Angaben auf Geschäftsbriefen) gerecht zu werden, wurde in allen NAD-Segmenten, die einen Nachrichtensender identifizieren können, die Datenelementgruppe C058 geöffnet. Sollten die 5 Datenelemente (DE) 3124 mit jeweils bis zu 35 Stellen nicht ausreichen, werden direkt nachfolgende RFF-Segmente, qualifiziert mit DE 1153 = GN verwendet, das DE 1154 hat jeweils eine Kapazität von bis zu 70 Stellen. Nur in den Fällen, wo dem NAD-Segment keine RFF-Segmente folgen, dürfen RFF+GN... aus dem Kopfteil der Nachricht für diesen Zweck verwendet werden. Innerhalb dieser Anwendungsempfehlungen von GS1 Germany sind davon nur die Nachrichten REMADV und SLSFCT betroffen.

Die vorliegende Dokumentation bietet verschiedene Einstiegsmöglichkeiten:

„Introduction“ enthält eine kurze Beschreibung zur jeweiligen Nachricht.

„BusinessTerms“ bietet ein Verzeichnis zum Direkteinstieg anhand der laufenden Segmentnummer.

„Diagram“ listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, die durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Allerdings wird jedes Segment nur einmal angezeigt. Dadurch können sich Sprünge in der laufenden Nummerierung gegenüber der Nachrichtenstruktur ergeben.

„Structure“ listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, wie sie durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Dabei wird in der Regel für jede Information ein eigenes Segment beschrieben. Ausnahmen entstehen dann, wenn Segmente nur in begrenzter Anzahl vorkommen und alternative Informationen enthalten können, z.B. Segment BGM.

„Segmentlayout“ stellt die betriebswirtschaftlichen den entsprechenden Elementen der EANCOM® - Syntax gegenüber.

„Codes“ enthält eine Aufstellung der in der Nachricht verwendeten Codes.

„Examples“ enthält mindestens ein kommentiertes Beispiel für eine Nachricht. Beachten Sie bitte, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden müssen.

## **Einführung**

---

"Print" öffnet die PDF-Dokumentation zu der entsprechenden Nachricht.

Nachrichtenaufbau:

Kopf-Teil

Angabe von Käufer und Lieferant, Belegdatum und -nummer.

Positions-Teil

Angabe von GTIN zur Identifikation von Waren und Dienstleistungen und deren Menge.

Summen-Teil

Der Summenteil enthält die Gesamtwerte des Beleges.

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
(Umsatz)steuer- Identifikationsnummer Dokumentenempfänger	39 RFF	SG2#1\SG3#3	C506	1154
Abkommendatum	20 DTM	SG1#4	C507	2380
Abkommensnummer	19 RFF	SG1#4	C506	1154
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	2 UNB		S002	0004
Adresse für Rückleitung	2 UNB		S002	0008
Aktionsartikel	68 PIA	SG26#1	C212	7140
Aktionsartikel	106 PIA	SG26#2	C212	7140
Aktionsartikel	141 PIA	SG26#3	C212	7140
Aktionsartikel	180 PIA	SG26#4	C212	7140
Aktionsartikel	217 PIA	SG26#5	C212	7140
Aktionsartikel	258 PIA	SG26#6	C212	7140
Aktionsartikel	296 PIA	SG26#7	C212	7140
Anwendungsreferenz	2 UNB			0026
Anzahl Packstücke	99 PAC	SG26#1\SG31# 1		7224
Anzahl Packstücke	173 PAC	SG26#3\SG31# 1		7224
Anzahl Packstücke	251 PAC	SG26#5\SG31# 1		7224
Anzahl Packstücke	331 PAC	SG26#7\SG31# 1		7224
Artikellangtext	69 IMD	SG26#1	C273	7008
Artikellangtext	107 IMD	SG26#2	C273	7008
Artikellangtext	142 IMD	SG26#3	C273	7008
Artikellangtext	181 IMD	SG26#4	C273	7008
Artikellangtext	218 IMD	SG26#5	C273	7008
Artikellangtext	259 IMD	SG26#6	C273	7008
Artikellangtext	297 IMD	SG26#7	C273	7008
Artikellangtext	334 IMD	SG26#8	C273	7008
Artikelnummer des Lieferanten	64 PIA	SG26#1	C212	7140
Artikelnummer des Lieferanten	102 PIA	SG26#2	C212	7140
Artikelnummer des Lieferanten	137 PIA	SG26#3	C212	7140
Artikelnummer des Lieferanten	176 PIA	SG26#4	C212	7140
Artikelnummer des Lieferanten	213 PIA	SG26#5	C212	7140
Artikelnummer des Lieferanten	254 PIA	SG26#6	C212	7140
Artikelnummer des Lieferanten	292 PIA	SG26#7	C212	7140
Bearbeitungsstelle Gutschrifts-/Belastungsanzeige	43 CTA	SG2#2\SG5#1		3139
Belegqualifizierung	4 BGM		C002	1000
Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung	89 MOA	SG26#1\SG27# 2	C516	5004
Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung	125 MOA	SG26#2\SG27# 2	C516	5004
Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung	163 MOA	SG26#3\SG27# 2	C516	5004

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung	201 MOA	SG26#4\SG27#4	C516	5004
Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung	241 MOA	SG26#5\SG27#4	C516	5004
Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung	280 MOA	SG26#6\SG27#4	C516	5004
Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung	321 MOA	SG26#7\SG27#4	C516	5004
Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung	338 MOA	SG26#8\SG27#2	C516	5004
Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnungen	342 MOA	SG50#2	C516	5004
Berichtigter Rabattbetrag der Position	200 MOA	SG26#4\SG27#3	C516	5004
Berichtigter Rabattbetrag der Position	240 MOA	SG26#5\SG27#3	C516	5004
Berichtigter Rabattbetrag der Position	279 MOA	SG26#6\SG27#3	C516	5004
Berichtigter Rabattbetrag der Position	320 MOA	SG26#7\SG27#3	C516	5004
Berichtigungsbetrag der Position	88 MOA	SG26#1\SG27#1	C516	5004
Berichtigungsbetrag der Position	124 MOA	SG26#2\SG27#1	C516	5004
Berichtigungsbetrag der Position	162 MOA	SG26#3\SG27#1	C516	5004
Berichtigungsbetrag der Position	198 MOA	SG26#4\SG27#1	C516	5004
Berichtigungsbetrag der Position	238 MOA	SG26#5\SG27#1	C516	5004
Berichtigungsbetrag der Position	277 MOA	SG26#6\SG27#1	C516	5004
Berichtigungsbetrag der Position	318 MOA	SG26#7\SG27#1	C516	5004
Berichtigungsbetrag der Position	337 MOA	SG26#8\SG27#1	C516	5004
Bestelldatum	34 DTM	SG1#13	C507	2380
Bestellnummer (Position)	95 RFF	SG26#1\SG30#3	C506	1154
Bestellnummer (Position)	131 RFF	SG26#2\SG30#3	C506	1154
Bestellnummer (Position)	169 RFF	SG26#3\SG30#3	C506	1154
Bestellnummer (Position)	207 RFF	SG26#4\SG30#3	C506	1154
Bestellnummer (Position)	247 RFF	SG26#5\SG30#3	C506	1154
Bestellnummer (Position)	286 RFF	SG26#6\SG30#3	C506	1154

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Bestellnummer (Position)	327 RFF	SG26#7\SG30#3	C506	1154
Bestellnummer des Käufers	33 RFF	SG1#13	C506	1154
Bestellpositionsnummer	95 RFF	SG26#1\SG30#3	C506	1156
Bestellpositionsnummer	131 RFF	SG26#2\SG30#3	C506	1156
Bestellpositionsnummer	169 RFF	SG26#3\SG30#3	C506	1156
Bestellpositionsnummer	207 RFF	SG26#4\SG30#3	C506	1156
Bestellpositionsnummer	247 RFF	SG26#5\SG30#3	C506	1156
Bestellpositionsnummer	286 RFF	SG26#6\SG30#3	C506	1156
Bestellpositionsnummer	327 RFF	SG26#7\SG30#3	C506	1156
Bestätigungsanforderung	2 UNB			0031
Bezugnehmende Dokumentennummer	27 RFF	SG1#8	C506	1154
Bezugnehmende Dokumentennummer 2	29 RFF	SG1#9	C506	1154
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	82 DTM	SG26#1	C507	2380
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	119 DTM	SG26#2	C507	2380
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	155 DTM	SG26#3	C507	2380
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	193 DTM	SG26#4	C507	2380
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	231 DTM	SG26#5	C507	2380
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	271 DTM	SG26#6	C507	2380
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	310 DTM	SG26#7	C507	2380
Butterfett-Hinweis (Position)	87 FTX	SG26#1	C107	4441
Butterfett-Hinweis (Position)	123 FTX	SG26#2	C107	4441
Butterfett-Hinweis (Position)	161 FTX	SG26#3	C107	4441
Butterfett-Hinweis (Position)	197 FTX	SG26#4	C107	4441
Butterfett-Hinweis (Position)	237 FTX	SG26#5	C107	4441
Butterfett-Hinweis (Position)	276 FTX	SG26#6	C107	4441
Butterfett-Hinweis (Position)	317 FTX	SG26#7	C107	4441
Chargen Nummer	68 PIA	SG26#1	C212	7140
Chargen Nummer	106 PIA	SG26#2	C212	7140
Chargen Nummer	141 PIA	SG26#3	C212	7140
Chargen Nummer	180 PIA	SG26#4	C212	7140
Chargen Nummer	217 PIA	SG26#5	C212	7140
Chargen Nummer	258 PIA	SG26#6	C212	7140

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Chargen Nummer	296	PIA SG26#7	C212	7140
Datenaustauschreferenz, Anfang	2	UNB		0020
Datenaustauschreferenz, Ende	352	UNZ		0020
Datum der Dateierstellung	2	UNB	S004	0017
Datum der Erstellung	5	DTM	C507	2380
Datum der reklamierten Belastungsanzeige	16	DTM SG1#2	C507	2380
Datum der reklamierten Gutschrift	18	DTM SG1#3	C507	2380
Datum der reklamierten Rechnung	14	DTM SG1#1	C507	2380
Datum des bezugnehmenden Dokuments	28	DTM SG1#8	C507	2380
Datum des bezugnehmenden Dokuments 2	30	DTM SG1#9	C507	2380
Datum des Warenrücknahmebeleges	22	DTM SG1#5	C507	2380
Dezimalzeichen	1	UNA		UNA3
Display	72	IMD SG26#1	C273	7009
Display	110	IMD SG26#2	C273	7009
Display	145	IMD SG26#3	C273	7009
Display	184	IMD SG26#4	C273	7009
Display	221	IMD SG26#5	C273	7009
Display	262	IMD SG26#6	C273	7009
Display	300	IMD SG26#7	C273	7009
EANCOM	2	UNB		0032
Einweg-Leergutartikel	74	IMD SG26#1	C273	7009
Einweg-Leergutartikel	112	IMD SG26#2	C273	7009
Einweg-Leergutartikel	147	IMD SG26#3	C273	7009
Einweg-Leergutartikel	186	IMD SG26#4	C273	7009
Einweg-Leergutartikel	223	IMD SG26#5	C273	7009
Einweg-Leergutartikel	264	IMD SG26#6	C273	7009
Einweg-Leergutartikel	302	IMD SG26#7	C273	7009
Empfangene Menge	80	QTY SG26#1	C186	6060
Empfangene Menge	153	QTY SG26#3	C186	6060
Empfangene Menge	229	QTY SG26#5	C186	6060
Empfangene Menge	308	QTY SG26#7	C186	6060
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB	S003	0010
Fakturiereinheit	70	IMD SG26#1	C273	7009
Fakturiereinheit	108	IMD SG26#2	C273	7009
Fakturiereinheit	143	IMD SG26#3	C273	7009
Fakturiereinheit	182	IMD SG26#4	C273	7009
Fakturiereinheit	219	IMD SG26#5	C273	7009
Fakturiereinheit	260	IMD SG26#6	C273	7009
Fakturiereinheit	298	IMD SG26#7	C273	7009
Farbe	78	IMD SG26#1	C273	7008
Farbe	116	IMD SG26#2	C273	7008

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Farbe	151	IMD SG26#3	C273	7008
Farbe	190	IMD SG26#4	C273	7008
Farbe	227	IMD SG26#5	C273	7008
Farbe	268	IMD SG26#6	C273	7008
Farbe	306	IMD SG26#7	C273	7008
Farbe, codiert	78	IMD SG26#1	C273	7009
Farbe, codiert	116	IMD SG26#2	C273	7009
Farbe, codiert	151	IMD SG26#3	C273	7009
Farbe, codiert	190	IMD SG26#4	C273	7009
Farbe, codiert	227	IMD SG26#5	C273	7009
Farbe, codiert	268	IMD SG26#6	C273	7009
Farbe, codiert	306	IMD SG26#7	C273	7009
Freigabezeichen	1	UNA		UNA4
Freitext	10	FTX	C108	4440
Fälligkeit ohne Abzug	54	DTM SG8#1	C507	2380
Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug	56	DTM SG8#2	C507	2380
Gebindennummer des Kunden	68	PIA SG26#1	C212	7140
Gebindennummer des Kunden	106	PIA SG26#2	C212	7140
Gebindennummer des Kunden	141	PIA SG26#3	C212	7140
Gebindennummer des Kunden	180	PIA SG26#4	C212	7140
Gebindennummer des Kunden	217	PIA SG26#5	C212	7140
Gebindennummer des Kunden	258	PIA SG26#6	C212	7140
Gebindennummer des Kunden	296	PIA SG26#7	C212	7140
Gesamtbetrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige	341	MOA SG50#1	C516	5004
Gesamtpositionsbetrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige	344	MOA SG50#4	C516	5004
Gesamtsteuerbetrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige	346	MOA SG50#6	C516	5004
Gesamtzahl der Segmente	351	UNT		0074
Gruppendatenelement-Trennzeichen	1	UNA		UNA1
Größe, Bezeichnung	77	IMD SG26#1	C273	7008
Größe, Bezeichnung	115	IMD SG26#2	C273	7008
Größe, Bezeichnung	150	IMD SG26#3	C273	7008
Größe, Bezeichnung	189	IMD SG26#4	C273	7008
Größe, Bezeichnung	226	IMD SG26#5	C273	7008
Größe, Bezeichnung	267	IMD SG26#6	C273	7008
Größe, Bezeichnung	305	IMD SG26#7	C273	7008
Größe, codiert	77	IMD SG26#1	C273	7009
Größe, codiert	115	IMD SG26#2	C273	7009
Größe, codiert	150	IMD SG26#3	C273	7009
Größe, codiert	189	IMD SG26#4	C273	7009
Größe, codiert	226	IMD SG26#5	C273	7009
Größe, codiert	267	IMD SG26#6	C273	7009
Größe, codiert	305	IMD SG26#7	C273	7009
GTIN- Artikelidentifikation	63	LIN SG26#1	C212	7140



**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
GTIN- Artikelidentifikation	101	LIN SG26#2	C212	7140
GTIN- Artikelidentifikation	136	LIN SG26#3	C212	7140
GTIN- Artikelidentifikation	175	LIN SG26#4	C212	7140
GTIN- Artikelidentifikation	212	LIN SG26#5	C212	7140
GTIN- Artikelidentifikation	253	LIN SG26#6	C212	7140
GTIN- Artikelidentifikation	291	LIN SG26#7	C212	7140
GTIN- Identifikation	333	LIN SG26#8	C212	7140
Handelsklasse / Frischware	76	IMD SG26#1	C273	7008
Handelsklasse / Frischware	114	IMD SG26#2	C273	7008
Handelsklasse / Frischware	149	IMD SG26#3	C273	7008
Handelsklasse / Frischware	188	IMD SG26#4	C273	7008
Handelsklasse / Frischware	225	IMD SG26#5	C273	7008
Handelsklasse / Frischware	266	IMD SG26#6	C273	7008
Handelsklasse / Frischware	304	IMD SG26#7	C273	7008
Handelsklasse / Frischware, codiert	76	IMD SG26#1	C273	7009
Handelsklasse / Frischware, codiert	114	IMD SG26#2	C273	7009
Handelsklasse / Frischware, codiert	149	IMD SG26#3	C273	7009
Handelsklasse / Frischware, codiert	188	IMD SG26#4	C273	7009
Handelsklasse / Frischware, codiert	225	IMD SG26#5	C273	7009
Handelsklasse / Frischware, codiert	266	IMD SG26#6	C273	7009
Handelsklasse / Frischware, codiert	304	IMD SG26#7	C273	7009
Hauptpositionsteil	63	LIN SG26#1		1082
Hauptpositionsteil	101	LIN SG26#2		1082
Hauptpositionsteil	136	LIN SG26#3		1082
Hauptpositionsteil	175	LIN SG26#4		1082
Hauptpositionsteil	212	LIN SG26#5		1082
Hauptpositionsteil	253	LIN SG26#6		1082
Hauptpositionsteil	291	LIN SG26#7		1082
Identifikation der Lieferanschrift	49	NAD SG2#4	C082	3039
Identifikation der Rechnungsprüfstelle	45	NAD SG2#3	C082	3039
Identifikation des Dokumentenausstellers	40	NAD SG2#2	C082	3039
Identifikation des Dokumentenempfängers	37	NAD SG2#1	C082	3039
Interne Lieferantenummer beim Kunden	41	RFF SG2#2\SG3#2	C506	1154
Interne Rechnungsempfänger nummer	38	RFF SG2#1\SG3#2	C506	1154
Konditionsschlüssel	85	FTX SG26#1	C107	4441
Konditionsschlüssel	121	FTX SG26#2	C107	4441

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Konditionsschlüssel	159	FTX SG26#3	C107	4441
Konditionsschlüssel	195	FTX SG26#4	C107	4441
Konditionsschlüssel	235	FTX SG26#5	C107	4441
Konditionsschlüssel	274	FTX SG26#6	C107	4441
Konditionsschlüssel	315	FTX SG26#7	C107	4441
Konditionsschlüssel	336	FTX SG26#8	C107	4441
Konditionssperre	7	ALI		4183
Konditionssperre (Artikel)	81	ALI SG26#1		4183
Konditionssperre (Artikel)	118	ALI SG26#2		4183
Konditionssperre (Artikel)	154	ALI SG26#3		4183
Konditionssperre (Artikel)	192	ALI SG26#4		4183
Konditionssperre (Artikel)	230	ALI SG26#5		4183
Konditionssperre (Artikel)	270	ALI SG26#6		4183
Konditionssperre (Artikel)	309	ALI SG26#7		4183
Kontaktdaten	44	COM SG2#2\SG5#1	C076	3148
Kontaktdaten Rechnungsprüfung	48	COM SG2#3\SG5#1	C076	3148
Korrigierter Preis	91	PRI SG26#1\SG29#2	C509	5118
Korrigierter Preis	127	PRI SG26#2\SG29#2	C509	5118
Korrigierter Preis	165	PRI SG26#3\SG29#2	C509	5118
Korrigierter Preis	203	PRI SG26#4\SG29#2	C509	5118
Korrigierter Preis	243	PRI SG26#5\SG29#2	C509	5118
Korrigierter Preis	282	PRI SG26#6\SG29#2	C509	5118
Korrigierter Preis	323	PRI SG26#7\SG29#2	C509	5118
Kostenstelle der Lieferanschrift	50	RFF SG2#4\SG3#3	C506	1154
Käuferinterne Artikelnummer	65	PIA SG26#1	C212	7140
Käuferinterne Artikelnummer	103	PIA SG26#2	C212	7140
Käuferinterne Artikelnummer	138	PIA SG26#3	C212	7140
Käuferinterne Artikelnummer	177	PIA SG26#4	C212	7140
Käuferinterne Artikelnummer	214	PIA SG26#5	C212	7140
Käuferinterne Artikelnummer	255	PIA SG26#6	C212	7140
Käuferinterne Artikelnummer	293	PIA SG26#7	C212	7140
Leistender Unternehmer, codiert	8	FTX	C107	4441
Lieferanteninterne Artikelnummer	65	PIA SG26#1	C212	7140
Lieferanteninterne Artikelnummer	103	PIA SG26#2	C212	7140
Lieferanteninterne Artikelnummer	138	PIA SG26#3	C212	7140
Lieferanteninterne Artikelnummer	177	PIA SG26#4	C212	7140

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Lieferanteninterne Artikelnummer	214 PIA	SG26#5	C212	7140
Lieferanteninterne Artikelnummer	255 PIA	SG26#6	C212	7140
Lieferanteninterne Artikelnummer	293 PIA	SG26#7	C212	7140
Lieferdatum, Gutschrifts-/ Belastungsanzeige	6 DTM		C507	2380
Lieferschein (Position)	93 RFF	SG26#1\SG30#2	C506	1154
Lieferschein (Position)	129 RFF	SG26#2\SG30#2	C506	1154
Lieferschein (Position)	167 RFF	SG26#3\SG30#2	C506	1154
Lieferschein (Position)	205 RFF	SG26#4\SG30#2	C506	1154
Lieferschein (Position)	245 RFF	SG26#5\SG30#2	C506	1154
Lieferschein (Position)	284 RFF	SG26#6\SG30#2	C506	1154
Lieferschein (Position)	325 RFF	SG26#7\SG30#2	C506	1154
Lieferschein (Reklamation)	31 RFF	SG1#11	C506	1154
Lieferscheindatum	32 DTM	SG1#11	C507	2380
Lieferscheindatum (Position)	94 DTM	SG26#1\SG30#2	C507	2380
Lieferscheindatum (Position)	130 DTM	SG26#2\SG30#2	C507	2380
Lieferscheindatum (Position)	168 DTM	SG26#3\SG30#2	C507	2380
Lieferscheindatum (Position)	206 DTM	SG26#4\SG30#2	C507	2380
Lieferscheindatum (Position)	246 DTM	SG26#5\SG30#2	C507	2380
Lieferscheindatum (Position)	285 DTM	SG26#6\SG30#2	C507	2380
Lieferscheindatum (Position)	326 DTM	SG26#7\SG30#2	C507	2380
Lieferscheinposition	93 RFF	SG26#1\SG30#2	C506	1156
Lieferscheinposition	129 RFF	SG26#2\SG30#2	C506	1156
Lieferscheinposition	167 RFF	SG26#3\SG30#2	C506	1156
Lieferscheinposition	205 RFF	SG26#4\SG30#2	C506	1156
Lieferscheinposition	245 RFF	SG26#5\SG30#2	C506	1156
Lieferscheinposition	284 RFF	SG26#6\SG30#2	C506	1156

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Lieferscheinposition	325 RFF	SG26#7\SG30# 2	C506	1156
Mehrweg-Leergutartikel	73 IMD	SG26#1	C273	7009
Mehrweg-Leergutartikel	111 IMD	SG26#2	C273	7009
Mehrweg-Leergutartikel	146 IMD	SG26#3	C273	7009
Mehrweg-Leergutartikel	185 IMD	SG26#4	C273	7009
Mehrweg-Leergutartikel	222 IMD	SG26#5	C273	7009
Mehrweg-Leergutartikel	263 IMD	SG26#6	C273	7009
Mehrweg-Leergutartikel	301 IMD	SG26#7	C273	7009
Mengenabweichung	83 QVR	SG26#1	C279	6064
Mengenabweichung	156 QVR	SG26#3	C279	6064
Mengenabweichung	232 QVR	SG26#5	C279	6064
Mengenabweichung	311 QVR	SG26#7	C279	6064
Mengenangabe berechnet	79 QTY	SG26#1	C186	6060
Mengenangabe berechnet	117 QTY	SG26#2	C186	6060
Mengenangabe berechnet	152 QTY	SG26#3	C186	6060
Mengenangabe berechnet	191 QTY	SG26#4	C186	6060
Mengenangabe berechnet	228 QTY	SG26#5	C186	6060
Mengenangabe berechnet	269 QTY	SG26#6	C186	6060
Mengenangabe berechnet	307 QTY	SG26#7	C186	6060
Nachrichtenfunktion	4 BGM			1225
Nachrichtenreferenznummer	3 UNH			0062
Passwort Übertragungsdatei	2 UNB		S005	0022
Positionsnummer	63 LIN	SG26#1		1082
Positionsnummer	101 LIN	SG26#2		1082
Positionsnummer	136 LIN	SG26#3		1082
Positionsnummer	175 LIN	SG26#4		1082
Positionsnummer	212 LIN	SG26#5		1082
Positionsnummer	253 LIN	SG26#6		1082
Positionsnummer	291 LIN	SG26#7		1082
Positionsnummer	333 LIN	SG26#8		1082
Rechnungskorrektur	9 FTX		C107	4441
Rechnungslistendatum	26 DTM	SG1#7	C507	2380
Rechnungslistennummer	25 RFF	SG1#7	C506	1154
Referenz des Versenders	35 RFF	SG1#15	C506	1154
Referenz des Versenders	97 RFF	SG26#1\SG30# 4	C506	1154
Referenz des Versenders	133 RFF	SG26#2\SG30# 4	C506	1154
Referenz des Versenders	171 RFF	SG26#3\SG30# 4	C506	1154
Referenz des Versenders	209 RFF	SG26#4\SG30# 4	C506	1154
Referenz des Versenders	249 RFF	SG26#5\SG30# 4	C506	1154
Referenz des Versenders	288 RFF	SG26#6\SG30# 4	C506	1154

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Referenz des Versenders	329 RFF	SG26#7\SG30# 4	C506	1154
Referenzdatum Bestellnummer	96 DTM	SG26#1\SG30# 3	C507	2380
Referenzdatum Bestellnummer	132 DTM	SG26#2\SG30# 3	C507	2380
Referenzdatum Bestellnummer	170 DTM	SG26#3\SG30# 3	C507	2380
Referenzdatum Bestellnummer	208 DTM	SG26#4\SG30# 3	C507	2380
Referenzdatum Bestellnummer	248 DTM	SG26#5\SG30# 3	C507	2380
Referenzdatum Bestellnummer	287 DTM	SG26#6\SG30# 3	C507	2380
Referenzdatum Bestellnummer	328 DTM	SG26#7\SG30# 3	C507	2380
Referenzdatum des Versenders	36 DTM	SG1#15	C507	2380
Referenzdatum des Versenders	98 DTM	SG26#1\SG30# 4	C507	2380
Referenzdatum des Versenders	134 DTM	SG26#2\SG30# 4	C507	2380
Referenzdatum des Versenders	172 DTM	SG26#3\SG30# 4	C507	2380
Referenzdatum des Versenders	210 DTM	SG26#4\SG30# 4	C507	2380
Referenzdatum des Versenders	250 DTM	SG26#5\SG30# 4	C507	2380
Referenzdatum des Versenders	289 DTM	SG26#6\SG30# 4	C507	2380
Referenzdatum des Versenders	330 DTM	SG26#7\SG30# 4	C507	2380
Reklamationsgrund, codiert	11 FTX		C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	84 FTX	SG26#1	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	120 FTX	SG26#2	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	157 FTX	SG26#3	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	158 FTX	SG26#3	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	194 FTX	SG26#4	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	233 FTX	SG26#5	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	234 FTX	SG26#5	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	272 FTX	SG26#6	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	273 FTX	SG26#6	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	312 FTX	SG26#7	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	313 FTX	SG26#7	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	314 FTX	SG26#7	C107	4441
Reklamationsgrund, codiert	335 FTX	SG26#8	C107	4441
Reklamationsnummer	4 BGM		C106	1004
Reklamierte Belastungsanzeige	15 RFF	SG1#2	C506	1154
Reklamierte Gutschrift	17 RFF	SG1#3	C506	1154
Reklamierte Rechnung	13 RFF	SG1#1	C506	1154

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

<b>Begriff</b>	<b>EANCOM-Segment</b>		<b>Datenelement</b>	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Reserviert für spätere Verwendung	1	UNA		UNA5
Retouren-/ Warenrücknahme-Nummer	21	RFF SG1#5	C506	1154
Sachbearbeiter (Rechnungssteller)	43	CTA SG2#2\SG5#1	C056	3412
Sachbearbeiter Rechnungsprüfung	47	CTA SG2#3\SG5#1	C056	3412
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	1	UNA		UNA2
Segment-Endezeichen	1	UNA		UNA6
Seriennummer	66	PIA SG26#1	C212	7140
Seriennummer	104	PIA SG26#2	C212	7140
Seriennummer	139	PIA SG26#3	C212	7140
Seriennummer	178	PIA SG26#4	C212	7140
Seriennummer	215	PIA SG26#5	C212	7140
Seriennummer	256	PIA SG26#6	C212	7140
Seriennummer	294	PIA SG26#7	C212	7140
Skontosatz	57	PCD SG8#2	C501	5482
Skontowert	58	MOA SG8#2	C516	5004
Sorte / Frischware	75	IMD SG26#1	C273	7008
Sorte / Frischware	113	IMD SG26#2	C273	7008
Sorte / Frischware	148	IMD SG26#3	C273	7008
Sorte / Frischware	187	IMD SG26#4	C273	7008
Sorte / Frischware	224	IMD SG26#5	C273	7008
Sorte / Frischware	265	IMD SG26#6	C273	7008
Sorte / Frischware	303	IMD SG26#7	C273	7008
Sorte / Frischware, codiert	75	IMD SG26#1	C273	7009
Sorte / Frischware, codiert	113	IMD SG26#2	C273	7009
Sorte / Frischware, codiert	148	IMD SG26#3	C273	7009
Sorte / Frischware, codiert	187	IMD SG26#4	C273	7009
Sorte / Frischware, codiert	224	IMD SG26#5	C273	7009
Sorte / Frischware, codiert	265	IMD SG26#6	C273	7009
Sorte / Frischware, codiert	303	IMD SG26#7	C273	7009
Sortimentsklassifikation	67	PIA SG26#1	C212	7140
Sortimentsklassifikation	105	PIA SG26#2	C212	7140
Sortimentsklassifikation	140	PIA SG26#3	C212	7140
Sortimentsklassifikation	179	PIA SG26#4	C212	7140
Sortimentsklassifikation	216	PIA SG26#5	C212	7140
Sortimentsklassifikation	257	PIA SG26#6	C212	7140
Sortimentsklassifikation	295	PIA SG26#7	C212	7140
Startdatum Zahlungsziel	62	DTM SG8#4	C507	2380
Steuerbetrag je UST-Satz	349	MOA SG52#1	C516	5004
Steuerpflichtiger Betrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige	345	MOA SG50#5	C516	5004
Steuerpflichtiger Betrag je UST-Satz	350	MOA SG52#1	C516	5004

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

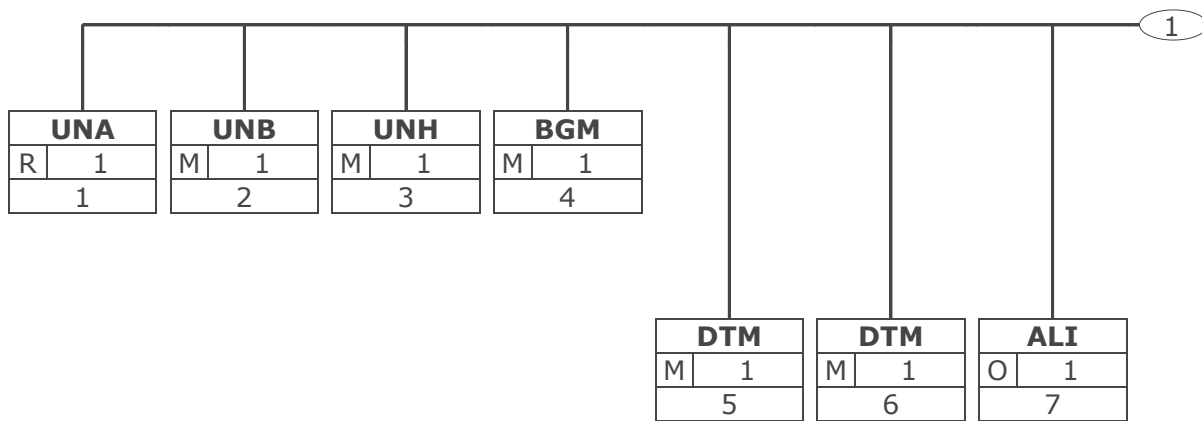
Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Stückpreis im Ursprungsbeleg	90	PRI SG26#1\SG29#1	C509	5118
Stückpreis im Ursprungsbeleg	126	PRI SG26#2\SG29#1	C509	5118
Stückpreis im Ursprungsbeleg	164	PRI SG26#3\SG29#1	C509	5118
Stückpreis im Ursprungsbeleg	202	PRI SG26#4\SG29#1	C509	5118
Stückpreis im Ursprungsbeleg	242	PRI SG26#5\SG29#1	C509	5118
Stückpreis im Ursprungsbeleg	281	PRI SG26#6\SG29#1	C509	5118
Stückpreis im Ursprungsbeleg	322	PRI SG26#7\SG29#1	C509	5118
Summe der Positionswerte je UST-Satz	348	MOA SG52#1	C516	5004
Syntax-Version	2	UNB	S001	0002
Test-Kennzeichen	2	UNB		0035
Umrechnungskurs	52	CUX SG7#1		5402
Umsatzsteuer Belegebene	51	TAX SG6#1	C241	5153
Umsatzsteuer je Gutschrifts-/ Belastungsanzeigenbetrag	347	TAX SG52#1	C241	5153
Umsatzsteuer Positionsebene	100	TAX SG26#1\SG34#1	C241	5153
Umsatzsteuer Positionsebene	135	TAX SG26#2\SG34#1	C241	5153
Umsatzsteuer Positionsebene	174	TAX SG26#3\SG34#1	C241	5153
Umsatzsteuer Positionsebene	211	TAX SG26#4\SG34#1	C241	5153
Umsatzsteuer Positionsebene	252	TAX SG26#5\SG34#1	C241	5153
Umsatzsteuer Positionsebene	290	TAX SG26#6\SG34#1	C241	5153
Umsatzsteuer Positionsebene	332	TAX SG26#7\SG34#1	C241	5153
Umsatzsteuer Positionsebene	339	TAX SG26#8\SG34#1	C241	5153
Umsatzsteuer- Identifikationsnummer des Dokumentenausstellers	42	RFF SG2#2\SG3#3	C506	1154
Ursprünglicher Rabattbetrag der Position	199	MOA SG26#4\SG27#2	C516	5004
Ursprünglicher Rabattbetrag der Position	239	MOA SG26#5\SG27#2	C516	5004
Ursprünglicher Rabattbetrag der Position	278	MOA SG26#6\SG27#2	C516	5004
Ursprünglicher Rabattbetrag der Position	319	MOA SG26#7\SG27#2	C516	5004
Valutadatum	60	DTM SG8#3	C507	2380

**Betriebswirtschaftliche Begriffe**

Begriff	EANCOM-Segment		Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment SG	DEG	DE
Verbrauchereinheit, fakturiert	71	IMD SG26#1	C273	7009
Verbrauchereinheit, fakturiert	109	IMD SG26#2	C273	7009
Verbrauchereinheit, fakturiert	144	IMD SG26#3	C273	7009
Verbrauchereinheit, fakturiert	183	IMD SG26#4	C273	7009
Verbrauchereinheit, fakturiert	220	IMD SG26#5	C273	7009
Verbrauchereinheit, fakturiert	261	IMD SG26#6	C273	7009
Verbrauchereinheit, fakturiert	299	IMD SG26#7	C273	7009
Wareneingangsdatum	24	DTM SG1#6	C507	2380
Wareneingangsnummer beim Handel	23	RFF SG1#6	C506	1154
Warenempfänger-Land, codiert	49	NAD SG2#4		3207
Warenempfänger-Name 1	49	NAD SG2#4	C080	3036
Warenempfänger-Name 2	49	NAD SG2#4	C080	3036
Warenempfänger-Name 3	49	NAD SG2#4	C080	3036
Warenempfänger-Ort	49	NAD SG2#4		3164
Warenempfänger-Postleitzahl	49	NAD SG2#4		3251
Warenempfänger-Straße	49	NAD SG2#4	C059	3042
Weiterleitungsadresse	2	UNB	S003	0014
Währungsangabe	52	CUX SG7#1	C504	6345
Zahlbetrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige	343	MOA SG50#3	C516	5004
Zahlungskondition 1	53	PAT SG8#1		4279
Zahlungskondition 2	55	PAT SG8#2		4279
Zahlungskondition 3	59	PAT SG8#3		4279
Zahlungsziel Tage	61	PAT SG8#4	C112	2152
Zeichensatz	2	UNB	S001	0001
Zeit der Dateierstellung	2	UNB	S004	0019
Zusatzidentifikation Rechnungsprüfung	46	RFF SG2#3\SG3#1	C506	1154
Zuschlagsnummer Butterfett	92	RFF SG26#1\SG30#1	C506	1154
Zuschlagsnummer Butterfett	128	RFF SG26#2\SG30#1	C506	1154
Zuschlagsnummer Butterfett	166	RFF SG26#3\SG30#1	C506	1154
Zuschlagsnummer Butterfett	204	RFF SG26#4\SG30#1	C506	1154
Zuschlagsnummer Butterfett	244	RFF SG26#5\SG30#1	C506	1154
Zuschlagsnummer Butterfett	283	RFF SG26#6\SG30#1	C506	1154
Zuschlagsnummer Butterfett	324	RFF SG26#7\SG30#1	C506	1154
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	352	UNZ		0036

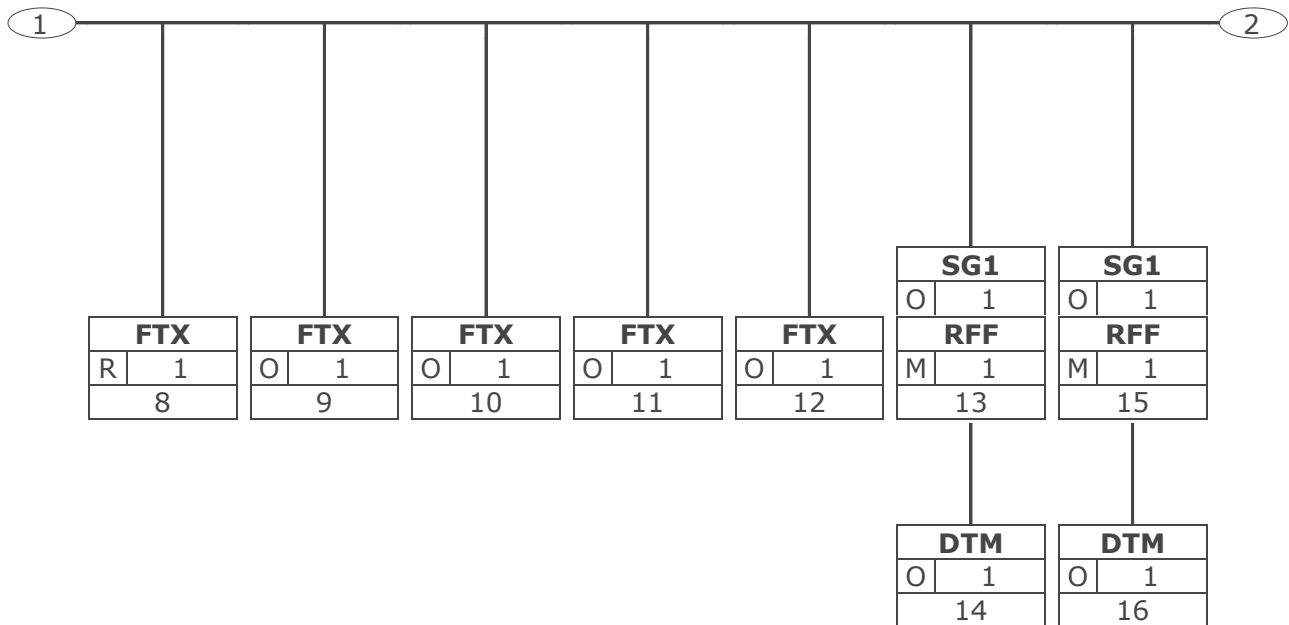


## Nachrichtendiagramm



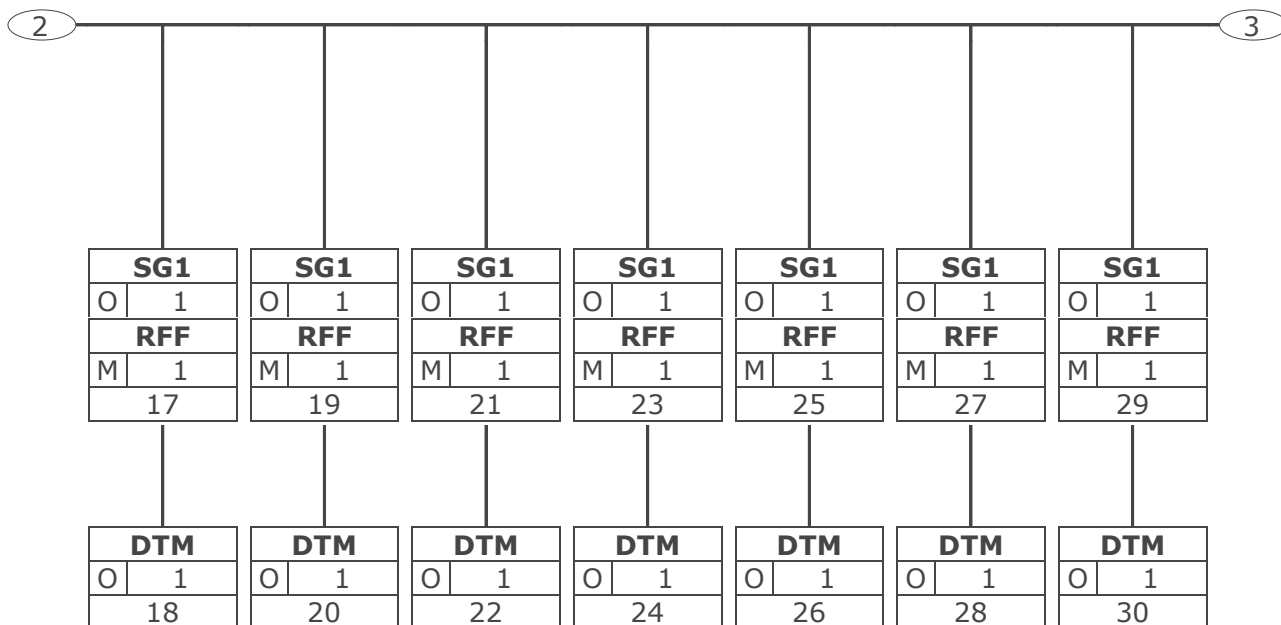
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



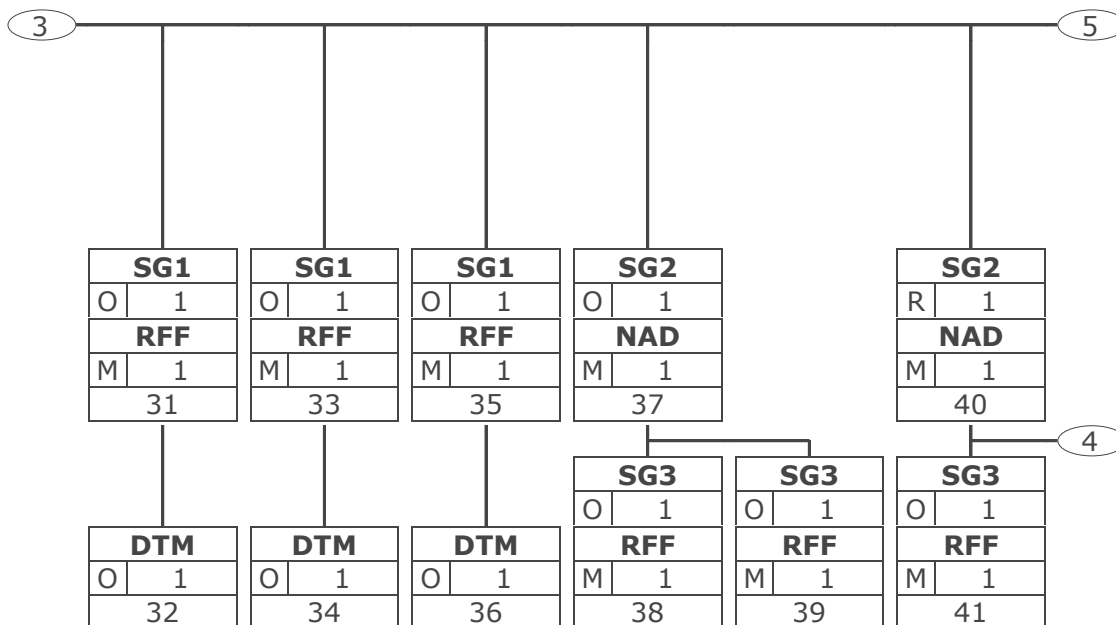
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner	
St	MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

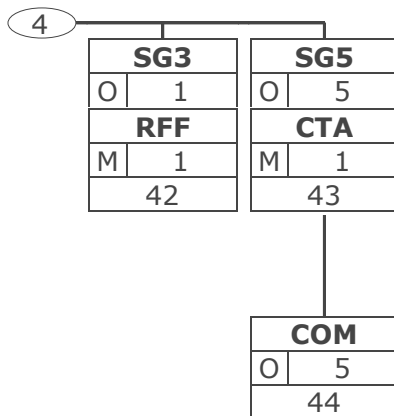
### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

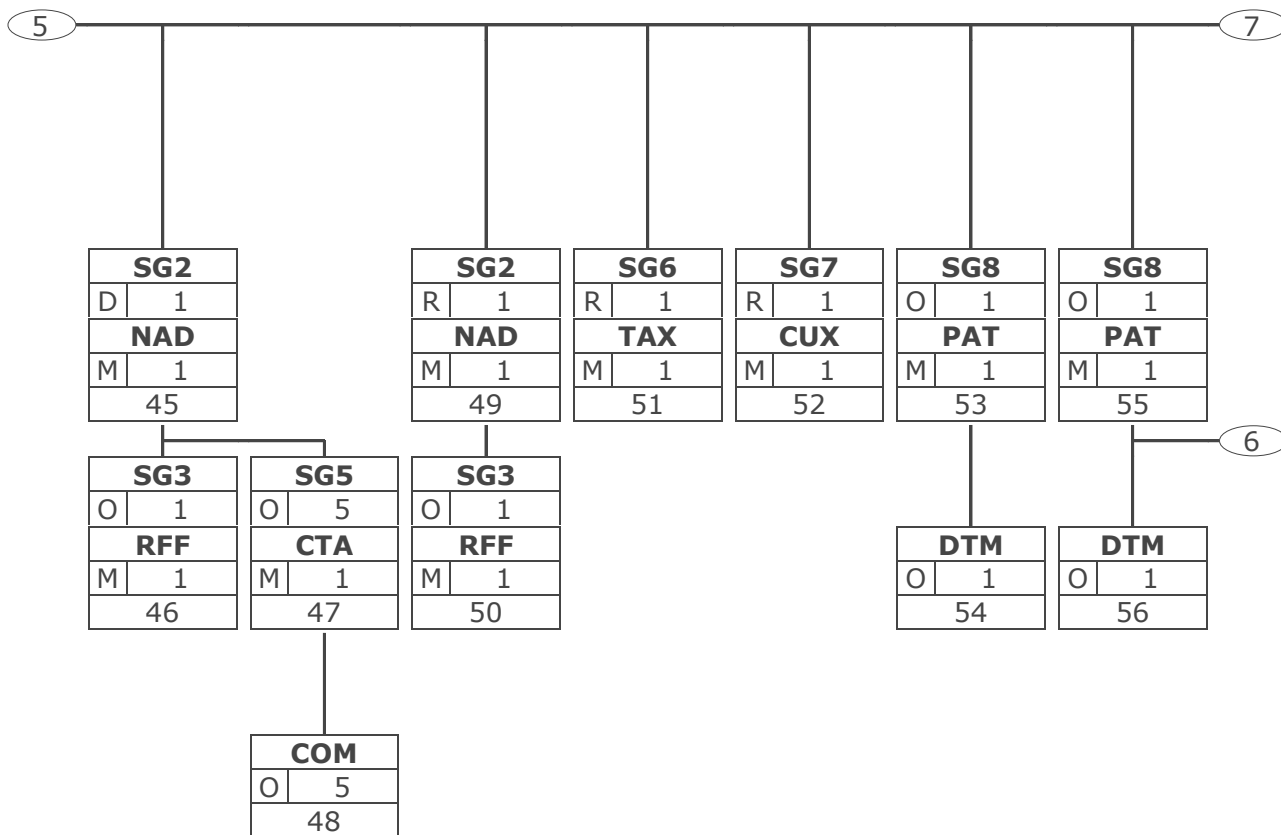
## Nachrichtendiagramm

---



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner	
St	MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

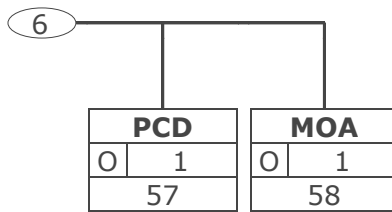
### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

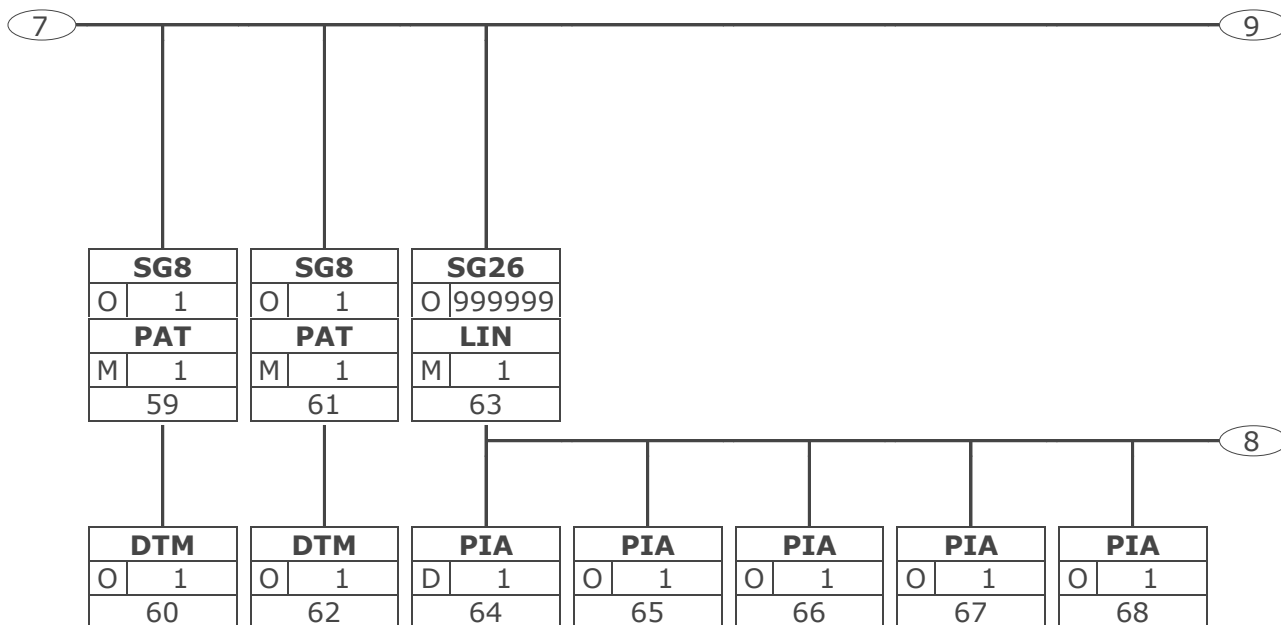
## Nachrichtendiagramm

---



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

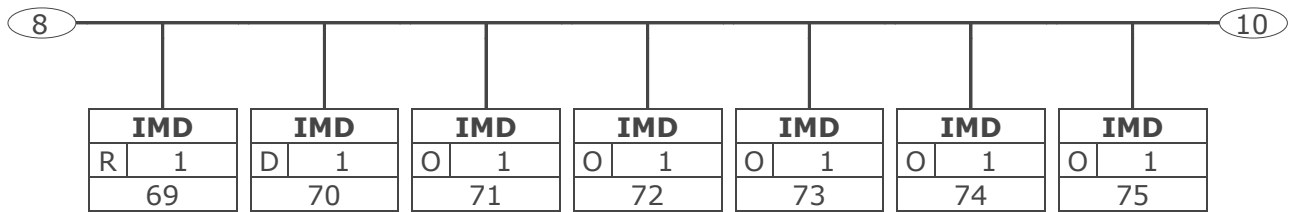
### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

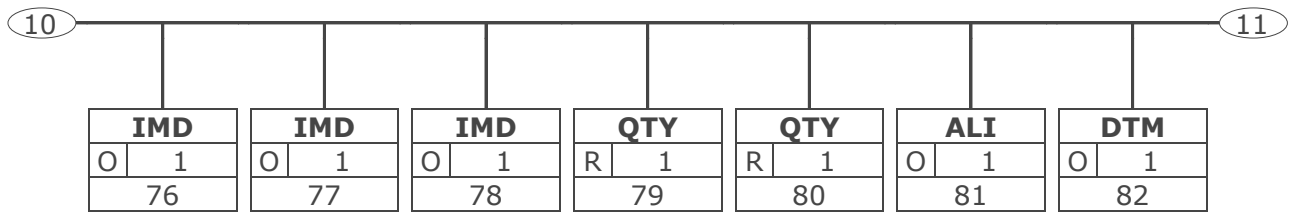


## Nachrichtendiagramm



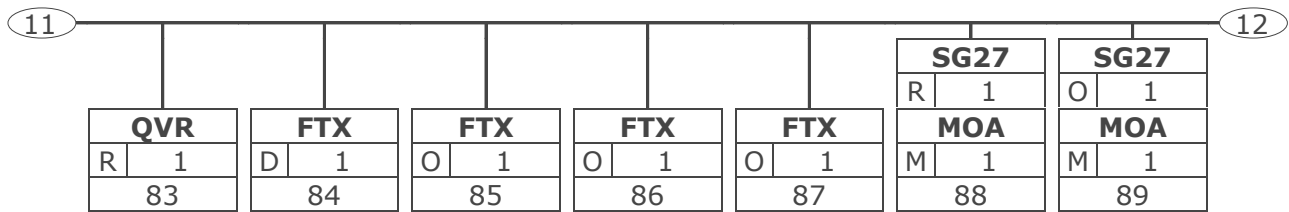
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



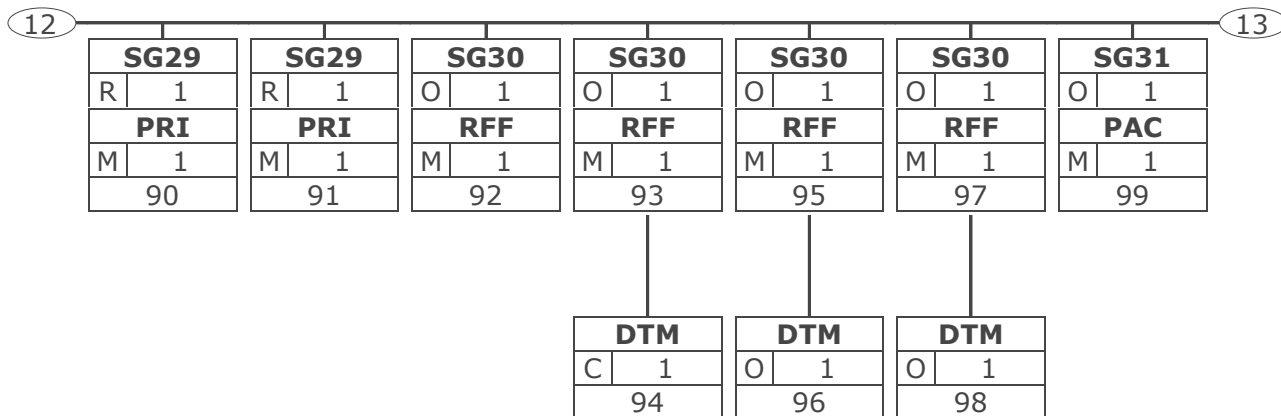
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

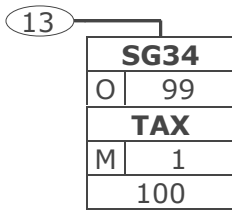
### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

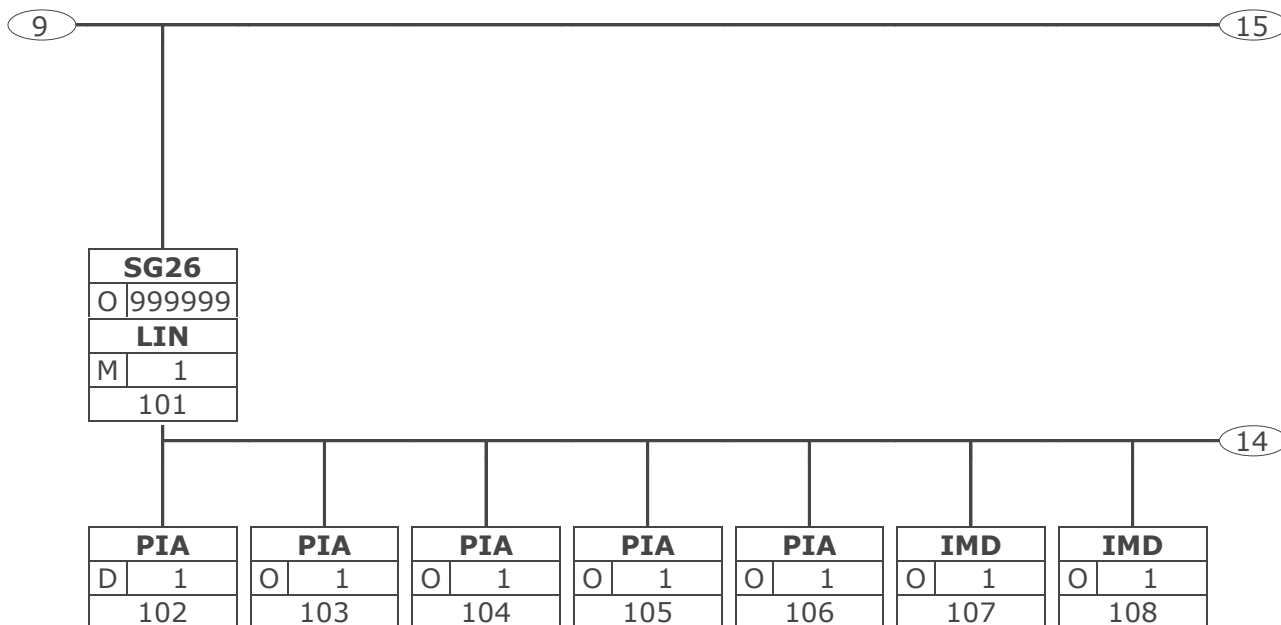
## Nachrichtendiagramm

---



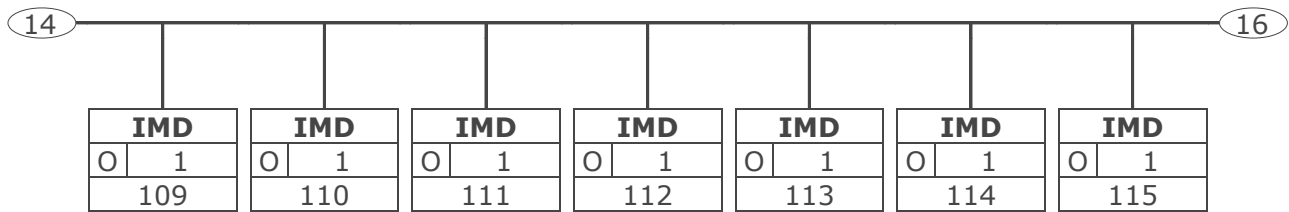
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

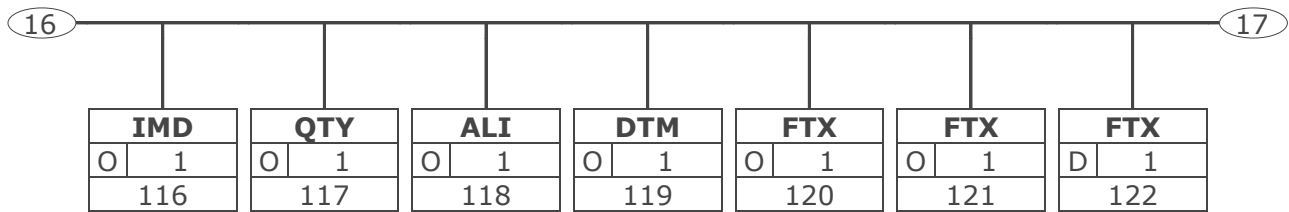
## Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm

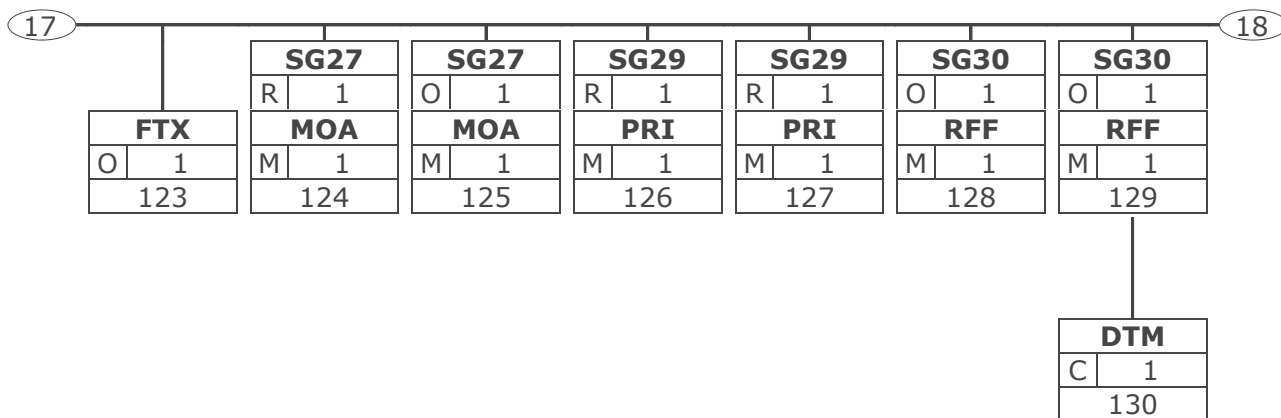
---



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide



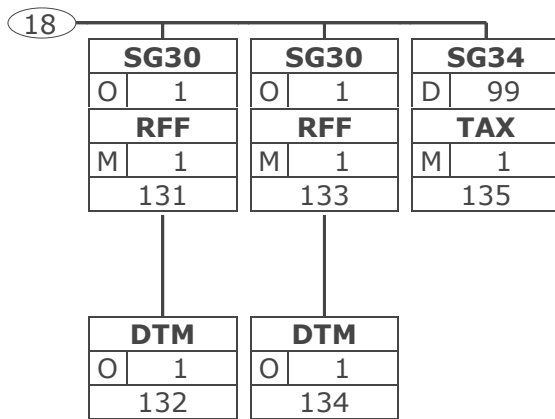
### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

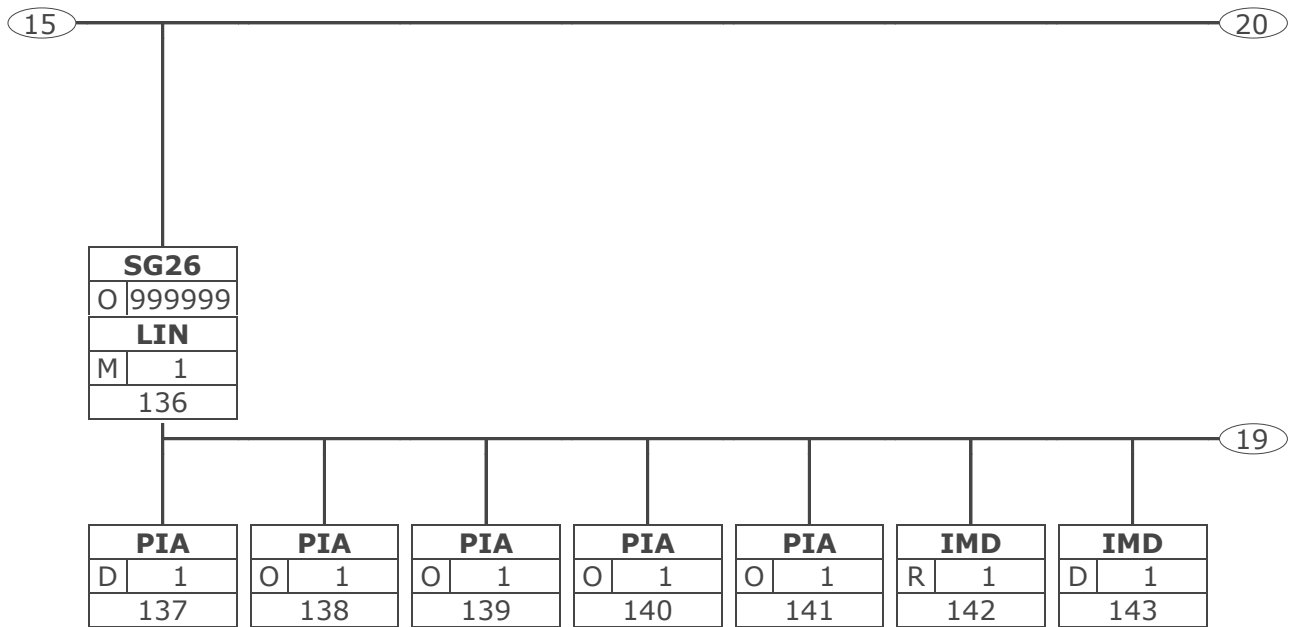
## Nachrichtendiagramm

---



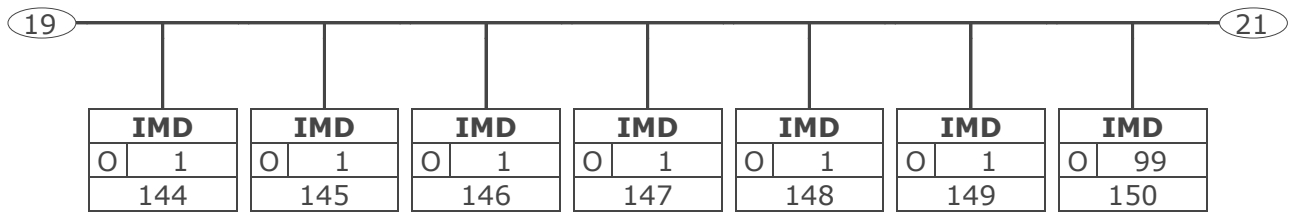
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm

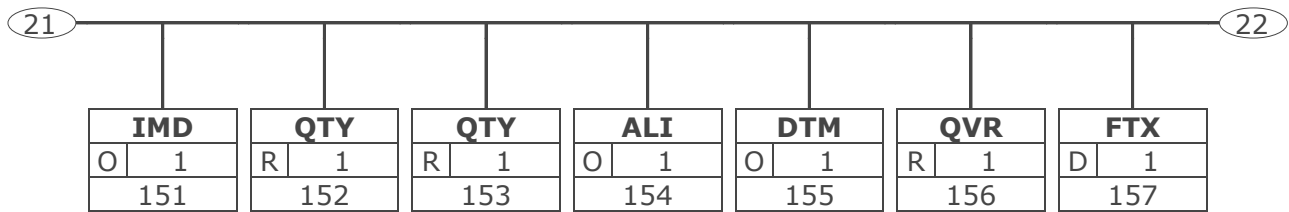


Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm

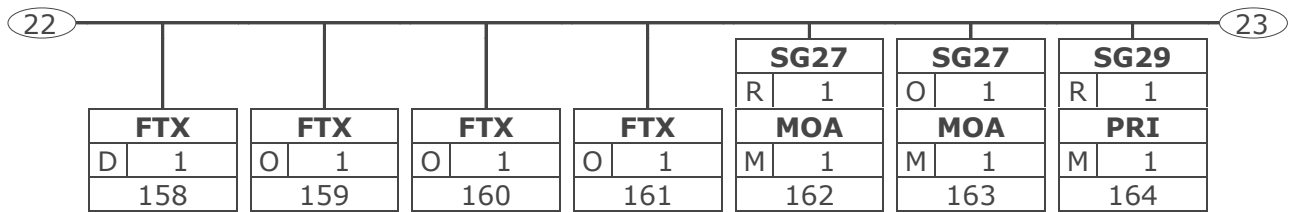


Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

**Nachrichtendiagramm**

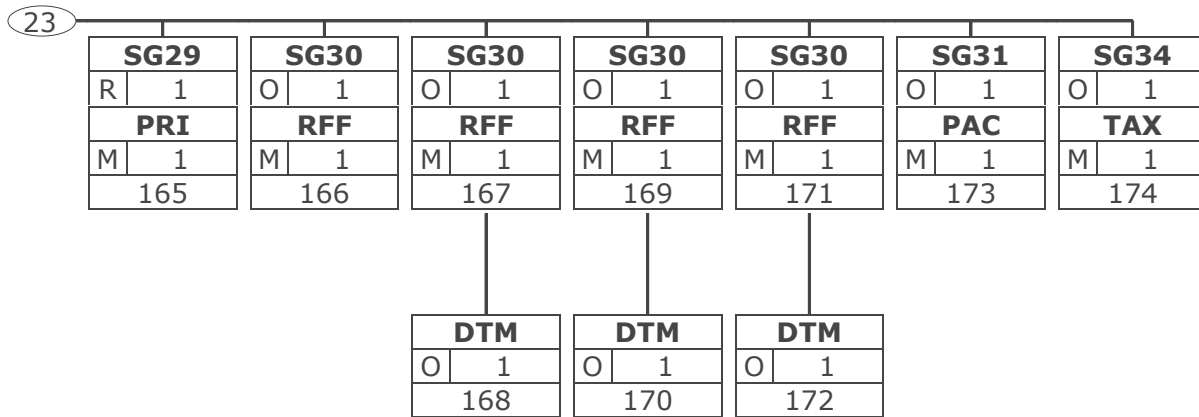
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



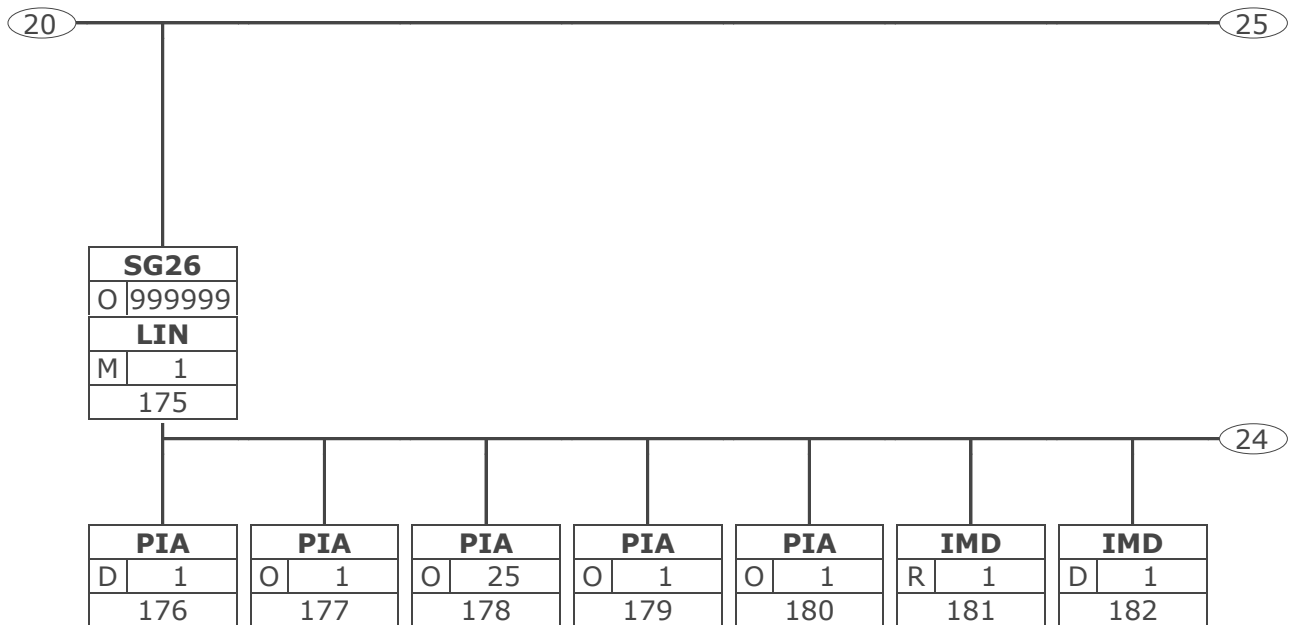
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

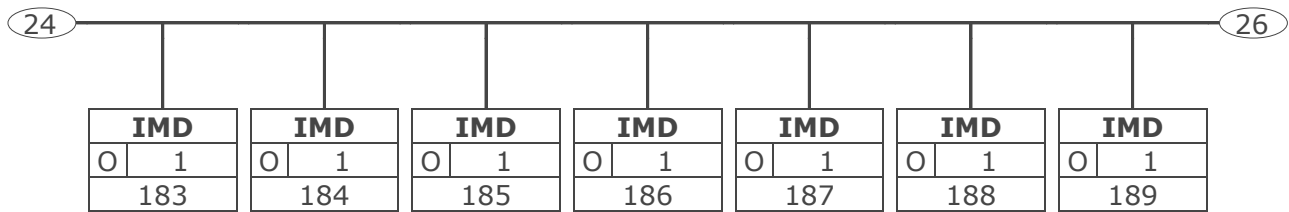
## Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

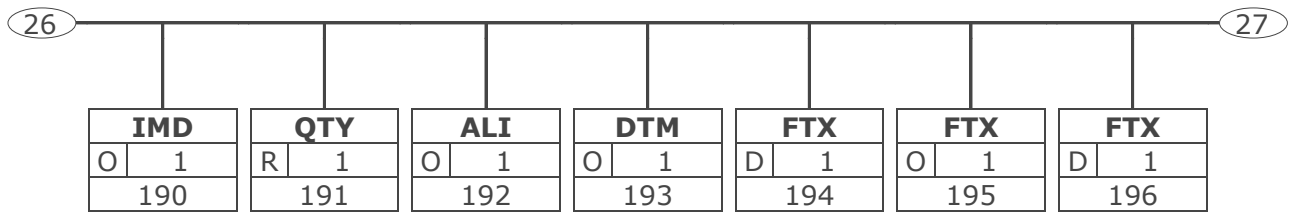


## Nachrichtendiagramm



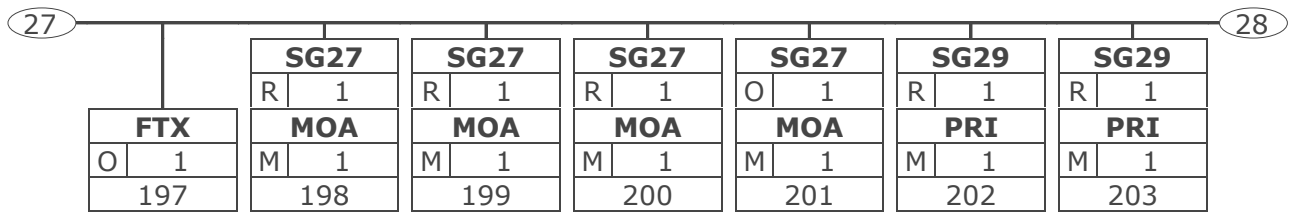
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



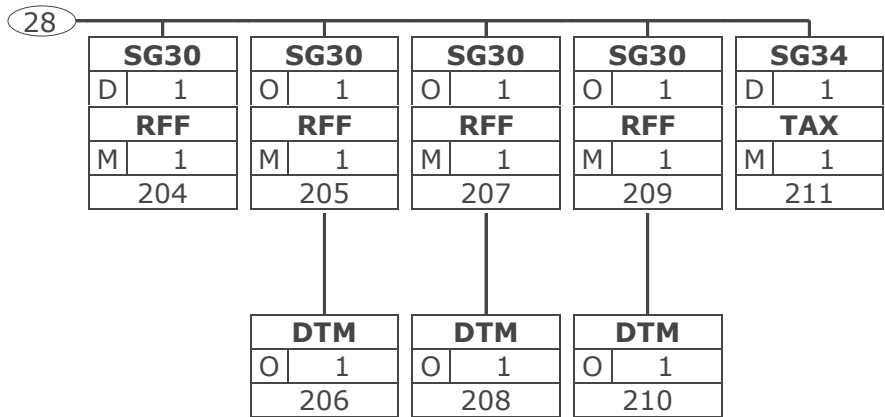
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

**Nachrichtendiagramm**



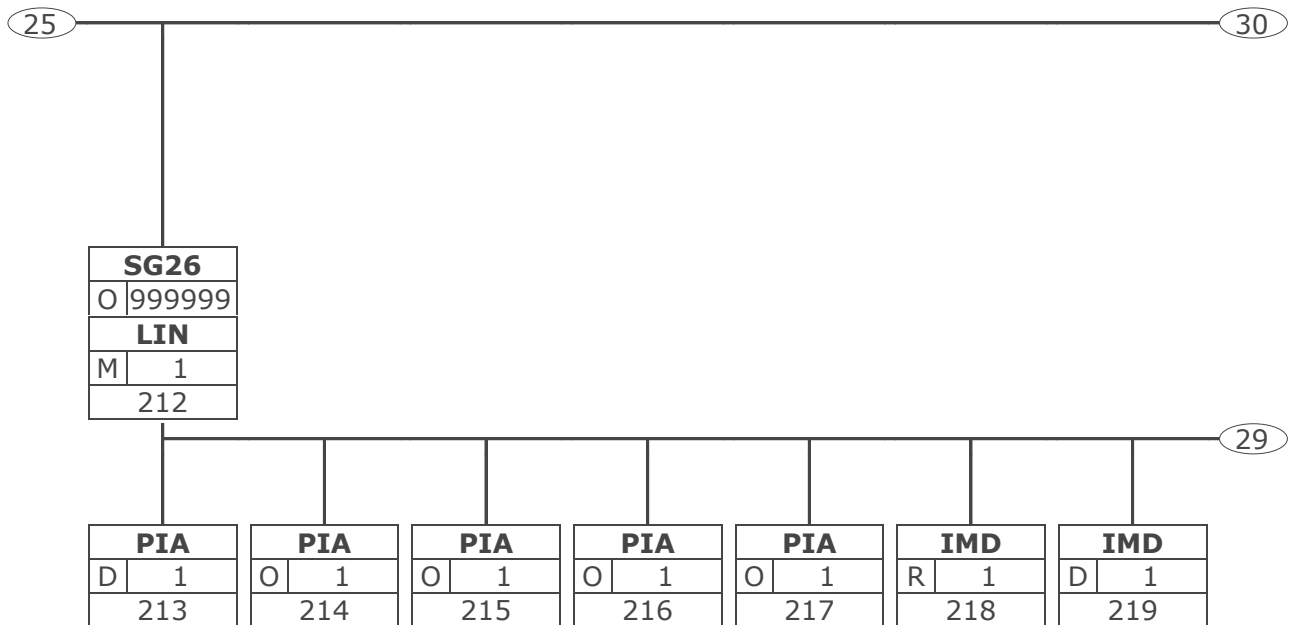
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



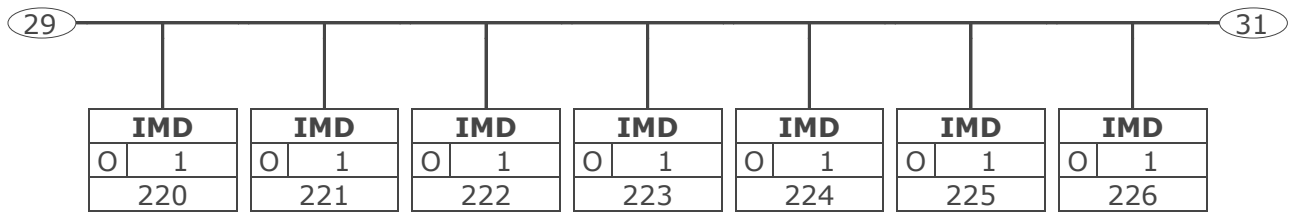
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



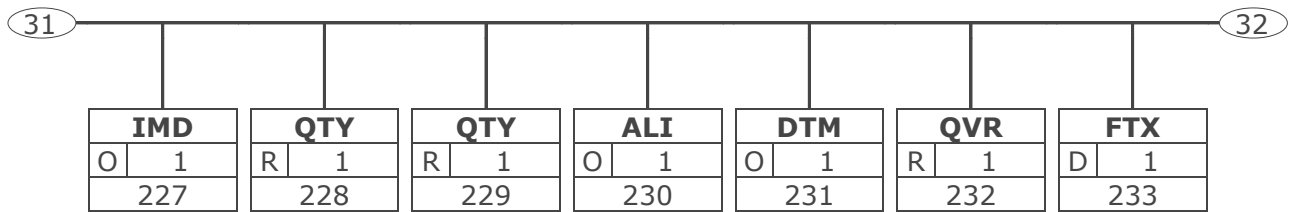
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner	
St	MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



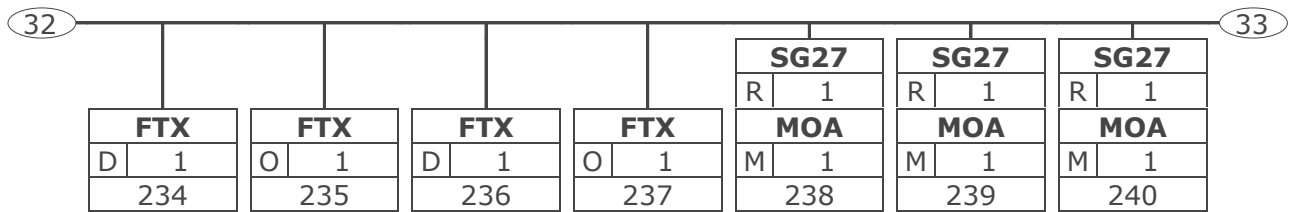
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

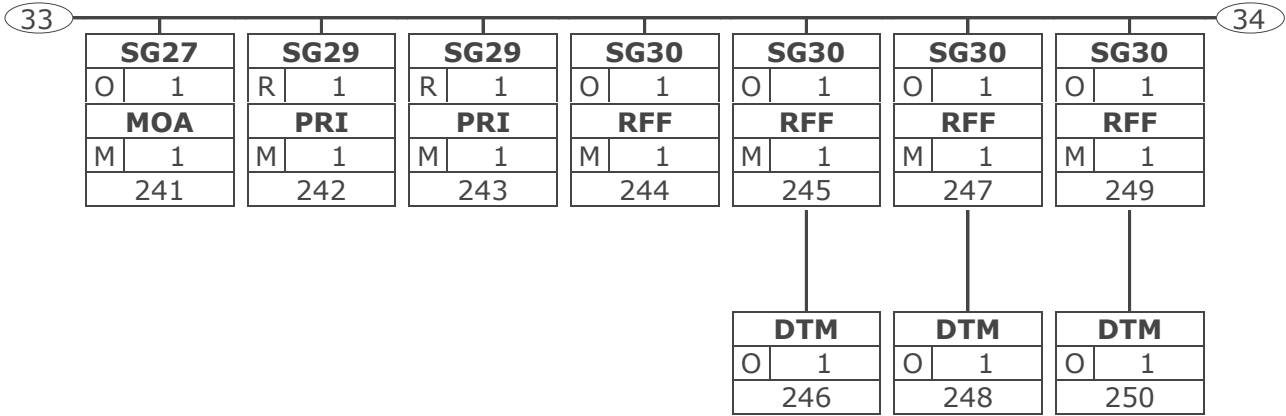
## Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide



# Nachrichtendiagramm

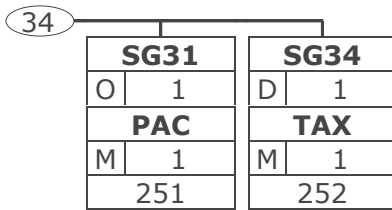


Tag	
St	MaxWdh
Nr	

Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner  
 St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)  
 MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

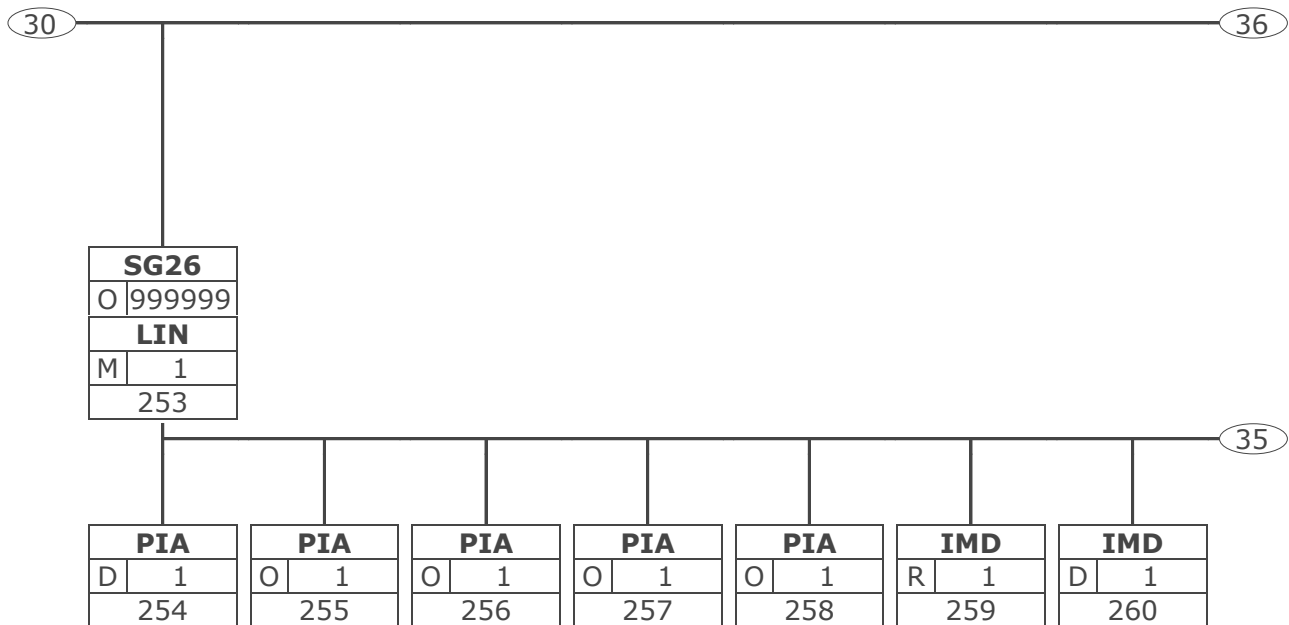
## Nachrichtendiagramm

---



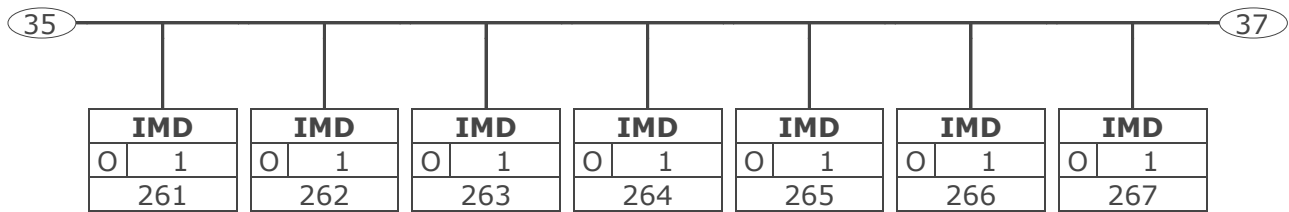
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



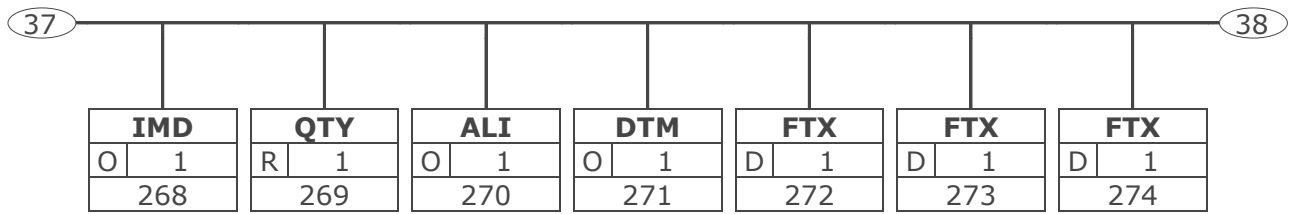
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner	
St	MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



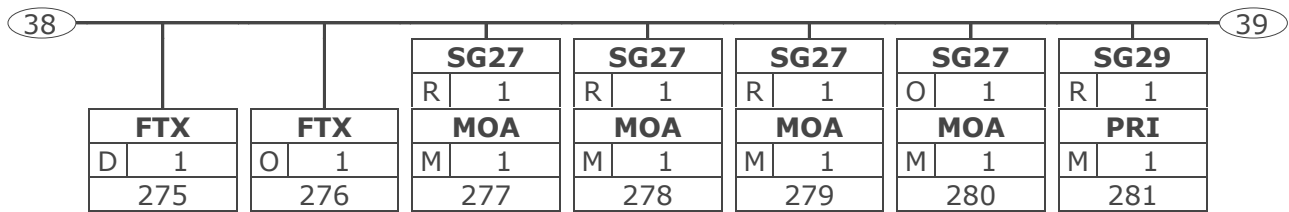
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



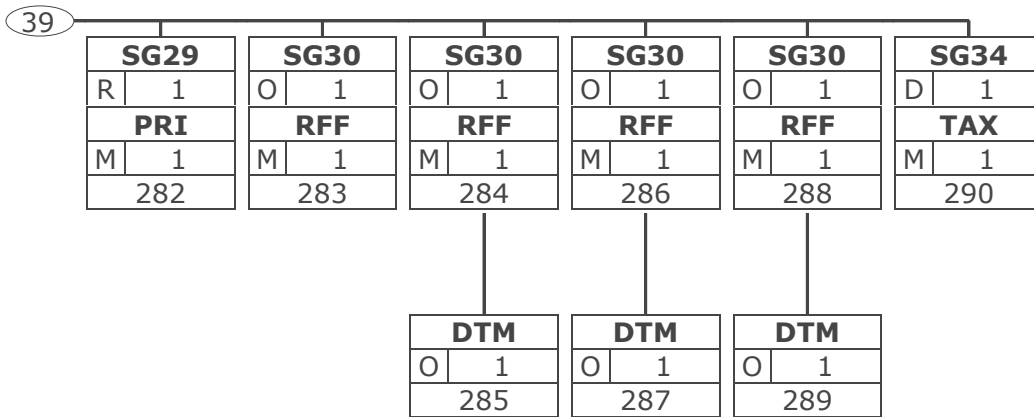
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



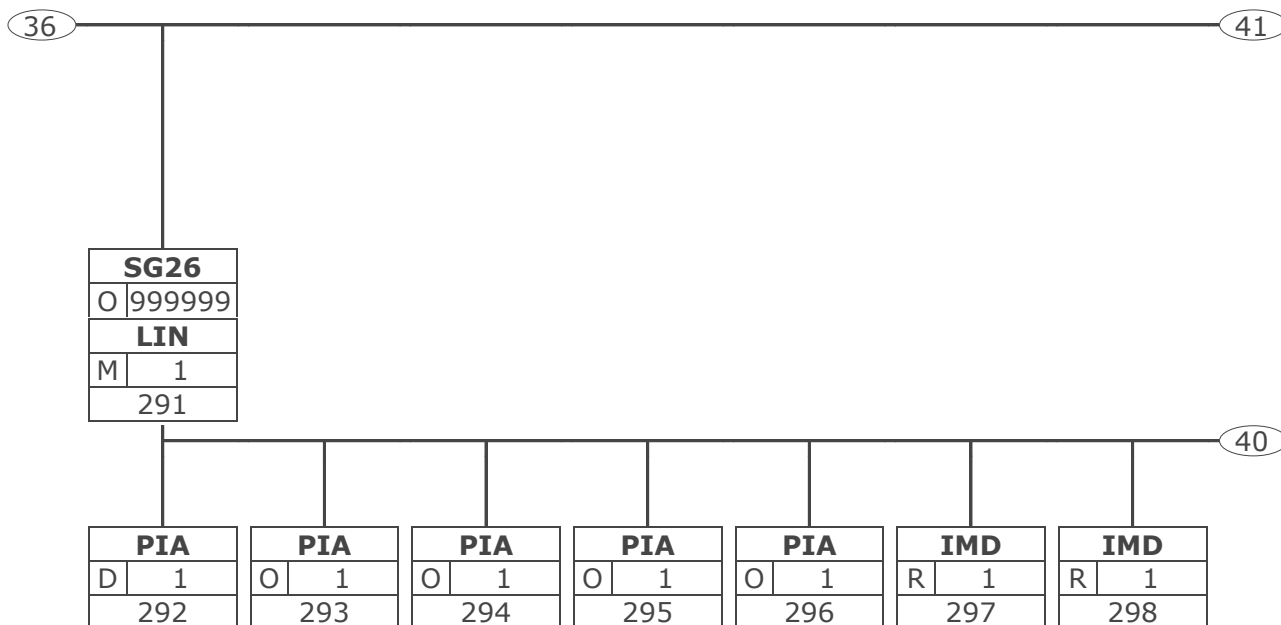
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

**Nachrichtendiagramm**



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

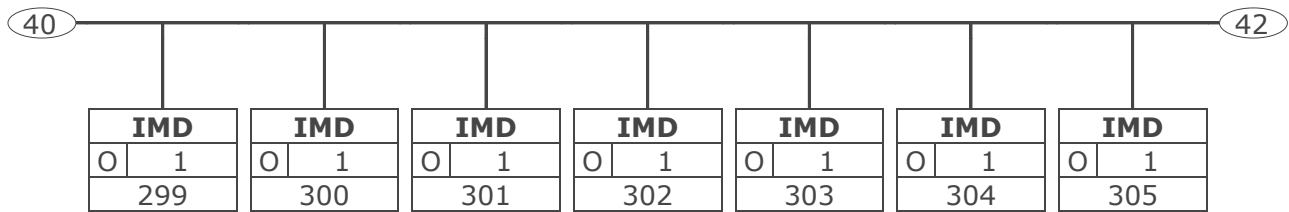
### Nachrichtendiagramm



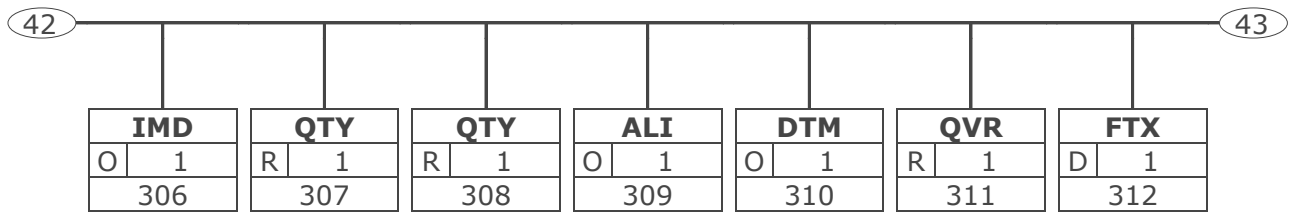
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide



## Nachrichtendiagramm

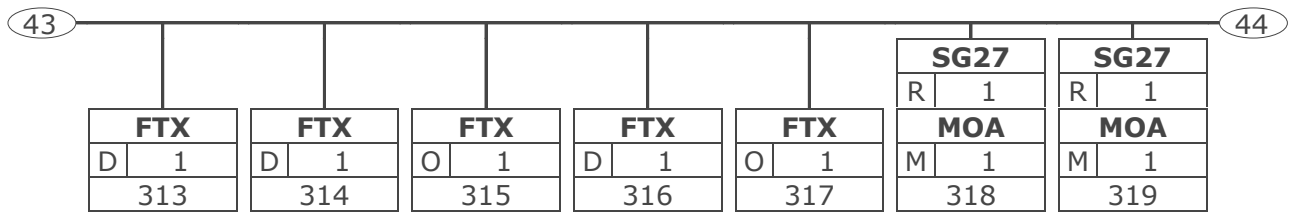


Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

**Nachrichtendiagramm**

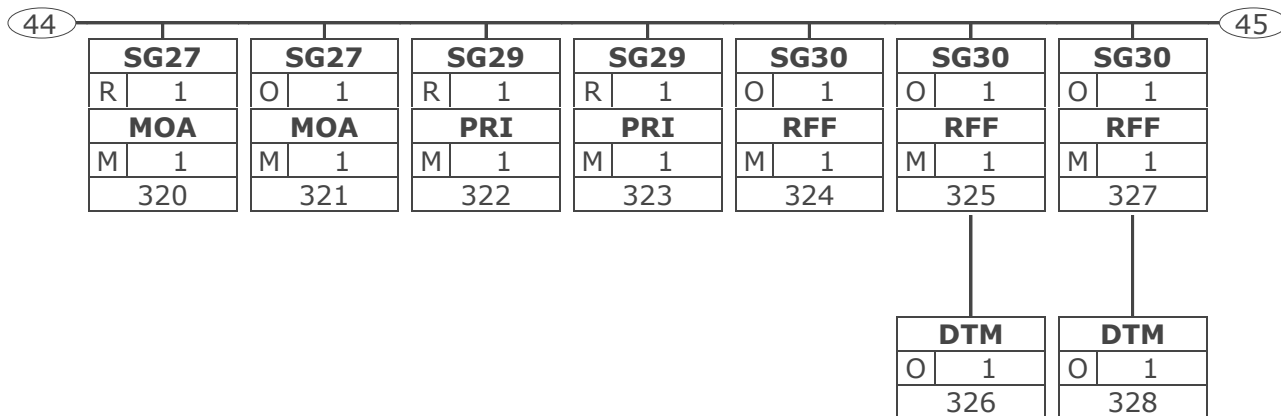
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

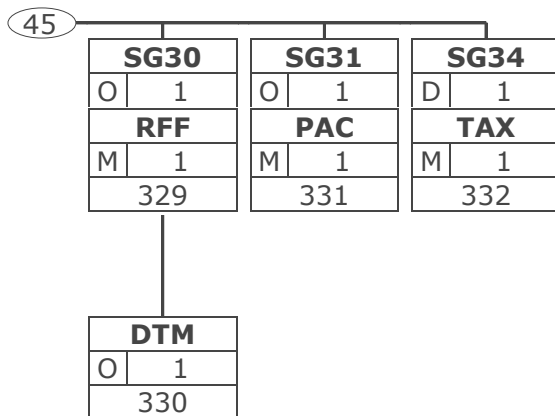
### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

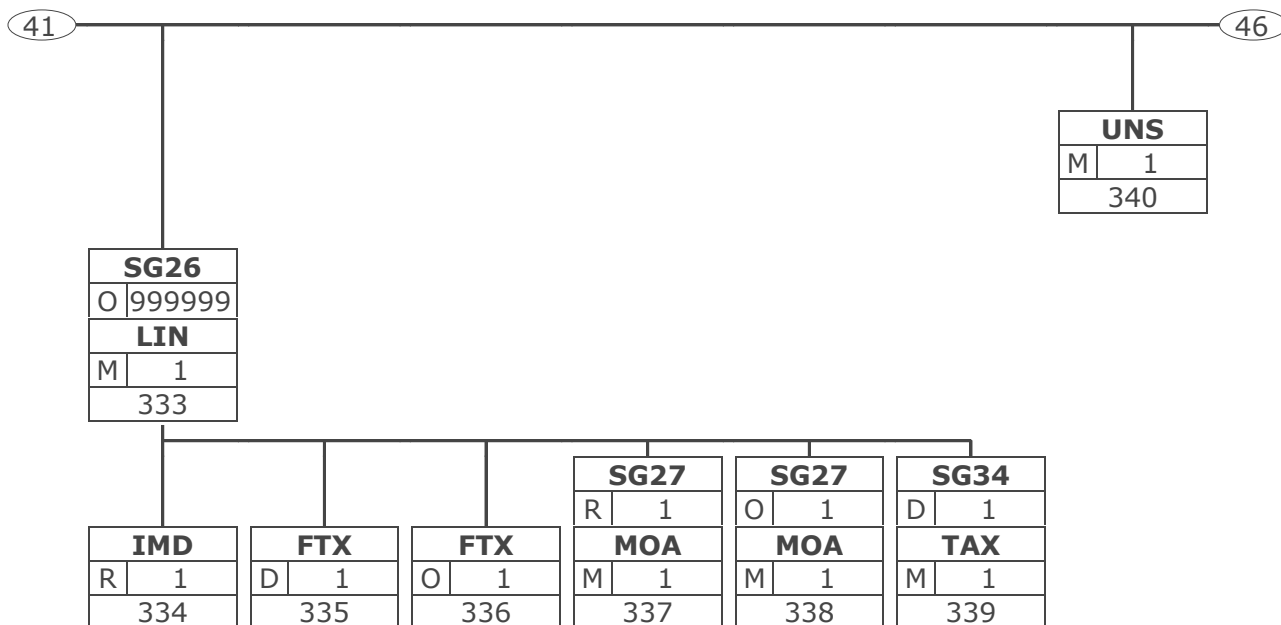
## Nachrichtendiagramm

---



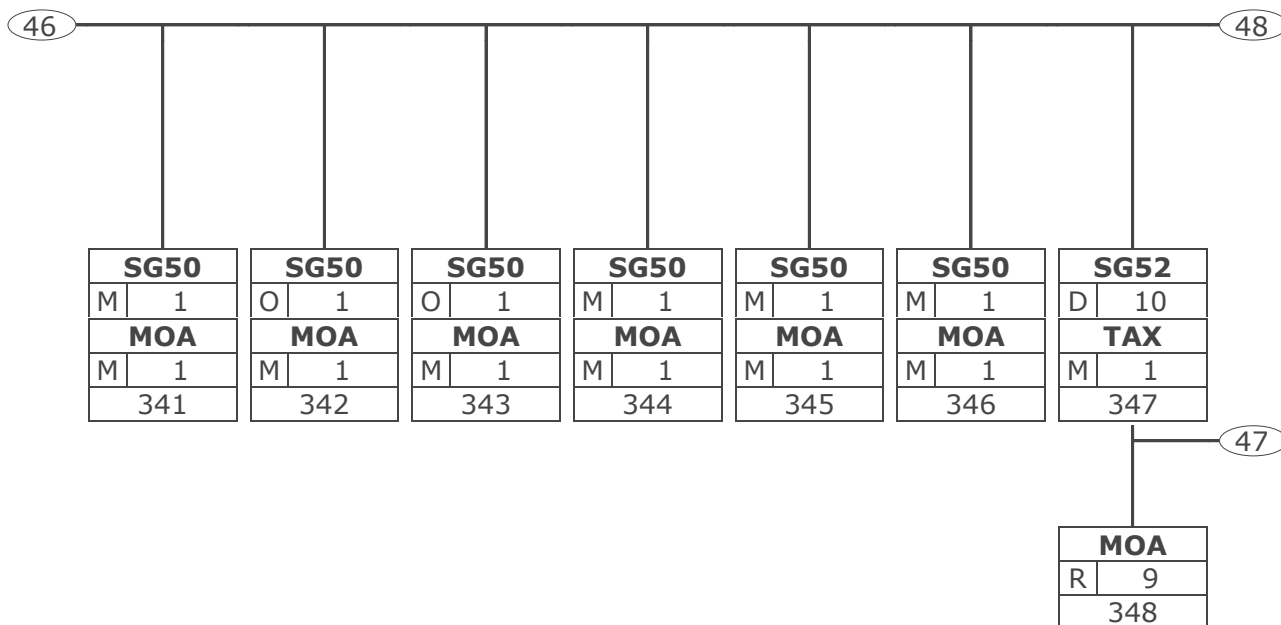
Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

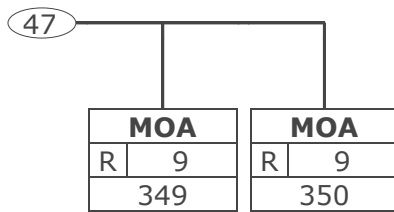
### Nachrichtendiagramm



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

## Nachrichtendiagramm

---

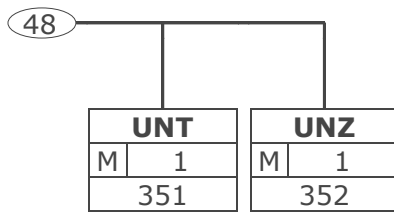


Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide



## Nachrichtendiagramm

---



Tag	Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St   MaxWdh	St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
Nr	MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

**Nachrichtenstruktur**

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
UNA	1	R	1	Verwendeter Zeichensatz
UNB	2	M	1	Übertragungsdatei Anfang
<b>Kopf-Teil</b>				
UNH	3	M	1	Nachrichtenanfang
BGM	4	M	1	Reklamationsnummer
DTM	5	M	1	Datum der Erstellung
DTM	6	M	1	Lieferdatum, Gutschrifts-/Belastungsanzeige
ALI	7	O	1	Konditionssperre
FTX	8	R	1	Leistender Unternehmer
FTX	9	O	1	Rechnungskorrektur
FTX	10	O	1	Freitext
FTX	11	O	1	Reklamationsgrund
FTX	12	O	1	EU Lieferung
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	13	M	1	Reklamierte Rechnung
DTM	14	O	1	Datum der reklamierten Rechnung
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	15	M	1	Reklamierte Belastungsanzeige
DTM	16	O	1	Datum der reklamierten Belastungsanzeige
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	17	M	1	Reklamierte Gutschrift
DTM	18	O	1	Datum der reklamierten Gutschrift
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	19	M	1	Abkommensnummer
DTM	20	O	1	Abkommendatum
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	21	M	1	Retouren-/ Warenrücknahme-Nummer
DTM	22	O	1	Datum des Warenrücknahmebeleges
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	23	M	1	Wareneingang
DTM	24	O	1	Datum RECADV
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	25	M	1	Rechnungslistennummer
DTM	26	O	1	Rechnungslistendatum
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	27	M	1	Bezugnehmende Dokumentennummer
DTM	28	O	1	Datum des bezugnehmenden Dokuments
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	29	M	1	Bezugnehmende Dokumentennummer 2
DTM	30	O	1	Datum des bezugnehmenden Dokuments 2
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	31	M	1	Lieferschein (Reklamation)
DTM	32	O	1	Lieferscheindatum
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	33	M	1	Bestellnummer des Käufers
DTM	34	O	1	Bestelldatum
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	35	M	1	Referenznummer des Versenders
DTM	36	O	1	Referenzdatum des Versenders
SG2		O	1	NAD-FII-SG3-SG5
NAD	37	M	1	Identifikation des Rechnungsempfängers

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Nachrichtenstruktur**

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
SG3		O	1	RFF
RFF	38	M	1	Interne Rechnungsempfänger Nummer
SG3		O	1	RFF
RFF	39	M	1	(Umsatz-)steuer-Identifikationsnummer Dokumentenempfänger
SG2		R	1	NAD-FII-SG3-SG5
NAD	40	M	1	Identifikation des Dokumentenausstellers
SG3		O	1	RFF
RFF	41	M	1	Interne Lieferantenummer beim Kunden
SG3		O	1	RFF
RFF	42	M	1	(Umsatz)Steuer-Identifikationsnummer des Dokumentenausstellers
SG5		O	5	CTA-COM
CTA	43	M	1	Sachbearbeiter
COM	44	O	5	Kontaktdaten Sachbearbeiter
SG2		D	1	NAD-FII-SG3-SG5
NAD	45	M	1	Identifikation der Rechnungsprüfung
SG3		O	1	RFF
RFF	46	M	1	Zusatzidentifikation Rechnungsprüfung
SG5		O	5	CTA-COM
CTA	47	M	1	Sachbearbeiter Rechnungsprüfung
COM	48	O	5	Kontaktdaten Sachbearbeiter Rechnungsprüfung
SG2		R	1	NAD-FII-SG3-SG5
NAD	49	M	1	Identifikation der Lieferanschrift
SG3		O	1	RFF
RFF	50	M	1	Kostenstelle der Lieferanschrift
SG6		R	1	TAX-MOA
TAX	51	M	1	Umsatzsteuer Belegebene
SG7		R	1	CUX-DTM
CUX	52	M	1	Währungsangabe
SG8		O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII
PAT	53	M	1	Zahlungskondition 1
DTM	54	O	1	Fälligkeit ohne Abzug
SG8		O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII
PAT	55	M	1	Zahlungskondition 2
DTM	56	O	1	Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug
PCD	57	O	1	Skontosatz
MOA	58	O	1	Skontowert
SG8		O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII
PAT	59	M	1	Zahlungskondition 3
DTM	60	O	1	Valutadatum
SG8		O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII
PAT	61	M	1	Zahlungsziel
DTM	62	O	1	Startdatum Zahlungsziel
<b>Positions-Teil für eine Mengenreklamation</b>				
SG26		O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX- SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35- SG39-SG45-SG47
LIN	63	M	1	GTIN- Artikelidentifikation
PIA	64	D	1	Artikelidentifikation ohne GTIN
PIA	65	O	1	Lieferanten- und Kundenartikelnummer

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Nachrichtenstruktur**

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
PIA	66	O	1	Seriennummer
PIA	67	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
PIA	68	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
IMD	69	R	1	Artikellangtext
IMD	70	D	1	Fakturiereinheit
IMD	71	O	1	Verbrauchereinheit
IMD	72	O	1	Display
IMD	73	O	1	Mehrweg-Verpackung
IMD	74	O	1	Einweg-Verpackung
IMD	75	O	1	Sorte / Frischware
IMD	76	O	1	Handelsklasse / Frischware
IMD	77	O	1	Größe (z.B. Frischware, Textil)
IMD	78	O	1	Farbe
QTY	79	R	1	Mengenangabe berechnet
QTY	80	R	1	Empfangene und akzeptierte Menge
ALI	81	O	1	Konditionssperre (Artikel)
DTM	82	O	1	Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)
QVR	83	R	1	Reklamierte Menge
FTX	84	D	1	Reklamationsgrund
FTX	85	O	1	Konditionsschlüssel
FTX	86	O	1	Kombinationsartikel
FTX	87	O	1	Butterfett
SG27		R	1	MOA
MOA	88	M	1	Berichtigungsbetrag der Position
SG27		O	1	MOA
MOA	89	M	1	Betrag der reklamierten Rechnung
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	90	M	1	Einzelpreis je fakturierter Einheit netto
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	91	M	1	Korrekturpreis je fakturierter Einheit netto
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	92	M	1	Zuschlagsnummer Butterfett
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	93	M	1	Lieferschein (Position)
DTM	94	C	1	Lieferscheindatum (Position)
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	95	M	1	Bestellnummer
DTM	96	O	1	Referenzdatum Bestellnummer
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	97	M	1	Referenznummer des Versenders
DTM	98	O	1	Referenzdatum des Versenders
SG31		O	1	PAC-MEA-SG32
PAC	99	M	1	Anzahl der Packstücke
SG34		O	99	TAX-MOA
TAX	100	M	1	Umsatzsteuer Positionsebene
<b>Positions-Teil für eine Preisreklamation</b>				
SG26		O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
LIN	101	M	1	GTIN- Artikelidentifikation
PIA	102	D	1	Artikelidentifikation ohne GTIN

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Nachrichtenstruktur**

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
PIA	103	O	1	Lieferanten- und Kundenartikelnummer
PIA	104	O	1	Seriennummer
PIA	105	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
PIA	106	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
IMD	107	O	1	Artikellangtext
IMD	108	O	1	Fakturiereinheit
IMD	109	O	1	Verbrauchereinheit
IMD	110	O	1	Display
IMD	111	O	1	Mehrweg-Verpackung
IMD	112	O	1	Einweg-Verpackung
IMD	113	O	1	Sorte / Frischware
IMD	114	O	1	Handelsklasse / Frischware
IMD	115	O	1	Größe (z.B. Frischware, Textil)
IMD	116	O	1	Farbe
QTY	117	O	1	Mengenangabe berechnet
ALI	118	O	1	Konditionssperre (Artikel)
DTM	119	O	1	Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)
FTX	120	O	1	Reklamationsgrund
FTX	121	O	1	Konditionsschlüssel
FTX	122	D	1	Kombinationsartikel
FTX	123	O	1	Butterfett
SG27		R	1	MOA
MOA	124	M	1	Berichtigungsbetrag der Position
SG27		O	1	MOA
MOA	125	M	1	Betrag der reklamierten Rechnung
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	126	M	1	Einzelpreis je fakturierter Einheit netto
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	127	M	1	Korrekturpreis je fakturierter Einheit netto
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	128	M	1	Zuschlagsnummer Butterfett
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	129	M	1	Lieferschein (Position)
DTM	130	C	1	Lieferscheindatum (Position)
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	131	M	1	Bestellnummer
DTM	132	O	1	Referenzdatum Bestellnummer
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	133	M	1	Referenznummer des Versenders
DTM	134	O	1	Referenzdatum des Versenders
SG34		D	99	TAX-MOA
TAX	135	M	1	Umsatzsteuer Positionsebene
<b>Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation</b>				
SG26		O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
LIN	136	M	1	GTIN- Artikelidentifikation
PIA	137	D	1	Artikelidentifikation ohne GTIN
PIA	138	O	1	Lieferanten- und Kundenartikelnummer
PIA	139	O	1	Seriennummer
PIA	140	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Nachrichtenstruktur**

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
PIA	141	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
IMD	142	R	1	Artikellangtext
IMD	143	D	1	Fakturiereinheit
IMD	144	O	1	Verbrauchereinheit
IMD	145	O	1	Display
IMD	146	O	1	Mehrweg-Verpackung
IMD	147	O	1	Einweg-Verpackung
IMD	148	O	1	Sorte / Frischware
IMD	149	O	1	Handelsklasse / Frischware
IMD	150	O	99	Größe (z.B. Frischware, Textil)
IMD	151	O	1	Farbe
QTY	152	R	1	Mengenangabe berechnet
QTY	153	R	1	Empfangene und akzeptierte Menge
ALI	154	O	1	Konditionssperre (Artikel)
DTM	155	O	1	Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)
QVR	156	R	1	Reklamierte Menge
FTX	157	D	1	Reklamationsgrund
FTX	158	D	1	Reklamationsgrund
FTX	159	O	1	Konditionsschlüssel
FTX	160	O	1	Kombinationsartikel
FTX	161	O	1	Butterfett
SG27		R	1	MOA
MOA	162	M	1	Berichtigungsbetrag der Position
SG27		O	1	MOA
MOA	163	M	1	Betrag der reklamierten Rechnung
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	164	M	1	Einzelpreis je fakturierter Einheit netto
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	165	M	1	Korrekturpreis je fakturierter Einheit netto
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	166	M	1	Zuschlagsnummer Butterfett
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	167	M	1	Lieferschein (Position)
DTM	168	O	1	Lieferscheindatum (Position)
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	169	M	1	Bestellnummer
DTM	170	O	1	Referenzdatum Bestellnummer
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	171	M	1	Referenznummer des Versenders
DTM	172	O	1	Referenzdatum des Versenders
SG31		O	1	PAC-MEA-SG32
PAC	173	M	1	Anzahl der Packstücke
SG34		O	1	TAX-MOA
TAX	174	M	1	Umsatzsteuer Positionsebene

**Positions-Teil für eine Rabattreklamation**

SG26		O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
LIN	175	M	1	GTIN- Artikelidentifikation
PIA	176	D	1	Artikelidentifikation ohne GTIN
PIA	177	O	1	Lieferanten- und Kundenartikelnummer

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Nachrichtenstruktur**

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
PIA	178	O	25	Seriennummer
PIA	179	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
PIA	180	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
IMD	181	R	1	Artikellangtext
IMD	182	D	1	Fakturiereinheit
IMD	183	O	1	Verbrauchereinheit
IMD	184	O	1	Display
IMD	185	O	1	Mehrweg-Verpackung
IMD	186	O	1	Einweg-Verpackung
IMD	187	O	1	Sorte / Frischware
IMD	188	O	1	Handelsklasse / Frischware
IMD	189	O	1	Größe (z.B. Frischware, Textil)
IMD	190	O	1	Farbe
QTY	191	R	1	Mengenangabe berechnet
ALI	192	O	1	Konditionssperre (Artikel)
DTM	193	O	1	Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)
FTX	194	D	1	Reklamationsgrund
FTX	195	O	1	Konditionsschlüssel
FTX	196	D	1	Kombinationsartikel
FTX	197	O	1	Butterfett
SG27		R	1	MOA
MOA	198	M	1	Berichtigungsbetrag der Position
SG27		R	1	MOA
MOA	199	M	1	Ursprünglicher Rabattbetrag der Position
SG27		R	1	MOA
MOA	200	M	1	Berichtigter Rabattbetrag der Position
SG27		O	1	MOA
MOA	201	M	1	Betrag der reklamierten Rechnung
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	202	M	1	Einzelpreis je fakturierter Einheit brutto
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	203	M	1	Korrekturpreis je fakturierter Einheit brutto
SG30		D	1	RFF-DTM
RFF	204	M	1	Zuschlagsnummer Butterfett
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	205	M	1	Lieferschein (Position)
DTM	206	O	1	Lieferscheindatum (Position)
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	207	M	1	Bestellnummer
DTM	208	O	1	Referenzdatum Bestellnummer
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	209	M	1	Referenznummer des Versenders
DTM	210	O	1	Referenzdatum des Versenders
SG34		D	1	TAX-MOA
TAX	211	M	1	Umsatzsteuer Positionsebene
<b>Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation</b>				
SG26		O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
LIN	212	M	1	GTIN- Artikelidentifikation
PIA	213	D	1	Artikelidentifikation ohne GTIN

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Nachrichtenstruktur**

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
PIA	214	O	1	Lieferanten- und Kundenartikelnummer
PIA	215	O	1	Seriennummer
PIA	216	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
PIA	217	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
IMD	218	R	1	Artikellangtext
IMD	219	D	1	Fakturiereinheit
IMD	220	O	1	Verbrauchereinheit
IMD	221	O	1	Display
IMD	222	O	1	Mehrweg-Verpackung
IMD	223	O	1	Einweg-Verpackung
IMD	224	O	1	Sorte / Frischware
IMD	225	O	1	Handelsklasse / Frischware
IMD	226	O	1	Größe (z.B. Frischware, Textil)
IMD	227	O	1	Farbe
QTY	228	R	1	Mengenangabe berechnet
QTY	229	R	1	Empfangene und akzeptierte Menge
ALI	230	O	1	Konditionssperre (Artikel)
DTM	231	O	1	Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)
QVR	232	R	1	Reklamierte Menge
FTX	233	D	1	Reklamationsgrund
FTX	234	D	1	Reklamationsgrund
FTX	235	O	1	Konditionsschlüssel
FTX	236	D	1	Kombinationsartikel
FTX	237	O	1	Butterfett
SG27		R	1	MOA
MOA	238	M	1	Berichtigungsbetrag der Position
SG27		R	1	MOA
MOA	239	M	1	Ursprünglicher Rabattbetrag der Position
SG27		R	1	MOA
MOA	240	M	1	Berichtigter Rabattbetrag der Position
SG27		O	1	MOA
MOA	241	M	1	Betrag der reklamierten Rechnung
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	242	M	1	Einzelpreis je fakturierter Einheit brutto
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	243	M	1	Korrekturpreis je fakturierter Einheit brutto
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	244	M	1	Zuschlagsnummer Butterfett
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	245	M	1	Lieferschein (Position)
DTM	246	O	1	Lieferscheindatum (Position)
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	247	M	1	Bestellnummer
DTM	248	O	1	Referenzdatum Bestellnummer
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	249	M	1	Referenznummer des Versenders
DTM	250	O	1	Referenzdatum des Versenders
SG31		O	1	PAC-MEA-SG32
PAC	251	M	1	Anzahl der Packstücke
SG34		D	1	TAX-MOA
TAX	252	M	1	Umsatzsteuer Positionsebene

**Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation**

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



**Nachrichtenstruktur**

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
SG26		O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
LIN	253	M	1	GTIN- Artikelidentifikation
PIA	254	D	1	Artikelidentifikation ohne GTIN
PIA	255	O	1	Lieferanten- und Kundenartikelnummer
PIA	256	O	1	Seriennummer
PIA	257	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
PIA	258	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
IMD	259	R	1	Artikellangtext
IMD	260	D	1	Fakturiereinheit
IMD	261	O	1	Verbrauchereinheit
IMD	262	O	1	Display
IMD	263	O	1	Mehrweg-Verpackung
IMD	264	O	1	Einweg-Verpackung
IMD	265	O	1	Sorte / Frischware
IMD	266	O	1	Handelsklasse / Frischware
IMD	267	O	1	Größe (z.B. Frischware, Textil)
IMD	268	O	1	Farbe
QTY	269	R	1	Mengenangabe berechnet
ALI	270	O	1	Konditionssperre (Artikel)
DTM	271	O	1	Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)
FTX	272	D	1	Reklamationsgrund
FTX	273	D	1	Reklamationsgrund
FTX	274	D	1	Konditionsschlüssel
FTX	275	D	1	Kombinationsartikel
FTX	276	O	1	Butterfett
SG27		R	1	MOA
MOA	277	M	1	Berichtigungsbetrag der Position
SG27		R	1	MOA
MOA	278	M	1	Ursprünglicher Rabattbetrag der Position
SG27		R	1	MOA
MOA	279	M	1	Berichtigter Rabattbetrag der Position
SG27		O	1	MOA
MOA	280	M	1	Betrag der reklamierten Rechnung
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	281	M	1	Einzelpreis je fakturierter Einheit brutto
SG29		R	1	PRI-APR
PRI	282	M	1	Korrekturpreis je fakturierter Einheit brutto
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	283	M	1	Zuschlagsnummer Butterfett
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	284	M	1	Lieferschein (Position)
DTM	285	O	1	Lieferscheindatum (Position)
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	286	M	1	Bestellnummer
DTM	287	O	1	Referenzdatum Bestellnummer
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	288	M	1	Referenznummer des Versenders
DTM	289	O	1	Referenzdatum des Versenders
SG34		D	1	TAX-MOA

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
┌└ TAX	290	M	1	Umsatzsteuer Positionsebene
<b>Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation</b>				
┌ SG26		O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
┌ LIN	291	M	1	GTIN- Artikelidentifikation
┌ PIA	292	D	1	Artikelidentifikation ohne GTIN
┌ PIA	293	O	1	Lieferanten- und Kundenartikelnummer
┌ PIA	294	O	1	Seriennummer
┌ PIA	295	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
┌ PIA	296	O	1	Zusätzliche Produktidentifikations-möglichkeiten
┌ IMD	297	R	1	Artikellangtext
┌ IMD	298	R	1	Fakturiereinheit
┌ IMD	299	O	1	Verbrauchereinheit
┌ IMD	300	O	1	Display
┌ IMD	301	O	1	Mehrweg-Verpackung
┌ IMD	302	O	1	Einweg-Verpackung
┌ IMD	303	O	1	Sorte / Frischware
┌ IMD	304	O	1	Handelsklasse / Frischware
┌ IMD	305	O	1	Größe (z.B. Frischware, Textil)
┌ IMD	306	O	1	Farbe
┌ QTY	307	R	1	Mengenangabe berechnet
┌ QTY	308	R	1	Empfangene und akzeptierte Menge
┌ ALI	309	O	1	Konditionssperre (Artikel)
┌ DTM	310	O	1	Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)
┌ QVR	311	R	1	Reklamierte Menge
┌ FTX	312	D	1	Reklamationsgrund
┌ FTX	313	D	1	Reklamationsgrund
┌ FTX	314	D	1	Reklamationsgrund
┌ FTX	315	O	1	Konditionsschlüssel
┌ FTX	316	D	1	Kombinationsartikel
┌ FTX	317	O	1	Butterfett
┌ SG27		R	1	MOA
┌ MOA	318	M	1	Berichtigungsbetrag der Position
┌ SG27		R	1	MOA
┌ MOA	319	M	1	Ursprünglicher Rabattbetrag der Position
┌ SG27		R	1	MOA
┌ MOA	320	M	1	Berichtigter Rabattbetrag der Position
┌ SG27		O	1	MOA
┌ MOA	321	M	1	Betrag der reklamierten Rechnung
┌ SG29		R	1	PRI-APR
┌ PRI	322	M	1	Einzelpreis je fakturierter Einheit brutto
┌ SG29		R	1	PRI-APR
┌ PRI	323	M	1	Korrekturpreis je fakturierter Einheit brutto
┌ SG30		O	1	RFF-DTM
┌ RFF	324	M	1	Zuschlagsnummer Butterfett
┌ SG30		O	1	RFF-DTM
┌ RFF	325	M	1	Lieferschein (Position)
┌ DTM	326	O	1	Lieferscheindatum (Position)
┌ SG30		O	1	RFF-DTM
┌ RFF	327	M	1	Bestellnummer

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
DTM	328	O	1	Referenzdatum Bestellnummer
SG30		O	1	RFF-DTM
RFF	329	M	1	Referenznummer des Versenders
DTM	330	O	1	Referenzdatum des Versenders
SG31		O	1	PAC-MEA-SG32
PAC	331	M	1	Anzahl der Packstücke
SG34		D	1	TAX-MOA
TAX	332	M	1	Umsatzsteuer Positionsebene
<b>Positions-Teil für Wertgutschriften/Wertbelastungen</b>				
SG26		O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
LIN	333	M	1	GTIN- Artikelidentifikation
IMD	334	R	1	Artikellangtext
FTX	335	D	1	Reklamationsgrund
FTX	336	O	1	Konditionsschlüssel
SG27		R	1	MOA
MOA	337	M	1	Berichtigungsbetrag der Position
SG27		O	1	MOA
MOA	338	M	1	Betrag der reklamierten Rechnung
SG34		D	1	TAX-MOA
TAX	339	M	1	Umsatzsteuer Positionsebene
<b>Summen-Teil</b>				
UNS	340	M	1	Beginn Summen-Teil
SG50		M	1	MOA-SG51
MOA	341	M	1	Gesamtbetrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige
SG50		O	1	MOA-SG51
MOA	342	M	1	Gesamtbetrag der reklamierten Rechnungen
SG50		O	1	MOA-SG51
MOA	343	M	1	Zahlbetrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige
SG50		M	1	MOA-SG51
MOA	344	M	1	Gesamtpositionsbetrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige
SG50		M	1	MOA-SG51
MOA	345	M	1	Steuerpflichtiger Betrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige
SG50		M	1	MOA-SG51
MOA	346	M	1	Gesamtsteuerbetrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige
SG52		D	10	TAX-MOA
TAX	347	M	1	Umsatzsteuer je Gutschrifts-/Belastungsanzeigenbetrag
MOA	348	R	9	Summe der Positionswerte je UST-Satz
MOA	349	R	9	Steuerbetrag je UST-Satz
MOA	350	R	9	Steuerpflichtiger Betrag je UST-Satz
UNT	351	M	1	Nachrichtenende
UNZ	352	M	1	Übertragungsdatei Ende

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
1	<b>UNA</b>	R	1		Trennzeichen-Vorgabe Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Gruppendatenelement-Trennzeichen	UNA1	Gruppendatenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: ":"
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: "+"
Dezimalzeichen	UNA3	Dezimalzeichen	an1	M		Standardwert: "."
Freigabezeichen	UNA4	Freigabezeichen	an1	M		Standardwert: "?"
Reserviert für spätere Verwendung	UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	an1	M		Standardwert: Leerzeichen
Segment-Endezeichen	UNA6	Segment-Endezeichen	an1	M		Standardwert: "' "
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.</p> <p>Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.</p> <p>Beispiel: <b>UNA:+.?' '</b> Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
2	<b>UNB</b>	M	1		Nutzdaten-Kopfsegment Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	S001	Syntax-Bezeichner		M		
Zeichensatz	0001	Syntax-Kennung	a4	M	*	UNOA UN/ECE Zeichensatz A UNOB UN/ECE Zeichensatz B UNOC UN/ECE Zeichensatz C UNOD UN/ECE Zeichensatz D UNOE UN/ECE Zeichensatz E UNOF UN/ECE Zeichensatz F
Syntax-Version	0002	Syntax-Versionsnummer	n1	M	*	3 Version 3
	S002	Absender der Übertragungsdatei		M		
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	0004	Absenderbezeichnung	an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	*	14 GS1
Adresse für Rückleitung	0008	Adresse für Rückleitung	an..14	O		Siehe Hinweis
	S003	Empfänger der Übertragungsdatei		M		
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	0010	Empfängerbezeichnung	an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	*	14 GS1
Weiterleitungsadresse	0014	Weiterleitungsadresse	an..14	O		Siehe Hinweis
	S004	Datum/Uhrzeit der Erstellung		M		
Datum der Dateierstellung	0017	Datum der Erstellung	n6	M		= Datum im Format JJMMTT
Zeit der Dateierstellung	0019	Uhrzeit der Erstellung	n4	M		= Uhrzeit im Format HHMM
Datenaustauschreferenz, Anfang	0020	Datenaustauschreferenz	an..14	M		= Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders
	S005	Referenz/Paßwort des Empfängers		O		
Passwort Übertragungsdatei	0022	Referenz oder Paßwort des Empfängers	an..14	M		
	0025	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	an2	O	*	AA Referenz BB Paßwort
Anwendungsreferenz	0026	Anwendungsreferenz	an..14	O		Nachrichtentyp, falls die Übertragungsdatei nur einen

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						Nachrichtentyp enthält
	0029	Verarbeitungspriorität, Code	a1	O	*	A <b>Höchste Priorität</b>
<b>Bestätigungsanforderung</b>	0031	Bestätigungsanforderung	n1	O		
<b>EANCOM</b>	0032	Austauschvereinbarung skennung	an..35	O		= EANCOM... Identifikation des EDIFACT-Subsets EANCOM (siehe Hinweis)
<b>Test-Kennzeichen</b>	0035	Test-Kennzeichen	n1	O	*	1 <b>Testübertragung</b>

Segmentstatus: Muss

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.

Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.

Hinweis DE 0008:

Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im (Quell-)System des Senders bzw. eines angeschlossenen Partners zu informieren. Im Falle eines vermittelnden Dritten kann hier der ursprüngliche Nachrichtenersteller spezifiziert werden. Es wird empfohlen, GLN für diesen Zweck zu verwenden.

Hinweis DE 0014:

Die Verwendung des Datenelementes 0014 Weiterleitungsadresse dient der Identifikation des Empfängers, wenn ein Service-Rechenzentrum vorgeschaltete Mehrwertdienste für die eigentlichen Empfänger der Daten erbringt (z.B. Konzern). Das verwendete Identifikationssystem (z.B. GLN) muss bilateral abgestimmt werden.

Hinweis DE 0020:

Dieses Datenelement muss eine lückenlos aufsteigende Nummer pro Austauschtermin zwischen Datenlieferant und Datenempfänger enthalten. Durch Angabe dieser Nummer wird in der Sammelabrechnung auf die zugehörige Übertragungsdatei verwiesen.

Hinweis DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel: UNB+UNOC:3+401234500009:14:401234500018+40000400002:14:400004000099+101013:1043+4711+REF:AA+++EANCOM+1'

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2018, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 401234500009 an den Empfänger mit der GLN 40000400002 gesandt.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
3	<b>UNH</b>	M	1		Nachrichten-Kopfsegment Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Nachrichtenreferenznummer	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
	S009	Nachrichten-Kennung		M		
	0065	Nachrichtentyp-Kennung	an..6	M	*	INVOIC Rechnung
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	D Entwurfs-Version
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	01B Ausgabe 2001 - B
	0051	Verwaltende Organisation	an..2	M	*	UN UN/CEFACT
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	an..6	R	*	EAN011 GS1 Versionsnummer (GS1-Code)
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.						
Beispiel: UNH+ME000001+INVOIC:D:01B:UN:EAN011'						
Die Referenznummer der INVOIC-Nachricht lautet ME000001.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
4	<b>BGM</b>	M	1		Beginn der Nachricht Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname		R		
	1001	Dokumentenname, Code	an..3	R	*	383 Belastungsanzeige - Waren und Dienstleistungen 381 Gutschriftsanzeige - Waren und Dienstleistungen 83 Wertgutschrift 84 Wertbelastung
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	N		
Belegqualifizierung	1000	Dokumentenname	an..35	O		
	C106	Dokumenten-/ Nachrichten- Identifikation		R		
Reklamationsnummer	1004	Dokumentenummer	an..35	R		Reklamationsnummer vergeben vom Absender des Dokuments
Nachrichtenfunktion	1225	Nachrichtenfunktion, Code	an..3	R	*	9 Original
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient dazu, Typ und Funktion einer Nachricht anzuzeigen und die Identifikationsnummer zu übermitteln. Die Inhalte von DE 1000 müssen zwischen den Austauschpartnern bilateral abgestimmt werden.						
Erläuterungen zu DE 1001:						
381 = Gutschriftsanzeige - Waren und Dienstleistungen Mit diesem Dokument/ dieser Nachricht werden dem Begünstigten (Lieferant) Gutschriftsinformationen übermittelt. Die Nachricht wird vom Käufer an den Lieferanten gesendet.						
383 = Belastungsanzeige - Waren und Dienstleistungen Mit diesem Dokument/ dieser Nachricht wird der betroffene Partner über eine Belastung informiert.						
Für die folgenden Qualifier ist ein eigener Positionsteil dokumentiert:						
83 = Wertgutschrift (Sammelreklamationen und WKZ) Dokument/ Nachricht zur Übermittlung von Gutschriftsinformationen bezüglich finanzieller Korrekturen, z.B. Boni.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Kopf-Teil

84 = Wertbelastung (Sammelreklamationen und WKZ)  
 Dokument/ Nachricht zur Übermittlung von Belastungsinformationen bezüglich finanzieller Korrekturen.

Hinweis zu DE 1000:  
 Dieses Datenelement hat zur Unterscheidung von Rechnung/Gutschrift gem. bilateraler Vereinbarung den Inhalt:

REKLA-BELA = Reklamation-Belastung zu Lasten des Lieferanten (DE 1001 = 383, 84)  
 REKLA-RBEL = Reklamation-Rückbelastung zu Gunsten des Lieferanten (DE 1001 = 381, 83)  
 WKZ-BELA = WKZ-Belastung zu Lasten des Lieferanten (DE 1001 = 383, 84)  
 WKZ-RBEL = WKZ-Rückbelastung zu Gunsten des Lieferanten (DE 1001 = 381, 83)  
 POS-BELA = Belastung resultierend aus einem Pay on Scan Vorgang zu Lasten des Lieferanten (DE1001 = 383, 84)  
 POS-RBEL = Rückbelastung resultierend aus einem Pay on Scan Vorgang zu Gunsten des Lieferanten (DE 1001= 381, 83)  
 KONSU-BELA = Belastung resultierend aus einem Konsignationsvorgang zu Lasten des Lieferanten (DE1001 = 383, 84)  
 KONSU-RBEL = Rückbelastung resultierend aus einem Konsignationsvorgang zu Gunsten des Lieferanten (DE 1001= 381, 83)  
 RVG-RBEL = Rückvergütung-Rückbelastung zu Gunsten des Lieferanten (DE 1001 = 381, 83)  
 RVG-BELA = Rückvergütung-Belastung zu Lasten des Lieferanten (DE 1001 = 383, 84)  
 RSL-RBEL = Rechnung für sonstige Leistung (DE 1001 = 381, 83)  
 GSL-BELA = Gutschrift für sonstige Leistung (DE 1001 = 383, 84)  
 WKZ-RBEL = WKZ-Rückbelastung zu Gunsten des Lieferanten (DE 1001 = 381, 83)  
 SEB-BELA = Sicherheitseinbehalt Belastung zu Lasten des Lieferanten (DE 1001 = 383, 84)  
 SEB-RBEL = Sicherheitseinbehalt Rückbelastung zu Gunsten des Lieferanten (DE 1001 = 381, 83)

Im Falle der Reklamation können im DE 1000 die Begriffe BELA und RBEL aufgenommen werden um kenntlich zu machen, dass der Beleg zwar in seiner Logik dem Standard entspricht, d.h. so wie das Verfahren im Schlüsselwert (381, 383, etc.) definiert ist, jedoch vom Kunden ausgestellt wurde. Damit ist gewährleistet, dass die Belege nicht mit Vorzeichen versehen werden müssen, um deren Verrechnung kund zu tun.

Beispiel: BGM+383:::REKLA-BELA+87441+9'  
 Die Reklamationsnummer lautet 87441.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
 Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
5	<b>DTM</b>	M	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	137 Dokumenten/ Nachrichten Datum/Zeit
Datum der Erstellung	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Muss						
Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Nachricht angegeben werden.						
Beispiel: DTM+137:20181001:102' Die Nachricht wurde am 01.10.2018 erstellt.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
6	<b>DTM</b>	M	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	35 Lieferdatum/-zeit, tatsächliches
Lieferdatum, Gutschrifts-/ Belastungsanzeige	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM 718 JJJJMMTT-JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.
Segmentstatus: Muss						
Das tatsächliche Lieferdatum entspricht im steuerrechtlichen Sinne dem Leistungsdatum.						
Beispiel: DTM+35:20180315:102' Die Lieferung erfolgte am 15.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
7	<b>ALI</b>	O	1		Zusätzliche Angaben		
Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O			
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O			
<b>Konditionssperre</b>	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O	*	<b>15 Nicht Skontofähig</b>	
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird nur zur Anzeige einer Konditionssperre verwendet.							
Beispiel: ALI+++15'							
Die gesamte Nachricht unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
8	<b>FTX</b>	R	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ABN <b>Kontoinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 Text für nachfolgenden Gebrauch
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Leistender Unternehmer, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarer Textschlüssel siehe Hinweis unten In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden. DE 4441: Im Rahmen des Gutschriftsverfahrens im steuerlichen Sinne, muss der leistende Unternehmer angegeben werden. BA <b>Der Belegaussteller ist leistender Unternehmer.</b> BE <b>Der Belegempfänger ist leistender Unternehmer.</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	LEI <b>LEI</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: Codewert "ABN" darf nur in Verbindung mit dem Hinweis auf den leistenden Unternehmer verwendet werden.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Kopf-Teil

Beispiel: FTX+ABN+1+BA:LEI:246' Leistender Unternehmer
---

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
9	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ABO <b>Abweichungsinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Rechnungskorrektur</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden. <b>NOI Dieser Beleg stellt keine Rechnung oder Gutschrift im Sinne des USTG dar. Die ausgewiesene Umsatzsteuer berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug.</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: Codewert "ABO" darf nur in Verbindung mit dem Hinweis auf eine Rechnungskorrektur verwendet werden. Sofern möglich muss bei Verwendung dieses Segmentes zusätzlich auf den Ursprungsbeleg mit einem RFF+DM... hingewiesen werden.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Kopf-Teil

Beispiel: FTX+AB0+1+NOI::246'  
Rechnungskorrektur

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
10	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ZZZ <b>Gegenseitig vereinbart</b> SUR <b>Lieferantenhinweise</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 Text für nachfolgenden Gebrauch
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		D		
<b>Freitext</b>	4440	Freier Text	an..51	M		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	4440	Freier Text	an..51	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Das Vorkommen dieses FTX-Segments beeinflusst die Verarbeitung der Nachricht nicht; z.B. kann eine Begründung für Konditionssperre oder Gutschriftserteilung mitgeteilt werden.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: Mit "ZZZ" werden Texte dem Belegkopfteil, mit "SUR" dem Belegfußteil zugeordnet.</p> <p>Diese Textschlüssel dürfen nur in Verbindung mit DE 4451 = ZZZ verwendet werden. Beispiele für die Verwendung von Textschlüsseln in DE 4441: EEV = Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. WEV = Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen unser Eigentum. VEV = Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Dies gilt auch im Falle der</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Kopf-Teil

Weiterveräußerung oder -verarbeitung der Ware.

Die Verwendung der Textschlüssel (Stammdaten) muss bilateral vereinbart werden, ebenso die Zuordnung zu Kopf- oder Summenteil. Ein FTX-Segment darf entweder für Textschlüssel (DE 4441) ODER für Freitext (C108) verwendet werden.

Beispiel: `FTX+ZZZ+1+78E::246+Freitext:Freitext+DE'`  
Möglichkeit der Angabe von Freitext

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
11	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O		1 Text für nachfolgenden Gebrauch
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment kann verwendet werden, wenn der Reklamationsgrund für alle Positionen gleich ist.						
Beispiel: <b>FTX+ACE+1+055:REKLA:246'</b> Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
12	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O		1 Text für nachfolgenden Gebrauch
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten IGL <b>Inneregemeinschaftliche Lieferung</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Abhängig von EU Lieferung						
<p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+IGL::246++DE'</b> Inneregemeinschaftliche Lieferung</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
13	<b>SG1</b>	O	1		RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	IV Rechnungsnummer
Reklamierte Rechnung		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann							
Hier ist die Rechnungsnummer anzugeben auf die sich die Reklamation bezieht.							
Wann immer ein Rechnungsbezug möglich ist, muss hier die Nummer der reklamierten Rechnung angegeben werden.							
Beispiel: RFF+IV:4713' Die Rechnung 4713 wird reklamiert.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
14	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Datum der reklamierten Rechnung	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Datum der reklamierten Rechnung lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
15	<b>SG1</b>	O	1		RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	DL Nummer der Belastungsanzeige
Reklamierte Belastungsanzeige		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Hier ist die Nummer der Belastungsanzeige anzugeben, auf die sich die Reklamation bezieht.</p> <p>Dies kann eine Belastungsanzeige vom Lieferanten an den Handel sein oder eine frühere Belastungsanzeige des Handels an den Lieferanten wird (teilweise) gutgeschrieben. Im zweiten Fall ist BGM DE 1001 = 381.</p> <p>Beispiel: RFF+DL:4713' Die Belastungsanzeige 4713 wird reklamiert.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
16	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Datum der reklamierten Belastungsanzeige	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:2018301:102' Das Datum der reklamierten Belastungsanzeige lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
17	<b>SG1</b>	O	1		RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CD <b>Gutschriftsnumme</b> <b>r</b>
<b>Reklamierte Gutschrift</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann							
Hier ist die Gutschriftsnummer anzugeben auf die sich die Reklamation bezieht.							
Beispiel: <b>RFF+CD:4713'</b> Die Gutschrift 4713 wird reklamiert.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
18	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Datum der reklamierten Gutschrift	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102'						
Das Datum der reklamierten Gutschrift lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
19	<b>SG1</b>	O	1		RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CT <b>Vertragsnummer</b>
<b>Abkommensnummer</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann							
Mit diesem Segment kann auf die Abkommensnummer referenziert werden, sofern mehrere Abkommen vereinbart sind.							
Beispiel: <b>RFF+CT:1'</b> Das Dokument referenziert auf das Abkommen 1.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
20	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Abkommendatum	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102'						
Das Datum zum Abkommen lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
21	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM			
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ASI Referenznummer zum Abliefernachweis
Retouren-/ Warenrücknahme-Nummer		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann							
Mit diesem Segment kann auf eine Warenrücknahme referenziert werden. Die Dokumentennummer wird vom Lieferanten vergeben, weil er in diesem Fall der Warenempfänger ist.							
Beispiel: RFF+ASI:8799' Der Beleg referenziert auf die Warenrücknahme-Nummer 8799.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
22	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Datum des Warenrücknahmebeleges	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Datum des Warenrücknahmebeleges lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
23	<b>SG1</b>	O	1		RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ALO Wareneingangsme ldung-Nummer
Wareneingangsnummer beim Handel		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment kann auf die Wareneingangsnummer (RECADV) referenziert werden.</p> <p>Beispiel: RFF+ALO:4714'</p> <p>Die Nachricht referenziert auf den Wareneingang 4714.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
24	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Wareneingangsdatum	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102'						
Das Datum zur Referenzangabe lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
25	<b>SG1</b>	O	1		RFF-DTM	
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben	
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ABO Referenz des Ausstellers
Rechnungslistennummer	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Hier ist die Rechnungslistennummer anzugeben, in der dder Beleg enthalten ist.						
Wenn der Austausch von Rechnungslisten bilateral vereinbart ist, wird hier die Nummer der Rechnungsliste angegeben.						
Beispiel: RFF+ABO:8711'						
Der Beleg ist enthalten in Rechnungsliste 8711.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
26	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Rechnungslistendatum	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102'						
Das Datum der Rechnungsliste lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
27	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Bezugnehmende Dokumentennummer</b>
<b>Bezugnehmende Dokumentennummer</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf ein sonstiges, bezugnehmendes Dokument referenziert werden, z.B. SAP-Buchungsnummer.						
Beispiel: <b>RFF+ACE:8799'</b> Der Beleg referenziert auf Dokument Nummer 8799.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
28	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Datum des bezugnehmenden Dokuments	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Datum des bezugnehmenden Dokumentes lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
29	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ACD <b>Zusätzliche Referenznummer</b>
<b>Bezugnehmende Dokumentennummer 2</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf ein weiteres, bezugnehmendes Dokument referenziert werden, z.B. Archivnummer.						
Beispiel: <b>RFF+ACD:8799A'</b> Der Beleg referenziert auf Dokument Nummer 8799A.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
30	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Datum des bezugnehmenden Dokuments 2	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Datum des bezugnehmenden Dokumentes lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
31	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	DQ <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferschein (Reklamation)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment wird auf die Lieferscheinnummer referenziert.						
Hier ist der Beleg anzugeben, auf den sich die Reklamation bezieht. (bei Lieferschein RFF+DQ, ansonsten RFF+IV, RFF+DL, RFF+CD, usw.)						
Beispiel: <b>RFF+DQ:4714'</b> Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
32	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Lieferscheindatum	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102'						
Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
33	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ON <b>Auftrags-/ Bestellnummer (Käufer)</b>
<b>Bestellnummer des Käufers</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf die Bestellung eines Kunden referenziert werden.						
Beispiel: <b>RFF+ON:4711'</b> Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711 des Kunden.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
34	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Bestelldatum	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.</p> <p>Beispiel: DTM+171:20180301:102' Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
35	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CU Referenznummer des Versenders
Referenz des Versenders	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen des Versenders mitgeteilt werden.						
Beispiel: RFF+CU:11234-125'						
Die Referenz des Versenders ist 11234-125.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
36	<b>SG1</b>	O	1	RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum des Versenders	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.						
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
37	<b>SG2</b>	O	1		NAD-FII-SG3-SG5	
	<b>NAD</b>	M	1		Name und Anschrift	
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	IV <b>Rechnungsempfänger</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation des Dokumentenempfängers</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Kann						
Der Dokumentenempfänger wird durch seine GLN identifiziert.						
Beispiel: <b>NAD+IV+4071615192710::9'</b> Der Dokumentenempfänger hat die GLN 4071615192710.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
38	<b>SG2</b>	O	1	NAD-FII-SG3-SG5			
	<b>SG3</b>	O	1	RFF			
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1-Code)</b>
<b>Interne Rechnungsempfängernummer</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann eine bilateral vereinbarte Zusatzidentifikation folgen.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:0815'</b> Die Zusatzidentifikation lautet 0815.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
39	<b>SG2</b>	O	1	NAD-FII-SG3-SG5		
	<b>SG3</b>	O	1	RFF		
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben		
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	VA Umsatzsteuer- Identifikationsnummer FC Steuernummer
(Umsatz)steuer- Identifikationsnummer Dokumentenempfänger	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann eine (Umsatz)steueridentifikationsnummer folgen.						
Beispiel: RFF+VA:DE090909' Die Umsatzsteueridentifikationsnummer lautet DE090909.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
40	<b>SG2</b>	R	1	NAD-FII-SG3-SG5		
	<b>NAD</b>	M	1	Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	II <b>Rechnungssteller</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation des Dokumentenausstellers</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O		Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
Segmentstatus: Muss						
Der Dokumentenaussteller wird durch seine GLN identifiziert.						
Beispiel: <b>NAD+II+4389876511113::9+123ABC:X:X:X:X'</b> Der Dokumentenaussteller hat die GLN 4389876511113.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
41	<b>SG2</b>	R	1	NAD-FII-SG3-SG5			
	<b>SG3</b>	O	1	RFF			
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1-Code)</b>
<b>Interne Lieferantenummer beim Kunden</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann eine bilateral vereinbarte Zusatzidentifikation folgen.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:0817'</b> Die Zusatzidentifikation lautet 0817.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
42	<b>SG2</b>	R	1		NAD-FII-SG3-SG5		
	<b>SG3</b>	O	1		RFF		
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	VA Umsatzsteuer- Identifikationsnu- mmer FC Steuernummer
Umsatzsteuer- Identifikationsnummer des Dokumentenausstellers		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Abhängig, entweder Umsatzsteueridentifikationsnummer oder Steuernummer vom Finanzamt müssen in Deutschland angegeben werden.							
Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment muss die Steuernummer angegeben werden.							
Beispiel: RFF+VA:DE101010' Die Umsatzsteueridentifikationsnummer lautet DE101010.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
43	<b>SG2</b>	R	1	NAD-FII-SG3-SG5			
	<b>SG5</b>	O	5	CTA-COM			
	<b>CTA</b>	M	1	Ansprechpartner			
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Bearbeitungsstelle Gutschrifts-/ Belastungsanzeige		3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	R	*	PD Einkaufsabteilung
		C056	Abteilung oder Bearbeiter		O		
		3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	O		
Sachbearbeiter (Rechnungssteller)		3412	Abteilung oder Bearbeiter	an..35	O		
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment dient der Angabe einer Abteilung und/oder einer Person, die im vorangegangenen NAD-Segment angegeben wurden.							
Beispiel: CTA+PD+AG-TI406:Herr Schmidt' Ansprechpartner ist Herr Schmidt							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
44	<b>SG2</b>	R	1		NAD-FII-SG3-SG5
	<b>SG5</b>	O	5		CTA-COM
	<b>COM</b>	O	5		Kommunikationsverbindung
Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C076	Kommunikationsverbindung		M	
Kontaktdaten	3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	an..51	M	
	3155	Kommunikationsadresse, Qualifier	an..3	M	EM Electronic Mail FX Telefax TE Telefon TL Telex XF X.400 Alle Codewerte der EANCOM-Codeliste sind verfügbar
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment dient zur Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im CTA-Segment angegebenen Sachbearbeiters.					
Beispiel: COM+00448132445322:TE' Die Rufnummer ist 00448132445322.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
45	<b>SG2</b>	D	1	NAD-FII-SG3-SG5		
	<b>NAD</b>	M	1	Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	P1 <b>Kontaktpartner 1</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation der Rechnungsprüfstelle</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
Segmentstatus: Abhängig, wird verwendet, wenn eine zusätzliche Rechnungsprüfstelle involviert ist						
Die Rechnungsprüfung wird durch ihre GLN identifiziert.						
Beispiel: <b>NAD+P1+4389876511999: :9'</b> Die Rechnungsprüfung hat die GLN 4389876511999.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
46	<b>SG2</b>	D	1	NAD-FII-SG3-SG5			
	<b>SG3</b>	O	1	RFF			
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 <b>Zusätzliche Partneridentifikation (GS1-Code)</b>
<b>Zusatzidentifikation Rechnungsprüfung</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann eine bilateral vereinbarte Zusatzidentifikation folgen.</p> <p>Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+YC1:0899'</b> Die Zusatzidentifikation lautet 0899.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
47	<b>SG2</b>	D	1	NAD-FII-SG3-SG5		
	<b>SG5</b>	O	5	CTA-COM		
	<b>CTA</b>	M	1	Ansprechpartner		
Zur Angabe einer Person oder einer Abteilung, die als Ansprechpartner dient.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3139	Funktion des Ansprechpartners, Code	an..3	R	*	PD <b>Einkaufsabteilung</b>
	C056	Abteilung oder Bearbeiter		O		
	3413	Abteilung oder Bearbeiter, Code	an..17	O		
<b>Sachbearbeiter Rechnungsprüfung</b>	3412	Abteilung oder Bearbeiter	an..35	O		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment dient der Angabe einer Abteilung und/oder einer Person, die im vorangegangenen NAD-Segment angegeben wurden.						
Beispiel: CTA+PD+AG-TI406:Herr Meier' Ansprechpartner ist Herr Meier						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
48	<b>SG2</b>	D	1		NAD-FII-SG3-SG5		
	<b>SG5</b>	O	5		CTA-COM		
	<b>COM</b>	O	5		Kommunikationsverbindung		
Zur Angabe einer Kommunikationsnummer einer Abteilung oder einer Person, die als Ansprechpartner dient.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C076	Kommunikationsverbindung		M		
Kontaktdaten Rechnungsprüfung		3148	Kommunikationsadresse, Identifikation	an..51	M		
		3155	Kommunikationsadresse, Qualifier	an..3	M		EM Electronic Mail FX Telefax TE Telefon TL Telex XF X.400 Alle Codewerte der EANCOM-Codeliste sind verfügbar
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment dient zur Angabe von Kommunikationsnummer und -typ des im CTA-Segment angegebenen Sachbearbeiters.							
Beispiel: COM+00448132445322:TE' Die Rufnummer ist 00448132445399.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
49	<b>SG2</b>	R	1	NAD-FII-SG3-SG5		
	<b>NAD</b>	M	1	Name und Anschrift		
Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	DP <b>Lieferanschrift</b>
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
<b>Identifikation der Lieferanschrift</b>	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 <b>GS1</b>
	C058	Name und Anschrift		O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	N		
	C080	Name des Beteiligten		D		
<b>Warenempfänger-Name 1</b>	3036	Beteiligter	an..35	M		
<b>Warenempfänger-Name 2</b>	3036	Beteiligter	an..35	O		
<b>Warenempfänger-Name 3</b>	3036	Beteiligter	an..35	O		
	C059	Straße		D		
<b>Warenempfänger-Straße</b>	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M		
<b>Warenempfänger-Ort</b>	3164	Ort	an..35	D		
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D		
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O		Region/Bundesland, Identifikation
<b>Warenempfänger-Postleitzahl</b>	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D		
<b>Warenempfänger-Land, codiert</b>	3207	Ländername, Code	an..3	D		
Segmentstatus: Muss						
Dieses NAD-Segment identifiziert immer den ersten Anlieferort.						
DE 3039: Die Lieferanschrift wird durch eine GLN identifiziert. Name und Anschrift des Warenempfängers in Klartext dürfen nur dann eingestellt werden, wenn (noch) keine GLN vorhanden ist.						
Wenn die Lieferanschrift unbekannt ist (z.B. Selbstabholung), enthält DE 3039 die GLN des Käufers.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Kopf-Teil

Bsp1 NAD+DP+4089876511111::9'

Bsp2 NAD+DP+++Tante:Emma:Laden+Maarweg 104+Köln++50825+DE'

Beispiel: NAD+DP+4089876511111::9++Warenempfänger-Name 1:Warenempfänger-Name 2:Warenempfänger-Name 3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'  
Die Lieferanschrift hat die GLN 4089876511111.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
50	<b>SG2</b>	R	1		NAD-FII-SG3-SG5	
	<b>SG3</b>	O	1		RFF	
	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben	
Zur Angabe einer Referenz.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ADE <b>Kontonummer</b>
<b>Kostenstelle der Lieferanschrift</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Im RFF-Segment hinter dem NAD-Segment kann eine Kostenstellenidentifikation folgen.						
Beispiel: RFF+ADE:KS0815'						
Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0815.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
51	<b>SG6</b>	R	1	TAX-MOA		
	<b>TAX</b>	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben		
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart		D		
Umsatzsteuer Belegebene	5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5305	Zoll-/Steuer-/Gebührentyp, Code	an..3	D		E Steuerbefreit S Einheitssatz

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Der maßgebliche Steuersatz des Beleges wird hier im Kopfteil der Nachricht angegeben. Evtl. abweichende Steuersätze werden auf Positionsebene angezeigt.                      Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+1AB++:::19+S'                      Der maßgebliche Steuersatz des Beleges beträgt 19%.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
52	<b>SG7</b>	R	1	CUX-DTM		
	<b>CUX</b>	M	1	Währungsangaben		
Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C504	Währungsangaben		R		
	6347	Währungsverwendung, Qualifier	an..3	M	*	2 Referenzwährung
Währungsangabe	6345	Währung, Code	an..3	R		ISO 4217 3-Alpha Code
	6343	Währung, Qualifier	an..3	R	*	4 Währung der Rechnung
	C504	Währungsangaben		D		
	6347	Währungsverwendung, Qualifier	an..3	M	*	3 Zielwährung
	6345	Währung, Code	an..3	R		ISO 4217 3-Alpha Code
	6343	Währung, Qualifier	an..3	R	*	11 Währung der Zahlung
	6348	Währungsumrechnungsbasis	n..4	O		
Umrechnungskurs	5402	Wechselkurs	n..12	D		
Segmentstatus: Muss						
Das CUX-Segment muß angegeben werden.						
Wenn Referenz- und Zielwährung für internationale Geschäftsbeziehungen angegeben werden, reicht die Angabe von nur einem CUX-Segment. Die Referenzwährung wird in der ersten Datenelementgruppe C504 angegeben, die Zielwährung ist im zweiten C504 enthalten. Der Umrechnungskurs zwischen beiden wird im DE 5402 aufgeführt.						
Beispiel: CUX+2:EUR:4+3:USD:11+0.90243'						
Der Beleg wurde in EURO fakturiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
53	<b>SG8</b>	O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII			
	<b>PAT</b>	M	1	Zahlungsbedingungen			
Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Zahlungskondition 1		4279	Zahlungsbedingung, Qualifier	an..3	M	*	3 Fixdatum
Segmentstatus: Kann							
Diese Segmentgruppe PAT-DTM wird verwendet, um das Fälligkeitsdatum bei Regulierung ohne Abzug darzustellen.							
Beispiel: PAT+3' Fälligkeitsdatum:							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
54	<b>SG8</b>	O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	13 <b>Fälligkeitsdatum bei Zahlung ohne Abzug</b>
<b>Fälligkeit ohne Abzug</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird für Datumsangaben verwendet, die in Zusammenhang mit den Zahlungsbedingungen der Rechnung stehen.						
DE 2005 = 13, Fälligkeitsdatum bei Regulierung ohne Abzug, z.B. bei Lastschrifteinzug. (Das Fälligkeitsdatum wird verstanden als Datum der Lastschrifteinreichung bei der ersten Bank)						
Beispiel: <b>DTM+13:20180315:102'</b> Die Rechnung ist fällig am 15.03.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
55	<b>SG8</b>	O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII			
	<b>PAT</b>	M	1	Zahlungsbedingungen			
Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Zahlungskondition 2		4279	Zahlungsbedingung, Qualifier	an..3	M	*	3 Fixdatum
Segmentstatus: Kann							
Diese PAT-Gruppe dient zur Darstellung von Skonto, welches vom Rechnungsempfänger gekürzt werden kann. Wird Skonto bei der Fakturierung gekürzt, ist dafür eine SG 16 (ALC) zu verwenden.							
Beispiel: PAT+3' Zahlungsbedingung:							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
56	<b>SG8</b>	O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII			
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
		2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	12 <b>Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug</b>
<b>Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug</b>		2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
		2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird für Datumsangaben verwendet, die in Zusammenhang mit den Zahlungsbedingungen der Rechnung stehen.							
Beispiel: DTM+12:20180412:102' Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug ist der 12.04.2018.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
57	<b>SG8</b>	O	1		PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII		
	<b>PCD</b>	O	1		Prozentangaben Zur Angabe von Prozentinformationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C501	Prozentangaben		M		
		5245	Prozentsatz, Qualifier	an..3	M		12 Abzug (Rabatt)
<b>Skontosatz</b>		5482	Prozentsatz	n..10	R		
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird zur Angabe von prozentualen Zu- oder Abschlagssätzen benutzt.							
Beispiel: <b>PCD+12:2.5'</b> 2,5% Skonto werden angeboten							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
58	<b>SG8</b>	O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII		
	<b>MOA</b>	O	1	Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	8 Zu- oder Abschlagsbetrag
<b>Skontowert</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		Aktueller Zu-/Abschlagswert
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe von monetären Zu-/Abschlagswerten benutzt.						
Beispiel: MOA+8:2.52'						
Skonto beträgt 2,52 EURO						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.				
59	<b>SG8</b>	O	1		PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII			
	<b>PAT</b>	M	1		Zahlungsbedingungen			
Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.								
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT		Format	St	*	Beschreibung
Zahlungskondition 3		4279	Zahlungsbedingung, Qualifier		an..3	M	*	3 Fixdatum
Segmentstatus: Kann								
Diese Segmentgruppe PAT-DTM wird nur dann verwendet, wenn Valuta erteilt wird.								
Beispiel: PAT+3' Valuta:								

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
60	<b>SG8</b>	O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	209 <b>Valutadatum</b>
<b>Valutadatum</b>	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann						
Das Valutadatum ist ein verlängertes Rechnungsdatum, auf dem die Zahlungskonditionen aufsetzen.						
Beispiel: DTM+209:20180412:102' Valuta bis zum 12.04.2018.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Kopf-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
61	<b>SG8</b>	O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII		
	<b>PAT</b>	M	1	Zahlungsbedingungen Zur Angabe der Zahlungsbedingungen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4279	Zahlungsbedingung, Qualifier	an..3	M	*	3 <b>Fixdatum</b>
	C110	Zahlungsbedingungen		O		
	4277	Zahlungsbedingungen, Identifikation	an..17	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	4276	Zahlungsbedingungen	an..35	O		
	4276	Zahlungsbedingungen	an..35	O		
	C112	Zeitangaben zu Zahlungsbedingungen		O		
	2475	Zahlungsbezugstermin, Code	an..3	M	*	66 <b>Angegebenes Datum</b>
	2009	Zeitbezug, Code	an..3	O	*	3 <b>Nach Referenz</b>
	2151	Art der Zeitspanne, Code	an..3	O	*	D <b>Tag</b> M <b>Monat</b> WD <b>Arbeitstage</b> Y <b>Jahr</b>
<b>Zahlungsziel Tage</b>	2152	Zeitspanne, Menge	n..3	O		Anzahl der Zeiträume für die Zahlung
Segmentstatus: Kann						
Diese Segmentgruppe PAT-DTM wird nur dann verwendet, wenn ein Zahlungsziel mitgeteilt wird. Die Zieltage werden in DE 2152 angegeben, das nachfolgende DTM-Segment enthält das Startdatum.						
Beispiel: <b>PAT+3+1+66:3:D:30'</b> Zahlungsziel 30 Tage nach Startdatum (nachfolgendes DTM)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
62	<b>SG8</b>	O	1	PAT-DTM-PCD-MOA-PAI-FII			
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
		2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Gültigkeitsdatum/ -zeit
Startdatum Zahlungsziel		2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
		2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann							
Das Startdatum für das Zahlungsziel wird hier angegeben.							
Beispiel: DTM+7:20181012:102' Startdatum Zahlungsziel ist der 12.10.2018.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
63	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>LIN</b>	M	1		Positionsdaten	
Zur Angabe einer Position und der Unterposition.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Hauptpositionsteil Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Reklamation
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN- Artikelidentifikation	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN im Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnumm er, GTIN</b>
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils der Reklamation an. Es enthält die GTIN der fakturierten Einheit.						
Beispiel: <b>LIN+1++4000862141404:SRV'</b> Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
64	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>PIA</b>	D	1		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 Produktidentifikation
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
Artikelnummer des Lieferanten	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA Artikelnummer des Lieferanten
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
<p>Segmentstatus: Muss, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. Die Anwendung ist bilateral zu vereinbaren.</p> <p>Beispiel: PIA+5+ABC5343:SA: :91' Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
65	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Lieferanteninterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Käuferinterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		IN Artikelnummer des Käufers
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt, z. B. Artikelnummer des Käufers oder des Lieferanten.						
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.						
Beispiel: PIA+1+ABC5343:SA::91+XYZ987:IN::92' Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
66	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Seriennummer</b>	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SN <b>Seriennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+0815:SN::91'</b> Seriennummer 0815.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
67	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Sortimentsklassifikation</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GN <b>Nationaler Produktgruppenco de</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.						
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.						
Beispiel: <b>PIA+1+1111:GN::246'</b> Sortimentsklassifikation 1111						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
68	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Chargen Nummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	NB <b>Chargennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Gebindenummer des Kunden</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GB <b>Interne Artikelgruppennu mmer/ Produktklassifikati onscode des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Aktionsartikel</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	PV <b>Nummer der Aktionsvariante</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder</b>

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						seinem Agenten 92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn nicht alle relevanten Angaben im vorangegangenen PIA-Segment untergebracht werden können.  Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.  Beispiel: PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91' Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
69	<b>IMD</b>	R	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	A Freies Format - lange Beschreibung
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
Artikellangtext	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'</b> Artikellangtext: Rudi Rüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
70	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	D	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
<b>Fakturiereinheit</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	IN <b>Fakturiereinheit (GS1-Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Muss, sofern nicht Sortimentsinhalte fakturiert werden						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+C++IN::9'</b> Der Artikel ist eine Fakturiereinheit						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
71	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Verbrauchereinheit, fakturiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	CU Verbrauchereinheit (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn die Fakturiereinheit gleichzeitig eine Verbrauchereinheit ist.						
Beispiel: <b>IMD+C++CU::9'</b> Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
72	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Display	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	SG Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn es sich bei dem fakturierten Artikel um ein Display/Sortiment handelt.						
Beispiel: <b>IMD+C++SG: :9'</b> Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
73	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Mehrweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	RC Mehrweg-Behälter (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment wiederverwendbares Leergut identifiziert.						
Beispiel: <b>IMD+C++RC::9'</b> GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
74	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Einweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	NRC Einwegverpackung (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, weil DE 7009 keinen EDIFACT-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment Einweg-Leergut identifiziert.						
Beispiel: <b>IMD+C++NRC::9'</b> GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
75	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	38 Sorte
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Sorte / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Sorte / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Sorte mitgeteilt. Die Sortenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Sortencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE ' Sorte: COX (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
76	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	13 Qualität
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Handelsklasse / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Handelsklasse / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Handelsklasse mitgeteilt. Die Handelsklassenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Handelsklassencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE' Handelsklasse: A (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
77	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	SGR <b>Größenraster (GS1-Code)</b> alternativ: 98 <b>Größe</b> nur nicht-numerische Angaben
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7081 einen GS1-Code enthält
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
<b>Größe, codiert</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<b>Größe, Bezeichnung</b>	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Rechnung die Größe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Größenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Größencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

---

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Beispiel: IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'  
Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
78	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	35 Farbe
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Farbe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Farbe	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird z.B. in einer Textilrechnung die Farbe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Farbbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Farbcode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+35::9+Co13012:::91:PINK:::DE ' Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
79	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C186	Mengenangaben		M			
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	47 <b>Berechnete Menge</b>	
<b>Mengenangabe berechnet</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM- Codeliste 6411 verfügbar	
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der fakturierten Menge aus dem Ursprungsbeleg benutzt.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Beispiel: <b>QTY+47:100'</b> 100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
80	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	194 Erhalten und akzeptiert
Empfangene Menge	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment muss zur Angabe von empfangenen und akzeptierten Mengen benutzt werden.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Beispiel: QTY+194:50' 50 Stück erhalten und akzeptiert.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
81	<b>ALI</b>	O	1		Zusätzliche Angaben Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O			
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O			
<b>Konditionssperre (Artikel)</b>	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O		15 Nicht Skontofähig	
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird nur zur Anzeige einer Konditionssperre verwendet.							
Beispiel: <b>ALI+++15'</b> Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
82	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatu m/-zeit
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	O		102 JJJJMMTT
<p>Segmentstatus: Abhängig, nur bei Fakturierung von Butterfett</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der Butterfett Verarbeitungsfrist benutzt.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das FTX+REG+1+BF und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: DTM+9:20181029:102' Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
83	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>QVR</b>	R	1		Mengenabweichungen Zur Angabe von Einzelheiten über Mengenabweichungen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C279	Mengenabweichung-Information		R			
Mengenabweichung	6064	Mengenabweichung	n..15	M			
	6063	Menge, Qualifier	an..3	R	*	119 Zu wenig geliefert	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment muss zur Angabe der reklamierten Menge benutzt werden.							
Bei zuviel gelieferter Ware, die akzeptiert wurde, wird der Wert negativ dargestellt.							
Beispiel: QVR+50:119' 50 Stück reklamiert.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
84	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codelliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: FTX+ACE+1+004:REKLA:246' Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
85	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACF <b>Zusätzliche Eigenschaftsinfor- mationen</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionsschlüssel</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codeliste vom jeweiligen Handelsunternehmen anfordern.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	KONDI <b>Konditionsschlüss- el</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	86 <b>Vergeben vom Ersteller der Nachricht</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment kann verwendet werden, um einen Konditionsschlüssel anzugeben.						
Beispiel: FTX+ACF+1+5:KONDI:86' Konditionsschlüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
86	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarer Textschlüssel siehe Hinweis unten KA <b>Hinweis auf Anwendung der Vereinfachungsregel bei Kombinationsartikeln</b> (Kombinationsartikel = Sortiment mit Artikeln unterschiedlicher USt-Sätze)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachename, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Abhängig von Kombinationsartikeln</p> <p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+KA::246++DE'</b> Kombinationsartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
87	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Butterfett-Hinweis (Position)</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarer Textschlüssel siehe Hinweis unten BF <b>Butterfett (GS1_DE-Code)</b> (Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett						
<p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+BF::246++DE'</b> Fakturierung von Butterfett</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	R	1		MOA
88	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 165 <b>Berichtigungsbetrag</b>
<b>Berichtigungsbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes der mit dieser Reklamation eingefordert / vergütet wird.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+165:100' Der Positionsbetrag beträgt 100 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	O	1		MOA
89	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 11 <b>Bezahlter Betrag</b>
<b>Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment kann verwendet werden, um den bereits bezahlten Betrag aus einer reklamierten Rechnung (RFF+IV) anzuzeigen. Die Angabe hat rein informativen Charakter und keine Auswirkung auf die Berechnung dieses Dokuments.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+11:100' Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR
90	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben
Zur Angabe von Preisinformationen.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C509	Preisinformation		R	
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	* AAA <b>Nettokalkulation</b>
<b>Stückpreis im Ursprungsbeleg</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R	
	5375	Preisart, Code	an..3	O	
	5387	Preisart, Code	an..3	O	* INV <b>Rechnungspreis</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment muß benutzt werden, um Preisangaben aus dem reklamierten Beleg anzugeben.					
Beispiel: PRI+AAA:2::INV:1'					
Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
91	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47			
	<b>SG29</b>	R	1	PRI-APR			
	<b>PRI</b>	M	1	Preisangaben			
	Zur Angabe von Preisinformationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C509	Preisinformation		R		
		5125	Preis, Qualifier	an..3	M		AAA <b>Nettokalkulation</b>
<b>Korrigierter Preis</b>		5118	Preis, Betrag	n..15	R		
		5375	Preisart, Code	an..3	O		
		5387	Preisart, Code	an..3	O	*	AAG <b>Unterliegt Preisberichtigung</b>
		5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D		
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment muß benutzt werden, um den korrigierten Preis anzugeben.							
Im Falle der Mengenreklamation sind beide Preisangaben identisch.							
Beispiel: PRI+AAA:2::AAG:1' Der korrigierte Preis beträgt 2 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
92	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	AUQ <b>Verbindliche Verfügungsnummer des Zolls</b>
<b>Zuschlagsnummer Butterfett</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett</p> <p>Die Zuschlagsnummer und Verarbeitungsfrist wird für die Abrechnung über das Zollamt benötigt, da die gekaufte Ware mit einer entsprechenden Zuschlagsnummer versehen ist, die der Rechnungssteller an den Kunden verkaufsmäßig genau gegenüber dem Zollamt abrechnen muss.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass FTX+REG+1+BF in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: <b>RFF+AUQ:005-691-06'</b> Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
93	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	DQ <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferschein (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<b>Lieferscheinposition</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Lieferungen auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.</p> <p>Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+DQ:4714:1'</b> Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
94	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	C	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
		2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Lieferscheindatum (Position)		2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
		2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.							
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
95	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ON <b>Auftrags-/ Bestellnummer (Käufer)</b>
<b>Bestellnummer (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<b>Bestellpositionsnummer</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O		
Segmentstatus: Kann						
Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Aufträge auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.						
Beispiel: <b>RFF+ON:4711:1'</b> Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
96	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM		
	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
		2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum Bestellnummer		2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
		2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.							
Beispiel: <b>DTM+171:20180301:102'</b> Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
97	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CU Referenznummer des Versenders
Referenz des Versenders	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen des Versenders mitgeteilt werden.						
Beispiel: RFF+CU:11234-125' Die Referenz des Versenders ist 11234-125.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
98	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum des Versenders	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG34</b>	O	99	TAX-MOA		
100	<b>TAX</b>	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben		
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart		D		
Umsatzsteuer Positionsebene	5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	an..3	D		E Steuerbefreit S Einheitssatz O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentstatus: Abhängig, wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position einem anderen Steuersatz unterliegt, als in SG6 angegeben.</p> <p>Der maßgebliche Steuersatz des Beleges wurde im Kopfteil der Nachricht angegeben. Evtl. abweichende Steuersätze müssen hier auf Positionsebene angezeigt werden.</p> <p>Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+ABC123++:::19+S ' Die Position unterliegt 19% UST.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
101	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>LIN</b>	M	1		Positionsdaten	
Zur Angabe einer Position und der Unterposition.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Hauptpositionsteil Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Reklamation
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN- Artikelidentifikation	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN im Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnumm er, GTIN</b>
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils der Reklamation an. Es enthält die GTIN der fakturierten Einheit.						
Beispiel: <b>LIN+1++4000862141404:SRV'</b> Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
102	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	D	1		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 Produktidentifikation	
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M			
Artikelnummer des Lieferanten	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R			
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA Artikelnummer des Lieferanten	
	1131	Codeliste, Code	an..17	O			
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten	
<p>Segmentstatus: Muss, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. Die Anwendung ist bilateral zu vereinbaren.</p> <p>Beispiel: PIA+5+ABC5343:SA: :91' Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
103	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Lieferanteninterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Käuferinterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		IN Artikelnummer des Käufers
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt, z. B. Artikelnummer des Käufers oder des Lieferanten.						
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.						
Beispiel: PIA+1+ABC5343:SA::91+XYZ987:IN::92' Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
104	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Seriennummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SN <b>Seriennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.						
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.						
Beispiel: PIA+1+0815:SN::91' Seriennummer 0815.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
105	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Sortimentsklassifikation</b>	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GN <b>Nationaler Produktgruppencode</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+1111:GN::246'</b> Sortimentsklassifikation 1111</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
106	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Chargen Nummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	NB <b>Chargennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Gebindenummer des Kunden</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GB <b>Interne Artikelgruppennu mmer/ Produktklassifikati onscode des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Aktionsartikel</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	PV <b>Nummer der Aktionsvariante</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder</b>

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						seinem Agenten 92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn nicht alle relevanten Angaben im vorangegangenen PIA-Segment untergebracht werden können.  Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.  Beispiel: PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91' Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
107	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	A Freies Format - lange Beschreibung
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
Artikellangtext	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'</b> Artikellangtext: Rudi Rüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
108	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
<b>Fakturiereinheit</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	IN <b>Fakturiereinheit (GS1-Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Muss, sofern nicht Sortimentsinhalte fakturiert werden						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+C++IN::9'</b> Der Artikel ist eine Fakturiereinheit.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
109	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Verbrauchereinheit, fakturiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	CU Verbrauchereinheit (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn die Fakturiereinheit gleichzeitig eine Verbrauchereinheit ist.						
Beispiel: <b>IMD+C++CU::9'</b> Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
110	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Display	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	SG Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn es sich bei dem fakturierten Artikel um ein Display/Sortiment handelt.						
Beispiel: <b>IMD+C++SG: :9'</b> Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
111	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Mehrweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	RC Mehrweg-Behälter (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment wiederverwendbares Leergut identifiziert.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++RC::9'</b> GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
112	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Einweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	NRC Einwegverpackung (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, weil DE 7009 keinen EDIFACT-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment Einweg-Leergut identifiziert.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++NRC::9'</b> GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
113	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	38 Sorte
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Sorte / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Sorte / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Sorte mitgeteilt. Die Sortenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Sortencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE ' Sorte: COX (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
114	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	13 Qualität
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Handelsklasse / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Handelsklasse / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachename, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Handelsklasse mitgeteilt. Die Handelsklassenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Handelsklassencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE' Handelsklasse: A (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
115	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	SGR <b>Größenraster (GS1-Code)</b> alternativ: 98 <b>Größe</b> nur nicht-numerische Angaben
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7081 einen GS1-Code enthält
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
<b>Größe, codiert</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<b>Größe, Bezeichnung</b>	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Rechnung die Größe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Größenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Größencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Beispiel: IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'  
Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
116	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	35 Farbe
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Farbe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Farbe	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird z.B. in einer Textilrechnung die Farbe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Farbbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Farbcode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+35::9+Co13012:::91:PINK:::DE ' Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
117	<b>QTY</b>	O	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C186	Mengenangaben		M			
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	47 <b>Berechnete Menge</b>	
<b>Mengenangabe berechnet</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM- Codeliste 6411 verfügbar	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment wird zur Angabe der fakturierten Menge aus dem Ursprungsbeleg benutzt.							
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.							
Beispiel: <b>QTY+47:100'</b> 100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
118	<b>ALI</b>	O	1		Zusätzliche Angaben Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O			
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O			
<b>Konditionssperre (Artikel)</b>	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O		15 Nicht Skontofähig	
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird nur zur Anzeige einer Konditionssperre verwendet.							
Beispiel: ALI+++15' Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
119	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatu m/-zeit	
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	O		102 JJJJMMTT	
<p>Segmentstatus: Abhängig, nur bei Fakturierung von Butterfett</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der Butterfett Verarbeitungsfrist benutzt.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das FTX+REG+1+BF und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: DTM+9:20181029:102' Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
120	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codelliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: FTX+ACE+1+004:REKLA:246' Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
121	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACF <b>Zusätzliche Eigenschaftsinfor- mationen</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionsschlüssel</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codeliste vom jeweiligen Handelsunternehmen anfordern.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	KONDI <b>Konditionsschlüss- el</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	86 <b>Vergeben vom Ersteller der Nachricht</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment kann verwendet werden, um einen Konditionsschlüssel anzugeben.						
Beispiel: FTX+ACF+1+5:KONDI:86' Konditionsschlüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
122	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten KA <b>Hinweis auf Anwendung der Vereinfachungsregel bei Kombinationsartikeln</b> (Kombinationsartikel = Sortiment mit Artikeln unterschiedlicher USt-Sätze)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachename, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code

Segmentstatus: Abhängig von Kombinationsartikeln

Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.

Hinweis zu DE 4451:

In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.

Beispiel: **FTX+REG+1+KA::246++DE'**  
Kombinationsartikel

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
123	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Butterfett-Hinweis (Position)</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten BF <b>Butterfett (GS1_DE-Code)</b> (Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett						
<p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+BF::246++DE'</b> Fakturierung von Butterfett</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	R	1		MOA
124	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 165 <b>Berichtigungsbetrag</b>
<b>Berichtigungsbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes der mit dieser Reklamation eingefordert / vergütet wird.</p> <p>Hinweis DE 5004: &gt;&gt;&gt;&gt; Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden &lt;&lt;&lt;&lt;</p> <p>Beispiel: MOA+165:100' Der Positionsbetrag beträgt 100 EURO.</p>					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	O	1		MOA
125	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 11 <b>Bezahlter Betrag</b>
<b>Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment kann verwendet werden, um den bereits bezahlten Betrag aus einer reklamierten Rechnung (RFF+IV) anzuzeigen. Die Angabe hat rein informativen Charakter und keine Auswirkung auf die Berechnung dieses Dokuments.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muss vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+11:100' Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR		
126	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben		
Zur Angabe von Preisinformationen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C509	Preisinformation		R			
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAA <b>Nettokalkulation</b>	
<b>Stückpreis im Ursprungsbeleg</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R			
	5375	Preisart, Code	an..3	O			
	5387	Preisart, Code	an..3	O	*	INV <b>Rechnungspreis</b>	
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D			
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment muß benutzt werden, um Preisangaben aus dem reklamierten Beleg anzugeben.							
Beispiel: PRI+AAA:2::INV:1'							
Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR	
127	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben	
Zur Angabe von Preisinformationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C509	Preisinformation		R		
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M		AAA <b>Nettokalkulation</b>
<b>Korrigierter Preis</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R		
	5375	Preisart, Code	an..3	O		
	5387	Preisart, Code	an..3	O	*	AAG <b>Unterliegt Preisberichtigung</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment muß benutzt werden, um den korrigierten Preis anzugeben.						
Im Falle der Mengenreklamation sind beide Preisangaben identisch.						
Beispiel: PRI+AAA:2::AAG:1' Der korrigierte Preis beträgt 2 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM		
128	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C506	Referenz		M			
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	AUQ <b>Verbindliche Verfügungsnummer des Zolls</b>	
<b>Zuschlagsnummer Butterfett</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R			
<p>Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett</p> <p>Die Zuschlagsnummer und Verarbeitungsfrist wird für die Abrechnung über das Zollamt benötigt, da die gekaufte Ware mit einer entsprechenden Zuschlagsnummer versehen ist, die der Rechnungssteller an den Kunden verkaufsmäßig genau gegenüber dem Zollamt abrechnen muss.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass FTX+REG+1+BF in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: <b>RFF+AUQ:005-691-06'</b> Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
129	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	DQ <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferschein (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<b>Lieferscheinposition</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden.						
Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Lieferungen auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.						
Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.						
Beispiel: <b>RFF+DQ:4714:1'</b> Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
130	<b>DTM</b>	C	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Lieferscheindatum (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
131	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ON <b>Auftrags-/ Bestellnummer (Käufer)</b>
<b>Bestellnummer (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<b>Bestellpositionsnummer</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O		
Segmentstatus: Kann						
Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Aufträge auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.						
Beispiel: <b>RFF+ON:4711:1'</b> Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
132	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum Bestellnummer	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG30</b>	O	1	RFF-DTM		
133	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CU Referenznummer des Versenders
<b>Referenz des Versenders</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen des Versenders mitgeteilt werden.  Beispiel: <b>RFF+CU:11234-125'</b> Die Referenz des Versenders ist 11234-125.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
 Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
134	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum des Versenders	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG34</b>	D	99		TAX-MOA	
135	<b>TAX</b>	M	1		Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben	
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart		D		
Umsatzsteuer Positionsebene	5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preisreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	an..3	D		E Steuerbefreit S Einheitssatz O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentstatus: Abhängig, wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position einem anderen Steuersatz unterliegt, als in SG6 angegeben.</p> <p>Der maßgebliche Steuersatz des Beleges wurde im Kopfteil der Nachricht angegeben. Evtl. abweichende Steuersätze müssen hier auf Positionsebene angezeigt werden.</p> <p>Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+ABC123++:::19+S ' Die Position unterliegt 19% UST.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
136	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>LIN</b>	M	1		Positionsdaten Zur Angabe einer Position und der Unterposition.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Hauptpositionsteil Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Reklamation
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN- Artikelidentifikation	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN im Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnumm er, GTIN</b>
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils der Reklamation an. Es enthält die GTIN der fakturierten Einheit.						
Beispiel: <b>LIN+3++4000862141404:SRV'</b> Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
137	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	D	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 Produktidentifikation
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
Artikelnummer des Lieferanten	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA Artikelnummer des Lieferanten
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
<p>Segmentstatus: Muss, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. Die Anwendung ist bilateral zu vereinbaren.</p> <p>Beispiel: PIA+5+ABC5343:SA: :91' Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
138	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Lieferanteninterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Käuferinterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	IN <b>Artikelnummer des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt, z. B. Artikelnummer des Käufers oder des Lieferanten.						
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.						
Beispiel: PIA+1+ABC5343:SA::91+XYZ987:IN::92' Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
139	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	R	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Seriennummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		SN <b>Seriennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.						
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.						
Beispiel: PIA+1+0815:SN::91' Seriennummer 0815.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
140	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	R	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Sortimentsklassifikation</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GN <b>Nationaler Produktgruppenco de</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+1111:GN::246'</b> Sortimentsklassifikation 1111</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
141	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	R	*	
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		R		
Chargen Nummer	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R		NB <b>Chargennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
Gebindenummer des Kunden	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GB <b>Interne Artikelgruppennu mmer/ Produktklassifikati onscode des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
Aktionsartikel	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	PV <b>Nummer der Aktionsvariante</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder</b>

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						seinem Agenten 92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn nicht alle relevanten Angaben im vorangegangenen PIA-Segment untergebracht werden können.  Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.  Beispiel: PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91' Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
142	<b>IMD</b>	R	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	A Freies Format - lange Beschreibung
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
Artikellangtext	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'</b> Artikellangtext: Rudi Rüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
143	<b>IMD</b>	D	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
<b>Fakturiereinheit</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	IN <b>Fakturiereinheit (GS1-Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Muss, sofern nicht Sortimentsinhalte fakturiert werden						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+C++IN::9'</b> Der Artikel ist eine Fakturiereinheit						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
144	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Verbrauchereinheit, fakturiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	CU Verbrauchereinheit (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn die Fakturiereinheit gleichzeitig eine Verbrauchereinheit ist.						
Beispiel: <b>IMD+C++CU::9'</b> Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
145	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Display	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	SG Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn es sich bei dem fakturierten Artikel um ein Display/Sortiment handelt.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++SG: :9'</b> Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
146	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Mehrweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	RC Mehrweg-Behälter (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment wiederverwendbares Leergut identifiziert.						
Beispiel: <b>IMD+C++RC::9'</b> GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
147	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Einweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	NRC Einwegverpackung (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, weil DE 7009 keinen EDIFACT-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment Einweg-Leergut identifiziert.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++NRC::9'</b> GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
148	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	38 Sorte
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Sorte / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Sorte / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Sorte mitgeteilt. Die Sortenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Sortencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE ' Sorte: COX (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
149	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	13 Qualität
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Handelsklasse / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Handelsklasse / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Handelsklasse mitgeteilt. Die Handelsklassenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Handelsklassencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE' Handelsklasse: A (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
150	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	99	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B <b>Code und Text</b> F <b>Freies Format</b>
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	SGR <b>Größenraster (GS1-Code)</b> alternativ: 98 <b>Größe</b> nur nicht-numerische Angaben
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7081 einen GS1-Code enthält
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
<b>Größe, codiert</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<b>Größe, Bezeichnung</b>	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Rechnung die Größe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Größenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Größencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Beispiel: IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'  
Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
151	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	35 Farbe
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Farbe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Farbe	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird z.B. in einer Textilrechnung die Farbe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Farbbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Farbcode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+35::9+Co13012:::91:PINK:::DE ' Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
152	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		R		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	R	*	47 <b>Berechnete Menge</b>
<b>Mengenangabe berechnet</b>	6060	Menge	an..35	R		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter Alle Codewerte aus EANCOM- Codeliste 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Angabe der fakturierten Menge aus dem Ursprungsbeleg benutzt.						
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.						
Beispiel: <b>QTY+47:100'</b> 100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
153	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	194 Erhalten und akzeptiert
Empfangene Menge	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter Alle Codewerte aus EANCOM-Codeliste 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment muss zur Angabe von empfangenen und akzeptierten Mengen benutzt werden.						
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.						
Beispiel: QTY+194:50' 50 Stück erhalten und akzeptiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
154	<b>ALI</b>	O	1		Zusätzliche Angaben Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O			
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O			
<b>Konditionssperre (Artikel)</b>	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O	*	15 <b>Nicht Skontofähig</b>	
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird nur zur Anzeige einer Konditionssperre verwendet.							
Beispiel: <b>ALI+++15'</b> Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
155	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatu m/-zeit
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	C		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	C		102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Abhängig, nur bei Fakturierung von Butterfett						
Dieses Segment wird zur Angabe der Butterfett Verarbeitungsfrist benutzt.						
(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das FTX+REG+1+BF und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).						
Beispiel: DTM+9:20201029:102' Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2020 verarbeitet sein.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
156	<b>QVR</b>	R	1	Mengenabweichungen Zur Angabe von Einzelheiten über Mengenabweichungen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C279	Mengenabweichung-Information		R		
<b>Mengenabweichung</b>	6064	Mengenabweichung	n..15	M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	C	*	119 <b>Zu wenig geliefert</b>
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment muss zur Angabe der reklamierten Menge benutzt werden.						
Bei zuviel gelieferter Ware, die akzeptiert wurde, wird der Wert negativ dargestellt.						
Beispiel: <b>QVR+50:119'</b> 50 Stück reklamiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
157	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: FTX+ACE+1+063:REKLA:246' Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
158	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	R		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.</p> <p>Beispiel: FTX+ACE+1+004:REKLA:246' Reklamationsgrund, codiert.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
159	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACF <b>Zusätzliche Eigenschaftsinformationen</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionsschlüssel</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codeliste vom jeweiligen Handelsunternehmen anfordern.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	KONDI <b>Konditionsschlüssel</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	86 <b>Vergeben vom Ersteller der Nachricht</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment kann verwendet werden, um einen Konditionsschlüssel anzugeben.						
Beispiel: <b>FTX+ACF+1+5:KONDI:86'</b> Konditionsschlüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
160	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten KA <b>Hinweis auf Anwendung der Vereinfachungsregel bei Kombinationsartikeln</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Abhängig von Kombinationsartikeln						
<p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden. KA = Hinweis auf Anwendung der Vereinfachungsregel bei Kombinationsartikeln (Kombinationsartikel = Sortiment mit Artikeln unterschiedlicher USt-Sätze)</p> <p>Beispiel: <code>FTX+REG+1+KA::246++DE'</code> Kombinationsartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
161	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Butterfett-Hinweis (Position)</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarer Textschlüssel siehe Hinweis unten BF <b>Butterfett (GS1_DE-Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett						
<p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>BF = Verwendungsbeschränkung: Die Butter/das Zwischenerzeugnis unterliegt den in Artikel 4 der VO(EG) Nr. 2571/97 genannten Verwendungsbeschränkungen</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+BF::246++DE'</b> Fakturierung von Butterfett</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG27</b>	R	1	MOA		
162	<b>MOA</b>	M	1	Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	165 <b>Berichtigungsbetrag</b>
<b>Berichtigungsbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Hinweis DE 5004: >>>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<< Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes der mit dieser Reklamation eingefordert / vergütet wird.						
Beispiel: MOA+165:125' Der Positionsbetrag beträgt 125 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	O	1		MOA
163	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 11 <b>Bezahlter Betrag</b>
<b>Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment kann verwendet werden, um den bereits bezahlten Betrag aus einer reklamierten Rechnung (RFF+IV) anzuzeigen. Die Angabe hat rein informativen Charakter und keine Auswirkung auf die Berechnung dieses Dokuments.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muss vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+11:100' Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR
164	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben
Zur Angabe von Preisinformationen.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C509	Preisinformation		R	
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	* AAA <b>Nettokalkulation</b>
<b>Stückpreis im Ursprungsbeleg</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R	
	5375	Preisart, Code	an..3	O	
	5387	Preisart, Code	an..3	O	* INV <b>Rechnungspreis</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter Alle Codewerte aus EANCOM-Codeliste 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment muß benutzt werden, um Preisangaben aus dem reklamierten Beleg anzugeben.					
Beispiel: PRI+AAA:2::INV:1'					
Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR		
165	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben		
Zur Angabe von Preisinformationen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C509	Preisinformation		R			
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAA <b>Nettokalkulation</b>	
<b>Korrigierter Preis</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R			
	5375	Preisart, Code	an..3	O			
	5387	Preisart, Code	an..3	O	*	AAG <b>Unterliegt Preisberichtigung</b>	
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D			
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter Alle Codewerte aus EANCOM-Codeliste 6411 verfügbar	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment muß benutzt werden, um den korrigierten Preis anzugeben.							
Beispiel: PRI+AAA:1.5::AAG:1' Der korrigierte Preis beträgt 1,50 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM		
166	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	AUQ <b>Verbindliche Verfügungsnummer des Zolls</b>
<b>Zuschlagsnummer Butterfett</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett</p> <p>Die Zuschlagsnummer und Verarbeitungsfrist wird für die Abrechnung über das Zollamt benötigt, da die gekaufte Ware mit einer entsprechenden Zuschlagsnummer versehen ist, die der Rechnungssteller an den Kunden verkaufsmäßig genau gegenüber dem Zollamt abrechnen muss.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass FTX+REG+1+BF in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: <b>RFF+AUQ:005-691-06'</b> Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
167	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* DQ <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferschein (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<b>Lieferscheinposition</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O	
Segmentstatus: Kann					
Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden.					
Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Lieferungen auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.					
Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.					
Beispiel: <b>RFF+DQ:4714:1'</b> Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
168	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Lieferscheindatum (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
169	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* ON Auftrags-/ Bestellnummer (Käufer)
<b>Bestellnummer (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<b>Bestellpositionsnummer</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Aufträge auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+ON:4711:1'</b> Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.</p>					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
170	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum Bestellnummer	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
171	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47			
	<b>SG30</b>	O	1	RFF-DTM			
	<b>RFF</b>	M	1	Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C506	Referenz		M		
		1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CU Referenznummer des Versenders
<b>Referenz des Versenders</b>		1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen des Versenders mitgeteilt werden.</p> <p>Beispiel: RFF+CU:11234-125' Die Referenz des Versenders ist 11234-125.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
172	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum des Versenders	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
173	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47			
	<b>SG31</b>	O	1	PAC-MEA-SG32			
	<b>PAC</b>	M	1	Packstück/Verpackung			
Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Anzahl Packstücke		7224	Packstückmenge	n..8	R		
		C531	Verpackungsangaben		O		
		7075	Verpackungsebene, Code	an..3	O		
		7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	an..3	O		
		7073	Verpackungsbedingungen, Code	an..3	O		
		C202	Verpackungsart		O		
		7065	Art der Verpackung, Code	an..17	A		201 Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (GS1-Code) Zur Angabe der Verpackungsart stehen alle Werte der Codeliste zur Verfügung.
Segmentstatus: Kann							
Mit diesem Segment kann die Anzahl der Packstücke und die Art der Verpackung angegeben werden.							
Beispiel: PAC+1++BG' Die Position besteht aus 1 Packstück.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG34</b>	O	1	TAX-MOA		
174	<b>TAX</b>	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben		
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart		D		
Umsatzsteuer Positionsebene	5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Preis-/Mengenreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	an..3	D		E Steuerbefreit S Einheitssatz O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentstatus: Abhängig, wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position einem anderen Steuersatz unterliegt, als in SG6 angegeben.</p> <p>Der maßgebliche Steuersatz des Beleges wurde im Kopfteil der Nachricht angegeben. Evtl. abweichende Steuersätze müssen hier auf Positionsebene angezeigt werden.</p> <p>Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+++:::19+S' Die Position unterliegt 19% UST.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
175	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>LIN</b>	M	1		Positionsdaten Zur Angabe einer Position und der Unterposition.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Hauptpositionsteil Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Reklamation
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN- Artikelidentifikation	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN im Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnumm er, GTIN</b>
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils der Reklamation an. Es enthält die GTIN der fakturierten Einheit.						
Beispiel: <b>LIN+4++4000862141404:SRV'</b> Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
176	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>PIA</b>	D	1		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 Produktidentifikation
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
Artikelnummer des Lieferanten	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA Artikelnummer des Lieferanten
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
<p>Segmentstatus: Muss, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. Die Anwendung ist bilateral zu vereinbaren.</p> <p>Beispiel: PIA+5+ABC5343:SA: :91' Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
177	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Lieferanteninterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Käuferinterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	IN <b>Artikelnummer des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt, z. B. Artikelnummer des Käufers oder des Lieferanten.						
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.						
Beispiel: PIA+1+ABC5343:SA::91+XYZ987:IN::92' Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabattreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
178	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	25	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Seriennummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SN <b>Seriennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.						
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.						
Beispiel: PIA+1+0815:SN::91' Seriennummer 0815.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
179	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Sortimentsklassifikation</b>	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GN <b>Nationaler Produktgruppencode</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+1111:GN::246'</b> Sortimentsklassifikation 1111</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
180	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>PIA</b>	O	1		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Chargen Nummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	NB <b>Chargennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Gebindenummer des Kunden</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GB <b>Interne Artikelgruppennu mmer/ Produktklassifikati onscode des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Aktionsartikel</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	PV <b>Nummer der Aktionsvariante</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder</b>

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						seinem Agenten 92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn nicht alle relevanten Angaben im vorangegangenen PIA-Segment untergebracht werden können.  Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.  Beispiel: PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91' Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
 Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabattreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
181	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	R	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	A Freies Format - lange Beschreibung
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
Artikellangtext	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'</b> Artikellangtext: Rudi Rüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
182	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	D	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
<b>Fakturiereinheit</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	IN <b>Fakturiereinheit (GS1-Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
<p>Segmentstatus: Muss, sofern nicht Sortimentsinhalte fakturiert werden</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++IN::9'</b> Der Artikel ist eine Fakturiereinheit</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabattreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
183	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Verbrauchereinheit, fakturiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	CU Verbrauchereinheit (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn die Fakturiereinheit gleichzeitig eine Verbrauchereinheit ist.						
Beispiel: <b>IMD+C++CU::9'</b> Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
184	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Display	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	SG Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn es sich bei dem fakturierten Artikel um ein Display/Sortiment handelt.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++SG: :9'</b> Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
185	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Mehrweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	RC Mehrweg-Behälter (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment wiederverwendbares Leergut identifiziert.						
Beispiel: <b>IMD+C++RC::9'</b> GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
186	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Einweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	NRC Einwegverpackung (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, weil DE 7009 keinen EDIFACT-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment Einweg-Leergut identifiziert.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++NRC::9'</b> GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
187	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	38 Sorte
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Sorte / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Sorte / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Sorte mitgeteilt. Die Sortenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Sortencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE ' Sorte: COX (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
188	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	13 Qualität
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Handelsklasse / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Handelsklasse / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Handelsklasse mitgeteilt. Die Handelsklassenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Handelsklassencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE' Handelsklasse: A (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
189	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B <b>Code und Text</b> F <b>Freies Format</b>
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	SGR <b>Größenraster (GS1-Code)</b> alternativ: 98 <b>Größe</b> nur nicht-numerische Angaben
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7081 einen GS1-Code enthält
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
<b>Größe, codiert</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<b>Größe, Bezeichnung</b>	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Rechnung die Größe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Größenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Größencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Beispiel: IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'  
Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabattreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
190	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	35 Farbe
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Farbe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Farbe	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird z.B. in einer Textilrechnung die Farbe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Farbbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Farbcode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: <code>IMD+B+35::9+Co13012:::91:PINK:::DE'</code> Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabattreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
191	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	47 <b>Berechnete Menge</b>
<b>Mengenangabe berechnet</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM- Codeliste 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Angabe der fakturierten Menge aus dem Ursprungsbeleg benutzt.						
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.						
Beispiel: <b>QTY+47:100'</b> 100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
192	<b>ALI</b>	O	1		Zusätzliche Angaben Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O			
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O			
<b>Konditionssperre (Artikel)</b>	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O	*	15 <b>Nicht Skontofähig</b>	
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird nur zur Anzeige einer Konditionssperre verwendet.							
Beispiel: ALI+++15' Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
193	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatu m/-zeit	
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT	
<p>Segmentstatus: Abhängig, nur bei Fakturierung von Butterfett</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der Butterfett Verarbeitungsfrist benutzt.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das FTX+REG+1+BF und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: DTM+9:20181029:102' Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
194	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>FTX</b>	D	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M		ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: FTX+ACE+1+055:REKLA:246' Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
195	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACF <b>Zusätzliche Eigenschaftsinformationen</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionsschlüssel</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codeliste vom jeweiligen Handelsunternehmen anfordern.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	KONDI <b>Konditionsschlüssel</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	86 <b>Vergeben vom Ersteller der Nachricht</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment kann verwendet werden, um einen Konditionsschlüssel anzugeben.</p> <p>Beispiel: <code>FTX+ACF+1+5:KONDI:86'</code> Konditionsschlüssel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
196	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten KA <b>Hinweis auf Anwendung der Vereinfachungsregel bei Kombinationsartikeln</b> (Kombinationsartikel = Sortiment mit Artikeln unterschiedlicher USt-Sätze)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachename, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Abhängig von Kombinationsartikeln</p> <p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+KA::246++DE'</b> Kombinationsartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
197	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Butterfett-Hinweis (Position)</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarer Textschlüssel siehe Hinweis unten BF <b>Butterfett (GS1_DE-Code)</b> (Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett						
<p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+BF::246++DE'</b> Fakturierung von Butterfett</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	R	1		MOA
198	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 165 <b>Berichtigungsbetrag</b>
<b>Berichtigungsbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes der mit dieser Reklamation eingefordert / vergütet wird.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+165:5' Der Positionsbetrag beträgt 5 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	R	1		MOA
199	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 131 <b>Gesamtzu-/abschläge</b>
<b>Ursprünglicher Rabattbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment dient der Angabe des ursprünglichen Rabattbetrages.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muss vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+131:10' Der ursprüngliche Rabattbetrag beträgt 10 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
200	<b>SG27</b>	R	1		MOA	
	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	5 <b>Berichtigter Betrag</b>
<b>Berichtigter Rabattbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient der Angabe des berichtigten Rabattbetrages.						
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<						
Beispiel: MOA+5:15' Der berichtigte Rabattbetrag beträgt 15 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	O	1		MOA
201	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 11 <b>Bezahlter Betrag</b>
<b>Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment kann verwendet werden, um den bereits bezahlten Betrag aus einer reklamierten Rechnung (RFF+IV) anzuzeigen. Die Angabe hat rein informativen Charakter und keine Auswirkung auf die Berechnung dieses Dokuments.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+11:100' Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR
202	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben
Zur Angabe von Preisinformationen.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C509	Preisinformation		R	
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	* AAB <b>Bruttokalkulation</b>
<b>Stückpreis im Ursprungsbeleg</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R	
	5375	Preisart, Code	an..3	O	
	5387	Preisart, Code	an..3	O	* INV <b>Rechnungspreis</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment muß benutzt werden, um Preisangaben aus dem reklamierten Beleg anzugeben.					
Beispiel: PRI+AAB:2::INV:1'					
Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.				
203	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47			
	<b>SG29</b>	R	1	PRI-APR			
	<b>PRI</b>	M	1	Preisangaben Zur Angabe von Preisinformationen.			
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C509	Preisinformation		R		
		5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAB <b>Bruttokalkulation</b>
<b>Korrigierter Preis</b>		5118	Preis, Betrag	n..15	R		
		5375	Preisart, Code	an..3	O		
		5387	Preisart, Code	an..3	O	*	AAG <b>Unterliegt Preisberichtigung</b>
		5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D		
		6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment muß benutzt werden, um den korrigierten Preis anzugeben.</p> <p>Im Falle der Rabattreklamation sind beide Preisangaben identisch.</p> <p>Beispiel: PRI+AAB:1.5::AAG:1' Der korrigierte Preis beträgt 1,50 EURO.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	D	1		RFF-DTM
204	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben
Zur Angabe einer Referenz.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* AUQ <b>Verbindliche Verfügungsnummer des Zolls</b>
<b>Zuschlagsnummer Butterfett</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett					
Die Zuschlagsnummer und Verarbeitungsfrist wird für die Abrechnung über das Zollamt benötigt, da die gekaufte Ware mit einer entsprechenden Zuschlagsnummer versehen ist, die der Rechnungssteller an den Kunden verkaufsmäßig genau gegenüber dem Zollamt abrechnen muss.					
(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass FTX+REG+1+BF in dieser Position angegeben werden).					
Beispiel: <b>RFF+AUQ:005-691-06'</b> Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
205	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	DQ <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferschein (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<b>Lieferscheinposition</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden.						
Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Lieferungen auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.						
Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.						
Beispiel: <b>RFF+DQ:4714:1'</b> Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
206	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Lieferscheindatum (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
207	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ON <b>Auftrags-/ Bestellnummer (Käufer)</b>
<b>Bestellnummer (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<b>Bestellpositionsnummer</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O		

Segmentstatus: Kann

Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Aufträge auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.

Beispiel: **RFF+ON:4711:1'**  
Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
208	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum Bestellnummer	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
209	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CU <b>Referenznummer des Versenders</b>
<b>Referenz des Versenders</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen des Versenders mitgeteilt werden.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+CU:11234-125'</b> Die Referenz des Versenders ist 11234-125.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
210	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum des Versenders	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG34</b>	D	1	TAX-MOA		
211	<b>TAX</b>	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben		
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart		D		
Umsatzsteuer Positionsebene	5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabattreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	an..3	D		E Steuerbefreit S Einheitssatz O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentstatus: Abhängig, wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position einem anderen Steuersatz unterliegt, als in SG6 angegeben.</p> <p>Der maßgebliche Steuersatz des Beleges wurde im Kopfteil der Nachricht angegeben. Evtl. abweichende Steuersätze müssen hier auf Positionsebene angezeigt werden.</p> <p>Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+ABC123++:::19+S' Die Position unterliegt 19% UST.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
212	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>LIN</b>	M	1		Positionsdaten Zur Angabe einer Position und der Unterposition.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Hauptpositionsteil Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Reklamation
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN- Artikelidentifikation	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN im Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnumm er, GTIN</b>
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils der Reklamation an. Es enthält die GTIN der fakturierten Einheit.						
Beispiel: <b>LIN+5++4000862141404:SRV'</b> Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
213	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	D	1		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 Produktidentifikation	
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M			
Artikelnummer des Lieferanten	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R			
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA Artikelnummer des Lieferanten	
	1131	Codeliste, Code	an..17	O			
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten	
<p>Segmentstatus: Muss, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. Die Anwendung ist bilateral zu vereinbaren.</p> <p>Beispiel: PIA+5+ABC5343:SA: :91' Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
214	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Lieferanteninterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Käuferinterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	IN <b>Artikelnummer des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
<p>Segmentstatus: Kann Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt, z. B. Artikelnummer des Käufers oder des Lieferanten.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+ABC5343:SA::91+XYZ987:IN::92'</b> Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
215	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Seriennummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SN <b>Seriennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+0815:SN::91'</b> Seriennummer 0815.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
216	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>	
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		M			
<b>Sortimentsklassifikation</b>	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R			
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GN <b>Nationaler Produktgruppencode</b>	
	1131	Codeliste, Code	an..17	O			
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+1111:GN::246'</b> Sortimentsklassifikation 1111</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
217	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Chargen Nummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	NB <b>Chargennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Gebindenummer des Kunden</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GB <b>Interne Artikelgruppennu mmer/ Produktklassifikati onscode des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Aktionsartikel</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	PV <b>Nummer der Aktionsvariante</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder</b>

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						seinem Agenten 92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn nicht alle relevanten Angaben im vorangegangenen PIA-Segment untergebracht werden können.  Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.  Beispiel: PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91' Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
218	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	R	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	A Freies Format - lange Beschreibung
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
Artikellangtext	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'</b> Artikellangtext: Rudi Rüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
219	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	D	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
<b>Fakturiereinheit</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	IN <b>Fakturiereinheit (GS1-Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Muss, sofern nicht Sortimentsinhalte fakturiert werden						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+C++IN::9'</b> Der Artikel ist eine Fakturiereinheit						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
220	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Verbrauchereinheit, fakturiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	CU Verbrauchereinheit (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn die Fakturiereinheit gleichzeitig eine Verbrauchereinheit ist.						
Beispiel: <b>IMD+C++CU::9'</b> Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
221	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Display	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	SG Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn es sich bei dem fakturierten Artikel um ein Display/Sortiment handelt.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++SG: :9'</b> Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
222	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Mehrweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	RC Mehrweg-Behälter (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment wiederverwendbares Leergut identifiziert.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++RC::9'</b> GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
223	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Einweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	NRC Einwegverpackung (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, weil DE 7009 keinen EDIFACT-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment Einweg-Leergut identifiziert.						
Beispiel: IMD+C++NRC::9' GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
224	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	38 Sorte
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Sorte / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Sorte / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Sorte mitgeteilt. Die Sortenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Sortencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE ' Sorte: COX (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
225	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	13 Qualität
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Handelsklasse / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Handelsklasse / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Handelsklasse mitgeteilt. Die Handelsklassenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Handelsklassencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE' Handelsklasse: A (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
226	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	SGR Größenraster (GS1-Code) alternativ: 98 Größe nur nicht-numerische Angaben
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7081 einen GS1-Code enthält
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Größe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Größe, Bezeichnung	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Rechnung die Größe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Größenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Größencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Beispiel: IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'  
Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
227	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	35 Farbe
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Farbe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Farbe	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird z.B. in einer Textilrechnung die Farbe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Farbbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Farbcode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+35::9+Co13012:::91:PINK:::DE ' Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
228	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C186	Mengenangaben		M			
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	47 <b>Berechnete Menge</b>	
<b>Mengenangabe berechnet</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM- Codeliste 6411 verfügbar	
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der fakturierten Menge aus dem Ursprungsbeleg benutzt.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Beispiel: <b>QTY+47:100'</b> 100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
229	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	194 Erhalten und akzeptiert
Empfangene Menge	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment muss zur Angabe von empfangenen und akzeptierten Mengen benutzt werden.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Beispiel: QTY+194:50' 50 Stück erhalten und akzeptiert.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
230	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>ALI</b>	O	1		Zusätzliche Angaben Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O			
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O			
<b>Konditionssperre (Artikel)</b>	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O	*	15 <b>Nicht Skontofähig</b>	
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird nur zur Anzeige einer Konditionssperre verwendet.							
Beispiel: <b>ALI+++15'</b> Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
231	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M			
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatu m/-zeit	
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R			
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT	
Segmentstatus: Abhängig, nur bei Fakturierung von Butterfett							
Dieses Segment wird zur Angabe der Butterfett Verarbeitungsfrist benutzt.							
(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das FTX+REG+1+BF und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).							
Beispiel: DTM+9:20181029:102' Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
232	<b>QVR</b>	R	1		Mengenabweichungen Zur Angabe von Einzelheiten über Mengenabweichungen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C279	Mengenabweichung-Information		R			
Mengenabweichung	6064	Mengenabweichung	n..15	M			
	6063	Menge, Qualifier	an..3	R	*	119 Zu wenig geliefert	
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment muss zur Angabe der reklamierten Menge benutzt werden.</p> <p>Bei zuviel gelieferter Ware, die akzeptiert wurde, wird der Wert negativ dargestellt.</p> <p>Beispiel: <b>QVR+50:119'</b> 50 Stück reklamiert.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
233	<b>FTX</b>	D	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: <b>FTX+ACE+1+004:REKLA:246'</b> Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
234	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>FTX</b>	D	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codelliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: FTX+ACE+1+055:REKLA:246' Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
235	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACF <b>Zusätzliche Eigenschaftsinformationen</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionsschlüssel</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codeliste vom jeweiligen Handelsunternehmen anfordern.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	KONDI <b>Konditionsschlüssel</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	86 <b>Vergeben vom Ersteller der Nachricht</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment kann verwendet werden, um einen Konditionsschlüssel anzugeben.</p> <p>Beispiel: <code>FTX+ACF+1+5:KONDI:86'</code> Konditionsschlüssel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
236	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten KA <b>Hinweis auf Anwendung der Vereinfachungsregel bei Kombinationsartikeln</b> (Kombinationsartikel = Sortiment mit Artikeln unterschiedlicher USt-Sätze)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachename, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code

Segmentstatus: Abhängig von Kombinationsartikeln

Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.

Hinweis zu DE 4451:

In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.

Beispiel: **FTX+REG+1+KA::246++DE'**  
Kombinationsartikel

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
237	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Butterfett-Hinweis (Position)</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten BF <b>Butterfett (GS1_DE-Code)</b> (Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett						
<p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+BF::246++DE'</b> Fakturierung von Butterfett</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	R	1		MOA
238	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 165 <b>Berichtigungsbetrag</b>
<b>Berichtigungsbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes der mit dieser Reklamation eingefordert / vergütet wird.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+165:105' Der Positionsbetrag beträgt 105 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

### Segmentlayout

**Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG27</b>	R	1		MOA		
239	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C516	Geldbetrag		M			
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	131 <b>Gesamtzu-/abschläge</b>	
<b>Ursprünglicher Rabattbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R			
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment dient der Angabe des ursprünglichen Rabattbetrages.							
Hinweis DE 5004: >>>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<							
Beispiel: MOA+131:10'							
Der ursprüngliche Rabattbetrag beträgt 10 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
 Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	R	1		MOA
240	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 5 <b>Berichtigter Betrag</b>
<b>Berichtigter Rabattbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment dient der Angabe des berichtigten Rabattbetrages.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+5:15' Der berichtigte Rabattbetrag beträgt 15 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	O	1		MOA
241	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 11 <b>Bezahlter Betrag</b>
<b>Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment kann verwendet werden, um den bereits bezahlten Betrag aus einer reklamierten Rechnung (RFF+IV) anzuzeigen. Die Angabe hat rein informativen Charakter und keine Auswirkung auf die Berechnung dieses Dokuments.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+11:100' Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR
242	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben
Zur Angabe von Preisinformationen.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C509	Preisinformation		R	
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	* AAB <b>Bruttokalkulation</b>
<b>Stückpreis im Ursprungsbeleg</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R	
	5375	Preisart, Code	an..3	O	
	5387	Preisart, Code	an..3	O	* INV <b>Rechnungspreis</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D	Alle Codewerte aus EANCOM-Codeliste 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment muß benutzt werden, um Preisangaben aus dem reklamierten Beleg anzugeben.					
Beispiel: PRI+AAB:2::INV:1'					
Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR	
243	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben	
Zur Angabe von Preisinformationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C509	Preisinformation		R		
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAB <b>Bruttokalkulation</b>
<b>Korrigierter Preis</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R		
	5375	Preisart, Code	an..3	O		
	5387	Preisart, Code	an..3	O	*	AAG <b>Unterliegt Preisberichtigung</b>
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment muß benutzt werden, um den korrigierten Preis anzugeben. Im Falle der Mengenreklamation sind beide Preisangaben identisch.						
Beispiel: PRI+AAB:2::AAG:1' Der korrigierte Preis beträgt 2 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
244	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* AUQ <b>Verbindliche Verfügungsnummer des Zolls</b>
<b>Zuschlagsnummer Butterfett</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<p>Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett</p> <p>Die Zuschlagsnummer und Verarbeitungsfrist wird für die Abrechnung über das Zollamt benötigt, da die gekaufte Ware mit einer entsprechenden Zuschlagsnummer versehen ist, die der Rechnungssteller an den Kunden verkaufsmäßig genau gegenüber dem Zollamt abrechnen muss.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass FTX+REG+1+BF in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: <b>RFF+AUQ:005-691-06'</b> Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.</p>					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
245	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	DQ <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferschein (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<b>Lieferscheinposition</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden.						
Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Lieferungen auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.						
Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.						
Beispiel: <b>RFF+DQ:4714:1'</b> Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
246	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Lieferscheindatum (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
247	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* ON Auftrags-/ Bestellnummer (Käufer)
<b>Bestellnummer (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<b>Bestellpositionsnummer</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Aufträge auf Articlebene der Rechnung kumuliert werden.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+ON:4711:1'</b> Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.</p>					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
248	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum Bestellnummer	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
249	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CU Referenznummer des Versenders
<b>Referenz des Versenders</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen des Versenders mitgeteilt werden.  Beispiel: RFF+CU:11234-125' Die Referenz des Versenders ist 11234-125.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
250	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum des Versenders	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG31</b>	O	1		PAC-MEA-SG32
251	<b>PAC</b>	M	1		Packstück/Verpackung
Zur Angabe der Anzahl und der Art der Packstücke/physischen Einheiten.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
Anzahl Packstücke	7224	Packstückmenge	n..8	R	
	C531	Verpackungsangaben		O	
	7075	Verpackungsebene, Code	an..3	O	
	7233	Verpackungsbezogene Informationen, Code	an..3	O	
	7073	Verpackungsbedingungen, Code	an..3	O	
	C202	Verpackungsart		O	
	7065	Art der Verpackung, Code	an..17	A	Alle Codewerte aus EANCOM-Codeliste 7065 verfügbar
Segmentstatus: Kann					
Mit diesem Segment kann die Anzahl der Packstücke und die Art der Verpackung angegeben werden.					
Beispiel: PAC+1++BG' Die Position besteht aus 1 Packstück					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG34</b>	D	1	TAX-MOA		
252	<b>TAX</b>	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben		
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart		D		
Umsatzsteuer Positionsebene	5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengenreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	an..3	D		E Steuerbefreit S Einheitssatz O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentstatus: Abhängig, wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position einem anderen Steuersatz unterliegt, als in SG6 angegeben.</p> <p>Der maßgebliche Steuersatz des Beleges wurde im Kopfteil der Nachricht angegeben. Evtl. abweichende Steuersätze müssen hier auf Positionsebene angezeigt werden.</p> <p>Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+ABC123++:::19+S' Die Position unterliegt 19% UST.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
253	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>LIN</b>	M	1		Positionsdaten	
Zur Angabe einer Position und der Unterposition.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Hauptpositionsteil Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Reklamation
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN- Artikelidentifikation	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN im Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnumm er, GTIN</b>
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils der Reklamation an. Es enthält die GTIN der fakturierten Einheit.						
Beispiel: LIN+6++4000862141404:SRV' Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
254	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	D	1		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 Produktidentifikation	
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M			
Artikelnummer des Lieferanten	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R			
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA Artikelnummer des Lieferanten	
	1131	Codeliste, Code	an..17	O			
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten	
<p>Segmentstatus: Muss, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. Die Anwendung ist bilateral zu vereinbaren.</p> <p>Beispiel: PIA+5+ABC5343:SA: :91' Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
255	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Lieferanteninterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Käuferinterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	IN <b>Artikelnummer des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt, z. B. Artikelnummer des Käufers oder des Lieferanten.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+ABC5343:SA::91+XYZ987:IN::92'</b> Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
256	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Seriennummer</b>	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SN <b>Seriennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+0815:SN::91'</b> Seriennummer 0815.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
257	<b>PIA</b>	O	1		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>	
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M			
<b>Sortimentsklassifikation</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R			
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GN <b>Nationaler Produktgruppenco de</b>	
	1131	Codeliste, Code	an..17	O			
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>	
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.							
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.							
Beispiel: <b>PIA+1+1111:GN::246'</b> Sortimentsklassifikation 1111							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
258	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Chargen Nummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	NB <b>Chargennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Gebindenummer des Kunden</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GB <b>Interne Artikelgruppennu mmer/ Produktklassifikati onscode des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Aktionsartikel</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	PV <b>Nummer der Aktionsvariante</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder</b>

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						seinem Agenten 92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn nicht alle relevanten Angaben im vorangegangenen PIA-Segment untergebracht werden können.  Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.  Beispiel: PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91' Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
259	<b>IMD</b>	R	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	A Freies Format - lange Beschreibung
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
Artikellangtext	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'</b> Artikellangtext: Rudi Rüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
260	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	D	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
<b>Fakturiereinheit</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	IN <b>Fakturiereinheit (GS1-Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Muss, sofern nicht Sortimentsinhalte fakturiert werden						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+C++IN::9'</b> Der Artikel ist eine Fakturiereinheit						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
261	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Verbrauchereinheit, fakturiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	CU Verbrauchereinheit (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn die Fakturiereinheit gleichzeitig eine Verbrauchereinheit ist.						
Beispiel: <b>IMD+C++CU::9'</b> Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
262	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Display	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	SG Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn es sich bei dem fakturierten Artikel um ein Display/Sortiment handelt.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++SG: :9'</b> Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
263	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Mehrweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	RC Mehrweg-Behälter (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment wiederverwendbares Leergut identifiziert.						
Beispiel: <b>IMD+C++RC::9'</b> GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
264	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Einweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	NRC Einwegverpackung (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, weil DE 7009 keinen EDIFACT-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment Einweg-Leergut identifiziert.						
Beispiel: <b>IMD+C++NRC::9'</b> GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
265	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	38 Sorte
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Sorte / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Sorte / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Sorte mitgeteilt. Die Sortenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Sortencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE ' Sorte: COX (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
266	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	13 Qualität
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Handelsklasse / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Handelsklasse / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Handelsklasse mitgeteilt. Die Handelsklassenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Handelsklassencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE' Handelsklasse: A (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

## Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
267	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	SGR Größenraster (GS1-Code) alternativ: 98 Größe nur nicht-numerische Angaben
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7081 einen GS1-Code enthält
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Größe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Größe, Bezeichnung	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Rechnung die Größe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Größenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Größencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Beispiel: IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'  
Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
268	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	35 Farbe
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Farbe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Farbe	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird z.B. in einer Textilrechnung die Farbe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Farbbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Farbcode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+35::9+Co13012:::91:PINK:::DE ' Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
269	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C186	Mengenangaben		M			
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	47 <b>Berechnete Menge</b>	
<b>Mengenangabe berechnet</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codeliste 6411 verfügbar	
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der fakturierten Menge aus dem Ursprungsbeleg benutzt.</p> <p>Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.</p> <p>Beispiel: <b>QTY+47:100'</b> 100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
270	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>ALI</b>	O	1		Zusätzliche Angaben Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	O			
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O			
<b>Konditionssperre (Artikel)</b>	4183	Sonderkondition, Code	an..3	O	*	15 Nicht Skontofähig	
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird nur zur Anzeige einer Konditionssperre verwendet.							
Beispiel: ALI+++15' Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
271	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatu m/-zeit
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
<p>Segmentstatus: Abhängig, nur bei Fakturierung von Butterfett</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der Butterfett Verarbeitungsfrist benutzt.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das FTX+REG+1+BF und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: DTM+9:20181029:102' Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
272	<b>FTX</b>	D	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codelliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: <b>FTX+ACE+1+063:REKLA:246'</b> Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
273	<b>FTX</b>	D	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codelliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: FTX+ACE+1+055:REKLA:246' Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
274	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>FTX</b>	D	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACF <b>Zusätzliche Eigenschaftsinformationen</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionsschlüssel</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codeliste vom jeweiligen Handelsunternehmen anfordern.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	KONDI <b>Konditionsschlüssel</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	86 <b>Vergeben vom Ersteller der Nachricht</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment kann verwendet werden, um einen Konditionsschlüssel anzugeben.</p> <p>Beispiel: <code>FTX+ACF+1+5:KONDI:86'</code> Konditionsschlüssel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
275	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten KA <b>Hinweis auf Anwendung der Vereinfachungsregel bei Kombinationsartikeln</b> (Kombinationsartikel = Sortiment mit Artikeln unterschiedlicher USt-Sätze)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachename, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Abhängig von Kombinationsartikeln</p> <p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+KA::246++DE'</b> Kombinationsartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
276	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Butterfett-Hinweis (Position)</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten BF <b>Butterfett (GS1_DE-Code)</b> (Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett						
<p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+BF::246++DE'</b> Fakturierung von Butterfett</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG27</b>	R	1		MOA	
277	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	165 <b>Berichtigungsbetrag</b>
<b>Berichtigungsbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Hinweis DE 5004: >>>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<< Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes der mit dieser Reklamation eingefordert / vergütet wird.						
Beispiel: MOA+165:55' Der Positionsbetrag beträgt 55 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG27</b>	R	1		MOA		
278	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C516	Geldbetrag		M			
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	131 <b>Gesamtzu-/abschläge</b>	
<b>Ursprünglicher Rabattbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R			
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment dient der Angabe des ursprünglichen Rabattbetrages.							
Hinweis DE 5004: >>>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<							
Beispiel: MOA+131:10'							
Der ursprüngliche Rabattbetrag beträgt 10 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

### Segmentlayout

**Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG27</b>	R	1		MOA	
279	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	5 <b>Berichtigter Betrag</b>
<b>Berichtigter Rabattbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient der Angabe des berichtigten Rabattbetrages.						
Hinweis DE 5004: >>>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<						
Beispiel: MOA+5:15'						
Der berichtigte Rabattbetrag beträgt 15 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
 Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	O	1		MOA
280	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 11 <b>Bezahlter Betrag</b>
<b>Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment kann verwendet werden, um den bereits bezahlten Betrag aus einer reklamierten Rechnung (RFF+IV) anzuzeigen. Die Angabe hat rein informativen Charakter und keine Auswirkung auf die Berechnung dieses Dokuments.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+11:100' Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR		
281	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben Zur Angabe von Preisinformationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C509	Preisinformation		R			
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAB <b>Bruttokalkulation</b>	
<b>Stückpreis im Ursprungsbeleg</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R			
	5375	Preisart, Code	an..3	O			
	5387	Preisart, Code	an..3	O	*	INV <b>Rechnungspreis</b>	
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D			
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment muß benutzt werden, um Preisangaben aus dem reklamierten Beleg anzugeben.							
Beispiel: PRI+AAB:2::INV:1' Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR		
282	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben		
Zur Angabe von Preisinformationen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C509	Preisinformation		R			
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAB <b>Bruttokalkulation</b>	
<b>Korrigierter Preis</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R			
	5375	Preisart, Code	an..3	O			
	5387	Preisart, Code	an..3	O	*	AAG <b>Unterliegt Preisberichtigung</b>	
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D			
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment muß benutzt werden, um den korrigierten Preis anzugeben.							
Beispiel: PRI+AAB:1.5::AAG:1'							
Der korrigierte Preis beträgt 1,50 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
283	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* AUQ <b>Verbindliche Verfügungsnummer des Zolls</b>
<b>Zuschlagsnummer Butterfett</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<p>Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett</p> <p>Die Zuschlagsnummer und Verarbeitungsfrist wird für die Abrechnung über das Zollamt benötigt, da die gekaufte Ware mit einer entsprechenden Zuschlagsnummer versehen ist, die der Rechnungssteller an den Kunden verkaufsmäßig genau gegenüber dem Zollamt abrechnen muss.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass FTX+REG+1+BF in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: <b>RFF+AUQ:005-691-06'</b> Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.</p>					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
284	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	DQ <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferschein (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
<b>Lieferscheinposition</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O		
Segmentstatus: Kann						
Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden.						
Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Lieferungen auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.						
Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.						
Beispiel: <b>RFF+DQ:4714:1'</b> Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
285	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/-zeit
Lieferscheindatum (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102'					
Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
286	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* ON Auftrags-/ Bestellnummer (Käufer)
<b>Bestellnummer (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<b>Bestellpositionsnummer</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O	
Segmentstatus: Kann					
Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Aufträge auf Articlebene der Rechnung kumuliert werden.					
Beispiel: RFF+ON:4711:1' Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
287	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47			
	<b>SG30</b>	O	1	RFF-DTM			
	<b>DTM</b>	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne			
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.							
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		M		
		2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	171 Referenzdatum/-zeit
Referenzdatum Bestellnummer		2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
		2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.</p> <p>Beispiel: <b>DTM+171:20180301:102'</b> Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
288	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CU Referenznummer des Versenders
<b>Referenz des Versenders</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen des Versenders mitgeteilt werden.  Beispiel: RFF+CU:11234-125' Die Referenz des Versenders ist 11234-125.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
289	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum des Versenders	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG34</b>	D	1	TAX-MOA		
290	<b>TAX</b>	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben		
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart		D		
Umsatzsteuer Positionsebene	5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Preisreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	an..3	D		E Steuerbefreit S Einheitssatz O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentstatus: Abhängig, wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position einem anderen Steuersatz unterliegt, als in SG6 angegeben.</p> <p>Der maßgebliche Steuersatz des Beleges wurde im Kopfteil der Nachricht angegeben. Evtl. abweichende Steuersätze müssen hier auf Positionsebene angezeigt werden. Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+ABC123++:::19+S ' Die Position unterliegt 19% UST.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
291	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>LIN</b>	M	1		Positionsdaten Zur Angabe einer Position und der Unterposition.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Hauptpositionsteil Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Reklamation
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN- Artikelidentifikation	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN im Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnumm er, GTIN</b>
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils der Reklamation an. Es enthält die GTIN der fakturierten Einheit.						
Beispiel: LIN+7++4000862141404:SRV' Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
292	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	D	1		Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 Produktidentifikation	
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M			
Artikelnummer des Lieferanten	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R			
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA Artikelnummer des Lieferanten	
	1131	Codeliste, Code	an..17	O			
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten	
<p>Segmentstatus: Muss, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen. Die Anwendung ist bilateral zu vereinbaren.</p> <p>Beispiel: PIA+5+ABC5343:SA: :91' Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
293	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Lieferanteninterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA <b>Artikelnummer des Lieferanten</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Käuferinterne Artikelnummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	IN <b>Artikelnummer des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt, z. B. Artikelnummer des Käufers oder des Lieferanten.						
Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.						
Beispiel: PIA+1+ABC5343:SA::91+XYZ987:IN::92' Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

### Segmentlayout

**Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
294	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Seriennummer</b>	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SN <b>Seriennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+0815:SN::91'</b> Seriennummer 0815.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
295	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Sortimentsklassifikation</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GN <b>Nationaler Produktgruppenco de</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe zusätzlicher Positionsidentifikationen benutzt.</p> <p>Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.</p> <p>Beispiel: <b>PIA+1+1111:GN::246'</b> Sortimentsklassifikation 1111</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

## Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
296	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>PIA</b>	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 <b>Zusätzliche Identifikation</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
<b>Chargen Nummer</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	NB <b>Chargennummer</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Gebindenummer des Kunden</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GB <b>Interne Artikelgruppennu mmer/ Produktklassifikati onscode des Käufers</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 <b>Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten</b>
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		O		
<b>Aktionsartikel</b>	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	PV <b>Nummer der Aktionsvariante</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> 91 <b>Vergeben vom Lieferanten oder</b>

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						seinem Agenten 92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn nicht alle relevanten Angaben im vorangegangenen PIA-Segment untergebracht werden können.  Hinweis: Ein PIA-Segment mit fünf C212 oder fünf PIA-Segmente mit je einem C212 können gleichermaßen benutzt werden, wenn sie den selben Inhalt in DE 4347 haben.  Beispiel: PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91' Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
297	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	R	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	A Freies Format - lange Beschreibung
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
Artikellangtext	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'</b> Artikellangtext: Rudi Rüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
298	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	R	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
<b>Fakturiereinheit</b>	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	IN <b>Fakturiereinheit (GS1-Code)</b>
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 <b>GS1</b> Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Muss, sofern nicht Sortimentsinhalte fakturiert werden						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+C++IN::9'</b> Der Artikel ist eine Fakturiereinheit						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
299	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Verbrauchereinheit, fakturiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	CU Verbrauchereinheit (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn die Fakturiereinheit gleichzeitig eine Verbrauchereinheit ist.						
Beispiel: <b>IMD+C++CU::9'</b> Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
300	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Display	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	SG Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann verwendet, wenn es sich bei dem fakturierten Artikel um ein Display/Sortiment handelt.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++SG: :9'</b> Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
301	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Mehrweg-Leergutartikel	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	RC Mehrweg-Behälter (GS1-Code)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7009 einen GS1-Code enthält
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment wiederverwendbares Leergut identifiziert.						
Beispiel: <b>IMD+C++RC::9'</b> GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
302	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1		Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	C Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation)
		C272	Produkt/Leistung		O		
		7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
		C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
Einweg-Leergutartikel		7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O	*	NRC Einwegverpackung (GS1-Code)
		1131	Codeliste, Code	an..17	O		
		3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, weil DE 7009 keinen EDIFACT-Code enthält
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.</p> <p>Mit diesem Segment wird gekennzeichnet, dass die GTIN im LIN-Segment Einweg-Leergut identifiziert.</p> <p>Beispiel: <b>IMD+C++NRC::9'</b> GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

### Segmentlayout

**Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
303	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	38 Sorte
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Sorte / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Sorte / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Sorte mitgeteilt. Die Sortenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Sortencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE ' Sorte: COX (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
304	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	13 Qualität
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Handelsklasse / Frischware, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Handelsklasse / Frischware	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Frischwarenrechnung die Handelsklasse mitgeteilt. Die Handelsklassenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Handelsklassencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE' Handelsklasse: A (Nur Frischware)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
305	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	SGR Größenraster (GS1-Code) alternativ: 98 Größe nur nicht-numerische Angaben
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1 Muss verwendet werden, wenn DE 7081 einen GS1-Code enthält
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Größe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Größe, Bezeichnung	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird in einer Rechnung die Größe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Größenbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Größencode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

---

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Beispiel: IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'  
Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
306	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>IMD</b>	O	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung		
Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	B Code und Text F Freies Format
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R	*	35 Farbe
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		R		
Farbe, codiert	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten 91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten
Farbe	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Mit diesem Segment wird z.B. in einer Textilrechnung die Farbe mitgeteilt, sofern sie nicht in der GTIN codiert ist. Die Farbbezeichnung geschieht in Klartext unter Verwendung des Codewertes F in DE 7077. Wird zusätzlich ein Farbcode in DE 7009 angegeben, enthält DE 7077 den Codewert B.						
Beispiel: IMD+B+35::9+Co13012:::91:PINK:::DE ' Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
307	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C186	Mengenangaben		M			
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	47 <b>Berechnete Menge</b>	
<b>Mengenangabe berechnet</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.	
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM- Codeliste 6411 verfügbar	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment wird zur Angabe der fakturierten Menge aus dem Ursprungsbeleg benutzt.							
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.							
Beispiel: QTY+47:100' 100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
308	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>QTY</b>	R	1		Menge Zur Angabe einer zugehörigen Menge.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	194 <b>Erhalten und akzeptiert</b>
<b>Empfangene Menge</b>	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codeliste 6411 verfügbar
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment muss zur Angabe von empfangenen und akzeptierten Mengen benutzt werden.						
Das DE 6411 wird nur bei mengenvariablen Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.						
Beispiel: <b>QTY+194:50'</b> 50 Stück erhalten und akzeptiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
309	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>ALI</b>	O	1		Zusätzliche Angaben Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		3239	Ursprungsland, Code	an..3	O		
		9213	Zollregelungsart, Code	an..3	O		
<b>Konditionssperre (Artikel)</b>		4183	Sonderkondition, Code	an..3	O	*	15 <b>Nicht Skontofähig</b>
Segmentstatus: Kann							
Dieses Segment wird nur zur Anzeige einer Konditionssperre verwendet.							
Beispiel: ALI+++15' Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
310	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.		
Betriebswirtschaftl. Begriff		DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
		2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatu m/-zeit
Butterfett Verarbeitungsfrist (Position)		2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
		2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT
<p>Segmentstatus: Abhängig, nur bei Fakturierung von Butterfett</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der Butterfett Verarbeitungsfrist benutzt.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das FTX+REG+1+BF und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: DTM+9:20181029:102' Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.</p>							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
311	<b>QVR</b>	R	1		Mengenabweichungen Zur Angabe von Einzelheiten über Mengenabweichungen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C279	Mengenabweichung-Information		R			
Mengenabweichung	6064	Mengenabweichung	n..15	M			
	6063	Menge, Qualifier	an..3	R	*	119 Zu wenig geliefert	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment muss zur Angabe der reklamierten Menge benutzt werden. Bei zuviel gelieferter Ware, die akzeptiert wurde, wird der Wert negativ dargestellt.							
Beispiel: <b>QVR+50:119'</b> 50 Stück reklamiert.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
312	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: <b>FTX+ACE+1+004:REKLA:246'</b> Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
313	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>FTX</b>	D	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codelliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: <b>FTX+ACE+1+063:REKLA:246'</b> Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
314	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>FTX</b>	D	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codelliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
Segmentstatus: Abhängig						
Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.						
Beispiel: FTX+ACE+1+055:REKLA:246' Reklamationsgrund, codiert.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
315	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACF <b>Zusätzliche Eigenschaftsinformationen</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionsschlüssel</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codeliste vom jeweiligen Handelsunternehmen anfordern.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	KONDI <b>Konditionsschlüssel</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	86 <b>Vergeben vom Ersteller der Nachricht</b>
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment kann verwendet werden, um einen Konditionsschlüssel anzugeben.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+ACF+1+5:KONDI:86'</b> Konditionsschlüssel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
316	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten KA <b>Hinweis auf Anwendung der Vereinfachungsregel bei Kombinationsartikeln</b> (Kombinationsartikel = Sortiment mit Artikeln unterschiedlicher USt-Sätze)
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachename, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
<p>Segmentstatus: Abhängig von Kombinationsartikeln</p> <p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+KA::246++DE'</b> Kombinationsartikel</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
317	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	O	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	REG <b>Meldeinformation</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Butterfett-Hinweis (Position)</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	Vereinbarter Textschlüssel siehe Hinweis unten BF <b>Butterfett (GS1_DE-Code)</b> (Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass RFF+AUQ in dieser Position angegeben werden).
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
	C108	Text		O		
	4440	Freier Text	an..51	N		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	D		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett						
<p>Die Anwendung dieses Segments in freier Form wird nicht empfohlen, weil das die automatische Bearbeitung der Rechnung verhindert. Eine bessere Möglichkeit stellt die Vereinbarung codierter Referenzen (Schlüssel) dar, die die automatische Bearbeitung ermöglichen und die Anzahl der zu übertragenden Zeichen und Bearbeitungskosten reduziert. Die Standardtexte sollten zwischen den Austauschpartnern bilateral vereinbart werden und können gesetzliche und andere Anforderungen erfüllen.</p> <p>Hinweis zu DE 4451: In DE 4441 können Textschlüssel verwendet werden. Sie sind wie Stammdaten zu behandeln und in der Datenaustauschvereinbarung zu definieren. Dieses FTX-Segment darf nur für Textschlüssel (DE 4441) verwendet werden.</p> <p>Beispiel: <b>FTX+REG+1+BF::246++DE'</b> Fakturierung von Butterfett</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	R	1		MOA
318	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 165 <b>Berichtigungsbetrag</b>
<b>Berichtigungsbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes der mit dieser Reklamation eingefordert / vergütet wird.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+165:130' Der Positionsbetrag beträgt 130 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG27</b>	R	1		MOA		
319	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C516	Geldbetrag		M			
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	131 <b>Gesamtzu-/abschläge</b>	
<b>Ursprünglicher Rabattbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R			
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment dient der Angabe des ursprünglichen Rabattbetrages.							
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<							
Beispiel: MOA+131:10' Der ursprüngliche Rabattbetrag beträgt 10 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG27</b>	R	1		MOA	
320	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	5 <b>Berichtigter Betrag</b>
<b>Berichtigter Rabattbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient der Angabe des berichtigten Rabattbetrages.						
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<						
Beispiel: MOA+5:15' Der berichtigte Rabattbetrag beträgt 15 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	O	1		MOA
321	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 11 <b>Bezahlter Betrag</b>
<b>Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment kann verwendet werden, um den bereits bezahlten Betrag aus einer reklamierten Rechnung (RFF+IV) anzuzeigen. Die Angabe hat rein informativen Charakter und keine Auswirkung auf die Berechnung dieses Dokuments.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+11:100' Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR		
322	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben		
Zur Angabe von Preisinformationen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C509	Preisinformation		R			
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAB <b>Bruttokalkulation</b>	
<b>Stückpreis im Ursprungsbeleg</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R			
	5375	Preisart, Code	an..3	O			
	5387	Preisart, Code	an..3	O	*	INV <b>Rechnungspreis</b>	
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D			
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment muß benutzt werden, um Preisangaben aus dem reklamierten Beleg anzugeben.							
Beispiel: PRI+AAB:2::INV:1'							
Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



**Segmentlayout****Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG29</b>	R	1		PRI-APR		
323	<b>PRI</b>	M	1		Preisangaben		
Zur Angabe von Preisinformationen.							
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
	C509	Preisinformation		R			
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAB <b>Bruttokalkulation</b>	
<b>Korrigierter Preis</b>	5118	Preis, Betrag	n..15	R			
	5375	Preisart, Code	an..3	O			
	5387	Preisart, Code	an..3	O	*	AAG <b>Unterliegt Preisberichtigung</b>	
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D			
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		Alle Codewerte aus EANCOM-Codewerte 6411 verfügbar	
Segmentstatus: Muss							
Dieses Segment muß benutzt werden, um den korrigierten Preis anzugeben.							
Beispiel: PRI+AAB:1.5::AAG:1'							
Der korrigierte Preis beträgt 1,50 EURO.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
324	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* AUQ <b>Verbindliche Verfügungsnummer des Zolls</b>
<b>Zuschlagsnummer Butterfett</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<p>Segmentstatus: Abhängig von Verwendungsbeschränkungen bei Butterfett</p> <p>Die Zuschlagsnummer und Verarbeitungsfrist wird für die Abrechnung über das Zollamt benötigt, da die gekaufte Ware mit einer entsprechenden Zuschlagsnummer versehen ist, die der Rechnungssteller an den Kunden verkaufsmäßig genau gegenüber dem Zollamt abrechnen muss.</p> <p>(Bei der Fakturierung von Butterfett muss auch das DTM+9 und dass FTX+REG+1+BF in dieser Position angegeben werden).</p> <p>Beispiel: <b>RFF+AUQ:005-691-06'</b> Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.</p>					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
325	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* DQ <b>Lieferscheinnummer</b>
<b>Lieferschein (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<b>Lieferscheinposition</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Mit diesem Segment kann auf die Lieferscheinnummer referenziert werden.</p> <p>Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Lieferungen auf Artekelebene der Rechnung kummuliert werden.</p> <p>Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+DQ:4714:1'</b> Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.</p>					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
326	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Lieferscheindatum (Position)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
327	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C506	Referenz		M	
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	* ON Auftrags-/ Bestellnummer (Käufer)
<b>Bestellnummer (Position)</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R	
<b>Bestellpositionsnummer</b>	1156	Zeilennummer	an..6	O	
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Diese Segmentgruppe wird nur dann benutzt, wenn verschiedene Aufträge auf Articlebene der Rechnung kumuliert werden.</p> <p>Beispiel: <b>RFF+ON:4711:1'</b> Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.</p>					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
328	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/ zeit
Referenzdatum Bestellnummer	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen- Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102' Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM	
329	<b>RFF</b>	M	1		Referenzangaben Zur Angabe einer Referenz.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CU Referenznummer des Versenders
<b>Referenz des Versenders</b>	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		
Segmentstatus: Kann  Dieses Segment wird benutzt, wenn Referenzen des Versenders mitgeteilt werden.  Beispiel: RFF+CU:11234-125' Die Referenz des Versenders ist 11234-125.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG30</b>	O	1		RFF-DTM
330	<b>DTM</b>	O	1		Datum/Uhrzeit/Zeitspanne
Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne		M	
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	* 171 Referenzdatum/-zeit
Referenzdatum des Versenders	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R	
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	an..3	R	102 JJJJMMTT
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment wird benutzt, um Datumsangaben zum vorangegangenen RFF-Segment zu machen.					
Beispiel: DTM+171:20180301:102'					
Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt





## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG34</b>	D	1	TAX-MOA		
332	<b>TAX</b>	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben		
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart		D		
Umsatzsteuer Positionsebene	5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für eine Rabatt-/Mengen-/Preisreklamation

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	an..3	D		E Steuerbefreit S Einheitssatz O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentstatus: Abhängig, wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position einem anderen Steuersatz unterliegt, als in SG6 angegeben.</p> <p>Der maßgebliche Steuersatz des Beleges wurde im Kopfteil der Nachricht angegeben. Evtl. abweichende Steuersätze müssen hier auf Positionsebene angezeigt werden.</p> <p>Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+1++:::19+S' Die Position unterliegt 19% UST.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für Wertgutschriften/Wertbelastungen

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
333	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>LIN</b>	M	1	Positionsdaten		
Zur Angabe einer Position und der Unterposition.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Gutschrifts-/Belastungsanzeige
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN- Identifikation	7140	Produkt-/Leistungsnummer	an..35	R		GTIN im Format n..14
	7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV <b>GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN</b>
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils des Beleges an.						
Sollen Wertgutschriften/Wertbelastungen übermittelt werden, die keine Korrektur der gebuchten Mengen verursachen, z.B. bei Stornierung eines gesamten Beleges, werden die Segmente QTY und PRI nicht verwendet, das MOA-Segment wird vorzeichengerecht gefüllt. Gleichzeitig wird im Segment LIN, DE 7140 eine Hilfs-GTIN verwendet, die der Lieferant aus der Basisnummer seiner GLN bildet. Wenn dies nicht möglich ist (GLN Typ-1), kann die GTIN 4012345001020 zu diesem Zweck verwendet werden. Das Verfahren muß bilateral abgestimmt werden.						
Beispiel: <b>LIN+8++4000862141404:SRV'</b> Die Position wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Positions-Teil für Wertgutschriften/Wertbelastungen**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
334	<b>IMD</b>	R	1	Produkt-/Leistungsbeschreibung Zur Beschreibung der Produkt-/Leistungsposition in vereinbartem oder freiem Format.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	7077	Beschreibungsformat, Code	an..3	O	*	A Freies Format - lange Beschreibung
	C272	Produkt/Leistung		O		
	7081	Produkt/Leistung, Code	an..3	R		
	C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung		A		
	7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code	an..17	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
Artikellangtext	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		Die Länge des DE 7008 ist auf 70 Stellen begrenzt. Größere Längen müssen bilateral abgestimmt werden.
	7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	an..25	O		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	O		ISO 639 2-Alpha Code
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Beschreibung der aktuellen Position benutzt.						
Beispiel: <b>IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'</b> Artikellangtext: Rudi Rüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für Wertgutschriften/Wertbelastungen

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
335	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>FTX</b>	D	1	Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACE <b>Unstimmigkeit</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Reklamationsgrund, codiert</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codes müssen bilateral vereinbart werden.
	1131	Codelliste, Code	an..17	O	*	REKLA <b>Reklamations-/Retourengrund</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	246 <b>GS1 Germany</b>
<p>Segmentstatus: Abhängig</p> <p>Dieses Segment muss verwendet werden, um den Reklamationsgrund als Code anzugeben, wenn kein FTX+ACE... im Kopfteil der Nachricht enthalten ist.</p> <p>Beispiel: <code>FTX+ACE+1+055:REKLA:246'</code> Reklamationsgrund, codiert.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für Wertgutschriften/Wertbelastungen

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47	
336	<b>FTX</b>	O	1		Freier Text Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	ACF <b>Zusätzliche Eigenschaftsinfor- mationen</b>
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 <b>Text für nachfolgenden Gebrauch</b>
	C107	Text-Referenz		D		
<b>Konditionsschlüssel</b>	4441	Freier Text, Code	an..17	M		Codeliste vom jeweiligen Handelsunternehmen anfordern.
	1131	Codeliste, Code	an..17	O	*	KONDI <b>Konditionsschlüss- el</b>
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	86 <b>Vergeben vom Ersteller der Nachricht</b>
Segmentstatus: Kann						
Dieses Segment kann verwendet werden, um einen Konditionsschlüssel anzugeben.						
Beispiel: FTX+ACF+1+5:KONDI:86' Konditionsschlüssel						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für Wertgutschriften/Wertbelastungen

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	R	1		MOA
337	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 165 <b>Berichtigungsbetrag</b>
<b>Berichtigungsbetrag der Position</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Muss					
Dieses Segment dient der Angabe des Positionswertes der mit dieser Reklamation eingefordert / vergütet wird.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+165:130' Der Positionsbetrag beträgt 130 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

### Positions-Teil für Wertgutschriften/Wertbelastungen

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.	
	<b>SG26</b>	O	9999999		LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47
	<b>SG27</b>	O	1		MOA
338	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag
Zur Angabe eines Geldbetrages.					
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	* Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M	
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	* 11 <b>Bezahlter Betrag</b>
<b>Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnung</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R	
Segmentstatus: Kann					
Dieses Segment kann verwendet werden, um den bereits bezahlten Betrag aus einer reklamierten Rechnung (RFF+IV) anzuzeigen. Die Angabe hat rein informativen Charakter und keine Auswirkung auf die Berechnung dieses Dokuments.					
Hinweis DE 5004: >>>> Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden <<<<<					
Beispiel: MOA+11:100' Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.					

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für Wertgutschriften/Wertbelastungen

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG26</b>	O	9999999	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-GIN-QVR-FTX-SG27-SG28-SG29-SG30-SG31-SG33-SG34-SG35-SG39-SG45-SG47		
	<b>SG34</b>	D	1	TAX-MOA		
339	<b>TAX</b>	M	1	Zoll-/Steuer-/Gebührenangaben		
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/Gebührenart		D		
Umsatzsteuer Positionsebene	5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheiten von Zoll/Steuer/Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Positions-Teil für Wertgutschriften/Wertbelastungen

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5305	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkategorie, Code	an..3	D		E Steuerbefreit S Einheitssatz O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentstatus: Abhängig, wird nur verwendet, wenn die aktuelle Position einem anderen Steuersatz unterliegt, als in SG6 angegeben.</p> <p>Der maßgebliche Steuersatz des Beleges wurde im Kopfteil der Nachricht angegeben. Evtl. abweichende Steuersätze müssen hier auf Positionsebene angezeigt werden.</p> <p>Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+1++:::19+S' Die Position unterliegt 19% UST.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

**Summen-Teil**  
**Summen-Teil**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
340	<b>UNS</b>	M	1		Abschnitts-Kontrollsegment	
Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	0081	Abschnittskennung, codiert	a1	M	*	S Trennung Positions-/ Summenteil
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment dient der Trennung von Positions- und Summenteil einer Nachricht.						
Beispiel: UNS+S'						
Trennung von Positions- und Summenteil						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
 Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Summen-Teil Gesamt**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
341	<b>SG50</b>	M	1		MOA-SG51	
	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	77 <b>Rechnungsbetrag</b>
<b>Gesamtbetrag der Gutschrifts-/ Belastungsanzeige</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Diese Segmentgruppe dient der Angabe von Gesamtbeträgen für den Beleg.						
Bezüglich "signifikanter Nullen" siehe Hinweis in Kapitel "Einführung".						
Beispiel: MOA+77:661.2' Der Gesamtbetrag ist 661,20 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Summen-Teil Gesamt

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
342	<b>SG50</b>	O	1		MOA-SG51	
	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	11 <b>Bezahlter Betrag</b>
<b>Bereits bezahlter Betrag der reklamierten Rechnungen</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
<p>Segmentstatus: Kann</p> <p>Dieses Segment kann verwendet werden, um den bereits bezahlten Betrag aus reklamierten Rechnungen anzuzeigen. Die Angabe hat rein informativen Charakter und keine Auswirkung auf die Berechnung dieses Dokuments.</p> <p>Hinweis DE 5004: &gt;&gt;&gt;&gt; Der Betrag muß vorzeichengerecht mitgeteilt werden &lt;&lt;&lt;&lt;&lt; Bezüglich "signifikanter Nullen" siehe Hinweis in Kapitel "Einführung".</p> <p>Beispiel: <b>MOA+11:100'</b> Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Summen-Teil Gesamt**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
343	<b>SG50</b>	O	1		MOA-SG51	
	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	9 Fälliger Betrag/ zahlbarer Betrag
Zahlbetrag der Gutschrifts-/ Belastungsanzeige	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Kann						
Dieses MOA-Segment enthält den Zahlbetrag der Gutschrifts-/Belastungsanzeige, wenn er vom Gesamtbetrag (DE 5025 = 77) abweicht.						
Bezüglich "signifikanter Nullen" siehe Hinweis in Kapitel "Einführung".						
Beispiel: MOA+9:700' Der Zahlbetrag ist 700 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Summen-Teil Gesamt

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
344	<b>SG50</b>	M	1		MOA-SG51	
	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	79 <b>Gesamtpositionsbetrag</b>
<b>Gesamtpositionsbetrag der Gutschrifts-/ Belastungsanzeige</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
<p>Segmentstatus: Muss</p> <p>Dieses MOA-Segment enthält den Gesamtpositionsbetrag des Beleges.</p> <p>Bezüglich "signifikanter Nullen" siehe Hinweis in Kapitel "Einführung".</p> <p>Beispiel: <b>MOA+79:570'</b> Die Summe aller Positionsbeträge ist 570 EURO.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes  
 Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



**Segmentlayout****Summen-Teil Gesamt**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
345	<b>SG50</b>	M	1		MOA-SG51	
	<b>MOA</b>	M	1		Geldbetrag	
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	125 <b>Steuerpflichtiger Betrag</b>
<b>Steuerpflichtiger Betrag der Gutschrifts-/ Belastungsanzeige</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Dieses MOA-Segment enthält den steuerpflichtigen Betrag des Beleges.						
Bezüglich "signifikanter Nullen" siehe Hinweis in Kapitel "Einführung".						
Beispiel: <b>MOA+125:570'</b> Der steuerpflichtige Betrag ist 570 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Summen-Teil Gesamt**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
	<b>SG50</b>	M	1	MOA-SG51		
346	<b>MOA</b>	M	1	Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	124 <b>Steuerbetrag</b>
<b>Gesamtsteuerbetrag der Gutschrifts-/ Belastungsanzeige</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Dieses MOA-Segment enthält die Summe aller Steuerbeträge des Beleges.						
Bezüglich "signifikanter Nullen" siehe Hinweis in Kapitel "Einführung".						
Beispiel: <b>MOA+124:91.2'</b> Der Umsatzsteuerbetrag der Rechnung ist 91,20 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Summen-Teil je UST-Satz

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
347	<b>SG52</b> <b>TAX</b>	D 10 M 1		TAX-MOA		
Zur Spezifikation relevanter Zoll-/Steuer-/Gebühren-Informationen.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	5283	Zoll-/Steuer-/ Gebührenfunktion, Qualifier	an..3	M	*	7 Steuer
	C241	Zoll-/Steuer-/ Gebührenart		D		
Umsatzsteuer je Gutschrifts-/ Belastungsanzeigenbetrag	5153	Zoll-/Steuer-/ Gebühren-Art, Code	an..3	O	*	VAT Mehrwertsteuer
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5152	Zoll-/Steuer-/ Gebühren-Art	an..35	O		
	C533	Verrechnungseinzelheit en von Zoll/Steuer/ Gebühren		O		
	5289	Zoll-/Steuer-/ Gebührenkonto, Code	an..6	M		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5286	Zoll-/Steuer-/ Gebühren, Veranlagungsbasis	an..15	O		
	C243	Zoll-/Steuer-/ Gebühren		A		
	5279	Zoll-/Steuer-/ Gebührenrate, Code	an..7	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5278	Zoll-/Steuer-/ Gebührenrate	an..17	R		Tatsächlicher Zoll-/Steuersatz
	5273	Zoll-/Steuer-/ Gebührenrate, Berechnungsgrundlage , Code	an..12	O		
	1131	Codeliste, Code	an..17	O		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D		
	5305	Zoll-/Steuer-/	an..3	D		E Steuerbefreit

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Summen-Teil je UST-Satz

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
		Gebührenkategorie, Code				S Einheitssatz O Unbesteuerte Dienstleistungen (nicht steuerbarer Umsatz)
<p>Segmentgruppenstatus: Abhängig, d.h. diese SG muss dann verwendet werden, wenn der Beleg mehr als einen UST-Satz enthält.</p> <p>Enthält der Beleg mehrere Mehrwertsteuersätze, ist je vorhandenem Steuersatz diese Segmentgruppe zu übermitteln, d.h. bei nur einem UST-Satz wird die Segmentgruppe 52 NICHT erstellt.</p> <p>Hinweis DE 5278 und 5305: Wenn es sich um steuerbefreite oder nicht steuerbare Umsätze handelt, muss DE 5278 explizit mit dem Wert 0 (Null) belegt werden.</p> <p>Beispiel: TAX+7+VAT+1++:::19+S' Davon entfallen auf den Teil des Beleges mit 19% UST:</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Summen-Teil je UST-Satz**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
348	<b>SG52</b>	D	10	TAX-MOA		
	<b>MOA</b>	R	9	Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	79 <b>Gesamtpositionsbetrag</b>
<b>Summe der Positionswerte je UST-Satz</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Angabe des Gesamtpositionsbetrages benutzt.						
Bezüglich "signifikanter Nullen" siehe Hinweis in Kapitel "Einführung".						
Beispiel: <b>MOA+79:570'</b> Die Summe aller Positionswerte ist 570 EURO						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

**Segmentlayout****Summen-Teil je UST-Satz**

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
349	<b>SG52</b>	D	10	TAX-MOA		
	<b>MOA</b>	R	9	Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	124 <b>Steuerbetrag</b>
<b>Steuerbetrag je UST-Satz</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss						
Dieses Segment wird zur Angabe des Steuerbetrages benutzt.						
Bezüglich "signifikanter Nullen" siehe Hinweis in Kapitel "Einführung".						
Beispiel: <b>MOA+124:91.2'</b> Der Umsatzsteuerbetrag ist 91,20 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Summen-Teil je UST-Satz

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.			
350	<b>SG52</b>	D	10	TAX-MOA		
	<b>MOA</b>	R	9	Geldbetrag		
Zur Angabe eines Geldbetrages.						
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	125 <b>Steuerpflichtiger Betrag</b>
<b>Steuerpflichtiger Betrag je UST-Satz</b>	5004	Geldbetrag	n..35	R		
Segmentstatus: Muss  Dieses MOA-Segment enthält den steuerpflichtigen Betrag/UST-Satz.  Bezüglich "signifikanter Nullen" siehe Hinweis in Kapitel "Einführung".  Beispiel: <b>MOA+125:570'</b> Der steuerpflichtige Betrag/UST-Satz ist 570 EURO.						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Segmentlayout

### Nachrichtenende

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.			
351	<b>UNT</b>	M	1		Nachrichten-Endesegment Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.		
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung	
Gesamtzahl der Segmente	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	n..6	M			
	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muß hier wiederholt werden	
Segmentstatus: Muss							
Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN/EDIFACT. Es muß immer das letzte Segment in einer Nachricht sein.							
Beispiel: UNT+415+ME000001' Anzahl der Segmente in der Nachricht.							

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt



## Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max.	Wdh.		
352	<b>UNZ</b>	M	1		Nutzdaten-Endesegment Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.	
Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	0036	Datenaustauschzähler	n..6	M		Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
Datenaustauschreferenz, Ende	0020	Datenaustauschreferenz	an..14	M		Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.
<p>Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.</p> <p>Hinweis DE 0036: Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.</p> <p>Beispiel: UNZ+1+4711' Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.</p>						

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, \* = Restricted Codes

Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

## Verwendete Codes

---

<b>0001</b>	Syntax-Kennung Codierte Identifikation der Organisation, die die Syntax und deren "Level" (Zeichensatz) pflegt, die in einer Übertragungsdatei verwendet wird.
UNOA	UN/ECE Zeichensatz A Wie in der Basis-Codetabelle von ISO 646 mit Ausnahme von Kleinbuchstaben, alternativen Graphik-Sonderzeichen und nationalen oder anwendungsorientierten Graphik-Sonderzeichen.
UNOB	UN/ECE Zeichensatz B Wie in der Basis-Codetabelle von ISO 646 mit Ausnahme von alternativen Graphik-Sonderzeichen und nationalen oder anwendungsorientierten Graphik-Sonderzeichen.
UNOC	UN/ECE Zeichensatz C Wie in ISO 8859-1 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 1: Lateinisches Alphabet Nr. 1.
UNOD	UN/ECE Zeichensatz D Wie in ISO 8859-2 definiert : Informationsverarbeitung - Teil 2: Lateinisches Alphabet Nr. 2.
UNOE	UN/ECE Zeichensatz E Wie in ISO 8859-5 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 5: Lateinisch-/Kyrillisches Alphabet.
UNOF	UN/ECE Zeichensatz F Wie in ISO 8859-7 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 7: Lateinisch-/Griechisches Alphabet.
<b>0002</b>	Syntax-Versionsnummer Gibt an, um welche Version der Syntax es sich handelt (siehe Datenelement 0001).
3	Version 3 ISO 9735 Änderung 1:1992. GS1 Beschreibung: Syntax-Versionsnummer 3. Erlaubt die Verwendung aller Zeichensätze (A, B, C, D, E und F).
<b>0007</b>	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier Ein Qualifier, der die Quelle der Codes angibt, die für die Teilnehmerbezeichnung verwendet wurde.
14	GS1 Von GS1 zugewiesener Partner-Identifikationscode. Die GS1 ist eine internationale Organisation von GS1-Mitgliedsorganisationen, die das GS1-System verwalten.

## Verwendete Codes

---

<b>0025</b>	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier Ein Qualifier für die Referenz-Angabe oder für das Paßwort des Empfängers.
AA	Referenz Referenz/Passwort des Empfängers ist eine Referenz..
BB	Paßwort Referenz/Passwort des Empfängers ist ein Passwort.
<b>0029</b>	Verarbeitungspriorität, Code Vom Absender vergebener Code, der die Verarbeitungspriorität der Übertragungsdatei angibt.
A	Höchste Priorität Höchste Prozesspriorität erforderlich.
<b>0031</b>	Bestätigungsanforderung Gibt an, daß der Absender einer Übertragungsdatei vom Empfänger den formal richtigen Eingang bestätigt haben möchte.
1	Angefordert Bestätigung ist angefordert.
<b>0035</b>	Test-Kennzeichen Gibt an, daß die Übertragungsdatei ein Test ist.
1	Testübertragung Gibt an, das die Übertragung ein Test ist.
<b>0051</b>	Verwaltende Organisation Code zur Identifizierung der verwaltenden Organisation, welche die Beschreibung, Pflege und Veröffentlichung des Nachrichtentyps durchführt.
UN	UN/CEFACT United Nations Centre for Trade Facilitation and Electronic Business (UN/CEFACT). GS1 Beschreibung: UN Europäische Wirtschaftskommission (UN/ECE), Komitee zur Handelsentwicklung (TRADE), Arbeitskreis zur Entwicklung von Handelsvereinfachungen (WP.4).
<b>0052</b>	Versionsnummer des Nachrichtentyps Versionsnummer des Nachrichtentyps.
D	Entwurfs-Version Nachrichtentyp, der als Nachrichtentyp-Entwurf verabschiedet und herausgegeben wurde (gültig für Verzeichnisse, die nach März 1993 und vor März 1997 veröffentlicht wurden).

## Verwendete Codes

---

<b>0054</b>	Freigabenummer des Nachrichtentyps Freigabenummer innerhalb der aktuellen Versionsnummer des Nachrichtentyps (0052).
01B	Ausgabe 2001 - B Nachrichtentyp, der in der zweiten Ausgabe 2001 des UNTDID (Verzeichnis des Handeldatenaustauschs der Vereinten Nationen) verabschiedet und herausgegeben wurde.
<b>0057</b>	Anwendungscode der zuständigen Organisation Ein Code, der von einer Organisation vergeben wird, die für die Entwicklung und Pflege des betreffenden Nachrichtentyps verantwortlich ist; dieser Code kennzeichnet die Nachricht.
EAN011	GS1 Versionsnummer (GS1-Code)
<b>0065</b>	Nachrichtentyp-Kennung Ein identifizierender Code für einen Nachrichtentyp, der von der verwaltenden Organisation vergeben wird.
INVOIC	Rechnung Ein Code zur Identifizierung der Nachricht Rechnung. GS1 Beschreibung: Eine Nachricht zur Zahlungsaufforderung für Güter und Dienstleistungen, entsprechend den Vereinbarungen zwischen Verkäufer und Käufer. Die UNSM INVOICE dient bei korrekter Qualifikation der Daten auch als Spezifikation für Gutschrifts- und Belastungsanzeigen.
<b>0081</b>	Abschnittskennung, codiert Code für die Kennung des Abschnittes, der dem Abschnitts-Kontrollsegment (UNS) folgt.
S	Trennung Positions-/Summenteil Dient der Qualifizierung des Segmentes UNS bei der Trennung von Positions- und Summenteil einer Nachricht.
<b>1001</b>	Dokumentenname, Code Code für den Dokumentennamen.
83	Wertgutschrift Dokument/ Nachricht zur Übermittlung von Gutschriftsinformationen bezüglich finanzieller Korrekturen, z.B. Boni.
84	Wertbelastung Dokument/ Nachricht zur Übermittlung von Belastungsinformationen bezüglich finanzieller Korrekturen.
381	Gutschriftsanzeige - Waren und Dienstleistungen Mit diesem Dokument/ dieser Nachricht werden dem Begünstigten Gutschriftsinformationen übermittelt.

## Verwendete Codes

---

383	Belastungsanzeige - Waren und Dienstleistungen Mit diesem Dokument/ dieser Nachricht wird der betroffene Partner über eine Belastung informiert.
<b>1131</b>	Codeliste, Code   Code zur Identifikation einer Codeliste, die von einem Anwender oder einer sonstigen Organisation gepflegt wird.  Hinweise: + 1. Die Codes für dieses Datenelement werden durch die codepflegende Stelle gepflegt, wie in Datenelement 3055 definiert.
23	Automatisierte Zahlung durch einen Regulierer Selbsterklärend.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht. GS1 Beschreibung: Automatisches System für Zahlungs-Clearing der Banken.
25	Bankidentifikation Code zur Identifizierung von Banken.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
106	Incoterms 1980 (4110) Code, der die anzuwendenden Incoterms (Ausgabe 1980), unter deren Bedingungen der Verkäufer dem Käufer Waren ausliefert, angibt (ICC). Incoterms 1990: nur DE 4053 benutzen.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
132	Zuschlag Identifizierung einer Zuschlagsart.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
154	Sortierkriterium für die Zweigstellen einer Bank Identifikation einer bestimmten Zweigsteller einer Bank.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
157	Clearing Code Identifikation der verantwortlichen Bank/Clearingstelle, die abgerechnet hat oder beauftragt ist abzurechnen.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.

## Verwendete Codes

---

166	<p>Sozialversicherungsidentifikation</p> <p>Code zugewiesen von der Behörde, die für die Ausgabe von Sozialversicherungsidentifikationen zur Identifikation von Personen zuständig ist.</p> <p>Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.</p>
174	<p>Bürgeridentifikation</p> <p>Selbsterklärend.</p> <p>Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.</p> <p>GS1 Beschreibung: Code, zugewiesen von einer nationalen Behörde, die für die Vergabe von Bürgeridenten zur Identifikation von Personen zuständig ist.</p>
1E	<p>Incoterms 1990 (GS1-Code)</p> <p>Incoterms 1990 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.</p>
2E	<p>Incoterms 2000 (GS1-Code)</p> <p>Incoterms 2000 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.</p>
3E	<p>Incoterms 2010 (GS1-Code)</p> <p>Incoterms 2010 wie von der International Chamber of Commerce (ICC) veröffentlicht.</p>
ADR	<p>Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter (GS1-Code)</p> <p>Europäisches Abkommen über den Transport gefährlicher Güter auf der Straße (Accord Eurpeen au transport international dangereuses).</p>
BR	<p>Markenname (GS1-Code)</p> <p>Ein identifizierendes Zeichen oder Etikett auf Produkten eines bestimmten Unternehmens oder die Art oder Herstellung einer Handelsware.</p>
CA	<p>Kategorie (GS1-Code)</p> <p>Eine Klasse oder ein Bereich in einem Klassifikationsschema.</p>
CO	<p>Farbe (GS1-Code)</p> <p>Beschreibung der verlangten/verfügbaren Farbe der Produkte.</p>
FL	<p>Aroma (GS1-Code)</p> <p>Die charakteristische Qualität der Güter.</p>
HMT	<p>Gefahrgut-Standardtext (GS1-Code)</p> <p>Code, der einen vereinbarten Standardtext für gefährliche Materialien angibt.</p>
LOC	<p>Lokationscode (GS1-Code)</p> <p>Dies ist ein Code zur Angabe, wo sich die elektronische Artikelsicherung an der Handelseinheit befindet. Werte existieren für die Anbringung auf der Aussenseite, versteckt im Inneren oder integriert in der Handelseinheit.</p>

## Verwendete Codes

---

OAG	Ökologische Kontrollinstanz (GS1-Code) Ein Verwaltungsgremium zur Erstellung und Pflege von Standards bezüglich Bio-Produkten.
OCO	Ökologische Artikeleigenschaften (GS1-Code) Zur Angabe des organischen Zustands einer Handelseinheit oder von einer oder mehrerer seiner Zutaten.
OUM	Maßeinheit für die Bestellung (GS1-Code) Eine alternative Maßeinheit, mit der Handelseinheiten vom Händler bestellt, aber als andere Maßeinheit verkauft werden können.
SKB	SKRS Empfehlung (GS1 Temporary Code) SKRS Empfehlung für Standard Kleiderbügel.
SRN	Dienstleistungszuordnungsnummer (GS1-Code) Eine Nummer für die Identifikation eines Datenbankeintrags, der wiederkehrende Serviceleistungen speichert, z. B. Behandlung eines Patienten in einem Krankenhaus, Benutzung von Einrichtungen durch ein Mitglied einer Bibliothek, etc.
ST	Stil (GS1-Code) Spezifisches oder charakteristisches Design jeglicher Güter.
SUM	Maßeinheit für den Verkauf (GS1-Code) Beschreibung der Maßeinheit, die für den Verkauf von Handelseinheiten an den Endverbraucher benutzt wird.
SZ	Größe (GS1-Code) Jegliche gestaffelten Klassifikationen von Maßeinheiten, in denen produkte unterteilt werden.
SZG	Größengruppe (GS1-Code) Eine Beschreibung der variablen Größe, die notwendig ist, um die Größe eines Produkts eindeutig in Verbindung mit der unverpackten Größendimension angeben zu können.
TYP	Code des Typs (GS1-Code) Dieser Code gibt den Typ der Warensicherung an der Handelseinheit an. Werte existieren für Akkustisch-magnetisch, Elektro-magnetisch, Tinte oder Farbstoff, Mikrowelle und Radio-Frequenztechnik.
X11	Ernährungs- und Allergenhinweise (GS1-Code) Angabe, dass Ernährungs- und Allergenhinweise auf der Verpackung angebracht sind.
X12	Umwelt (GS1-Code) Angabe, dass Umweltmarkierungen (z.B. Recyclinghinweise) auf der Verpackung einer Handelseinheit angebracht sind.
X13	Ethisch (GS1-Code) Angabe, welche ethischen Handelsmarkierungen auf der Verpackung aufgebracht sind.

## Verwendete Codes

X14	Frei Formatiert (GS1-Code) Angabe, welche frei formatierten Markierungen auf der Verpackung sind.
X15	Verfalldatum (GS1-Code) Gibt den Typ des Ablauf-/Verfalldatums auf der Verpackung an.
X16	Nesting: Richtung (GS1-Code) Beschreibt die Anordnung zweier Teile, die speziell zusammen geschachtelt werden; ob sie in- oder aufeinander geschachtelt werden
X17	Hygiene-Verpackungsmarkierung (GS1 Code) Angabe, welche Hygieneinformation auf der Produktverpackung sind
X18	Gefährliche Komponenten können entfernt werden (GS1-Code) Angabe, ob im Artikel enthaltene gefährliche Bestandteile leicht entfernt werden können und somit den Recyclingprozess erleichtern
X19	Artikel enthält Verwertungsaufgaben (GS1-Code) Angabe, ob bestimmte Entsorgungsaufgaben für den Artikel bestehen, z.B. INTRASTAT.
X20	Artikel kann einfach demontiert werden (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel mit Standard- Werkzeug von Verwertungseinrichtungen einfach demontiert werden kann.
X21	Harte Kunststoffverpackung (GS1-Code) Angabe, ob es der Artikel gemäß den gesetzlichen Regelungen des Zielmarktes eine harte Kunststoffverpackung ist oder darin enthalten ist
X22	Artikel ist ROHS konform? (GS1-Code) Angabe, ob ein Produkt konform mit der EU-Richtlinie RoHS ist
X23	Artikel ist Restmüll (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel als Restmüll angesehen werden kann
X24	Artikel ist vom Kunden aufrüstbar oder wartbar (GS1-Code) Angabe, ob ein Produkt einfach aufrüstbar ist oder Teile vom Kunden ausgetauscht werden können.
X25	Artikel enthält kurzkettig gechlortes Paraffin (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel oder seine Bestandteile Farben, Kunststoffe oder andere kurzkettig gechlorten Paraffine enthält
X26	Artikel enthält Pestizide (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel als Chemikalie deklariert oder gekennzeichnet ist oder ob dieser Stoffe enthält, die als tödlich, oder gefährlich gekennzeichnet sind und das Wachstum von lebenden Organismen einschränken können.
X27	Artikel enthält Treibgas (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel Treibgas oder Druckgas enthält.
X28	Artikel enthält Polyvinylchlorid (GS1-Code) Angabe, ob der Artikel Polyvinylchlorid (PVC) enthält, ein häufig verwendeter thermoplastischer Kunststoff



## Verwendete Codes

X29	Chemischer Artikel ist nicht für menschlichen Verzehr geeignet (GS1-Code) Angabe, dass der Artikel Flüssigkeiten, Gel, Leim, Pulver oder brennbare Flüssigkeit enthält und daher nicht menschlichen Verzehr geeignet ist.
X30	Entspricht nicht ROHS Forderungen (GS1-Code) Das im Artikel verwendete Material entspricht nicht den ROHS Forderungen
X31	Verpackungseigenschaften (GS1 Code) Angabe, ob die beschriebene Verpackungszusammensetzung gemietet, austauschbar, pfandpflichtig oder Einweg/nicht wiederverwendbar ist.
X32	Garantie: Datum des Inkrafttretens (GS1-Code) Datum, welches mit dem Garantie-Teil verbunden ist, üblicherweise ausgedrückt als Ereignisdatum, z.B. Beschaffungsdatum, Herstellungsdatum oder Lieferdatum.
X33	Garantieart (GS1-Code) Garantieart, die für das Teil verfügbar ist, z.B. Arbeitsleistung, Abstand, erweiterter Service.
X35	Garantieeinschränkung (GS1-Code) Legt die Beziehung zwischen verschiedenen Garantiebedingungen fest, z.B. „und“, „oder“, „die Stärkere“, „die Schwächere“.
X36	Saisonale Verfügbarkeit: Enddatum (GS1-Code) Gibt das Enddatum der saisonalen Verfügbarkeit einer Handelseinheit an.
X37	Saisonale Verfügbarkeit: Startdatum (GS1-Code) Gibt das Startdatum der saisonalen Verfügbarkeit einer Handelseinheit an.
X38	Saison: Kalenderjahr (GS1-Code) Dieses Element gibt das Kalenderjahr an, in dem die Handelseinheit verfügbar ist.
X39	Saisonparameter (GS1-Code) Angabe der Jahreszeit, in der die Handelseinheit verfügbar ist.
X40	Automatischer Abschaltvorgang (GS1-Code) Angabe, ob ein Teil mit einem automatischen Abschaltssystem an den Kunden geschickt wird
X41	Energieverbrauch: Kennzeichnung der codepflegenden Organisation (GS1-Code) Angabe der Organisation, die den Stromverbrauch von Waren im Zielmarkt reguliert.
X42	Nesting: Art (GS1-Code) Beschreibt, ob ein geschachteltes Teil in oder über dem anderen Teil liegt
X43	Display Größentyp-Code (GS1-Code) Stellt bestimmte Display-Szenarios dar, die für Maßangaben benötigt werden.

## Verwendete Codes

---

X44	<p>Hersteller hat ein Rücknahmeprogramm (GS1-Code)</p> <p>Angabe, ob der Hersteller des Artikels ein Rücknahmeprogramm anbietet und die Artikel verschrottet, wiederaufbereitet oder recycled.</p>
X45	<p>Bildschirmauflösung (GS1-Code)</p> <p>Die Bildschirmauflösung eines Fernsehapparates oder von einem PC-Monitor.</p>
X46	<p>Ausrichtung: Reihenfolge (GS1-Code)</p> <p>Angabe der vom Hersteller gewünschten Reihenfolge von Anweisungen, wie der Artikel zum Verkauf ausgerichtet werden soll.</p>
X47	<p>Ausrichtung: Art (GS1-Code)</p> <p>Code, der die gewünschte Art der Ausrichtung des Artikels angibt.</p>
X48	<p>Energieverbrauch: Klassencode (GS1-Code)</p> <p>Klassencode aus einer Produktklassifikation, die Informationen über den Stromverbrauch liefert.</p>
X49	<p>Energieverbrauch: Name der Klassifikation (GS1-Code)</p> <p>Bezeichnung der Klassifikation, die Informationen über den Stromverbrauch liefert.</p>
X50	<p>Energieverbrauch: Subklasse (GS1-Code)</p> <p>Code, der eine untergeordnete Ebene in der Klassifikation angibt, die Informationen zum Stromverbrauch liefert.</p>
X51	<p>Energieverbrauch: Subklasse Name (GS1-Code)</p> <p>Name einer Subklasse, die die Informationen zum Stromverbrauch angibt.</p>
X52	<p>Bestätigungs-Status-Code (GS1-Code)</p> <p>Der CIC (Catalogue Item Confirmation) Bestätigungs-Code muss ein Typ von Codenummer sein, der automatisch durch ein Computersystem erzeugt werden kann.</p>
X53	<p>Bestätigungs-Status-Code-Beschreibung (GS1-Code)</p> <p>Enthält die Code-Beschreibung zu dem Code, der automatisch durch ein Computersystem erzeugt werden kann.</p>
X54	<p>Zusätzliche Bestätigungs-Status-Code-Beschreibung (GS1-Code)</p> <p>Bietet einen Weg, von Menschen eingegebene Informationen zu kommunizieren, die nicht von Maschine-zu-Maschine-Codes und Beschreibungen erfasst werden.</p>
X55	<p>Korrekturmaßnahme (GS1-Code)</p> <p>Enthält den Code zur Korrekturmaßnahme, um den Grund festzuhalten, der das Problem verursachte.</p>
X56	<p>Erwartete Korrekturmaßnahme (GS1-Code)</p> <p>Enthält die erwartete Korrekturmaßnahme in von Menschen eingegebenen Informationen, die nicht von Maschine-zu-Maschine-Codes erfasst werden.</p>
X57	<p>Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code)</p> <p>Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.</p>

## Verwendete Codes

---

X58	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X59	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X60	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X61	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X62	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
X63	Energieverbrauch: Codepflegende Organisation (GS1-Code) Codepflegende Organisation, deren Klassifikation Informationen über den Stromverbrauch liefert.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart Selbsterklärend.  Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04A gelöscht.
KONDI	Konditionsschlüssel
LEI	LEI
REKLA	Reklamations-/Retourengrund
<b>1153</b>	Referenz, Qualifier Qualifier für eine Referenzangabe.
ABO	Referenz des Ausstellers Eindeutige Referenznummer, die der Aussteller des Dokuments vergeben hat.
ACD	Zusätzliche Referenznummer Referenznummer zusätzlich zu einer anderen vergebenen Referenz.
ACE	Bezugnehmende Dokumentennummer Referenznummer, die ein bezugnehmendes Dokument identifiziert.
ADE	Kontonummer Identifikationsnummer eines Kontos.
ALO	Wareneingangsmeldung-Nummer Referenznummer zu einer Wareneingangsmeldung.

## Verwendete Codes

---

ASI	Referenznummer zum Abliefernachweis Referenznummer zur Identifikation eines Abliefernachweises, der durch den Warenempfänger ausgestellt wurde.
AUQ	Verbindliche Verfügungsnummer des Zolls Verbindliche Verfügungsnummer vergeben vom Zoll.
CD	Gutschriftsnummer Referenznummer zu einer Gutschrift.
CT	Vertragsnummer Referenznummer eines Vertrages, der zwischen Partnern geschlossen wurde.
CU	Referenznummer des Versenders [1140] Referenznummer, die der Versender für eine bestimmte Warensendung für seine eigenen Zwecke oder die des Empfängers vergeben hat.
DL	Nummer der Belastungsanzeige Referenznummer zu einer Belastungsanzeige, vergeben vom Aussteller.
DQ	Lieferscheinnummer Referenznummer zu einem Lieferschein, vergeben vom Aussteller.
FC	Steuernummer Nummer des Steuerzahlers. Nummer, die an Einzelpersonen und Firmen von einer öffentlichen Institution vergeben wird. Die Nummer ist nicht identisch mit der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer.
IV	Rechnungsnummer [1334] Referenznummer zu einer Handelsrechnung, vergeben vom Verkäufer.
ON	Auftrags-/Bestellnummer (Käufer) [1022] Referenznummer, die ein Käufer für eine(n) Auftrag/Bestellung vergeben hat.
VA	Umsatzsteuer-Identifikationsnummer Eine von der zuständigen Steuerbehörde vergebene eindeutige Nummer zur Identifikation eines Unternehmens zur Verwendung in Verbindung mit der Umsatzsteuer.
YC1	Zusätzliche Partneridentifikation (GS1-Code) Referenznummer für eine zusätzliche Partneridentifikation. Dies kann die interne Nummer sein, mit der ein Partner seine Handelspartner identifiziert.
<b>1225</b>	Nachrichtenfunktion, Code Code für die Funktion einer Nachricht.
9	Original Ursprüngliche Übertragung in Verbindung mit einem bestimmten Geschäftsvorfall.

## Verwendete Codes

---

<b>2005</b>	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier Qualifier für die Funktion eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
7	Gültigkeitsdatum/-zeit Datum und/oder Zeit, an dem ein bestimmtes Ereignis oder Dokument gültig wird.
9	Bearbeitungs-/Verarbeitungsdatum/-zeit Datum/Zeit der Verarbeitung.
12	Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug Datum, an dem die Zahlung fällig ist, wenn Abzüge geltend gemacht werden sollen.
13	Fälligkeitsdatum bei Zahlung ohne Abzug Datum, an dem die Zahlung fällig ist.
35	Lieferdatum/-zeit, tatsächliches Datum/-zeit, an dem Waren oder Sendungen an ihren Bestimmungsort geliefert werden.
137	Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit (2006) Ausstellungsdatum/-zeit eines Dokuments/Nachricht. Es kann die Beglaubigung einschließen.
171	Referenzdatum/-zeit Ausgabedatum einer Referenz.
209	Valutadatum Datum, an dem die Geldmittel in der Verfügung des Begünstigten sind oder aufhören, in der Verfügung des auftraggebenden Kunden zu sein.
<b>2009</b>	Zeitbezug, Code Code für Bedingungen zu einer Referenz-Datums-/Zeit-/Periodenangabe.
3	Nach Referenz Die Zahlungsbedingungen beziehen sich auf die Zeit nach dem Referenztermin.
<b>2151</b>	Art der Zeitspanne, Code Code für die Art der Zeitspanne.
D	Tag Der 24-Stundenzeitraum während die Erde sich einmal vollständig um ihre eigene Achse dreht.
M	Monat Der 12.Teil eines Jahres nach dem Gregorianischen Kalender.
WD	Arbeitstage Tage, an denen Geschäftspartner normalerweise arbeiten. GS1 Beschreibung: Reguläre Arbeitstage eines Unternehmens (außer nationalen Feiertagen).

## Verwendete Codes

Y	Jahr Der Zeitraum laut Gregorianischem Kalender, in der die Erde einmal komplett um die Sonne kreist.
<b>2379</b>	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code Code für die Darstellung eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
2	TTMMJJ Kalenderdatum: T = Tag, M = Monat, J = Jahr.
101	JJMMTT Kalenderdatum: J = Jahr, M = Monat, T = Tag.
102	JJJJMMTT Kalenderdatum: J = Jahrhundert/Jahr , M = Monat , T = Tag.
104	MMWW-MMWW Eine Zeitspanne, die durch Angabe der Startwoche in einem Monat und der Endwoche in einem Monat festgelegt ist. Die Daten sind als aufeinanderfolgende Zeichen ohne Bindestrich zu übermitteln.
107	TTT Laufende Nummer des Tages innerhalb eines spezifizierten Jahres: T = Tag.
108	WW Nummer der Kalenderwoche innerhalb eines spezifizierten Jahres: W = Woche.
109	MM Nummer des Monats innerhalb eines spezifizierten Jahres: M = Monat.
110	TT Nummer eines Tages in einen angegebenen Monat.
201	JJMMTTHHMM Kalenderdatum einschließlich Zeit ohne Sekunden: J = Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute.
203	JJJJMMTTHHMM Kalenderdatum einschließlich Zeit mit Minuten: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute.
204	JJJJMMTTHHMMSS Kalenderdatum einschließlich Zeit mit Sekunden: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute, S = Sekunde.
401	HHMM Zeit ohne Sekunden: H = Stunde, M = Minute.
501	HHMMHHMM Zeitspanne ohne Sekunden: H = Stunde, M = Minute.
502	HHMMSS-HHMMSS Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll.

**Verwendete Codes**

602	JJJJ	Kalenderjahr inklusive Jahrhundert J=Jahrhundert/Jahr
609	JJMM	Monat innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat.
610	JJJJMM	Monat innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat.
615	JJWW	Woche innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, W = Woche (erste Woche im Januar = Woche 01).
616	JJJJWW	Woche innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, W = Woche (erste Woche im Januar = Woche 01).
713	JJMMTTHHMM-JJMMTTHHMM	Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
715	JJWW-JJWW	Zeitspanne, definiert durch Angabe der Startwoche eines Jahres, gefolgt von der Endwoche eines Jahres (beide ohne Jahrhundert). Die Daten werden ohne Bindestrich übertragen.
717	JJMMTT-JJMMTT	Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
718	JJJJMMTT-JJJJMMTT	Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll.
719	JJJJMMTTHHMM-JJJJMMTTHHMM	Eine Zeitspanne, die Jahrhundert, Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute enthält. Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
720	THHMM-THHMM	Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll, (T = Tag in der Woche; 1 = Montag; 2 = Dienstag; ... 7 = Sonntag).
801	Jahr	Zur Angabe einer Anzahl von Jahren.
802	Monat	Zur Angabe einer Anzahl von Monaten.
803	Woche	Zur Angabe einer Anzahl von Wochen.
804	Tag	Zur Angabe einer Anzahl von Tagen.

## Verwendete Codes

---

805	Stunde Zur Angabe einer Anzahl von Stunden.
806	Minute Zur Angabe einer Anzahl von Minuten.
810	Trimester Angabe der Anzahl von Trimestern (drei Monate).
811	Halber Monat Zur Angabe eines halben Monats.
21E	TTHHMM-TTHHMM (GS1-Code) Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
<b>2475</b>	Zahlungsbezugstermin, Code Code für einen Zeitpunkt.
1	Auftragsdatum (Bestelldatum) Der Zahlungsbezugstermin ist das Auftragsdatum.
2	Datum der Bestätigung Der Zahlungsbezugstermin ist das Datum der Bestätigung.
3	Kontraktdatum Der Zahlungsbezugstermin ist das Vertragsdatum.
5	Rechnungsdatum Der Zahlungsbezugstermin ist das Rechnungsdatum.
6	Datum der Gutschriftsanzeige Der Zahlungsbezugstermin ist das Datum der Gutschriftsanzeige.
7	Datum des vorliegenden Dokuments Der Zahlungsbezugstermin ist das Datum des vorliegenden Dokuments.
8	Datum des Empfangs der Auftragsbestätigung Der Zahlungsbezugstermin ist das Datum des Empfangs der Auftragsbestätigung.
9	Datum des Rechnungseingangs Der Zahlungsbezugstermin ist das Datum des Rechnungseingangs.
11	Datum des Gutschrifteingangs Der Zahlungsbezugstermin ist das Datum des Gutschrifteingangs.
12	Eingangsdatum des vorliegenden Dokuments Der Zahlungsbezugstermin ist das Eingangsdatum des vorliegenden Dokuments.
21	Datum des Wareneingangs beim Käufer Der Zahlungsbezugstermin ist das Datum des Wareneingangs beim Käufer.



## Verwendete Codes

23	Datum des Wareneingangs beim Frachtführer Der Zahlungsbezugstermin ist das Datum des Wareneingangs beim Frachtführer.
26	Ankunftsdatum des Transports Ankunftsdatum des Transports am vereinbarten Bestimmungsort.
27	Datum des Grenzübertritts (Exportland) Datum, zu dem die Ware die Grenzen des Exportlandes passieren.
28	Datum des Grenzübertritts (Importland) Datum, zu dem die Ware die Grenzen des Importlandes passieren.
29	Datum der Warenlieferung zu Unternehmen/Standorte/Betriebsstätten Datum, zu dem die Ware an den vereinbarten Bestimmungsort geliefert werden.
52	Fälligkeitsdatum für übertragbares Wertpapier Datum, zu dem ein übertragbares Wertpapier zur Zahlung fällig ist.
66	Angegebenes Datum Datum, an anderer Stelle angegeben.
67	Voraussichtliches Lieferdatum Das Datum, an dem die Lieferung vorgesehen ist.
68	Datum des Inkrafttretens Datum, an dem eine Aktion oder ein Ereignis wirksam wird.
69	Rechnungsübermittlungsdatum Bezug für den Zahlungszeitpunkt ist das Übertragungsdatum der Rechnung.
70	Ausstellungsdatum der Transportdokumente Das Datum, an dem ein Transportdokument ausgestellt wird.
72	Datum der Zahlung Datum, zu dem eine Zahlung getätigt wurde.
78	Datum der Zollabwicklung (Import) Datum, zu dem die Ware am Zoll des Importlandes abgewickelt wird.
79	Datum der Zollabwicklung (Export) Datum, zu dem die Ware am Zoll des Exportlandes abgewickelt wird.
80	Datum der Gehaltszahlung Datum, an dem die Gehaltszahlung durchgeführt wurde.
81	Datum der Versendung wie in den Transportdokumenten angegeben Datum der Versendung wie in den Transportdokumenten angegeben.
83	Gefordertes Lieferdatum Zahlungsbedingungen beziehen sich auf das geforderte Datum der Belieferung.

## Verwendete Codes

---

83E	Zeitraum der Ausnahmesituation (GS1-Code) Zeitraum einer Situation, der die normalen Beiträge eines Arbeitnehmers beeinträchtigt.
X10	Warenannahme (GS1-Code)
<b>3035</b>	Beteiligter, Qualifier Qualifier, der dem Beteiligten eine spezifische Funktion zuordnet.
DP	Lieferanschrift (3144) Partner, an den Waren geliefert werden sollen, falls dieser nicht mit dem Empfänger identisch ist. GS1 Beschreibung: Partner, an den die Ware geliefert werden soll, wenn er nicht mit dem Käufer identisch ist.
II	Rechnungssteller (3028) Partner, der die Rechnung erstellt.
IV	Rechnungsempfänger (3006) Partner, an den die Rechnung gerichtet wurde.
P1	Kontaktpartner 1 Erster Partner, der anzusprechen ist.
<b>3055</b>	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code Code für die verantwortliche Stelle einer Codeliste.
2	CEC (Commission of the European Communities) Allgemein: siehe auch Codes 140, 141, 142, 162. GS1 Beschreibung: Kommission der Europäischen Gemeinschaft
3	IATA (International Air Transport Association) Internationale Organisation der Luftfahrtindustrie. GS1 Beschreibung: Internationale Luftfrachtvereinigung
5	ISO (International Organization for Standardization) Internationale Organisation für Standardisierung.
6	UN/ECE (United Nations - Economic Commission for Europe) Vereinte Nationen-Europäische Wirtschaftskommission.
7	CEFIC (Conseil Europeen des Federation de l'Industrie Chimique) EDI-Projekt der Chemischen Industrie.
8	EDIFICE EDI-Forum der an der Computer- und Elektroindustrie interessierten Länder (EDI-Projekt für EDP/ADP-Sektor). GS1 Beschreibung: EDI-Forum für Unternehmen der Computer- und Elektronikbranche (EDI-Projekt EDV/ADV-Branche).

## Verwendete Codes

---

9	GS1 GS1 (früher EAN International), eine Organisation der GS1 Mitglieds-Organisationen, die das GS1-System entwickelt. GS1 Beschreibung: EAN International.
10	ODETTE Organisation für den Datenaustausch durch Tele-Transmission in Europa (Projekt der europäischen Automobilindustrie).
17	S.W.I.F.T. Society For Worldwide Interbank Financial Telecommunications s.c.
28	EDITEUR (European book sector electronic data interchange group) Identifizierender Code für die Paneuropäische Benutzergruppe der Buchbranche, Verantwortliche Stelle zur Vergabe von Codewerten innerhalb der Buchbranche.
60	Vergeben von einer nationalen Handelsagentur Codeliste einer nationalen Agentur.
65	GS1 France Organisation, die für das GS1 System in Frankreich verantwortlich ist.
68	GS1 Italy Organisation, die für das GS1 System in Italien verantwortlich ist.
83	US, National Retail Federation Die National Retail Federation ist die Handelsvertretung für die gesamte US-Konsumgüterwirtschaft. Zur zusätzlichen Unterstützung und Weiterbildung werden auch standardisierte Codes für Farben und Größen für die Konsumgüterwirtschaft entwickelt und veröffentlicht.
84	DE, BRD (Gesetzgeber der Bundesrepublik Deutschland) Deutsche Legislative.
86	Vergeben vom Ersteller der Nachricht Codes, vergeben vom Ersteller der Nachricht.
87	Vergeben vom Frachtführer Codes, vergeben vom Frachtführer.
88	Vergeben vom Besitzer Vom Besitzer zugeteilt (z. B. in der Konstruktion verwendet).
89	Vergeben vom Distributeur Code, vergeben vom Distributeur.
90	Vergeben vom Hersteller Code, vergeben vom Hersteller.

## Verwendete Codes

---

91	Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten Code, vergeben vom Verkäufer oder seinem Agenten. GS1 Beschreibung: Code, vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten.
92	Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten Code, vergeben vom Käufer oder seinem Agenten.
112	US, U.S. Census Bureau Das Statistische Bundesamt des US-amerikanischen Wirtschaftsministeriums.
113	GS1 US Organisation, die für das GS1 System in USA verantwortlich ist.
116	US, ANSI ASC X12 American National Standards Institute ASC X12.
131	DE, Bundesverband deutscher Banken Bundesverband deutscher Banken
136	GS1 UK Organisation, die für das GS1 System im Vereinigten Königreich verantwortlich ist.
137	AT, Verband oesterreichischer Banken und Bankiers Verband österreichischer Banken und Bankiers.
174	DE, DIN (Deutsches Institut fuer Normung) Deutsches Normungsinstitut
182	US, Standard Carrier Alpha Code (Motor) Organisation, die die SCAC Listen pflegt in Nord Amerika.
194	AU, AQIS (Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service) Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service
200	GS1 Netherlands Organisation, die für das GS1 System in den Niederlanden verantwortlich ist.
245	GS1 Denmark Organisation, die für das GS1 System in Dänemark verantwortlich ist.
246	GS1 Germany Organisation, die für das GS1 System in Deutschland verantwortlich ist.
260	Ediel Nordic forum Code zur Identifikation des Ediel Nordic forum, einer Standardisierungsorganisation für die EDI-Anwendung zwischen Anwendern im nordischen Energiesektor.
281	GS1 Belgium & Luxembourg Organisation, die für das GS1 System in Belgien und Luxemburg verantwortlich ist.

## Verwendete Codes

286	SE, TCO (Tjänstemännens Central Organisation) Die schwedische "Confederation of Professional Employees".
294	GS1 Austria Organisation, die für das GS1 System in Österreich verantwortlich ist.
295	AU, Therapeutische Warenverwaltung Australische Verwaltung verantwortlich für die Regulierung von therapeutischen Gütern in Australien.
297	IT, Ufficio IVA Italienisches Institut, das Umsatzsteuer-Identifikationsnummern ausstellt).
298	GS1 Spain Organisation, die für das GS1 System in Spanien verantwortlich ist.
316	GS1 Finland Organisation, die für das GS1 System in Finnland verantwortlich ist.
317	GS1 Brazil Organisation, die für das GS1 System in Brasilien verantwortlich ist.
324	GS1 Ireland Organisation, die für das GS1 System in Irland verantwortlich ist.
325	GS1 Russia Organisation, die für das GS1 System in Russland verantwortlich ist.
326	GS1 Poland Organisation, die für das GS1 System in Polen verantwortlich ist.
327	GS1 Estonia Organisation, die für das GS1 System in Estland verantwortlich ist.
376	PANTONE Organisation zur Vergabe von Farb-Codes
400	FAO (Food and Agriculture Organisation) Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen.
403	Comite Europeen de Normalisation (CEN) Comité Européen de Normalisation (CEN), Europäischer Ausschuss für Normung.
404	Vergeben vom Logistikdienstleister Codes, die von einem Logistikdienstleister vergeben werden.
CEN	Comite European de Normalisation (GS1-Code) Europäisches Normungsinstitut.
PMS	Pantone Matching System (GS1-Code) Pantone Abstimmungs-System.
RAL	DE, Deutsches Institut für Gütersicherung und Kennzeichnung (GS1-Code)

## Verwendete Codes

---

X5	IT, Ufficio IVA (GS1-Code) Ufficio responsabile gestione partite IVA, Italy (Italienisches Institut für die Vergabe von Mehrwertsteuer-Identifikationsnummern).
X6	Vergeben vom Logistikdienstleister (GS1-Code) Codes, vergeben vom Logistikdienstleister.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart Ein Code, angegeben in einer Codeliste, der als Zwischenlösung von Handelspartnern vereinbart ist, bis ein genauer Code in der Codeliste festgelegt werden kann.

---

**3139** Funktion des Ansprechpartners, Code  
Code für die Funktion einer Kontakt-/Ansprechstelle (z. B. Abteilung oder Person).

PD Einkaufsabteilung  
Abteilung/Person, die für die Vergabe dieser Bestellung verantwortlich ist.

---

**3155** Kommunikationsadresse, Qualifier  
Qualifier für die Kommunikationsadresse.

AL Mobil  
Identifiziert die Mobilfunknummer

AO Internet  
Identifiziert die URL für eine Internetseite

AQ X.400 address for mail text

AR AS1 Adresse  
Fordert die Rücksendung der Datei mit AS1 an.

AS AS2 Adresse  
Fordert die Rücksendung der Datei mit AS2 an.

AT AS3 Adresse  
Fordert die Rücksendung der Datei mit AS3 an.

AU File Transfer Protocol

CA Telegrammadresse  
Die Kommunikationsnummer identifiziert eine Telegrammadresse.

EI EDI  
Nummer, die die Dienstleistung und den Nutzer identifiziert.

## Verwendete Codes

---

EM	Electronic Mail Elektronische Post (eMail) . GS1 Beschreibung: Erstellung, Versendung und Empfang von unstrukturierten Frei-Text-Nachrichten oder Dokumenten unter Verwendung eines Computernetzwerkes, eines Personal-Computers oder eines angeschlossenen Modems und einer Telefonleitung oder anderen elektronischen Übertragungsmedien.
EXI	Exite mail (GS1-Code) Fordert die Rücksendung der Datei mit Exite an.
FX	Telefax Gerät, welches grafisches Material (als Ausdrücke) über Telefonleitungen oder andere elektronische Übertragungsmedien übermittelt und reproduziert.
IA	Austauschadresse (GS1-Code) Code zur Identifikation einer Austauschadresse (EDI interchange adress).
TE	Telefon Stimmen-/Datenübertragung über Telefon.
TL	Telex Übertragung von Text/Daten über Telex.
XF	X.400 Die X.400 Adresse. GS1 Beschreibung: CCITT Nachrichtenvermittlungssystem.
XG	Pager Identifikationsnummer für einen Pager.
<b>3207</b>	Ländernamen, Code Identifikation des Ländernamens oder eines anderen geographischen Abschnittes nach ISO 3166.
DE	Deutschland
<b>3239</b>	Ursprungsland, Code Code für das Ursprungsland.
AD	Andorra
AE	Vereinigte Arabische Emirate
AF	Afghanistan
AG	Antigua und Barbuda
AI	Anguilla
AL	Albanien
AM	Armenien

**Verwendete Codes**

---

AO	Angola
AQ	Antarktis
AR	Argentinien
AS	Amerikanisch-Samoa
AT	Österreich
AU	Australien
AW	Aruba
AX	Ålandinseln
AZ	Aserbaidtschan
BA	Bosnien-Herzegowina
BB	Barbados
BD	Bangladesch
BE	Belgien
BF	Burkina Faso
BG	Bulgarien
BH	Bahrain
BI	Burundi
BJ	Benin
BL	St. Barthélemy
BM	Bermuda
BN	Brunei Darussalam
BO	Bolivien, Plurinationaler Staat
BQ	Bonaire, St. Eustatius und Saba
BR	Brasilien
BS	Bahamas
BT	Bhutan
BV	Bouvetinsel
BW	Botsuana
BY	Belarus
BZ	Belize
CA	Kanada
CC	Kokosinseln (Keeling)
CD	Kongo, Demokratische Republik



**Verwendete Codes**

CF	Zentralafrikanische Republik
CG	Kongo
CH	Schweiz
CI	Côte d'Ivoire
CK	Cookinseln
CL	Chile
CM	Kamerun
CN	China
CO	Kolumbien
CR	Costa Rica
CU	Kuba
CV	Cabo Verde
CW	Curaçao
CX	Weihnachtsinsel
CY	Zypern
CZ	Tschechien
DE	Deutschland
DJ	Dschibuti
DK	Dänemark
DM	Dominica
DO	Dominikanische Republik
DZ	Algerien
EC	Ecuador
EE	Estland
EG	Ägypten
EH	Westsahara
ER	Eritrea
ES	Spanien
ET	Äthiopien
FI	Finnland
FJ	Fidschi
FK	Falklandinseln (Malwinen)
FM	Mikronesien, Föderierte Staaten von

**Verwendete Codes**

FO	Färöer
FR	Frankreich
GA	Gabun
GB	Vereinigtes Königreich
GD	Grenada
GE	Georgien
GF	Französisch-Guayana
GG	Guernsey
GH	Ghana
GI	Gibraltar
GL	Grönland
GM	Gambia
GN	Guinea
GP	Guadeloupe
GQ	Äquatorialguinea
GR	Griechenland
GS	Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln
GT	Guatemala
GU	Guam
GW	Guinea-Bissau
GY	Guyana
HK	Hongkong
HM	Heard und die McDonalbinseln
HN	Honduras
HR	Kroatien
HT	Haiti
HU	Ungarn
ID	Indonesien
IE	Irland
IL	Israel
IM	Insel Man
IN	Indien
IO	Britisches Territorium im Indischen Ozean

**Verwendete Codes**

---

IQ	Irak
IR	Iran, Islamische Republik
IS	Island
IT	Italien
JE	Jersey
JM	Jamaika
JO	Jordanien
JP	Japan
KE	Kenia
KG	Kirgisistan
KH	Kambodscha
KI	Kiribati
KM	Komoren
KN	St. Kitts und Nevis
KP	Korea, Demokratische Volksrepublik
KR	Korea, Republik
KW	Kuwait
KY	Kaymaninseln
KZ	Kasachstan
LA	Laos, Demokratische Volksrepublik
LB	Libanon
LC	St. Lucia
LI	Liechtenstein
LK	Sri Lanka
LR	Liberia
LS	Lesotho
LT	Litauen
LU	Luxemburg
LV	Lettland
LY	Libyen
MA	Marokko
MC	Monaco
MD	Moldau, Republik

**Verwendete Codes**

---

ME	Montenegro
MF	St. Martin (französischer Teil)
MG	Madagaskar
MH	Marshallinseln
MK	Mazedonien, die ehemalige jugoslawische Republik
ML	Mali
MM	Myanmar
MN	Mongolei
MO	Macau
MP	Marianen, Nördliche
MQ	Martinique
MR	Mauretanien
MS	Montserrat
MT	Malta
MU	Mauritius
MV	Malediven
MW	Malawi
MX	Mexiko
MY	Malaysia
MZ	Mosambik
NA	Namibia
NC	Neukaledonien
NE	Niger
NF	Norfolkinsel
NG	Nigeria
NI	Nicaragua
NL	Niederlande
NO	Norwegen
NP	Nepal
NR	Nauru
NU	Niue
NZ	Neuseeland
OM	Oman

**Verwendete Codes**

PA	Panama
PE	Peru
PF	Französisch-Polynesien
PG	Papua-Neuguinea
PH	Philippinen
PK	Pakistan
PL	Polen
PM	St. Pierre und Miquelon
PN	Pitcairninnseln
PR	Puerto Rico
PS	Palestine, State of AT, CH, DE: Es gibt keinen deutschen Ländernamen (weder Kurzbezeichnung noch amtliche Vollform) für diesen Eintrag. DE: Die Bundesrepublik Deutschland erkennt einen palästinensischen Staat nicht an.
PT	Portugal
PW	Palau
PY	Paraguay
QA	Katar
RE	Réunion
RO	Rumänien
RS	Serbien
RU	Russische Föderation
RW	Ruanda
SA	Saudi-Arabien
SB	Salomonen
SC	Seychellen
SD	Sudan
SE	Schweden
SG	Singapur
SH	St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha
SI	Slowenien
SJ	Svalbard und Jan Mayen
SK	Slowakei
SL	Sierra Leone

**Verwendete Codes**

---

SM	San Marino
SN	Senegal
SO	Somalia
SR	Suriname
SS	Südsudan
ST	Sao Tomé und Príncipe
SV	El Salvador
SX	St. Martin (niederländischer Teil)
SY	Syrien, Arabische Republik
SZ	Eswatini
TC	Turks- und Caicosinseln
TD	Tschad
TF	Französische Süd- und Antarktisgebiete
TG	Togo
TH	Thailand
TJ	Tadschikistan
TK	Tokelau
TL	Timor-Leste
TM	Turkmenistan
TN	Tunesien
TO	Tonga
TR	Türkei
TT	Trinidad und Tobago
TV	Tuvalu
TW	Taiwan
TZ	Tansania, Vereinigte Republik
UA	Ukraine
UG	Uganda
UM	Amerikanische Überseeinseln, Kleinere
US	Vereinigte Staaten
UY	Uruguay
UZ	Usbekistan
VA	Heiliger Stuhl (Vatikanstadt)

## Verwendete Codes

---

VC	St. Vincent und die Grenadinen
VE	Venezuela, Bolivarische Republik
VG	Britische Jungferninseln
VI	Amerikanische Jungferninseln
VN	Vietnam
VU	Vanuatu
WF	Wallis und Futuna
WS	Samoa
YE	Jemen
YT	Mayotte
ZA	Südafrika
ZM	Sambia
ZW	Simbabwe

---

### 3453

Sprachename, Code  
Code für einen Sprachennamen.

AA	Afar
aa	Afar
AB	Abchasisch
ab	Abchasisch
AE	Avestisch
ae	Avestisch
AF	Afrikaans
af	Afrikaans
AK	Akan
ak	Akan
AM	Amharisch
am	Amharisch
AN	Aragonesisch
an	Aragonesisch
AR	Arabisch
ar	Arabisch
AS	Assamesisch
as	Assamesisch

**Verwendete Codes**

---

AV	Awarisch
av	Awarisch
AY	Aymara
ay	Aymara
AZ	Aserbaidtschanisch
az	Aserbaidtschanisch
BA	Baschkirisch
ba	Baschkirisch
BE	Belorussisch (Weißrussisch)
be	Belorussisch (Weißrussisch)
BG	Bulgarisch
bg	Bulgarisch
BH	Biharisch
bh	Biharisch
BI	Bislama
bi	Bislama
BM	Bambara
bm	Bambara
BN	Bengalisch
bn	Bengalisch
BO	Tibetisch
bo	Tibetisch
BR	Bretonisch
br	Bretonisch
BS	Bosnisch
bs	Bosnisch
CA	Katalanisch
ca	Katalanisch
CE	Tschetschenisch
ce	Tschetschenisch
CH	Chamorro
ch	Chamorro
CO	Korsisch



**Verwendete Codes**

---

co	Korsisch
CR	Cree
cr	Cree
CS	Tschechisch
cs	Tschechisch
CU	Altkirchenslawisch
cu	Altkirchenslawisch
CV	Tschuwaschisch
cv	Tschuwaschisch
CY	Walisisch
cy	Walisisch
DA	Dänisch
da	Dänisch
DE	Deutsch
de	Deutsch
DV	Maledivisch
dv	Maledivisch
DZ	Dzongkha
dz	Dzongkha
EE	Ewe
ee	Ewe
EL	Neugriechisch
el	Neugriechisch
EN	Englisch
en	Englisch
EO	Esperanto
eo	Esperanto
ES	Spanisch
es	Spanisch
ET	Estnisch
et	Estnisch
EU	Baskisch
eu	Baskisch

**Verwendete Codes**

---

FA	Persisch
fa	Persisch
FF	Fulfulde
ff	Fulfulde
FI	Finnisch
fi	Finnisch
FJ	Fidschianisch
fj	Fidschianisch
FO	Färöisch
fo	Färöisch
FR	Französisch
fr	Französisch
FY	Westfriesisch
fy	Westfriesisch
GA	Irish
ga	Irish
GD	Schottisch-Gälisch
gd	Schottisch-Gälisch
GL	Galicisch
gl	Galicisch
GN	Guarani
gn	Guarani
GU	Gujarati
gu	Gujarati
GV	Manx-Gälisch
gv	Manx-Gälisch
HA	Hausa
ha	Hausa
HE	Hebräisch
he	Hebräisch
HI	Hindi
hi	Hindi
HO	Hiri Motu

**Verwendete Codes**

ho	Hiri Motu
HR	Kroatisch
hr	Kroatisch
HT	Haitianisch
ht	Haitianisch
HU	Ungarisch
hu	Ungarisch
HY	Armenisch
hy	Armenisch
HZ	Herero
hz	Herero
IA	Interlingua (International Auxiliary Language Association)
ia	Interlingua (International Auxiliary Language Association)
ID	Indonesisch
id	Indonesisch
IE	Interlingue
ie	Interlingue
IG	Igbo
ig	Igbo
II	Nuosu
ii	Nuosu
IK	Inupiak
ik	Inupiak
IO	Ido
io	Ido
IS	Isländisch
is	Isländisch
IT	Italienisch
it	Italienisch
IU	Inuktitut
iu	Inuktitut
JA	Japanisch
ja	Japanisch

**Verwendete Codes**

---

JV	Javanisch
jv	Javanisch
KA	Georgisch
ka	Georgisch
KG	Kikongo
kg	Kikongo
KI	Kikuyu
ki	Kikuyu
KJ	Kwanyama
kj	Kwanyama
KK	Kasachisch
kk	Kasachisch
KL	Grönländisch
kl	Grönländisch
KM	Zentral-Khmer
km	Zentral-Khmer
KN	Kannada
kn	Kannada
KO	Koreanisch
ko	Koreanisch
KR	Kanuri
kr	Kanuri
KS	Kashmiri
ks	Kashmiri
KU	Kurdisch
ku	Kurdisch
KV	Komi
kv	Komi
KW	Kornisch
kw	Kornisch
KY	Kirgisisch
ky	Kirgisisch
LA	Lateinisch

**Verwendete Codes**

---

la	Lateinisch
LB	Luxemburgisch
lb	Luxemburgisch
LG	Luganda
lg	Luganda
LI	Limburgisch
li	Limburgisch
LN	Lingala
ln	Lingala
LO	Laotisch
lo	Laotisch
LT	Litauisch
lt	Litauisch
LU	Luba-Katanga
lu	Luba-Katanga
LV	Lettisch
lv	Lettisch
MG	Madagassisch
mg	Madagassisch
MH	Marshallesisch
mh	Marshallesisch
MI	Maori
mi	Maori
MK	Mazedonisch
mk	Mazedonisch
ML	Malajalam
ml	Malayalam
MN	Mongolisch
mn	Mongolisch
MO	Moldavisch
mo	Moldavisch
MR	Marathi
mr	Marathi

**Verwendete Codes**

---

MS	Malaiisch
ms	Malaiisch
MT	Maltesisch
mt	Maltesisch
MY	Birmanisch
my	Birmanisch
NA	Nauruisch
na	Nauruisch
NB	Bokmål-Norwegisch
nb	Bokmål-Norwegisch
ND	Nord-Ndebele
nd	Nord-Ndebele
NE	Nepalesisch
ne	Nepalesisch
NG	Ndonga
ng	Ndonga
NL	Niederländisch
nl	Niederländisch
NN	Nynorsk-Norwegisch
nn	Nynorsk-Norwegisch
NO	Norwegisch
no	Norwegisch
NR	Süd-Ndebele
nr	Süd-Ndebele
NV	Navajo
nv	Navajo
NY	Chichewa
ny	Chichewa
OC	Okzitanisch
oc	Okzitanisch
OJ	Ojibwa
oj	Ojibwa
OM	Oromo

**Verwendete Codes**

---

om	Oromo
OR	Oriya
or	Oriya
OS	Ossetisch
os	Ossetisch
PA	Pandschabi
pa	Pandschabi
PI	Pali
pi	Pali
PL	Polnisch
pl	Polnisch
PS	Paschtu
ps	Paschtu
PT	Portugiesisch
pt	Portugiesisch
QU	Quechua
qu	Quechua
RM	Rätoromanisch
rm	Rätoromanisch
RN	Kirundi
rn	Kirundi
RO	Rumänisch
ro	Rumänisch
RU	Russisch
ru	Russisch
RW	Kinyarwanda
rw	Kinyarwanda
SA	Sanskrit
sa	Sanskrit
SC	Sardisch
sc	Sardisch
SD	Sindhi
sd	Sindhi

**Verwendete Codes**

---

SE	Nordsamisch
se	Nordsamisch
SG	Sango
sg	Sango
SI	Singhalesisch
si	Singhalesisch
SK	Slowakisch
sk	Slowakisch
SL	Slowenisch
sl	Slowenisch
SM	Samoanisch
sm	Samoanisch
SN	Shona
sn	Shona
SO	Somali
so	Somali
SQ	Albanisch
sq	Albanisch
SR	Serbisch
sr	Serbisch
SS	Swasi
ss	Swasi
ST	Süd-Sotho
st	Süd-Sotho
SU	Sudanesisch
su	Sudanesisch
SV	Schwedisch
sv	Schwedisch
SW	Suaheli
sw	Suaheli
TA	Tamilisch
ta	Tamilisch
TE	Telugu



**Verwendete Codes**

---

te	Telugu
TG	Tadschikisch
tg	Tadschikisch
TH	Thailändisch
th	Thailändisch
TI	Tigrinya
ti	Tigrinya
TK	Turkmenisch
tk	Turkmenisch
TL	Tagalog
tl	Tagalog
TN	Tswana
tn	Tswana
TO	Tongaisch
to	Tongaisch
TR	Türkisch
tr	Türkisch
TS	Tsonga
ts	Tsonga
TT	Tatarisch
tt	Tatarisch
TW	Twi
tw	Twi
TY	Tahitianisch
ty	Tahitianisch
UG	Uigurisch
ug	Uigurisch
UK	Ukrainisch
uk	Ukrainisch
UR	Urdu
ur	Urdu
UZ	Usbekisch
uz	Usbekisch

## Verwendete Codes

VE	Venda
ve	Venda
VI	Vietnamesisch
vi	Vietnamesisch
VO	Volapük
vo	Volapük
WA	Wallonisch
wa	Wallonisch
WO	Wolof
wo	Wolof
XH	Xhosa
xh	Xhosa
YI	Jiddisch
yi	Jiddisch
YO	Yoruba
yo	Yoruba
ZA	Zhuang
za	Zhuang
ZH	Chinesisch
zh	Chinesisch
ZU	Zulu
zu	Zulu

### 4183

Sonderkondition, Code  
Code für eine Sonderkondition.

- |   |   |
|---|---|
| 1 | Position für nationale Präferenz<br>Die betreffende Position unterliegt der nationalen Präferenzkalkulation.                          |
| 2 | Position ist für Skonto qualifiziert<br>Die betreffende Position unterliegt einer Skontokalkulation für Regulierung und Bezahlung.    |
| 3 | Position für Skonto nicht qualifiziert<br>Die betreffende Position unterliegt keiner Skontokalkulation für Regulierung und Bezahlung. |
| 4 | Dringende Lieferung reservierter Ware<br>Dringende Lieferung von Ware, für die eine Reservierung vorliegt.                            |

## Verwendete Codes

5	Position ist nicht in die Bonusberechnung einzubeziehen Die betreffende Position ist nicht für die Bonuskalkulation anwendbar.
6	Bonuspflichtig Die betreffende Position wird für die Bonuskalkulation angewendet.
7	Provisionspflichtig Die betreffende Position ist Grundlage einer Provision.
8	Skontopflichtig Die betreffende Position ist Grundlage für Skontoberechnung.
9	Frei verfügbar in der EU Position sollte innerhalb der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft frei verfügbar sein. GS1 Beschreibung: Die Position ist innerhalb der EU ungehindert verfügbar.
10	Unterliegt festgelegten Abzügen Die betreffende Position unterliegt allgemein festgelegten Abzügen.
11	Preis inklusive Verbrauchssteuer Der angegebene Preis ist inklusive Verbrauchssteuer.
12	Preis inklusive Steuer Der angegebene Preis ist inklusive Steuer.
15	Nicht Skontofähig Die betreffende Position ist nicht für Skontoberechnung anwendbar.
18	Unterliegt nationalen Ausfuhrbeschränkungen Die betreffende Position benötigt eine Ausfuhrerklärung.
96	Ankündigung einer Werbeaktion Eine Medien-/Pressekampagne, die über eine Werbeaktion informiert.
97	Aktionspreis Preisreduzierung eines Produkts für eine bestimmte Zeitspanne wegen einer Werbeaktion.
98	Regalaktion Das Produkt der Aktion wird in einem speziellen Regal/ Display angeboten.
99	Begleitende Sicherheitsdatenblätter für Waren beim Transport Zum Transport der Waren müssen Sicherheitsdatenblätter beigefügt werden.
109	Verkauf in Kommission Die betroffene Position kann an den Lieferanten zurückgegeben oder anderweitig disponiert werden, falls sie nach Ablauf einer vordefinierten Zeitspanne noch unverkauft ist.
116	Vorgesehen für spätere Vergütung Die betroffene Position ist vorgesehen für eine spätere Vergütung, die durch eine spätere Gutschrift verrechnet wird.

## Verwendete Codes

119	Produkt gentechnisch modifiziert Angabe, dass ein Produkt während seiner Herstellung gentechnisch modifiziert wurde.
123	Nur Apothekenverkauf Spezielle Kondition, die den Verkauf auf Apotheken beschränkt.
124	Verkauf erfordert ärztliche Verordnung Der Verkauf des Produkts erfordert eine ärztliche Verordnung. GS1 Beschreibung: Das identifizierte Produkt wird nur in Verbindung mit einer ärztlichen Verordnung verkauft.
125	Neue Position, noch nicht verfügbar Die Position ist neu und noch nicht verfügbar.
126	Neu, verfügbar Die Position ist neu und verfügbar.
127	Veraltet Die Position ist veraltet.
128	Prototyp Die Position ist ein Prototyp und noch nicht in der normalen Produktion.
129	Kein Standardprodukt Die Position ist kein Standardprodukt.
130	Ausgelistet Die Position ist nicht länger verfügbar.
133	Präsent in der Lieferung Produkt, welches vom Lieferanten dem Kunden als Geschenk angeboten wird, wenn er begleitende Waren kauft.
134	Abverkauf vom Aktionslager Angabe, daß die verkauften Produkte aus einem Aktionslager stammen.
135	Abverkauf von veralteten Lagerbeständen Angabe, daß die verkauften Produkte aus veralteten Lagerbeständen stammen.
136	Konditionen einer Einkaufsgruppe Ein Code, der anzeigt, dass Konditionen einer Einkaufsgruppe zutreffen.
137	Auftragsstorno, wenn rechtzeitige Komplettlieferung unmöglich Ein Code, der darauf hinweist, daß die Bestellung für den Fall storniert wird, wenn keine fristgerechte Lieferung möglich ist.
140	Warenrückgabe Spezielle Konditionen bezüglich der Rücksendung von Waren.
141	Bewertung für Jahresbonus Die betreffende Position wird für die Jahresbonuskalkulation angewendet.

## Verwendete Codes

---

142	Berechnet, aber nicht nachgefüllt Eine spezielle Kondition die darauf hinweist, daß die noch nicht ersetzten Waren bereits fakturiert wurden.
143	Nachgefüllt, aber nicht berechnet Eine spezielle Kondition die darauf hinweist, daß die bereits ersetzten Waren noch nicht fakturiert wurden.
144	Kompletten Auftrag ausliefern Eine spezielle Kondition, die darauf hinweist, dass nur eine Komplettlieferung der Bestellung akzeptiert wird.
147	Spezielle Handhabungserfordernisse am Wareneingang Angabe, dass das Produkt eine spezielle Handhabung am Wareneingang erfordert.
148	Streckengeschäft Die Güter sollen direkt an die Abverkaufsstelle geliefert werden und nicht über ein Verteilzentrum oder ein Lager. (Streckenlieferung)
150	Mischpalette Die Güter sollen auf einer Mischpalette geliefert werden.
151	Positionen aus der gleichen Farbpartie Die Positionen sollten aus der gleichen Farbpartie geliefert werden.
152	Gutschriftsfreigabe abwarten Die Bearbeitung des referenzierten Dokuments wird verzögert, bis die Gutschriftsfreigabe erfolgt ist.
153	Komplette Kopien zurück Die kompletten Kopien einer Publikation sollen zurückgesandt werden.
154	Überschriften zurücksenden Nur die Überschrift einer Publikation zurücksenden.
155	Zerstören Publikation wie auch immer zerstören, aber so, daß sie anschließend nicht mehr gelesen werden kann.
157	Kein Verkauf in Kommission Produkt wird geliefert auf Nichtverkaufs- oder Rückgabe-Basis.
158	Position zum Verkauf auf inländischen und Exportmärkten Die Position wird sowohl auf inländischen als auch auf Exportmärkten verkauft.
159	Position nur zum Verkauf auf dem Exportmarkt Die Position wird nur auf fremden Märkten verkauft.
164	Komplettlieferung Es wird keine weitere Lieferung zu diesem Auftrag geben, wenn die Lieferung komplett ist.

## Verwendete Codes

---

165	Teillieferung Nachfolgende Lieferung(en) wird/werden für diesen Auftrag erwartet, da der Auftrag in mehrere Lieferungen aufgeteilt wurde.
166	Aufnahme in die CRP-Abwicklung Angabe, dass ein Produkt oder Produktgruppen in die CRP-Abwicklung aufgenommen werden.
167	Ausschluß aus der CRP-Abwicklung Angabe, dass ein Produkt oder Produktgruppen aus der CRP-Abwicklung ausgeschlossen werden.
168	Sendung aus Standardpackungen Die Lieferung besteht nur aus Standardpackungen (Sortenrein).
169	Sendung aus Mischpackungen Die Sendung besteht aus zusammengestellten Packungen (Nicht sortenrein). GS1 Beschreibung: Die Hierarchie einer Sendung ist so gestaltet, daß die Artikelebene der Verpackungsebene untergeordnet ist.
170	Waren für Regalauffüllung im Outlet Waren für die Befüllung von Regalen in einer Verkaufsstelle.
171	Sicherheitsbestand Waren für Aufrechterhaltung des Sicherheitsbestandes.
172	Chargennummer zugeordnet Der Hersteller hat der Position eine Chargennummer zugeordnet.
173	Chargennummer lt. Gesetz zugeordnet Der Hersteller hat der Position eine Chargennummer entsprechend der gesetzlichen Verordnung zugewiesen.
174	Produkt nicht gentechnisch modifiziert Angabe, dass ein Produkt keine gentechnisch modifizierten Bestandteile enthält.
175	Ausgesetzt Ein Artikel, dessen Produktion oder Vertrieb ausgesetzt wurde.
176	Keine Neubestellung Der Artikel wird nicht neu bestellt.
177	Produkt zur Konservierung bestrahlt Ein Hinweis darauf, dass auf ein Produkt radioaktive Strahlen gerichtet sind, um es zu konservieren.
179	Produkt glutenfrei Angabe, dass ein Produkt absolut kein Gluten enthält.
180	Produkt glutenhaltig Angabe, dass ein Produkt Gluten enthält.

## Verwendete Codes

---

181	Produkt lactose-frei Angabe, dass ein Produkt absolut keine Lactose enthält.
182	Produkt lactose-haltig Angabe, dass ein Produkt Lactose enthält.
183	CH, Übereinstimmung mit dem Gesetz über gentechnisch modifizierte Lebensmittel Angabe, dass ein Produkt dem Schweizer Gesetz über gentechnisch modifizierte Lebensmittel entspricht.
184	CH, Keine Übereinstimmung mit dem Gesetz über gentechnisch modifizierte Lebensmittel Angabe, dass ein Produkt nicht dem Schweizer Gesetz über gentechnisch modifizierte Lebensmittel entspricht.
185	CH, Übereinstimmung mit Lebensmittelverordnung Angabe, dass ein Produkt der Schweizer Lebensmittelverordnung entspricht.
186	CH Keine Übereinstimmung mit der Lebensmittelverordnung Angabe, dass ein Produkt nicht der Schweizer Lebensmittelverordnung entspricht.
187	Lager kann nicht bestellen Dem Lager ist es nicht gestattet zu bestellen.
188	Distributionscenter kann nicht bestellen Dem Distributionscenter ist es nicht gestattet zu bestellen.
189	Anzeige der Netto-Inhaltsangabe Dieses Feld wird genutzt, um lokale Geschäftsregelungen zu ermöglichen, die die Angabe der Netto-Inhaltsstoffe einer Handelseinheit auf dem Etikett erfordern.
190	Keine Anzeige der Netto-Inhaltsangabe Dieses Feld wird genutzt, um lokale Geschäftsregelungen zu ermöglichen, die die Angabe der Netto-Inhaltsstoffe einer Handelseinheit auf dem Etikett nicht erfordern.
191	Unbestrahlt Angabe, dass die Handelseinheit unbestrahlt ist.
192	Keine Chargennummer zugeordnet Angabe, dass die Basis-Handelseinheit keine Lot- oder Chargennummer hat.
193	Unverkaufte Handelseinheit nicht rückgabefähig Angabe, dass der Käufer unverkaufte Artikel nicht zurückgeben kann.
194	Zutat(en) bestrahlt Angabe, dass eine bestrahlte Zutat Bestandteil einer Handelseinheit ist.
195	Zutat(en) unbestrahlt Angabe, dass eine bestrahlte Zutat nicht Bestandteil einer Handelseinheit ist

## Verwendete Codes

196	Rohmaterial bestrahlt Angabe, dass bestrahltes Rohmaterial Bestandteil einer Handelseinheit ist.
197	Rohmaterial unbestrahlt Angabe, dass bestrahltes Rohmaterial nicht Bestandteil einer Handelseinheit ist.
198	Wiederbestellbar Dieses Element dient als Anzeige, dass bestimmte Mode- oder Handelsartikel reorderbar sind.
199	Wareneingangsmeldung, detailliert Enthält qualitative und/oder quantitative Einzelheiten bezüglich allem, was empfangen wurde (alle Positionen), unabhängig davon, ob Unterschiede bestehen zwischen dem, was erhalten wurde und dem, was als gesendet avisiert wurde.
200	Wareneingangsmeldung, nur Abweichungen Enthält nur qualitative und/oder quantitative Abweichungen zwischen dem, was erhalten wurde und dem, was als gesendet avisiert wurde.
201	Inhaltsstoff ist bestrahlt nicht anwendbar Angabe, dass ein Inhaltsstoff einer Handelseinheit bestrahlt nicht anwendbar ist.
202	Rohprodukt ist bestrahlt nicht anwendbar. Angabe, dass Rohprodukt einer Handelseinheit bestrahlt nicht anwendbar ist.
203	Handelseinheit ist gentechnisch modifiziert nicht anwendbar. Angabe, dass ein Produkt gentechnisch modifiziert nicht anwendbar ist
204	Inhaltsstoff ist bestrahlt nicht anwendbar Angabe, dass eine Handelseinheit bestrahlt nicht anwendbar ist
205	Größenabhängiger Preis Der Preis eines Produkts kann von dessen Größe abhängen.
206	Größenunabhängiger Preis Der Preis eines Produkts ist unabhängig von dessen Größe
207	Nur akzeptierte Produkte (GS1-Code) Enthält nur Details über akzeptierte Produkte.
53E	Weitere Instruktionen abwarten (GS1-Code) Weitere Instruktionen sollen abgewartet werden, was mit den Publikationen geschehen soll. Diese Instruktionen werden entweder elektronisch, per Brief, per Fax oder per e-Mail erteilt.
55E	Keine Aktivität (GS1-Code) Code, der angibt, daß seit der letzten Nachricht keine Aktivitäten stattgefunden haben.
59E	Keine Paletten (GS1-Code) Die Güter sollen ohne Paletten geliefert werden.



## Verwendete Codes

---

61E	Sortenreine Palette (GS1-Code) Die Güter sollen auf einer sortenreinen Palette geliefert werden.
69E	Produktdaten frei verfügbar (GS1-Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß die zum Produkt gehörenden Artikelstammdaten in einer frei zugängigen Artikelstammdatenbank verfügbar sind.
70E	Produktdaten nicht frei verfügbar (GS1-Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß die zum Produkt gehörenden Artikelstammdaten nicht in einer frei zugängigen Artikelstammdatenbank verfügbar sind.
73E	Lieferung nur nach endgültiger Bewilligung (GS1-Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß die Lieferung aufgrund der Bestellung solange nicht ausgeführt werden soll, bis eine endgültige Bewilligung vom liefernden Partner oder Käufer vorliegt.
74E	Relevant für die Gefahrgut-Verordnung (GS1-Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß dieses Produkt speziellen Gefahrstoffbestimmungen unterliegt.
75E	Nicht relevant für die Gefahrgut-Verordnung (GS1-Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß dieses Produkt keinen speziellen Gefahrstoffbestimmungen unterliegt.
76E	Spezial-Konditionen nur für diese Rechnung (GS1-Code) Diese Rechnung unterliegt einigen Spezialkonditionen.
77E	Erstausstattungskondition (GS1-Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß es sich bei dieser Bestellkondition um eine Lieferung für die Erstausstattung oder Komplettierung des Lagers der gesamten Listung einer Einzelhandelsfiliale handelt.
79E	Diskrepanzen oder Korrekturen (GS1-Code) Spezielle Konditionen aufgrund von Abweichungen oder Berichtigungen.
88E	Gebrauchsartikel (GS1-Code) Standardprodukt eines Unternehmens.
90E	Zur Zeit nicht verfügbar (GS1-Code) Die Position ist aktuell nicht verfügbar.
91E	Nicht verfügbar beim Hersteller (GS1-Code) Produkt wird nicht hergestellt.
93E	Nur saisonbedingte Verfügbarkeit (GS1-Code) Das beschriebene Produkt ist nur in bestimmten Saisons oder Zeiträumen eines Jahres verfügbar, z.B. Weihnachtsdekoration.
94E	Löschung, nur Ankündigung (GS1-Code) Die Ankündigung, daß die Position aus der Produktpalette des Lieferanten gelöscht werden wird.

## Verwendete Codes

95E	Temporäres Produkt (GS1-Code) Ein Produkt, das nur in einer begrenzten Zeitspanne verfügbar ist.
96E	Produkt wieder verfügbar (GS1-Code) Ein Produkt, das früher nicht verfügbar war und nun wieder verfügbar ist.
ACD	Partner hat Zugriff auf alle nicht öffentl. verfügbaren Daten (GS1-Code) Der identifizierte Partner hat Zugriff auf alle nicht-öffentlich verfügbaren Preisdaten und preisunabhängige Daten des aktuellen Produkts.
ACN	Partner hat nur Zugriff auf nicht öffentl. zugängl. preisunabh. Daten (GS1-Code) Der identifizierte Partner hat nur Zugriff auf alle nicht-öffentlich verfügbaren preisunabhängigen Daten des aktuellen Produkts.
ACP	Partner hat nur Zugriff auf nicht öffentlich zugängliche Preisdaten (GS1-Code) Der identifizierte Partner hat nur Zugriff auf die nicht-öffentlich verfügbaren Preisdaten des aktuellen Produkts.
X1	Keine Nachlieferung bei Teillieferung (GS1-Code) Angabe, daß Nachlieferungen nicht zulässig sind, wenn eine Lieferung nur teilweise erfolgte.
X10	Einbeziehung der Artikelüberwachung (GS1 Temporary Code) Das Produkt sollte eine Artikelüberwachung enthalten.
X18	Reservierung für den Endverbraucher (GS1-Code) Güter, die mit höchster Dringlichkeit geliefert werden müssen, weil ein Endverbraucher eine Reservierung (in einer Filiale) gemacht hat.
X19	Ware zur Regalauffüllung (GS1-Code) Waren für die Befüllung von Regalen in einer Verkaufsstelle.
X2	Nachlieferung bei Teillieferung akzeptiert (GS1-Code) Angabe, daß Nachlieferungen zulässig sind, wenn eine Lieferung nur teilweise erfolgte.
X20	Sicherheitsbestand im Lager (GS1-Code) Waren für Aufrechterhaltung des Sicherheitsbestandes in der Handelsfiliale.
X44	Position ist in die Bonusberechnung einzubeziehen (GS1-Code) Die Position ist bei etwaigen Bonuskalkulationen miteinzubeziehen.
X5	Endverbraucher Aktionsware (GS1-Code) Ware ist Endverbraucher Promotionsware.
X61	Is Reload (GS1-Code) Wert zur Angabe des Status des Catalogue Item im Request for Notification Prozess aktuell in der Liste
X62	Is not reload (GS1-Code) Wert zur Angabe des Status des Catalogue Item im Request for Notification Prozess in der Anfangsphase

## Verwendete Codes

---

X8	Vorläufig (GS1-Code) Betroffenes Produkt ist vorläufig.
X9	Kein Leergut (GS1 Temporary Code) Keine leere Verpackung zum Austauschen, z.B. keine leeren Flaschen für bestellte Getränke.
<b>4277</b>	Zahlungsbedingungen, Identifikation Code zur Identifikation der Zahlungsbedingungen.
1	Wechsel gezogen auf die ausstellende Bank Wechsel muß/müssen auf die ausstellende Bank gezogen werden.
2	Wechsel gezogen auf die avisierende Bank Wechsel muß/müssen auf die avisierende Bank gezogen werden.
3	Wechsel gezogen auf die rückerstattende Bank Wechsel muß/müssen auf die rückerstattende Bank gezogen werden.
4	Wechsel gezogen auf den Wechselnehmer Wechsel muß/müssen auf den Wechselnehmer gezogen werden.
5	Wechsel gezogen auf einen anderen Bezogenen Wechsel muß/müssen auf irgendeinen anderen Bezogenen gezogen werden.
6	Keine Wechsel Kein Wechsel gefordert.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart (GS1-Code) Ein Code, der bilateral vereinbarte Zahlungsbedingungen identifiziert.
<b>4279</b>	Zahlungsbedingung, Qualifier Qualifier für die Zahlungsbedingungen.
3	Fixdatum Die Zahlungen sind zum angegebenen Fixdatum fällig.
<b>4347</b>	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier Qualifier für eine Produkt-/Erzeugnisnummer.
1	Zusätzliche Identifikation Information, die die Produktidentifikation spezifiziert und qualifiziert.
2	Identifikation für einen möglichen Ersatz Die Positionsnummer gibt Auskunft über ein mögliches Ersatzprodukt. GS1 Beschreibung: Identifikationsnummer eines Produkts, das das Originalprodukt ersetzen könnte.
3	Ersetzt durch Identifikationsnummer eines Produkts, das ein anderes Produkt ersetzt hat.

## Verwendete Codes

---

4	Ersatz für Identifikationsnummer des Produkts, das ersetzt wurde.
5	Produktidentifikation Die Positionsnummer dient der Produktidentifikation.
13	Keine Promotionsware Wird benutzt um anzuzeigen, welcher Handelsartikel den Promotionsartikel ersetzt oder mit ihm coexistiert. Zur Ermöglichung des Wechselverweises und dort für Informationen zwischen den beiden Handelseinheiten.
14	"Must-buy"-Produkt Ein Code, der ein Produkt identifiziert, das gekauft werden muss, um sich für eine Multi-Buy-Promotion zu qualifizieren.
15	"Multi-buy"-Aktion Ein Code, der ein Produkt identifiziert, für das in einer Multi-Buy-Aktion ein Rabatt angeboten wird.
16	Löschung der zusätzlichen Identifikation Code, der das Löschen einer zusätzlichen oder Ersatzprodukt-Identifikation anzeigt.
91	Ziel der Durchführungsregel (GS1-Code) Die Identifikation von Basisartikel und/oder Verknüpfungspunkt unter dem eine Durchführungsregel umgesetzt wird.
92	Quelle der Durchführungsregel (GS1-Code) Die Identifikation von Basisartikel und/oder Verknüpfungspunkt gegen den eine Durchführungsregel geprüft wird.
93	Funktion der Durchführungsregel (GS1-Code) Die Identifikation von Ziel-Basisartikel oder Verknüpfungspunkt wo eine Aktion stattfindet, wenn das Ergebnis einer Durchführungsregelprüfung positiv ist.
98	Pflichtartikel aus Kombiwerbung (GS1-Code) Der Code identifiziert ein Produkt, das bei Inanspruchnahme von Sonderkonditionen einer Kombiwerbung geordert werden muß.
99	Wahlartikel aus Kombiwerbung (GS1-Code) Der Code identifiziert ein Produkt, das bei in Anspruchnahme von Sonderkonditionen einer Kombiwerbung aus einem Set vordefinierter Artikel geordert werden kann, um Mengenanforderungen zu erfüllen.
X1	Ersatz wird nicht akzeptiert (GS1-Code) Code, der anzeigt, daß das identifizierte Produkt nicht durch ein alternatives oder ähnliches Produkt ersetzt werden darf.
X2	Löschung einer zusätzlichen oder ersetzenden Identifikation (GS1-Code) Code, der die Löschung einer zusätzlichen oder alternativen Produktidentifikation anzeigt.

## Verwendete Codes

---

<b>4441</b>	Freier Text, Code Code für einen freien Text.
78E	Ablieferungsnachweis (GS1 code) Die URL verweist auf ein Ablieferungsnachweis-Dokument Dieser Codewert kann benutzt werden, wenn DE 4451 des FTX-Segmentes = ZXL.
BA	Der Belegaussteller ist leistender Unternehmer.
BE	Der Belegempfänger ist leistender Unternehmer.
BF	Butterfett (GS1_DE-Code) Verwendungsbeschränkung: Die Butter/das Zwischenerzeugnis unterliegt den in Artikel, der VO(EG) Nr. 2571/97 genannten Verwendungsbeschränkungen.
IGL	Innergemeinschaftliche Lieferung Die Rechnung bezieht sich auf eine innergemeinschaftliche Lieferung.
KA	Hinweis auf Anwendung der Vereinfachungsregel bei Kombinationsartikeln
NOI	Dieser Beleg stellt keine Rechnung oder Gutschrift im Sinne des USTG dar. Die ausgewiesene Umsatzsteuer berechtigt nicht zum Vorsteuerabzug.
<b>4451</b>	Textbezug, Qualifier Qualifier, der einen Text einem Sachgebiet zuordnet.
ABN	Kontoinformation Selbsterklärend. GS1 Beschreibung: Freitext-Information bezüglich Buchführung/Konto.
ABO	Abweichungsinformation Freier Text oder codierte Information, um eine bestimmte Abweichung anzugeben.
ACE	Unstimmigkeit Eine Mitteilung, normalerweise vom Käufer an den Verkäufer, daß bei den gelieferten Waren oder den geleisteten Diensten oder der zugehörigen Rechnung etwas nicht richtig war.
ACF	Zusätzliche Eigenschaftsinformationen Der Text bezieht sich auf zusätzliche Merkmale, die anderswo nicht angegeben sind.
REG	Meldeinformation Der Freitext enthält Information für die Meldebehörde.
SUR	Lieferantenhinweise Hinweise von einem oder für einen Lieferanten von Waren oder Dienstleistungen.
ZZZ	Gegenseitig vereinbart Die Mitteilung enthält Informationen, die zwischen den Geschäftspartnern bilateral vereinbart wurden.

## Verwendete Codes

---

<b>4453</b>	Textfunktion, Code Code für die Funktion eines freien Textes.
1	Text für nachfolgenden Gebrauch Das Vorkommen dieses Textes beeinflusst die Verarbeitung der Nachricht nicht.
2	Text ersetzt fehlenden Code Textbeschreibung eines codierten Datenelements, für die es keinen entsprechenden verfügbaren Code gibt.
3	Text für sofortigen Gebrauch Text muß vor der Verarbeitung der Nachricht gelesen werden.
<b>5025</b>	Geldbetrag, Qualifier Qualifier für einen Geldbetrag.
5	Berichtigter Betrag Der angegebene Betrag ist der berichtigte Betrag.
8	Zu- oder Abschlagsbetrag [5422] Gesamtbetrag der Zu- und Abschläge.
9	Fälliger Betrag/zahlbarer Betrag Betrag, der zu bezahlen ist.
11	Bezahlter Betrag Betrag, der bezahlt wurde.
77	Rechnungsbetrag [5068] Gesamtsumme einer Einzelrechnung in Abstimmung mit den Lieferbedingungen.
79	Gesamtpositionsbetrag Die Summe aller Positionsbeträge.
124	Steuerbetrag Steuer, die vom Staat oder einer anderen Behörde in bezug auf Gewicht, Volumen oder Wert erhoben wird.
125	Steuerpflichtiger Betrag Betrag, auf den eine Steuer erhoben wird. GS1 Beschreibung: Der Geldbetrag, der einer Steuer unterliegt.
131	Gesamtzu-/abschläge Der angegebene Betrag ist die Summe aller Zu-/Abschläge.
165	Berichtigungsbeitrag Betrag, der den Saldo aus dem zu berichtigenden Betrag und dem berichtigten Betrag darstellt.

## Verwendete Codes

---

<b>5125</b>	Preis, Qualifier Qualifier für einen Preis.
AAA	Nettokalkulation Der angegebene Preis ist der Nettopreis inklusive Zu- und Abschläge. Zu-/Abschläge können nur zu Informationszwecken angegeben werden. GS1 Beschreibung: Der angegebene Preis ist der Nettopreis inklusive aller Zu- und Abschläge und exklusive Steuern. Zu-/Abschläge können nur zu Informationszwecken angegeben werden.
AAB	Bruttokalkulation Der angegebene Preis ist der Bruttopreis zu dem Zu-/Abschläge, wenn sie zutreffend sind, angerechnet werden müssen.
<b>5153</b>	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, Code Code für eine Zoll-/Steuer-/Gebührenart.
VAT	Mehrwertsteuer Eine Steuer auf inländische oder importierte Waren, die für den Mehrwert des Produkts auf jeder Stufe des Produktions-/Distributionszyklus gilt.
<b>5245</b>	Prozentsatz, Qualifier Qualifier für einen Prozentsatz.
1	Abschlag (5424) Abschlag ausgedrückt als Prozentsatz.
2	Zuschlag (5424) Zuschlag ausgedrückt als Prozentsatz.
3	Zu- oder Abschlag [5424] Zu- oder Abschlag ausgedrückt als Prozentsatz.
7	Prozentsatz einer Rechnung Code, der den Prozentsatz einer Rechnung angibt.
9	Berichtigung Code, der die Berichtigung als Prozentsatz ausdrückt.
12	Abzug (Rabatt) Abzug ausgedrückt als Prozentsatz.
15	Strafprozentsatz Code, der den Prozentsatz einer Strafe angibt. GS1 Beschreibung: Prozentsatz wurde/wird als Strafe erhoben.
16	Zinssatz Code, der den Zins-Prozentsatz angibt. GS1 Beschreibung: Zinssatz, der zugeschlagen wurde oder abgezogen wird.

## Verwendete Codes

---

18	Gutschriftsprozentsatz Prozentsatz einer Gutschrift.
19	Belastungsprozentsatz Prozentsatz einer Belastung.
68	Der Prozentsatz eines fälligen Betrags Der Prozentsatz eines fälligen Betrags.
159	Stapelbarkeit in Prozent Prozentuales Ausmaß, wie ein Gegenstand in einen gleichartigen Gegenstand gestapelt/geschachtelt werden kann.
161	Vollständiges Transportgewicht Der Prozentsatz eines Transportgewichts, das abgeschlossen wurde.
162	Vollständiges Transportvolumen Der Prozentsatz eines Transportvolumens, das abgeschlossen wurde.
163	Prozentsatz der Bestellung Prozentsatz der Bestellung
10E	Vervollständigtes Transportgewicht (GS1-Code) Prozentsatz eines Transportgewichts, der in einem Statusbericht als vollständig mitgeteilt wird.
11E	Vollständiger Transportvolumen-Prozentsatz (GS1-Code) Prozentsatz eines Transportvolumens, der in einem Stausbericht als vollständig mitgeteilt wird.
9E	Prozentsatz einer Bestellung (GS1-Code) Prozentsatz einer Bestellung, der in einem Statusbericht angegeben wird.
<b>5273</b>	Zoll-/Steuer-/Gebührenrate, Berechnungsgrundlage, Code Code für die Berechnungsgrundlage einer Zoll-/Steuer-/Gebührenrate.
1	Wert (5316) Gibt an, daß die anzuwendende Zoll-, Steuer- oder Gebührenrate auf dem Zollwert (CCC) basiert.
2	Gewicht (6150) Gibt an, daß die anzuwendende Zoll-, Steuer- oder Gebührenrate auf dem Gewicht der Position (CCC) basiert.
3	Menge (6060) Gibt an, daß die anzuwendende Zoll-, Steuer- oder Gebührenrate auf der Menge der Position (CCC) basiert.
<b>5283</b>	Zoll-/Steuer-/Gebührenfunktion, Qualifier Qualifier für die Funktion eines Zolls, einer Steuer oder einer Gebühr.



## Verwendete Codes

7	Steuer Abgabe, die von einer Behörde erhoben wurde.
<b>5305</b>	Zoll-/Steuer-/Gebührenkategorie, Code Code für eine Zoll-/Steuer-/Gebührenkategorie.
A	Kombinierter Steuersatz Code, der angibt, dass die Rate auf gemischten Steuersätzen basiert. GS1 Beschreibung: Die Transaktion beinhaltet Steuerpositionen mit verschiedenen Sätzen.
AA	Ermäßigter Steuersatz Der Steuersatz ist niedriger als der Standardsatz
AC	Mehrwertsteuer (MwSt) nicht jetzt zur Zahlung fällig Ein Code zur Angabe, dass die MwSt in der aktuellen Rechnung bei Erhalt einer separaten Aufforderung zur Steuerzahlung fällig ist. GS1 Beschreibung: Die Mehrwertsteuer ist nicht zur sofortigen Zahlung fällig.
AE	Verlagerung der Umsatzsteuerschuld (VAT Reverse Charge) Code der angibt, dass der Standard-Umsatzsteuersatz vom Rechnungsempfänger abgeführt wird. GS1 Beschreibung: Code der angibt, dass der Steuersatz auf dem Verfahren zur Verlagerung der Umsatzsteuerschuld beruht, welcher immer einem Standardsteuersatz entspricht.
C	Gebühr vom Lieferanten bezahlt Gebühr bezüglich einer Warensendung ist vom Lieferanten bezahlt worden, der Kunde erhält die Ware verzollt/versteuert.
D	Mehrwertsteuersystem - Reisebüros Angabe, dass die Regelung für die Mehrwertsteuerspanne für Reisebüros angewendet wird.
E	Steuerbefreit Code, der angibt, dass Steuern nicht zutreffen. GS1 Beschreibung: Alle Positionen oder eine bestimmte Position der Transaktion sind steuerbefreit.
F	Mehrwertsteuer-Marge-Regelung - Gebrauchsgüter Marge-Regelung für Gebrauchsgüter.
G	Freie Exportposition, Steuer nicht erhoben Code, der angibt, dass es sich um eine freie Exportposition handelt und Steuern nicht erhoben werden.
H	Höhere Rate Code zur Angabe eines höheren Zoll-/ Steuer-/ Gebührensatzes. GS1 Beschreibung: Alle Positionen oder eine bestimmte Position der Transaktion werden zum höheren Steuersatz versteuert.

## Verwendete Codes

---

I	Umsatzsteuer-Margenregelung - Kunstwerke Angabe, dass die Regelung für die Mehrwertsteuerspanne für Kunstwerke angewendet wird.
J	Mehrwertsteuer-Margenregelung - Sammlerstücke und Antiquitäten Angabe, dass die MwSt-Sicherheitsmarge für Sammlerstücke und Antiquitäten angewendet wird.
O	Unbesteuerte Dienstleistungen Code zur Angabe, dass Steuern nicht auf Dienstleistungen erhoben werden.
S	Einheitssatz Code zur Angabe des Einheitssatzes. GS1 Beschreibung: Alle Positionen oder eine bestimmte Position der Transaktion werden zum Einheitssatz besteuert.
Z	Nullsteuer-Waren Code zur Angabe des Steuersatzes = 0 %. GS1 Beschreibung: Alle Positionen oder eine bestimmte Position der Transaktion sind mit dem Nullsatz besteuert.
<b>5375</b>	Preisart, Code Code für die Preisart.
AE	Staffelpreis Ein Code, der den Staffelpreis für das Erreichen einer bestimmten Bestellmenge identifiziert.
CA	Katalog Code zur Angabe des Katalogpreises. GS1 Beschreibung: Der angegebene Preis entspricht dem Preis im aktuell referenzierten Katalog.
CT	Vertrag Code zur Angabe des Kontraktpreises. GS1 Beschreibung: Der angegebene Preis entspricht dem Preis im aktuell referenzierten Kontrakt.
DI	Distributeur Code zur Angabe des Distributeurpreises.
<b>5387</b>	Preisart, Code Code für eine Preisart.
AAG	Unterliegt Preisberichtigung Code zur Angabe, dass der Preis Gegenstand der Berichtigung ist.
INV	Rechnungspreis Preis einer Mengeneinheit, der in der Rechnung spezifiziert ist.

## Verwendete Codes

---

<b>6063</b>	Menge, Qualifier Qualifier für die Bedeutung einer Menge.
47	Berechnete Menge Die Menge, die in der Rechnung erscheint.
119	Zu wenig geliefert Anzeige, daß ein Teil der Sendung nicht gesendet wurde.
194	Erhalten und akzeptiert Menge, die an einem bestimmten Standort erhalten und akzeptiert wurde.
<b>6343</b>	Währung, Qualifier Qualifier für eine Währung.
4	Währung der Rechnung Name oder Symbol der Währungseinheit, die für die Kalkulation einer Rechnung verwendet wird.
11	Währung der Zahlung Name oder Symbol der Währungseinheit, die für die Zahlung verwendet wird.
<b>6345</b>	Währung, Code Code für eine Währung.
AED	Dirham
AFN	Afghani
ALL	Lek
AMD	Dram
ANG	Niederl.-Antillen-Gulden
AOA	Kwanza
ARS	Argentinischer Peso
AUD	Australischer Dollar
AWG	Aruba-Florin
AZN	Aserbaidtschan-Manat
BAM	Konvertible Mark
BBD	Barbados-Dollar
BDT	Taka
BGN	Lew
BHD	Bahrain-Dinar
BIF	Burundi-Franc
BMD	Bermuda-Dollar

**Verwendete Codes**

BND	Brunei-Dollar
BOB	Boliviano
BOV	Mvdol
BRL	Real
BSD	Bahama-Dollar
BTN	Ngultrum
BWP	Pula
BYN	Belarus-Rubel
BZD	Belize-Dollar
CAD	Kanadischer Dollar
CDF	Kongo-Franc
CHE	WIR Euro
CHF	Schweizer Franken
CHW	WIR-Franc
CLF	Unidad de Fomento
CLP	Chilenischer Peso
CNY	Renminbi Yuan
COP	Kolumbianischer Peso
COU	Unidad de Valor Real
CRC	Costa-Rica-Colón
CUC	Konvertibler Peso
CUP	Kubanischer Peso
CVE	Cabo-Verde-Escudo
CZK	Tschechische Krone
DJF	Dschibuti-Franc
DKK	Dänische Krone
DOP	Dominikanischer Peso
DZD	Algerischer Dinar
EGP	Ägyptisches Pfund
ERN	Nakfa
ETB	Birr
EUR	Euro
FJD	Fidschi-Dollar

**Verwendete Codes**

FKP	Falkland-Pfund
GBP	Pfund Sterling
GEL	Lari
GHS	Ghanischer Cedi
GIP	Gibraltar-Pfund
GMD	Dalasi
GNF	Guinea-Franc
GTQ	Quetzal
GYD	Guyana-Dollar
HKD	Hongkong-Dollar
HNL	Lempira
HRK	Kuna
HTG	Gourde
HUF	Forint
IDR	Rupiah
ILS	Neuer Schekel
INR	Indische Rupie
IQD	Irak-Dinar
IRR	Rial
ISK	Isländische Krone
JMD	Jamaika-Dollar
JOD	Jordan-Dinar
JPY	Yen
KES	Kenia-Schilling
KGS	Kyrgisistan Som
KHR	Riel
KMF	Komoren-Franc
KPW	Won
KRW	Won
KWD	Kuwait-Dinar
KYD	Kaiman-Dollar
KZT	Tenge
LAK	Kip

**Verwendete Codes**

LBP	Libanesisches Pfund
LKR	Sri-Lanka-Rupie
LRD	Liberianischer Dollar
LSL	Loti
LYD	Libyscher Dinar
MAD	Dirham
MDL	Moldau-Leu
MGA	Ariary
MKD	Denar
MMK	Kyat
MNT	Togrog
MOP	Pataca
MRU	Ouguiya
MUR	Mauritius-Rupie
MVR	Rufiyaa
MWK	Malawi-Kwacha
MXN	Mexikanischer Peso
MXV	Mexican Unidad de Inversion (UDI)
MYR	Malaysischer Ringgit
MZN	Metical
NAD	Namibia Dollar
NGN	Naira
NIO	Córdoba
NOK	Norwegische Krone
NPR	Nepalesische Rupie
NZD	Neuseeland-Dollar
OMR	Rial Omani
PAB	Balboa
PEN	Sol
PGK	Kina
PHP	Philippinischer Peso
PKR	Pakistanische Rupie
PLN	Zloty

**Verwendete Codes**

PYG	Guarani
QAR	Katar-Riyal
RON	Rumänischer Leu Dieser Währungscode ist gültig ab 1. Juli 2005.
RSD	Serbischer Dinar
RUB	Rubel
RWF	Ruanda-Franc
SAR	Saudi Riyal
SBD	Salomonen-Dollar
SCR	Seychellen-Rupie
SDG	Sudanesische Pfund
SEK	Schwedische Krone
SGD	Singapur-Dollar
SHP	St.-Helena-Pfund
SLL	Leone
SOS	Somalia-Schilling
SRD	Suriname-Dollar
SSP	Südsudanesisches Pfund
STN	Dobra
SVC	El-Salvador-Colón
SYP	Syrisches Pfund
SZL	Lilangeni
THB	Baht
TJS	Somoni
TMT	Turkmenistan-Manat
TND	Tunesischer Dinar
TOP	Pa'anga
TRY	Türkische Lira
TTD	Trinidad-und-Tobago-Dollar
TWD	Neuer Taiwan-Dollar
TZS	Tansania-Schilling
UAH	Griwna
UGX	Uganda-Schilling

**Verwendete Codes**

USD	US-Dollar
USN	US Dollar (nächster Tag)
UYI	Uruguayischer Peso und Einheiten
UYU	Uruguayischer Peso
UYW	Unidad Previsional
UZS	Usbekistan-Sum
VES	Bolívar Soberano
VND	Dong
VUV	Vatu
WST	Tala
XAF	CFA-Franc
XAG	Silber
XAU	Gold
XBA	Bond Markets Units European Composite Unit (EURCO)
XBB	European Monetary Unit (E.M.U.-6)
XBC	European Unit of Account 9 (E.U.A.-9)
XBD	European Unit of Account 17 (E.U.A.-17)
XCD	Ostkaribischer Dollar
XDR	Sonderziehungsrecht
XOF	CFA-Franc
XPD	Palladium
XPF	CFP-Franc
XPT	Platin
XSU	Sucre
XTS	Codes für Testzwecke
XUA	ADB Verrechnungseinheit
XXX	Codes für Transaktionen ohne Angabe einer Währung
YER	Jemen-Rial
ZAR	Rand
ZMW	Kwacha
ZWL	Simbabwe-Dollar (effektiv 1. Februar 2009)



## Verwendete Codes

---

<b>6347</b>	Währungsverwendung, Qualifier Qualifier für die Verwendung einer Währung.
2	Referenzwährung Die Währung, die auf den ausgewiesenen Betrag anwendbar ist. Möglicherweise muß sie umgerechnet werden.
3	Zielwährung Die Währung, in die umgerechnet wird.

<b>6411</b>	Maßeinheit, Code Code für die Maßeinheit.
10	group
11	outfit
13	ration
14	shot
15	stick, military
20	twenty foot container
21	forty foot container
22	decilitre per gram
23	Gramm pro Kubikzentimeter
24	theoretical pound
25	Gramm pro Quadratzentimeter
27	theoretical ton
28	Kilogramm pro Quadratmeter
33	kilopascal square metre per gram
34	kilopascal per millimetre
35	millilitre per square centimetre second
37	Unzen pro Quadratfuß, (30,48cm <sup>2</sup> )
38	ounce per square foot per 0,01inch
40	millilitre per second
41	millilitre per minute
56	sitas
57	mesh
58	net kilogram
59	Teile pro Million (ppm)
60	percent weight

**Verwendete Codes**

61	part per billion (US)
64	Pound per square inch, gauge Maßeinheit, ausgedrückt in
66	oersted
74	millipascal
76	gauss
77	milli-inch
78	kilogauss
80	pound per square inch absolute
81	henry
84	kilopound-force per square inch
85	foot pound-force
87	pound per cubic foot
89	poise
91	stokes
1I	fixed rate
2A	radian per second
2B	radian per second squared
2C	roentgen
2G	volt AC
2H	volt DC
2I	British thermal unit (international table) per hour
2J	cubic centimetre per second
2K	cubic foot per hour
2L	cubic foot per minute
2M	centimetre per second
2N	Dezibel
2P	kilobyte
2Q	kilobecquerel
2R	kilocurie
2U	megagram
2X	Meter pro Minute
2Y	milliroentgen

## Verwendete Codes

---

2Z	millivolt
3B	megajoule
3C	manmonth
4C	centistokes
4G	microlitre
4H	micrometre (micron)
4K	Milliampere
4L	Megabyte
4M	milligram per hour
4N	megabecquerel
4O	Microfarad
4P	Newtonmeter
4Q	ounce inch
4R	ounce foot
4T	picofarad
4U	pound per hour
4W	ton (US) per hour
4X	kilolitre per hour
5A	barrel (US) per minute
5B	batch
5E	MMSCF/day
5J	hydraulic horse power
A1	15 °C calorie
A10	ampere square metre per joule second
A11	angstrom
A12	astronomical unit
A13	attojoule
A14	barn
A15	barn per electronvolt
A16	barn per steradian electronvolt
A17	barn per steradian
A18	becquerel per kilogram
A19	becquerel per cubic metre

## Verwendete Codes

---

A2	ampere per centimetre
A20	British thermal unit (international table) per second square foot degree Rankine
A21	British thermal unit (international table) per pound degree Rankine
A22	British thermal unit (international table) per second foot degree Rankine
A23	British thermal unit (international table) per hour square foot degree Rankine
A24	candela per square metre
A25	Pferdestärken (PS)
A26	coulomb metre
A27	coulomb metre squared per volt
A28	coulomb per cubic centimetre
A29	coulomb per cubic metre
A3	ampere per millimetre
A30	coulomb per cubic millimetre
A31	coulomb per kilogram second
A32	coulomb per mole
A33	coulomb per square centimetre
A34	coulomb per square metre
A35	coulomb per square millimetre
A36	cubic centimetre per mole
A37	cubic decimetre per mole
A38	cubic metre per coulomb
A39	cubic metre per kilogram
A4	ampere per square centimetre
A40	cubic metre per mole
A41	ampere per square metre
A42	curie per kilogram
A43	deadweight tonnage
A44	decalitre
A45	decametre
A47	decitex
A48	degree Rankine
A49	denier
A5	ampere square metre

## Verwendete Codes

---

A50	dyne second per cubic centimetre
A51	dyne second per centimetre
A52	dyne second per centimetre to the fifth power
A53	electronvolt
A54	electronvolt per metre
A55	electronvolt square metre
A56	electronvolt square metre per kilogram
A57	erg
A58	erg per centimetre
A59	8-part cloud cover
A6	ampere per square metre kelvin squared
A60	erg per cubic centimetre
A61	erg per gram
A62	erg per gram second
A63	erg per second
A64	erg per second square centimetre
A65	erg per square centimetre second
A66	erg square centimetre
A67	erg square centimetre per gram
A68	exajoule
A69	farad per metre
A7	ampere per square millimetre
A70	femtojoule
A71	femtometre
A73	foot per second squared
A74	foot pound-force per second
A75	freight ton
A76	gal
A77	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of displacement
A78	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric current
A79	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric charge
A8	ampere second
A80	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric field strength

## Verwendete Codes

A81	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric polarization
A82	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of electric potential
A83	Gaussian CGS (Centimetre-Gram-Second system) unit of magnetization
A84	gigacoulomb per cubic metre
A85	gigaelectronvolt
A86	Gigahertz
A87	gigaohm
A88	gigaohm metre
A89	gigapascal
A9	rate
A90	gigawatt
A91	gon
A93	gram per cubic metre
A94	gram per mole
A95	gray
A96	gray per second
A97	hectopascal
A98	henry per metre
A99	Bit Eine Informationseinheit gleich einem binären Zeichen.
AA	ball
AB	bulk pack
ACR	Morgen
ACT	activity
AD	Byte
AE	ampere per metre
AH	additional minute
AI	average minute per call
AK	fathom
AL	access line
AMH	Amperestunde
AMP	Ampere
ANN	Jahr

## Verwendete Codes

APZ	troy ounce or apothecary ounce
AQ	anti-hemophilic factor (AHF) unit
ARE	are
AS	assortment
ASM	Alkoholgehalt pro Masse
ASU	Alkoholgehalt pro Volumen
ATM	standard atmosphere
ATT	technical atmosphere
AWG	american wire gauge
AY	assembly
AZ	British thermal unit (international table) per pound
B1	barrel (US) per day
B10	bit per second
B11	joule per kilogram kelvin
B12	joule per metre
B13	Joule pro Quadratmeter Eine Maßeinheit für Wärmeenergie dargestellt in Joule pro Quadratmeter.
B14	joule per metre to the fourth power
B15	joule per mole
B16	joule per mole kelvin
B17	Soll-Buchungen Eine Zählleinheit, die die Anzahl der EIngänge auf der Soll-Seite eines Kontos definiert
B18	joule second
B19	digit
B20	joule square metre per kilogram
B21	kelvin per watt
B22	kiloampere
B23	kiloampere per square metre
B24	kiloampere per metre
B25	kilobecquerel per kilogram
B26	kilocoulomb
B27	kilocoulomb per cubic metre
B28	kilocoulomb per square metre

## Verwendete Codes

---

B29	kiloelectronvolt
B3	batting pound
B30	gibibit
B31	kilogram metre per second
B32	kilogram metre squared
B33	kilogram metre squared per second
B34	kilogram per cubic decimetre
B35	kilogram per litre
B36	calorie (thermochemical) per gram
B37	kilogram-force
B38	kilogram-force metre
B39	kilogram-force metre per second
B4	barrel, imperial
B40	kilogram-force per square metre
B41	kilojoule per kelvin
B42	kilojoule per kilogram
B43	kilojoule per kilogram kelvin
B44	kilojoule per mole
B45	kilomole
B46	kilomole per cubic metre
B47	kilonewton
B48	kilonewton metre
B49	kiloohm
B50	kiloohm metre
B51	kilopond
B52	kilosecond
B53	kilosiemens
B54	kilosiemens per metre
B55	kilovolt per metre
B56	kiloweber per metre
B57	light year
B58	litre per mole
B59	lumen hour



**Verwendete Codes**

B60	lumen per square metre
B61	lumen per watt
B62	lumen second
B63	lux hour
B64	lux second
B65	maxwell
B66	megaampere per square metre
B67	megabecquerel per kilogram
B68	gigabit
B69	megacoulomb per cubic metre
B7	cycle
B70	megacoulomb per square metre
B71	megaelectronvolt
B72	megagram per cubic metre
B73	meganewton
B74	meganewton metre
B75	megaohm
B76	megaohm metre
B77	megasiemens per metre
B78	megavolt
B79	megavolt per metre
B8	joule per cubic metre
B80	gigabit per second
B81	reciprocal metre squared reciprocal second
B82	inch per linear foot
B83	metre to the fourth power
B84	microampere
B85	microbar
B86	microcoulomb
B87	microcoulomb per cubic metre
B88	microcoulomb per square metre
B89	microfarad per metre
B90	microhenry

## Verwendete Codes

---

B91	microhenry per metre
B92	micronewton
B93	micronewton metre
B94	microohm
B95	microohm metre
B96	micropascal
B97	microradian
B98	microsecond
B99	microsiemens
BAR	Bar
BB	base box
BFT	board foot
BHP	brake horse power
BIL	billion (EUR)
BLD	dry barrel (US)
BLL	barrel (US)
BP	hundred board foot
BPM	beats per minute
BQL	becquerel
BTU	Britische Termaleinheit
BUA	bushel (US)
BUI	bushel (UK)
C0	Telefoneinheit
C10	millifarad
C11	milligal
C12	milligram per metre
C13	milligray
C14	millihenry
C15	millijoule
C16	millimetre per second
C17	millimetre squared per second
C18	millimole
C19	mole per kilogram

**Verwendete Codes**

---

C20	millinewton
C21	kibibit
C22	millinewton per metre
C23	milliohm metre
C24	millipascal second
C25	milliradian
C26	millisecond
C27	millisiemens
C28	millisievert
C29	millitesla
C3	microvolt per metre
C30	millivolt per metre
C31	milliwatt
C32	milliwatt per square metre
C33	milliweber
C34	mole
C35	mole per cubic decimetre
C36	mole per cubic metre
C37	kilobit
C38	mole per litre
C39	nanoampere
C40	nanocoulomb
C41	nanofarad
C42	nanofarad per metre
C43	nanohenry
C44	nanohenry per metre
C45	nanometre
C46	nanoohm metre
C47	nanosecond
C48	nanotesla
C49	nanowatt
C50	neper
C51	neper per second

## Verwendete Codes

---

C52	picometre
C53	newton metre second
C54	newton metre squared per kilogram squared
C55	newton per square metre
C56	newton per square millimetre
C57	newton second
C58	newton second per metre
C59	octave
C60	Ohm Zentimeter
C61	ohm metre
C62	one
C63	parsec
C64	pascal per kelvin
C65	pascal second
C66	pascal second per cubic metre
C67	pascal second per metre
C68	petajoule
C69	phon
C7	centipoise
C70	picoampere
C71	picocoulomb
C72	picofarad per metre
C73	picohenry
C74	kilobit per second
C75	picowatt
C76	picowatt per square metre
C78	pound-force
C79	kilovolt ampere hour
C8	millicoulomb per kilogram
C80	rad
C81	radian
C82	radian square metre per mole
C83	radian square metre per kilogram

## Verwendete Codes

---

C84	radian per metre
C85	reciprocal angstrom
C86	reciprocal cubic metre
C87	reciprocal cubic metre per second
C88	reciprocal electron volt per cubic metre
C89	reciprocal henry
C9	coil group
C90	reciprocal joule per cubic metre
C91	reciprocal kelvin or kelvin to the power minus one
C92	reciprocal metre
C93	reciprocal square metre
C94	reciprocal minute
C95	reciprocal mole
C96	reciprocal pascal or pascal to the power minus one
C97	reciprocal second
C99	reciprocal second per metre squared
CCT	carrying capacity in metric ton
CDL	Candela
CEL	Grad Celsius
CEN	hundred
CG	card
CGM	centigram
CKG	coulomb per kilogram
CLF	hundred leave
CLT	Zentiliter
CMK	Quadratzentimeter
CMQ	Kubikzentimeter
CMT	Zentimeter
CNP	hundred pack
CNT	cental (UK)
COU	coulomb
CTG	content gram
CTM	metric carat

## Verwendete Codes

---

CTN	content ton (metric)
CUR	curie
CWA	hundred pound (cwt) / hundred weight (US)
CWI	hundred weight (UK)
D03	kilowatt hour per hour
D04	lot [unit of weight]
D1	reciprocal second per steradian
D10	siemens per metre
D11	mebibit
D12	siemens square metre per mole
D13	sievert
D15	sone
D16	square centimetre per erg
D17	square centimetre per steradian erg
D18	metre kelvin
D19	Quadratmeter Kelvin pro Watt Thermische Maßeinheit angegeben in Quadratmeter Kelvin pro Watt.
D2	reciprocal second per steradian metre squared
D20	square metre per joule
D21	Quadratmeter pro Kilogramm
D22	square metre per mole
D23	pen gram (protein)
D24	square metre per steradian
D25	square metre per steradian joule
D26	square metre per volt second
D27	steradian
D29	terahertz
D30	terajoule
D31	terawatt
D32	Terawatt Stunde Maßeinheit, ausgedrückt in Terawatt Stunden
D33	tesla
D34	tex
D35	calorie (thermochemical)

## Verwendete Codes

---

D36	megabit
D37	calorie (thermochemical) per gram kelvin
D38	calorie (thermochemical) per second centimetre kelvin
D39	calorie (thermochemical) per second square centimetre kelvin
D41	tonne per cubic metre
D42	tropical year
D43	unified atomic mass unit
D44	var
D45	volt squared per kelvin squared
D46	volt - ampere
D47	volt per centimetre
D48	volt per kelvin
D49	millivolt per kelvin
D5	Kilogramm pro Quadratzentimeter Maßeinheit, ausgedrückt in Kilogramm pro Quadratzentimeter
D50	volt per metre
D51	volt per millimetre
D52	watt per kelvin
D53	watt per metre kelvin
D54	watt per square metre
D55	Watt pro Quadratmeter Kelvin Maßeinheit für thermische Leitfähigkeit angegeben in Watt pro Quadratmeter Kelvin.
D56	watt per square metre kelvin to the fourth power
D57	watt per steradian
D58	watt per steradian square metre
D59	weber per metre
D6	roentgen per second
D60	weber per millimetre
D61	minute [unit of angle]
D62	second [unit of angle]
D63	book
D65	round
D68	number of words

## Verwendete Codes

---

D69	inch to the fourth power
D70	calorie (international table)
D71	calorie (international table) per second centimetre kelvin
D72	calorie (international table) per second square centimetre kelvin
D73	joule square metre
D74	kilogram per mole
D75	calorie (international table) per gram
D76	calorie (international table) per gram kelvin
D77	megacoulomb
D78	megajoule per second
D80	microwatt
D81	microtesla
D82	microvolt
D83	millinewton metre
D85	microwatt per square metre
D86	millicoulomb
D87	millimole per kilogram
D88	millicoulomb per cubic metre
D89	millicoulomb per square metre
D9	dyne per square centimetre
D91	rem
D93	second per cubic metre
D94	second per cubic metre radian
D95	joule per gram
DAA	decare
DAD	ten day
DAY	Tag
DB	dry pound
DD	Grad
DEC	decade
DG	decigram
DJ	decagram
DLT	decilitre



## Verwendete Codes

---

DMA	cubic decametre
DMK	square decimetre
DMO	standard kilolitre
DMQ	Kubikdezimeter
DMT	Dezimeter
DN	decinewton metre
DPC	dozen piece
DPR	dozen pair
DPT	displacement tonnage
DRA	dram (US)
DRI	dram (UK)
DRL	dozen roll
DT	dry ton
DTN	decitonne
DU	dyne
DWT	pennyweight
DX	dyne per centimetre
DZN	Dutzend
DZP	dozen pack
E01	newton per square centimetre
E07	megawatt hour per hour
E08	megawatt per hertz
E09	milliampere hour
E10	degree day
E11	gigacalorie
E12	mille
E14	kilocalorie (international table)
E15	kilocalorie (thermochemical) per hour
E16	million Btu(IT) per hour
E17	cubic foot per second
E18	tonne per hour
E19	ping
E20	megabit per second

## Verwendete Codes

E21	shares
E22	TEU
E23	tyre
E25	active unit
E27	dose
E28	air dry ton
E30	strand
E31	square metre per litre
E32	litre per hour
E33	foot per thousand
E34	Gigabyte Eine Informationseinheit gleich 10 E9 bytes.
E35	terabyte
E36	petabyte
E37	Pixel Eine Zählereinheit, die die Anzahl Pixel definiert (Pixel: Bildelement).
E38	Megapixel Eine Zählereinheit gleich 10 E6 (1000000) Pixel (Bildelemente).
E39	DPI, Dots per inch Eine Informationseinheit, die die Anzahl Punkte pro inch als Messung der Auflösung oder Schärfe eines Bildes definiert.
E4	gross kilogram
E40	part per hundred thousand
E41	kilogram-force per square millimetre
E42	kilogram-force per square centimetre
E43	joule per square centimetre
E44	kilogram-force metre per square centimetre
E45	milliohm
E46	kilowatt hour per cubic metre
E47	kilowatt hour per kelvin
E48	service unit
E49	working day
E50	accounting unit
E51	job

**Verwendete Codes**

---

E52	run foot
E53	test
E54	trip
E55	use
E56	well
E57	zone
E58	exabit per second
E59	exbibyte
E60	pebibyte
E61	tebibyte
E62	gibibyte
E63	mebibyte
E64	kibibyte
E65	exbibit per metre
E66	exbibit per square metre
E67	exbibit per cubic metre
E68	gigabyte per second
E69	gibibit per metre
E70	gibibit per square metre
E71	gibibit per cubic metre
E72	kibibit per metre
E73	kibibit per square metre
E74	kibibit per cubic metre
E75	mebibit per metre
E76	mebibit per square metre
E77	mebibit per cubic metre
E78	petabit
E79	petabit per second
E80	pebibit per metre
E81	pebibit per square metre
E82	pebibit per cubic metre
E83	terabit
E84	terabit per second

## Verwendete Codes

---

E85	tebibit per metre
E86	tebibit per cubic metre
E87	tebibit per square metre
E88	bit per metre
E89	bit per square metre
E90	reciprocal centimetre
E91	reciprocal day
E92	cubic decimetre per hour
E93	kilogram per hour
E94	kilomole per second
E95	mole per second
E96	degree per second
E97	millimetre per degree Celcius metre
E98	degree Celsius per kelvin
E99	hectopascal per bar
EA	Jedes einzelne (Eines)
EB	electronic mail box
EQ	equivalent gallon
F01	bit per cubic metre
F02	kelvin per kelvin
F03	kilopascal per bar
F04	millibar per bar
F05	megapascal per bar
F06	poise per bar
F07	pascal per bar
F08	milliampere per inch
F10	kelvin per hour
F11	kelvin per minute
F12	kelvin per second
F13	slug
F14	gram per kelvin
F15	kilogram per kelvin
F16	milligram per kelvin

**Verwendete Codes**

---

F17	pound-force per foot
F18	kilogram square centimetre
F19	kilogram square millimetre
F20	pound inch squared
F21	pound-force inch
F22	pound-force foot per ampere
F23	gram per cubic decimetre
F24	kilogram per kilomol
F25	gram per hertz
F26	gram per day
F27	gram per hour
F28	gram per minute
F29	gram per second
F30	kilogram per day
F31	kilogram per minute
F32	milligram per day
F33	milligram per minute
F34	milligram per second
F35	gram per day kelvin
F36	gram per hour kelvin
F37	gram per minute kelvin
F38	gram per second kelvin
F39	kilogram per day kelvin
F40	kilogram per hour kelvin
F41	kilogram per minute kelvin
F42	kilogram per second kelvin
F43	milligram per day kelvin
F44	milligram per hour kelvin
F45	milligram per minute kelvin
F46	milligram per second kelvin
F47	newton per millimetre
F48	pound-force per inch
F49	rod [unit of distance]

## Verwendete Codes

---

F50	micrometre per kelvin
F51	centimetre per kelvin
F52	metre per kelvin
F53	millimetre per kelvin
F54	milliohm per metre
F55	ohm per mile (statute mile)
F56	ohm per kilometre
F57	milliampere per pound-force per square inch
F58	reciprocal bar
F59	milliampere per bar
F60	degree Celsius per bar
F61	kelvin per bar
F62	gram per day bar
F63	gram per hour bar
F64	gram per minute bar
F65	gram per second bar
F66	kilogram per day bar
F67	kilogram per hour bar
F68	kilogram per minute bar
F69	kilogram per second bar
F70	milligram per day bar
F71	milligram per hour bar
F72	milligram per minute bar
F73	milligram per second bar
F74	gram per bar
F75	milligram per bar
F76	milliampere per millimetre
F77	pascal second per kelvin
F78	inch of water
F79	inch of mercury
F80	water horse power
F81	bar per kelvin
F82	hectopascal per kelvin

## Verwendete Codes

---

F83	kilopascal per kelvin
F84	millibar per kelvin
F85	megapascal per kelvin
F86	poise per kelvin
F87	volt per litre minute
F88	newton centimetre
F89	newton metre per degree
F90	newton metre per ampere
F91	bar litre per second
F92	bar cubic metre per second
F93	hectopascal litre per second
F94	hectopascal cubic metre per second
F95	millibar litre per second
F96	millibar cubic metre per second
F97	megapascal litre per second
F98	megapascal cubic metre per second
F99	pascal litre per second
FAH	Grad Fahrenheit
FAR	farad
FBM	fibre metre
FC	thousand cubic foot
FF	hundred cubic metre
FH	micromole
FIT	failures in time
FL	flake ton
FOT	Fuß
FP	Pound per square foot Maßeinheit, ausgedrückt in pound per square inch, gauge
FR	foot per minute
FS	foot per second
FTK	Square foot Maßeinheit, ausgedrückt in square foot
FTQ	Kubikfuß
G01	pascal cubic metre per second

## Verwendete Codes

---

G04	centimetre per bar
G05	metre per bar
G06	millimetre per bar
G08	square inch per second
G09	square metre per second kelvin
G10	stokes per kelvin
G11	gram per cubic centimetre bar
G12	gram per cubic decimetre bar
G13	gram per litre bar
G14	gram per cubic metre bar
G15	gram per millilitre bar
G16	kilogram per cubic centimetre bar
G17	kilogram per litre bar
G18	kilogram per cubic metre bar
G19	newton metre per kilogram
G2	US gallon per minute
G20	pound-force foot per pound
G21	cup [unit of volume]
G23	peck
G24	tablespoon (US)
G25	teaspoon (US)
G26	stere
G27	cubic centimetre per kelvin
G28	litre per kelvin
G29	cubic metre per kelvin
G3	Imperial gallon per minute
G30	millilitre per kelvin
G31	kilogram per cubic centimetre
G32	ounce (avoirdupois) per cubic yard
G33	gram per cubic centimetre kelvin
G34	gram per cubic decimetre kelvin
G35	gram per litre kelvin
G36	gram per cubic metre kelvin



## Verwendete Codes

---

G37	gram per millilitre kelvin
G38	kilogram per cubic centimetre kelvin
G39	kilogram per litre kelvin
G40	kilogram per cubic metre kelvin
G41	square metre per second bar
G42	microsiemens per centimetre
G43	microsiemens per metre
G44	nanosiemens per centimetre
G45	nanosiemens per metre
G46	stokes per bar
G47	cubic centimetre per day
G48	cubic centimetre per hour
G49	cubic centimetre per minute
G50	gallon (US) per hour
G51	litre per second
G52	cubic metre per day
G53	cubic metre per minute
G54	millilitre per day
G55	millilitre per hour
G56	cubic inch per hour
G57	cubic inch per minute
G58	cubic inch per second
G59	milliampere per litre minute
G60	volt per bar
G61	cubic centimetre per day kelvin
G62	cubic centimetre per hour kelvin
G63	cubic centimetre per minute kelvin
G64	cubic centimetre per second kelvin
G65	litre per day kelvin
G66	litre per hour kelvin
G67	litre per minute kelvin
G68	litre per second kelvin
G69	cubic metre per day kelvin

## Verwendete Codes

---

G70	cubic metre per hour kelvin
G71	cubic metre per minute kelvin
G72	cubic metre per second kelvin
G73	millilitre per day kelvin
G74	millilitre per hour kelvin
G75	millilitre per minute kelvin
G76	millilitre per second kelvin
G77	millimetre to the fourth power
G78	cubic centimetre per day bar
G79	cubic centimetre per hour bar
G80	cubic centimetre per minute bar
G81	cubic centimetre per second bar
G82	litre per day bar
G83	litre per hour bar
G84	litre per minute bar
G85	litre per second bar
G86	cubic metre per day bar
G87	cubic metre per hour bar
G88	cubic metre per minute bar
G89	cubic metre per second bar
G90	millilitre per day bar
G91	millilitre per hour bar
G92	millilitre per minute bar
G93	millilitre per second bar
G94	cubic centimetre per bar
G95	litre per bar
G96	cubic metre per bar
G97	millilitre per bar
G98	microhenry per kilohm
G99	microhenry per ohm
GB	gallon (US) per day
GBQ	gigabecquerel
GDW	gram, dry weight

## Verwendete Codes

---

GE	pound per gallon (US)
GF	gram per metre (gram per 100 centimetres)
GFI	gram of fissile isotope
GGR	great gross
GIA	gill (US)
GIC	gram, including container
GII	gill (UK)
GIP	gram, including inner packaging
GJ	gram per millilitre
GL	Gramm pro Liter
GLD	dry gallon (US)
GLI	Gallone (UK)
GLL	gallon (US)
GM	Gramm pro Quadratmeter
GO	milligram per square metre
GP	milligram per cubic metre
GQ	microgram per cubic metre
GRM	Gramm
GRN	grain
GRO	Gross
GRT	gross register ton
GT	gross ton
GV	Gigajoule
GWH	Gigawatt-Stunde
H03	henry per kiloohm
H04	henry per ohm
H05	millihenry per kiloohm
H06	millihenry per ohm
H07	pascal second per bar
H08	microbecquerel
H09	reciprocal year
H10	reciprocal hour
H11	reciprocal month

## Verwendete Codes

---

H12	degree Celsius per hour
H13	degree Celsius per minute
H14	degree Celsius per second
H15	square centimetre per gram
H16	square decametre
H18	square hectometre
H19	cubic hectometre
H20	cubic kilometre
H21	blank
H22	volt square inch per pound-force
H23	volt per inch
H24	volt per microsecond
H25	percent per kelvin
H26	ohm per metre
H27	degree per metre
H28	microfarad per kilometre
H29	microgram per litre
H30	square micrometre (square micron)
H31	ampere per kilogram
H32	ampere squared second
H33	farad per kilometre
H34	hertz metre
H35	kelvin metre per watt
H36	megaohm per kilometre
H37	megaohm per metre
H38	megaampere
H39	megahertz kilometre
H40	newton per ampere
H41	newton metre watt to the power minus 0,5
H42	pascal per metre
H43	siemens per centimetre
H44	teraohm
H45	volt second per metre

**Verwendete Codes**

H46	volt per second
H47	watt per cubic metre
H48	attofarad
H49	centimetre per hour
H50	reciprocal cubic centimetre
H51	decibel per kilometre
H52	decibel per metre
H53	kilogram per bar
H54	kilogram per cubic decimetre kelvin
H55	kilogram per cubic decimetre bar
H56	kilogram per square metre second
H57	inch per two pi radiant
H58	metre per volt second
H59	square metre per newton
H60	cubic metre per cubic metre
H61	millisiemens per centimetre
H62	millivolt per minute
H63	milligram per square centimetre
H64	milligram per gram
H65	millilitre per cubic metre
H66	millimetre per year
H67	millimetre per hour
H68	millimole per gram
H69	picopascal per kilometre
H70	picosecond
H71	percent per month
H72	percent per hectobar
H73	percent per decakelvin
H74	watt per metre
H75	decapascal
H76	gram per millimetre
H77	module width
H78	conventional centimetre of water

**Verwendete Codes**

H79	Charrière
H80	rack unit
H81	millimetre per minute
H82	big point
H83	litre per kilogram
H84	gram millimetre
H85	reciprocal week
H87	piece
H88	megaohm kilometre
H89	percent per ohm
H90	percent per degree
H91	percent per ten thousand
H92	percent per one hundred thousand
H93	percent per hundred
H94	percent per thousand
H95	percent per volt
H96	percent per bar
H98	percent per inch
H99	percent per metre
HA	hank
HAR	hectare
HBA	hectobar
HBX	hundred boxes
HC	hundred count
HDW	hundred kilogram, dry weight
HEA	head
HGM	hectogram
HH	hundred cubic foot
HIU	hundred international unit
HJ	metric horse power
HKM	hundred kilogram, net mass
HLT	Hektoliter
HM	mile per hour (statute mile)

## Verwendete Codes

---

HMQ	million cubic metre
HMT	HECTOMETER Eine Einheit linearer Messung gleich 10 E2 Meter.
HN	conventional millimetre of mercury
HP	conventional millimetre of water
HPA	hectolitre of pure alcohol
HTZ	Hertz
HUR	Stunde
IA	inch pound (pound inch)
IE	person
INH	Zoll
INK	Square inch Maßeinheit, ausgedrückt in square inch
INQ	cubic inch
ISD	international sugar degree
IU	inch per second
IV	inch per second squared
J10	percent per millimetre
J12	per mille per psi
J13	degree API
J14	degree Baume (origin scale)
J15	degree Baume (US heavy)
J16	degree Baume (US light)
J17	degree Balling
J18	degree Brix
J19	degree Fahrenheit hour square foot per British thermal unit (thermochemical)
J2	joule per kilogram
J20	degree Fahrenheit per kelvin
J21	degree Fahrenheit per bar
J22	degree Fahrenheit hour square foot per British thermal unit (international table)
J23	degree Fahrenheit per hour
J24	degree Fahrenheit per minute
J25	degree Fahrenheit per second

## Verwendete Codes

J26	reciprocal degree Fahrenheit
J27	degree Oechsle
J28	degree Rankine per hour
J29	degree Rankine per minute
J30	degree Rankine per second
J31	degree Twaddell
J32	micropoise
J33	microgram per kilogram
J34	microgram per cubic metre kelvin
J35	microgram per cubic metre bar
J36	microlitre per litre
J38	baud
J39	British thermal unit (mean)
J40	British thermal unit (international table) foot per hour square foot degree Fahrenheit
J41	British thermal unit (international table) inch per hour square foot degree Fahrenheit
J42	British thermal unit (international table) inch per second square foot degree Fahrenheit
J43	British thermal unit (international table) per pound degree Fahrenheit
J44	British thermal unit (international table) per minute
J45	British thermal unit (international table) per second
J46	British thermal unit (thermochemical) foot per hour square foot degree Fahrenheit
J47	British thermal unit (thermochemical) per hour
J48	British thermal unit (thermochemical) inch per hour square foot degree Fahrenheit
J49	British thermal unit (thermochemical) inch per second square foot degree Fahrenheit
J50	British thermal unit (thermochemical) per pound degree Fahrenheit
J51	British thermal unit (thermochemical) per minute
J52	British thermal unit (thermochemical) per second
J53	coulomb square metre per kilogram
J54	megabaud
J55	watt second
J56	bar per bar



**Verwendete Codes**

J57	barrel (UK petroleum)
J58	barrel (UK petroleum) per minute
J59	barrel (UK petroleum) per day
J60	barrel (UK petroleum) per hour
J61	barrel (UK petroleum) per second
J62	barrel (US petroleum) per hour
J63	barrel (US petroleum) per second
J64	bushel (UK) per day
J65	bushel (UK) per hour
J66	bushel (UK) per minute
J67	bushel (UK) per second
J68	bushel (US dry) per day
J69	bushel (US dry) per hour
J70	bushel (US dry) per minute
J71	bushel (US dry) per second
J72	centinewton metre
J73	centipoise per kelvin
J74	centipoise per bar
J75	calorie (mean)
J76	calorie (international table) per gram degree Celsius
J78	calorie (thermochemical) per centimetre second degree Celsius
J79	calorie (thermochemical) per gram degree Celsius
J81	calorie (thermochemical) per minute
J82	calorie (thermochemical) per second
J83	clo
J84	centimetre per second kelvin
J85	centimetre per second bar
J87	cubic centimetre per cubic metre
J89	centimetre of mercury
J90	cubic decimetre per day
J91	cubic decimetre per cubic metre
J92	cubic decimetre per minute
J93	cubic decimetre per second

**Verwendete Codes**

J94	dyne centimetre
J95	ounce (UK fluid) per day
J96	ounce (UK fluid) per hour
J97	ounce (UK fluid) per minute
J98	ounce (UK fluid) per second
J99	ounce (US fluid) per day
JE	joule per kelvin
JK	megajoule per kilogram
JM	megajoule per cubic metre
JNT	pipeline joint
JOU	Joule
JPS	hundred metre
JWL	number of jewels
K1	kilowatt demand
K10	ounce (US fluid) per hour
K11	ounce (US fluid) per minute
K12	ounce (US fluid) per second
K13	foot per degree Fahrenheit
K14	foot per hour
K15	foot pound-force per hour
K16	foot pound-force per minute
K17	foot per psi
K18	foot per second degree Fahrenheit
K19	foot per second psi
K2	kilovolt ampere reactive demand
K20	reciprocal cubic foot
K21	cubic foot per degree Fahrenheit
K22	cubic foot per day
K23	cubic foot per psi
K24	foot of water
K25	foot of mercury
K26	gallon (UK) per day
K27	gallon (UK) per hour

## Verwendete Codes

---

K28	gallon (UK) per second
K3	kilovolt ampere reactive hour
K30	gallon (US liquid) per second
K31	gram-force per square centimetre
K32	gill (UK) per day
K33	gill (UK) per hour
K34	gill (UK) per minute
K35	gill (UK) per second
K36	gill (US) per day
K37	gill (US) per hour
K38	gill (US) per minute
K39	gill (US) per second
K40	standard acceleration of free fall
K41	grain per gallon (US)
K42	horsepower (boiler)
K43	horsepower (electric)
K45	inch per degree Fahrenheit
K46	inch per psi
K47	inch per second degree Fahrenheit
K48	inch per second psi
K49	reciprocal cubic inch
K5	kilovolt ampere (reactive)
K50	kilobaud
K51	kilocalorie (mean)
K52	kilocalorie (international table) per hour metre degree Celsius
K53	kilocalorie (thermochemical)
K54	kilocalorie (thermochemical) per minute
K55	kilocalorie (thermochemical) per second
K58	kilomole per hour
K59	kilomole per cubic metre kelvin
K6	kilolitre
K60	kilomole per cubic metre bar
K61	kilomole per minute

## Verwendete Codes

---

K62	litre per litre
K63	reciprocal litre
K64	pound (avoirdupois) per degree Fahrenheit
K65	pound (avoirdupois) square foot
K66	pound (avoirdupois) per day
K67	pound per foot hour
K68	pound per foot second
K69	pound (avoirdupois) per cubic foot degree Fahrenheit
K70	pound (avoirdupois) per cubic foot psi
K71	pound (avoirdupois) per gallon (UK)
K73	pound (avoirdupois) per hour degree Fahrenheit
K74	pound (avoirdupois) per hour psi
K75	pound (avoirdupois) per cubic inch degree Fahrenheit
K76	pound (avoirdupois) per cubic inch psi
K77	pound (avoirdupois) per psi
K78	pound (avoirdupois) per minute
K79	pound (avoirdupois) per minute degree Fahrenheit
K80	pound (avoirdupois) per minute psi
K81	pound (avoirdupois) per second
K82	pound (avoirdupois) per second degree Fahrenheit
K83	pound (avoirdupois) per second psi
K84	pound per cubic yard
K85	pound-force per square foot
K86	pound-force per square inch degree Fahrenheit
K87	psi cubic inch per second
K88	psi litre per second
K89	psi cubic metre per second
K90	psi cubic yard per second
K91	pound-force second per square foot
K92	pound-force second per square inch
K93	reciprocal psi
K94	quart (UK liquid) per day
K95	quart (UK liquid) per hour

## Verwendete Codes

---

K96	quart (UK liquid) per minute
K97	quart (UK liquid) per second
K98	quart (US liquid) per day
K99	quart (US liquid) per hour
KA	cake
KAT	katal
KB	Kilobyte
KBA	Kilobar
KCC	kilogram of choline chloride
KDW	kilogram drained net weight
KEL	Kelvin
KGM	Kilogramm
KGS	kilogram per second
KHY	kilogram of hydrogen peroxide
KHZ	Kilohertz
KI	kilogram per millimetre width
KIC	kilogram, including container
KIP	kilogram, including inner packaging
KJ	kilosegment
KJO	Kilojoule
KL	Kilogramm pro Meter
KLK	lactic dry material percentage
KLX	kilolux
KMA	kilogram of methylamine
KMH	Kilometer pro Stunde
KMK	square kilometre
KMQ	Kilogramm pro Kubikmeter
KMT	kilometre
KNI	kilogram of nitrogen
KNM	kilonewton per square metre
KNS	kilogram named substance
KNT	knot
KO	milliequivalence caustic potash per gram of product

## Verwendete Codes

KPA	Kilopascal
KPH	kilogram of potassium hydroxide (caustic potash)
KPO	kilogram of potassium oxide
KPP	kilogram of phosphorus pentoxide (phosphoric anhydride)
KR	kiloroentgen
KSD	kilogram of substance 90 % dry
KSH	kilogram of sodium hydroxide (caustic soda)
KT	kit
KTN	kilotonne
KUR	kilogram of uranium
KVA	Kilovolt - Ampere
KVR	kilovar
KVT	Kilovolt
KW	kilogram per millimetre
KWH	Kilowatt Stunde
KWN	Kilowatt hour per normalized cubic metre
KWO	kilogram of tungsten trioxide
KWS	Kilowatt hour per standard cubic metre
KWT	Kilowatt
KX	millilitre per kilogram
L10	quart (US liquid) per minute
L11	quart (US liquid) per second
L12	metre per second kelvin
L13	metre per second bar
L14	square metre hour degree Celsius per kilocalorie (international table)
L15	millipascal second per kelvin
L16	millipascal second per bar
L17	milligram per cubic metre kelvin
L18	milligram per cubic metre bar
L19	millilitre per litre
L2	Liter pro Minute
L20	reciprocal cubic millimetre
L21	cubic millimetre per cubic metre

**Verwendete Codes**

---

L23	mole per hour
L24	mole per kilogram kelvin
L25	mole per kilogram bar
L26	mole per litre kelvin
L27	mole per litre bar
L28	mole per cubic metre kelvin
L29	mole per cubic metre bar
L30	mole per minute
L31	milliroentgen aequivalent men
L32	nanogram per kilogram
L33	ounce (avoirdupois) per day
L34	ounce (avoirdupois) per hour
L35	ounce (avoirdupois) per minute
L36	ounce (avoirdupois) per second
L37	ounce (avoirdupois) per gallon (UK)
L38	ounce (avoirdupois) per gallon (US)
L39	ounce (avoirdupois) per cubic inch
L40	ounce (avoirdupois)-force
L41	ounce (avoirdupois)-force inch
L42	picosiemens per metre
L43	peck (UK)
L44	peck (UK) per day
L45	peck (UK) per hour
L46	peck (UK) per minute
L47	peck (UK) per second
L48	peck (US dry) per day
L49	peck (US dry) per hour
L50	peck (US dry) per minute
L51	peck (US dry) per second
L52	psi per psi
L53	pint (UK) per day
L54	pint (UK) per hour
L55	pint (UK) per minute

**Verwendete Codes**

---

L56	pint (UK) per second
L57	pint (US liquid) per day
L58	pint (US liquid) per hour
L59	pint (US liquid) per minute
L60	pint (US liquid) per second
L63	slug per day
L64	slug per foot second
L65	slug per cubic foot
L66	slug per hour
L67	slug per minute
L68	slug per second
L69	tonne per kelvin
L70	tonne per bar
L71	tonne per day
L72	tonne per day kelvin
L73	tonne per day bar
L74	tonne per hour kelvin
L75	tonne per hour bar
L76	tonne per cubic metre kelvin
L77	tonne per cubic metre bar
L78	tonne per minute
L79	tonne per minute kelvin
L80	tonne per minute bar
L81	tonne per second
L82	tonne per second kelvin
L83	tonne per second bar
L84	ton (UK shipping)
L85	ton long per day
L86	ton (US shipping)
L87	ton short per degree Fahrenheit
L88	ton short per day
L89	ton short per hour degree Fahrenheit
L90	ton short per hour psi



**Verwendete Codes**

L91	ton short per psi
L92	ton (UK long) per cubic yard
L93	ton (US short) per cubic yard
L94	ton-force (US short)
L95	common year
L96	sidereal year
L98	yard per degree Fahrenheit
L99	yard per psi
LA	pound per cubic inch
LAC	lactose excess percentage
LBR	pound
LBT	troy pound (US)
LD	Liter pro Tag Maßeinheit, die die Menge Liter pro Tag definiert.
LEF	leaf
LF	linear foot
LH	labour hour
LK	link
LM	linear metre
LN	length
LO	lot [unit of procurement]
LP	liquid pound
LPA	litre of pure alcohol
LR	layer
LS	lump sum
LTN	ton (UK) or long ton (US)
LTR	Liter
LUB	metric ton, lubricating oil
LUM	lumen
LUX	Lux
LY	linear yard
M1	milligram per litre
M10	reciprocal cubic yard

## Verwendete Codes

---

M11	cubic yard per degree Fahrenheit
M12	cubic yard per day
M13	cubic yard per hour
M14	cubic yard per psi
M15	cubic yard per minute
M16	cubic yard per second
M17	kilohertz metre
M18	gigahertz metre
M19	Beaufort
M20	reciprocal megakelvin or megakelvin to the power minus one
M21	reciprocal kilovolt - ampere reciprocal hour
M22	millilitre per square centimetre minute
M23	newton per centimetre
M24	ohm kilometre
M25	percent per degree Celsius
M26	gigaohm per metre
M27	megahertz metre
M29	kilogram per kilogram
M30	reciprocal volt - ampere reciprocal second
M31	kilogram per kilometre
M32	pascal second per litre
M33	millimole per litre
M34	newton metre per square metre
M35	millivolt - ampere
M36	30-day month
M37	actual/360
M38	kilometre per second squared
M39	centimetre per second squared
M4	monetary value
M40	yard per second squared
M41	millimetre per second squared
M42	mile (statute mile) per second squared
M43	mil

## Verwendete Codes

---

M44	revolution
M45	degree [unit of angle] per second squared
M46	revolution per minute
M47	circular mil
M48	square mile (based on U.S. survey foot)
M49	chain (based on U.S. survey foot)
M5	microcurie
M50	furlong
M51	foot (U.S. survey)
M52	mile (based on U.S. survey foot)
M53	metre per pascal
M55	metre per radiant
M56	shake
M57	mile per minute
M58	mile per second
M59	metre per second pascal
M60	metre per hour
M61	inch per year
M62	kilometre per second
M63	inch per minute
M64	yard per second
M65	yard per minute
M66	yard per hour
M67	acre-foot (based on U.S. survey foot)
M68	cord (128 ft <sup>3</sup> )
M69	cubic mile (UK statute)
M7	micro-inch
M70	ton, register
M71	cubic metre per pascal
M72	bel
M73	kilogram per cubic metre pascal
M74	kilogram per pascal
M75	kilopound-force

**Verwendete Codes**

M76	poundal
M77	kilogram metre per second squared
M78	pond
M79	square foot per hour
M80	stokes per pascal
M81	square centimetre per second
M82	square metre per second pascal
M83	denier
M84	pound per yard
M85	ton, assay
M86	pfund
M87	kilogram per second pascal
M88	tonne per month
M89	tonne per year
M9	million Btu per 1000 cubic foot
M90	kilopound per hour
M91	pound per pound
M92	pound-force foot
M93	newton metre per radian
M94	kilogram metre
M95	poundal foot
M96	poundal inch
M97	dyne metre
M98	kilogram centimetre per second
M99	gram centimetre per second
MAH	megavolt ampere reactive hour
MAL	1 Million Liter
MAM	megametre
MAR	megavar
MAW	Megawatt
MBE	thousand standard brick equivalent
MBF	thousand board foot
MBR	millibar

## Verwendete Codes

MC	Microgramm
MCU	Millicurie
MD	air dry metric ton
MGM	Milligramm
MHZ	Megahertz
MIK	square mile (statute mile)
MIL	thousand
MIN	Minute
MIO	million
MIU	million international unit
MLD	milliard
MLT	Milliliter
MMK	Quadratmillimeter
MMQ	Kubikmillimeter
MMT	Millimeter
MND	kilogram, dry weight
MON	Monat
MPA	Megapascal
MQH	Kubikmeter pro Stunde Maßeinheit, die die Anzahl Kubikmeter pro Stunde definiert.
MQS	cubic metre per second
MSK	metre per second squared
MTK	Quadratmeter
MTQ	Kubikmeter
MTR	Meter
MTS	Meter pro Sekunde Eine Geschwindigkeitseinheit, angegeben in Metern pro Sekunde.
MVA	megavolt - ampere
MWH	Megawatt Stunde (1000 kWh)
N1	pen calorie
N10	pound foot per second
N11	pound inch per second
N12	Pferdestaerke
N13	centimetre of mercury (0 °C)

## Verwendete Codes

---

N14	centimetre of water (4 °C)
N15	foot of water (39.2 °F)
N16	inch of mercury (32 °F)
N17	inch of mercury (60 °F)
N18	inch of water (39.2 °F)
N19	inch of water (60 °F)
N20	kip per square inch
N21	poundal per square foot
N22	ounce (avoirdupois) per square inch
N23	conventional metre of water
N24	gram per square millimetre
N25	pound per square yard
N26	poundal per square inch
N27	foot to the fourth power
N28	cubic decimetre per kilogram
N29	cubic foot per pound
N3	print point
N30	cubic inch per pound
N31	kilonewton per metre
N32	poundal per inch
N33	pound-force per yard
N34	poundal second per square foot
N35	poise per pascal
N36	newton second per square metre
N37	kilogram per metre second
N38	kilogram per metre minute
N39	kilogram per metre day
N40	kilogram per metre hour
N41	gram per centimetre second
N42	poundal second per square inch
N43	pound per foot minute
N44	pound per foot day
N45	cubic metre per second pascal

## Verwendete Codes

---

N46	foot poundal
N47	inch poundal
N48	watt per square centimetre
N49	watt per square inch
N50	British thermal unit (international table) per square foot hour
N51	British thermal unit (thermochemical) per square foot hour
N52	British thermal unit (thermochemical) per square foot minute
N53	British thermal unit (international table) per square foot second
N54	British thermal unit (thermochemical) per square foot second
N55	British thermal unit (international table) per square inch second
N56	calorie (thermochemical) per square centimetre minute
N57	calorie (thermochemical) per square centimetre second
N58	British thermal unit (international table) per cubic foot
N59	British thermal unit (thermochemical) per cubic foot
N60	British thermal unit (international table) per degree Fahrenheit
N61	British thermal unit (thermochemical) per degree Fahrenheit
N62	British thermal unit (international table) per degree Rankine
N63	British thermal unit (thermochemical) per degree Rankine
N64	British thermal unit (thermochemical) per pound degree Rankine
N65	kilocalorie (international table) per gram kelvin
N66	British thermal unit (39 °F)
N67	British thermal unit (59 °F)
N68	British thermal unit (60 °F)
N69	calorie (20 °C)
N70	quad (1015 BtuIT)
N71	therm (EC)
N72	therm (U.S.)
N73	British thermal unit (thermochemical) per pound
N74	British thermal unit (international table) per hour square foot degree Fahrenheit
N75	British thermal unit (thermochemical) per hour square foot degree Fahrenheit
N76	British thermal unit (international table) per second square foot degree Fahrenheit

**Verwendete Codes**

N77	British thermal unit (thermochemical) per second square foot degree Fahrenheit
N78	kilowatt per square metre kelvin
N79	kelvin per pascal
N80	watt per metre degree Celsius
N81	kilowatt per metre kelvin
N82	kilowatt per metre degree Celsius
N83	metre per degree Celcius metre
N84	degree Fahrenheit hour per British thermal unit (international table)
N85	degree Fahrenheit hour per British thermal unit (thermochemical)
N86	degree Fahrenheit second per British thermal unit (international table)
N87	degree Fahrenheit second per British thermal unit (thermochemical)
N88	degree Fahrenheit hour square foot per British thermal unit (international table) inch
N89	degree Fahrenheit hour square foot per British thermal unit (thermochemical) inch
N90	kilofarad
N91	reciprocal joule
N92	picosiemens
N93	ampere per pascal
N94	franklin
N95	ampere minute
N96	biot
N97	gilbert
N98	volt per pascal
N99	picovolt
NA	milligram per kilogram
NAR	Anzahl der Artikel
NCL	number of cells
NEW	Newton
NF	message
NIL	nil
NIU	Anzahl internationaler Einheiten Eine Zähleinheit zur Definition der Anzahl internationaler Einheiten.
NL	load



## Verwendete Codes

---

NM3	Normalised cubic metre
NMI	nautical mile
NMP	number of packs
NPR	number of pairs
NPT	number of parts
NQ	mho
NR	micromho
NT	net ton
NTT	net register ton
NU	newton metre
NX	part per thousand
OA	panel
ODE	ozone depletion equivalent
OHM	ohm
ON	ounce per square yard
ONZ	Unze
OPM	oscillations per minute
OT	overtime hour
OZ	ounce av
OZA	Flüssigunze US
OZI	Flüssigunze UK
P1	Prozent
P10	coulomb per metre
P11	kiloweber
P12	gamma
P13	kilotesla
P14	joule per second
P15	joule per minute
P16	joule per hour
P17	joule per day
P18	kilojoule per second
P19	kilojoule per minute
P2	pound per foot

**Verwendete Codes**

P20	kilojoule per hour
P21	kilojoule per day
P22	nanoohm
P23	ohm circular-mil per foot
P24	kilohenry
P25	lumen per square foot
P26	phot
P27	footcandle
P28	candela per square inch
P29	footlambert
P30	lambert
P31	stilb
P32	candela per square foot
P33	kilocandela
P34	millicandela
P35	Hefner-Kerze
P36	international candle
P37	British thermal unit (international table) per square foot
P38	British thermal unit (thermochemical) per square foot
P39	calorie (thermochemical) per square centimetre
P40	langley
P41	decade (logarithmic)
P42	pascal squared second
P43	bel per metre
P44	pound mole
P45	pound mole per second
P46	pound mole per minute
P47	kilomole per kilogram
P48	pound mole per pound
P49	newton square metre per ampere
P5	five pack
P50	weber metre
P51	mol per kilogram pascal

**Verwendete Codes**

P52	mol per cubic metre pascal
P53	unit pole
P54	milligray per second
P55	microgray per second
P56	nanogray per second
P57	gray per minute
P58	milligray per minute
P59	microgray per minute
P60	nanogray per minute
P61	gray per hour
P62	milligray per hour
P63	microgray per hour
P64	nanogray per hour
P65	sievert per second
P66	millisievert per second
P67	microsievert per second
P68	nanosievert per second
P69	rem per second
P70	sievert per hour
P71	millisievert per hour
P72	microsievert per hour
P73	nanosievert per hour
P74	sievert per minute
P75	millisievert per minute
P76	microsievert per minute
P77	nanosievert per minute
P78	reciprocal square inch
P79	pascal square metre per kilogram
P80	millipascal per metre
P81	kilopascal per metre
P82	hectopascal per metre
P83	standard atmosphere per metre
P84	technical atmosphere per metre

## Verwendete Codes

P85	torr per metre
P86	psi per inch
P87	cubic metre per second square metre
P88	rhe
P89	pound-force foot per inch
P90	pound-force inch per inch
P91	perm (0 °C)
P92	perm (23 °C)
P93	byte per second
P94	kilobyte per second
P95	megabyte per second
P96	reciprocal volt
P97	reciprocal radian
P98	pascal to the power sum of stoichiometric numbers
P99	mole per cubiv metre to the power sum of stoichiometric numbers
PAL	Pascal
PD	pad
PFL	proof litre
PGL	proof gallon
PI	pitch
PLA	degree Plato
PO	pound per inch of length
PQ	page per inch
PR	Paar
PS	pound-force per square inch
PT	pint (US)
PTD	dry pint (US)
PTI	Pint (UK)
PTL	liquid pint (US)
PTN	Portion (GS1-Code) Die Angabe über die Anzahl der Portionen (Dosen im medizinischen Sinn), in die ein Produkt zur Verabreichung aufgeteilt werden kann, z. B. eine Packung mit 6 Portionen oder eine medizinische Flüssigkeit in 20 Dosen.
Q10	joule per tesla

## Verwendete Codes

---

Q11	erlang
Q12	octet
Q13	octet per second
Q14	shannon
Q15	hartley
Q16	natural unit of information
Q17	shannon per second
Q18	hartley per second
Q19	natural unit of information per second
Q20	second per kilogramm
Q21	watt square metre
Q22	second per radian cubic metre
Q23	weber to the power minus one
Q24	reciprocal inch
Q25	diopetre
Q26	one per one
Q27	newton metre per metre
Q28	kilogram per square metre pascal second
Q29	microgram per hectogram
Q3	meal
Q30	pH (potential of Hydrogen)
Q31	kilojoule per gram
Q32	femtolitre
Q33	picolitre
Q34	nanolitre
Q35	megawatts per minute
Q36	square metre per cubic metre
Q37	Standard cubic metre per day
Q38	Standard cubic metre per hour
Q39	Normalized cubic metre per day
Q40	Normalized cubic metre per hour
Q41	Joule per normalised cubic metre
Q42	Joule per standard cubic metre

**Verwendete Codes**

QA	page - facsimile
QAN	Viertel (jahr)
QB	page - hardcopy
QR	quire
QT	quart (US)
QTD	dry quart (US)
QTI	Quart UK
QTL	liquid quart (US)
QTR	quarter (UK)
R1	pica
R9	thousand cubic metre
RH	running or operating hour
RM	ream
ROM	room
RP	pound per ream
RPM	Umdrehung pro Minute
RPS	revolutions per second
RT	revenue ton mile
S3	square foot per second
S4	square metre per second
SAN	half year (6 months)
SCO	score
SCR	scruple
SEC	Sekunde
SET	set
SG	segment
SHT	shipping ton
SIE	siemens
SM3	Standard cubic metre
SMI	Meile Maßeinheit, ausgedrückt in Meilen
SQ	square
SQR	square, roofing

## Verwendete Codes

SR	strip
STC	stick
STI	stone (UK)
STK	stick, cigarette
STL	standard litre
STN	ton (US) or short ton (UK/US)
STW	straw
SW	skein
SX	shipment
SYR	syringe
T0	telecommunication line in service
T3	thousand piece
TAH	kiloampere hour (thousand ampere hour)
TAN	total acid number
TI	thousand square inch
TIC	metric ton, including container
TIP	metric ton, including inner packaging
TKM	tonne kilometre
TMS	kilogram of imported meat, less offal
TNE	Tonne (metrische Tonne)
TP	ten pack
TPI	teeth per inch
TPR	ten pair
TQD	thousand cubic metre per day
TRL	trillion (EUR)
TST	ten set
TTS	ten thousand sticks
U1	treatment
U2	Tablette Zähleinheit zur Definition der Anzahl Tabletten (Tablette: eine kleine Fläche oder fest gepresstes Objekt). A unit of count defining the number of tablets (tablet: a small flat or compressed solid object).
UA	torr
UB	telecommunication line in service average

**Verwendete Codes**

UC	telecommunication port
VA	volt - ampere per kilogram
VLT	Volt
VP	percent volume
W2	wet kilo
WA	watt per kilogram
WB	wet pound
WCD	cord
WE	wet ton
WEB	weber
WEE	week
WG	wine gallon
WHR	Watt Stunde
WM	working month
WSD	standard
WTT	Watt
WW	millilitre of water
X1	Gunter's chain
YDK	Square yard Maßeinheit, ausgedrückt in square yard
YDQ	cubic yard
YRD	Yard
Z11	hanging container
ZP	Seite
ZZ	mutually defined
001	Barrel (205 Liter, 45 Gallonen) (GS1-Code)
23	Gramm pro Kubikzentimeter
25	Gramm pro Quadratzentimeter GS1 Beschreibung: Eine Gewichtsmessung in Form von Gramm pro Quadratzentimeter.
28	Kilogramm pro Quadratmeter GS1 Beschreibung: Eine Gewichtsmessung ausgedrückt in Kilogramm pro Quadratmeter.
37	Unzen pro Quadratfuß, (30,48cm <sup>2</sup> )
59	Teile pro Million (ppm)



## Verwendete Codes

64	Pound per square inch, gauge Maßeinheit, ausgedrückt in
2N	Dezibel
2X	Meter pro Minute GS1 Beschreibung: Eine Messung der Geschwindigkeit in Metern pro Minute.
4K	Milliampere
4L	Megabyte GS1 Beschreibung: Eine Einheit für Computerspeicher gleich 1.048.576 (d.h.2 hoch 20) Bytes.
4O	Microfarad GS1 Beschreibung: Ein millionstel Farad. Ein Farad ist die Kapazität eines Kondensators. Zwischen den Platten herrscht ein Potential von 1 Volt und einer Ladung von 1 Coulomb.
4P	Newtonmeter
A25	Pferdestärken (PS)
A86	Gigahertz GS1 Beschreibung: Hertz mit 10*9 multipliziert.
A99	Bit Eine Informationseinheit gleich einem binären Zeichen.
ACR	Morgen GS1 Beschreibung: Morgen (4840 yd <sup>2</sup> )
AD	Byte GS1 Beschreibung: Eine im Computer gespeicherte Informationseinheit, gleich 8 bit.
AMH	Amperestunde GS1 Beschreibung: Amperestunde (3,6kC)
AMP	Ampere
ANN	Jahr GS1 Beschreibung: Die Auffassung eines Jahres als Maßeinheit.
APZ	Troy Unze oder Apothekerunze
ASM	Alkoholgehalt pro Masse GS1 Beschreibung: Alkoholgehalt ausgedrückt als Masse.
ASU	Alkoholgehalt pro Volumen GS1 Beschreibung: Alkoholgehalt ausgedrückt als Volumen.

## Verwendete Codes

AV	Kapsel GS1 Beschreibung: Gekapselte Darreichungsform für Medikamente
B13	Joule pro Quadratmeter Eine Maßeinheit für Wärmeenergie dargestellt in Joule pro Quadratmeter.
B17	Soll-Buchungen Eine Zählereinheit, die die Anzahl der EIngänge auf der Soll-Seite eines Kontos definiert
BAR	Bar GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit gleichwertig zu 106 dines pro Quadratzentimeter.
BTU	Britische Thermaleinheit GS1 Beschreibung: Britische Thermaleinheit (1055 Kilojoule)
C0	Telefoneinheit GS1 Beschreibung: Maßeinheit für Telefongespräche. Codewart ist C0 (C Null).
C60	Ohm Zentimeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Ohm Zentimeter.
C79	Kilovoltamperestunde Eine Einheit von akkumulierter Energie von 1000 Volt Ampere über einen Zeitraum von einer Stunde.
CDL	Candela GS1 Beschreibung: Einheit zur Messung der Lichtstärke.
CEL	Grad Celsius
CF2	Koloniebildende Einheiten pro Gramm (GS1-Code) Koloniebildende Einheiten pro Gramm ist eine Maßeinheit für Mikro-Organismen in Lebensmitteln, wie Bakterien. Mikro-Organismen bilden Kolonien, die unter bestimmten Voraussetzungen gezählt werden können.
CLT	Zentiliter GS1 Beschreibung: Eine Einheit zur Messung des Volumens gleichwertig zu einem hundertstel Liter.
CMK	Quadratzentimeter
CMQ	Kubikzentimeter GS1 Beschreibung: Ein System zur Volumenmessung basierend auf Kubikzentimeter.
CMT	Zentimeter
D19	Quadratmeter Kelvin pro Watt Thermische Maßeinheit angegeben in Quadratmeter Kelvin pro Watt.

## Verwendete Codes

---

D21	<p>Quadratmeter pro Kilogramm</p> <p>GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Quadratmeter pro Kilogramm.</p>
D32	<p>Terawatt Stunde</p> <p>Maßeinheit, ausgedrückt in Terawatt Stunden</p>
D5	<p>Kilogramm pro Quadratzentimeter</p> <p>Maßeinheit, ausgedrückt in Kilogramm pro Quadratzentimeter</p>
D55	<p>Watt pro Quadratmeter Kelvin</p> <p>Maßeinheit für thermische Leitfähigkeit angegeben in Watt pro Quadratmeter Kelvin.</p>
D68	<p>Anzahl der Wörter</p> <p>Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Wörter definiert.</p>
DAY	<p>Tag</p> <p>GS1 Beschreibung: Die Auffassung eines Tages als Maßeinheit.</p>
DD	<p>Grad</p> <p>GS1 Beschreibung: Temperatur-Maßeinheit.</p>
DMQ	<p>Kubikdezimeter</p> <p>GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kubikdezimeter.</p>
DMT	<p>Dezimeter</p>
DRG	<p>Dragée (GS1-Code)</p> <p>Anzahl Dragées (ummantelte Tabletten), die in einer Artikelverpackung als Maßeinheit enthalten sind.</p>
DZN	<p>Dutzend</p> <p>GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit von 12 oder Gruppe von 12.</p>
E09	<p>Milliamperestunde</p> <p>Eine Einheit der Leistungslast, die über einen Zeitraum von einer Stunde mit einem Tausendstel Ampere geliefert wird.</p>
E10	<p>Messtag</p> <p>Eine Maßeinheit, die in der Meteorologie und im Ingenieurwesen verwendet wird, um den Bedarf an Heizung oder Kühlung über einen bestimmten Zeitraum von Tagen zu messen.</p>
E11	<p>Gigakalorie</p> <p>Eine Einheit von Wärmeenergie, die eintausend Millionen Kalorien entspricht.</p>
E27	<p>Dosis</p> <p>Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Dosen definiert (Dosis: eine bestimmte Menge eines Medikaments oder Medikaments).</p>

## Verwendete Codes

E31	Quadratmeter pro Liter Eine Zählerinheit, die die Anzahl der Quadratmeter pro Liter definiert.
E32	Liter pro Stunde Eine Zählerinheit, die die Anzahl der Liter pro Stunde definiert.
E34	Gigabyte Eine Informationseinheit gleich 10 E9 bytes.
E37	Pixel Eine Zählerinheit, die die Anzahl Pixel definiert (Pixel: Bildelement).
E38	Megapixel Eine Zählerinheit gleich 10 E6 (1000000) Pixel (Bildelemente).
E39	DPI, Dots per inch Eine Informationseinheit, die die Anzahl Punkte pro inch als Messung der Auflösung oder Schärfe eines Bildes definiert.
EA	Jedes einzelne (Eines)
EV	Umschlag GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit betreffend die Anzahl Umschläge.
FAH	Grad Fahrenheit
FOT	Fuß GS1 Beschreibung: Fuß (0,3048 m)
FP	Pound per square foot Maßeinheit, ausgedrückt in pound per square inch, gauge
FTK	Square foot Maßeinheit, ausgedrückt in square foot
FTQ	Kubikfuß
GL	Gramm pro Liter
GLI	Gallone (UK) GS1 Beschreibung: Gallone (4,546092 dm <sup>3</sup> )
GM	Gramm pro Quadratmeter GS1 Beschreibung: Einheit zur Messung von Gramm pro Quadratmeter.
GRM	Gramm
GRO	Gross GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit von 12 Dutzend.
GV	Gigajoule

**Verwendete Codes**

GWH	Gigawatt-Stunde GS1 Beschreibung: Gigawatt-Stunde (1Million kW/h)
H87	Stück Eine Zählereinheit, die die Anzahl der Teile definiert (Stück: ein einzelner Artikel, ein Artikel oder ein Exemplar).
HLT	Hektoliter
HMT	HECTOMETER Eine Einheit linearer Messung gleich 10 E2 Meter.
HTZ	Hertz GS1 Beschreibung: Ein Zyklus pro Sekunde.
HUR	Stunde
INH	Zoll GS1 Beschreibung: Zoll (25,4 mm)
INK	Square inch Maßeinheit, ausgedrückt in square inch
JM	Megajoule pro Kubikmeter
JOU	Joule
K51	Kilokalorie (Mittelwert)
KB	Kilobyte
KBA	Kilobar
KEL	Kelvin
KGM	Kilogramm
KHZ	Kilohertz
KJO	Kilojoule
KL	Kilogramm pro Meter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilogramm pro Meter.
KMH	Kilometer pro Stunde GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilometer pro Stunde.
KMQ	Kilogramm pro Kubikmeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilogramm pro Kubikmeter.
KPA	Kilopascal GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilopascal.
KTM	Kilometer

## Verwendete Codes

KVA	Kilovolt - Ampere GS1 Beschreibung: Eine Einheit elektrischer Energie.
KVT	Kilovolt
KWH	Kilowatt Stunde
KWT	Kilowatt
L2	Liter pro Minute GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Liter pro Minute.
LBR	Pfund
LD	Liter pro Tag Maßeinheit, die die Menge Liter pro Tag definiert.
LNE	Anzahl der gedruckten Zeilen (GS1-Code) Angabe der gedruckten Zeilen auf einem Papierbeleg (z. B. Telegramm) für Berechnungszwecke.
LTR	Liter GS1 Beschreibung: Liter (1 dm <sup>3</sup> )
LUX	Lux GS1 Beschreibung: Einheit zur Messung der Beleuchtungsstärke (die zu der Beleuchtung einer Oberfläche korrespondiert, die normalerweise und einheitlich einen Lichtstrahl von 1 lumen pro Quadratmeter aufnimmt).
M4	Geldwert Eine Maßeinheit, ausgedrückt als Geldbetrag.
MAL	1 Million Liter
MAW	Megawatt
MC	Microgramm Ein Millionstel Gramm.
MCU	Millicurie GS1 Beschreibung: Maßeinheit für Radioaktivität.
MGM	Milligramm
MHZ	Megahertz
MIN	Minute
MLT	Milliliter
MMK	Quadratmillimeter GS1 Beschreibung: Eine Einheit zur Messung einer Oberfläche gleichwertig zu einem tausendstel Quadratmeter.

## Verwendete Codes

MMQ	Kubikmillimeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kubikmillimetern.
MMT	Millimeter
MON	Monat GS1 Beschreibung: Die Auffassung eines Monats als Maßeinheit.
MPA	Megapascal GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Megapascal.
MQH	Kubikmeter pro Stunde Maßeinheit, die die Anzahl Kubikmeter pro Stunde definiert.
MTK	Quadratmeter
MTQ	Kubikmeter
MTR	Meter
MTS	Meter pro Sekunde Eine Geschwindigkeitseinheit, angegeben in Metern pro Sekunde.
MWH	Megawatt Stunde (1000 kWh)
NAR	Anzahl der Artikel
NEW	Newton GS1 Beschreibung: Die im Internationalen Einheitensystem (SI) festgelegte Einheit für Kraft, welche definiert ist als die Kraft, die einem Körper der Masse 1 kg die Beschleunigung 1 m/s <sup>2</sup> erteilt.
NIU	Anzahl internationaler Einheiten Eine Zählereinheit zur Definition der Anzahl internationaler Einheiten.
NRL	Anzahl der Rollen
ONZ	Unze GS1 Beschreibung: Unze GB, US (28,349523 g)
OZA	Flüssigunze US GS1 Beschreibung: Flüssigunze US (29,5735 cm <sup>3</sup> )
OZI	Flüssigunze UK GS1 Beschreibung: Flüssigunze UK (28,413 cm <sup>3</sup> )
P1	Prozent GS1 Beschreibung: Dieser Code gibt an, daß es sich bei den Maßangaben um Prozentwerte handelt, z. B. die relative Feuchtigkeit beträgt 52% (Code RA im Datenelement 6313).
PA	Päckchen

## Verwendete Codes

PAL	Pascal GS1 Beschreibung: Die internationale Systemeinheit für Druck, gleich einem Newton pro Quadratmeter.
PCE	Stück (GS1-Code)
PF	Palette (lift) GS1 Beschreibung: Eine Anzahl von Artikeln, angegeben in Paletten.
PR	Paar GS1 Beschreibung: Zwei Artikel, die zusammen gehören, aber nicht notwendigerweise indentisch sind.
PTI	Pint (UK) GS1 Beschreibung: Pint UK (0,568262 Liter)
PTN	Portion (GS1-Code) Die Angabe über die Anzahl der Portionen (Dosen im medizinischen Sinn), in die ein Produkt zur Verabreichung aufgeteilt werden kann, z. B. eine Packung mit 6 Portionen oder eine medizinische Flüssigkeit in 20 Dosen.
QAN	Viertel (jahr)
QTI	Quart UK GS1 Beschreibung: Quart UK (1,1136523 Liter)
RJH	Decanewton (GS1-Code) Eine Einheit für Arbeit gleich 10 Newton.
RPM	Umdrehung pro Minute
RTO	Ratio (GS1-Code)
SEC	Sekunde
SMI	Meile Maßeinheit, ausgedrückt in Meilen
ST	Blatt
TNE	Tonne (metrische Tonne) GS1 Beschreibung: Metrische Tonne (1000kg)
U2	Tablette Zähleinheit zur Definition der Anzahl Tabletten (Tablette: eine kleine Fläche oder fest gepresstes Objekt). A unit of count defining the number of tablets (tablet: a small flat or compressed solid object). GS1 Beschreibung: Darreichungsform für Medikamente, gepresst oder verdichtet aus Pulver in eine feste Dosis.



## Verwendete Codes

---

UI	Vordefinierte Arbeitseinheit (GS1-Code) Eine Messung, die eine vordefinierte Aktivität betrifft.
VI	Fläschchen GS1 Beschreibung: Kleines Glasgefäß. Z.B.für flüssige Medizin oder Parfum.
VLT	Volt
WHR	Watt Stunde
WTT	Watt
YDK	Square yard Maßeinheit, ausgedrückt in square yard
YRD	Yard GS1 Beschreibung: Yard (0,9144 m)
ZP	Seite GS1 Beschreibung: Der Hinweis darauf, daß die Anzahl der Seiten für die Rechnungsstellung relevant ist, z. B. Anzahl der Fax-Seiten.
<b>7009</b>	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Code Code oder Identifikation eines Produkts oder einer Leistung.
ACA	ABC Methode - Klassifizierung A (GS1-Code) Aktivität, basierend auf der Kostenklassifizierungsmethode A
ACB	ABC Methode - Klassifizierung B (GS1-Code) Aktivität, basierend auf der Kostenklassifizierungsmethode B
ACC	ABC Methode - Klassifizierung C (GS1-Code) Aktivität, basierend auf der Kostenklassifizierungsmethode C
AUT	Herbst (GS1-Code) Herbst Jahreszeit.
BA	Basisartikel (GS1-Code) Ein Basisartikel zur Bestellung eines auftragsabhängig produzierten Artikels (CSA). Basisartikel müssen immer mit einem Satz von Optionen ergänzt werden.
BLK	Großverbrauchereinheit (GS1-Code) Der Artikel ist als Großverbrauchereinheit ausgelegt, z.B. für den Verkauf an Hotels, Restaurants, Caterer, Krankenhäuser, etc.
BU	Basiseinheit (GS1-Code) Die unterste Verpackungseinheit eines Produktes, welche eine Verbrauchereinheit sein kann (oder auch nicht).
CA	Case (GS1-Code)
CIT	Collateral item (GS1-Code)

## Verwendete Codes

CMP	Zusammensetzung (GS1-Code) Eine Gruppierung von bestehenden Komponenten, Basisartikel, neue Optionen und/oder neue Optionswerte.
CSF	Displaymaterial (GS1-Code) Produkte zur Promotion von Artikeln am Verkaufsort.
CSG	Gefüllter Displayständer (GS1-Code) Displayständer, der die zu präsentierenden Artikel enthält.
CTO	Zuschnitt gemäß Bestellung (GS1-Code) Der Code gibt an, daß ein Produkt entsprechend den Maßangaben des Kunden zugeschnitten und verkauft werden kann, z. B. Teppiche.
CU	Verbrauchereinheit (GS1-Code) Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die zwischen den Handelspartnern als Größe, die am Point of Sale verkauft wird, vereinbart wurde.
D	Ganzjährig verfügbar (GS1-Code) Das Produkt ist das ganze Jahr über verfügbar.
DAS	Dynamic assortment (GS1-Code)
DF	Standard (GS1-Code) Die Position eines auftragsabhängig produzierten Artikels (CSA), die eine Standardoption des Basisartikels darstellt und automatisch gewählt wird, wenn keine der anderen Optionen ausgesucht wurde.
DIC	Wertcoupon (GS1-Code) Ein Coupon, der zu einem Abzug berechtigt.
DSP	Display shipper (GS1-Code)
DST	Display-Ständer (GS1-Code) Ein Ständer zur Ausstellung von Produkten, der üblicherweise nicht verkauft wird.
DU	Liefereinheit (GS1-Code) Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die bei der Erfüllung eines Auftrages versendet wird.
ETO	Maßanfertigung (GS1-Code) Maßanfertigungen enthalten Produkte, die entworfen, entwickelt und hergestellt wurden als Antwort auf Anfragen spezieller Kundenanforderungen.
F01	Auf See gefangen (GS1-Code) Auf See gefangen
F02	In Süßwasser gefangen (GS1-Code) In Süßwasser gefangen
F03	Gezüchtet (GS1 Code) Gezüchtet

## Verwendete Codes

F04	Kultiviert (GS1 Permanent Code) Kultiviert
FEM	Weiblich (GS1-Code) Weibliches Geschlecht.
FS	Verfügbar im Frühjahr-Sommer (GS1-Code) Das Produkt ist in der Frühjahr-Sommerzeit verfügbar.
FZ1	Zuvor eingeforren (GS1 Permanent Code) Zuvor eingeforren
FZ2	Nicht zu uvor eingeforren (GS1 Code) Nicht zu uvor eingeforren
GWP	Gift with purchase (GS1-Code)
HN	Transport-/Lagerungseinheit (GS1-Code) Die Packungsgröße eines Produkts, die beim Transport und der Lagerung verwendet wird.
HW	Verfügbar im Herbst-Winter (GS1-Code) Das Produkt ist in der Herbst-Winterzeit verfügbar.
IF1	IF<>Then<>ENDIF (GS1-Code) Z. B. IF <Kunde wählt Verknüpfungspunkt Nummer 1332> THEN <action (nimm von DE 1229 aus LIN) zu Verknüpfungspunkt Nummer 1773> ENDIF
IF2	IF NOT <> THEN <> ENDIF (GS1-Code) Z. B. IF <Kunde wählt nicht Verknüpfungspunkt Nummer 1332> THEN <Aktion (nimm von DE 1229 aus LIN) zu Verknüpfungspunkt Nummer 1773> ENDIF
IF3	IF <> AND (GS1-Code) Z. B. IF <Kunde wählt Verknüpfungspunkt Nummer 1332> AND (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)
IF4	IF NOT <> AND (GS1-Code) Z. B. IF <Kunde wählt nicht Verknüpfungspunkt Nummer 1332> AND (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)
IF5	IF <> OR (GS1-Code) Z. B. IF <Kunde wählt Verknüpfungspunkt Nummer 1332> OR (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)
IF6	IF NOT <> OR (GS1-Code) Z. B. IF NOT <Kunde wählt nicht Verknüpfungspunkt Nummer 1332> OR (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)
IF7	IF <> XOR (GS1-Code) Z. B. IF <Kunde wählt Verknüpfungspunkt Nummer 1332> XOR (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)
IF8	IF NOT <> XOR (GS1-Code) Z. B. IF NOT <Kunde wählt nicht Verknüpfungspunkt Nummer 1332> XOR (gefolgt von einer weiteren Wiederholung des IMD mit einer weiteren Regel)

## Verwendete Codes

IN	Fakturiereinheit (GS1-Code) Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die als die Verrechnungseinheit für den Käufer verwendet wird.
IT	Zwischeneinheit (GS1-Code) Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die zwischen zwei vordefinierte Packungsgrößen fällt.
MA	Muß-Angabe (GS1-Code) Eine verbindliche Option eines auftragsabhängig produzierten Artikels (CSA), die bei der Konfiguration des Basisartikels angegeben werden muß, z. B. die Beine eines Tisches.
MAL	Männlich (GS1-Code) Männliches Geschlecht.
MM	Mixed module (GS1-Code)
MOD	Muster (GS1-Code) Die Identifikation eines Artikels als Muster eines Produkts, z. B. bei Textilien, Windsor Kostüm (welches in x-Größen und y-Farben verfügbar ist).
MP	Multipack (GS1-Code)
MTO	Einzelfertigung (GS1-Code) Die Einzelfertigung der Ausstattung wird nur komplettiert nach Erhalt des Kundenauftrags und wird nur hergestellt oder konfiguriert für einen Kundenauftrag.
MTS	Lagerfertigung (GS1-Code) Waren aus Lagerfertigung sollen ab Lager versandt werden, werden vor Erhalt des Kundenauftrags fertiggestellt und werden im Allgemeinen entsprechend Verkaufsprognosen hergestellt.
NAR	Nächster Artikel (GS1-Code) Ein Hinweis auf folgende verbundene Artikel, eine bestimmte Anzahl dieser verbundenen Artikel sollte gewählt werden.
NBU	Keine Basis-Einheit (GS1-Code) Nicht die unterste Ebene einer verpackten Produkteinheit, die die Verbrauchereinheit sein kann oder auch nicht.
NCU	Keine Konsumenteneinheit (GS1-Code) Der aktuelle Basisartikel oder die Basisverpackung ist keine Konsumenteneinheit, d.h. es ist keine Vorverpackung, die für Konsumenten entsprechend gesetzlicher Vorgaben markiert und ausgezeichnet werden soll.
ND	Nichtteilbare Position (GS1-Code) Die Position ist nicht teilbar.
NDU	Keine Liefereinheit (GS1-Code) Der aktuelle Basisartikel oder Verpackung ist keine reguläre logistische Liefereinheit, d.h. sie wird in der Regel nur zusammen mit anderen für spätere Umpackung und nicht als individuelle logistische Einheit geliefert.

## Verwendete Codes

NFR	Nicht für den Wiederverkauf (GS1-Code) Produkt ist nicht für den Verkauf an Konsumenten.
NIN	Keine Fakturiereinheit (GS1-Code) Der aktuelle Basisartikel oder Verpackung ist keine Fakturiereinheit des Datenlieferanten, d.h. sie kann nicht individuell berechnet werden, sondern nur als eine von vielen in einer Umpack- oder Transportverpackungseinheit.
NLK	Keine Großverbrauchereinheit (GS1-Code) Der Artikel ist nicht als Großverbrauchereinheit ausgelegt, z.B. für den Verkauf an Hotels, Restaurants, Caterer, Krankenhäuser, etc.
NO	Keine Bestelleinheit (GS1-Code) Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die nicht bestellt werden kann.
NOS	Ja, NOS Artikel (GS1-Code) Der aktuelle Artikel ist ein NOS (Never out of stock)-Artikel, der kontinuierlich nachbestellt und nachgeliefert wird.
NOT	Nein, kein NOS Artikel (GS1-Code) Der aktuelle Artikel ist kein NOS (Never out of stock) Artikel, daher wird er nicht kontinuierlich nachbestellt und nachgeliefert.
NOV	Nächster Optionswert (GS1-Code) Angabe, daß verknüpfte Optionswerte, weitere Optionswerte oder Parameter folgen.
NPC	Wiederverwertbarer Behälter, nicht standardisiert durch eine Pool-Genossenschaft (GS1-Code) Wiederverwertbarer Behälter, der nicht durch eine Pool-Genossenschaft standardisiert ist.
NRC	Einwegverpackung (GS1-Code) Das aktuelle Produkt ist kein herkömmliches Handelsprodukt und braucht nicht zum Versender zurück.
NRE	Kein Handelsprodukt (GS1-Code) Das aktuelle Produkt ist nicht gedacht für den Wiederverkauf, sondern nur für den Verkauf an Hotels, Restaurants und Catering-Betriebe.
NS	Nicht die kleinste Einheit (GS1-Code) Nicht die kleinste Einheit eines bestimmten Produktes.
NSU	Nicht-standardisierte Einheit (GS1-Code) Zusammengestellte Produkte zur Erfüllung besonderer Auftragsbedürfnisse und allgemein nicht verfügbar.
NVQ	Kein mengenvariables Produkt (GS1-Code) Das aktuelle Produkt ist eine mengenvariable Handelseinheit, dessen Gewicht und Menge nur durch den Käufer festgelegt wurde.

## Verwendete Codes

OP	Option (GS1-Code) Eine Option (z.B. Farbe) innerhalb eines auftragsabhängig produzierten Artikels (CSA), die nicht alleine existiert und abzählbare Werte hat (rot, grün...).
OPL	Generelle Produktbezeichnung (GS1-Code) Eine generelle Beschreibung, in der die Produkte aufgrund ihrer Zusammensetzung, Anwendung oder Eigenschaften eingeteilt werden (z. B. Coca-Cola ohne Angabe von Größen, Verpackung, Preis, usw).
OPV	Optionswert (GS1-Code) Das Ergebnis einer Optionsauswahl. Der Optionswert ist die unterste Ebene einer Verzweigung unterhalb einer Optionsstruktur.
ORU	Bestelleinheit (GS1-Code) Hinweis, daß es sich um eine Bestelleinheit handelt (die Bestelleinheit ist nicht automatisch die Fakturiereinheit).
PA	Numerischer Parameter (GS1-Code) Die Option eines auftragsabhängig produzierten Artikels, der einen fortlaufenden numerischen Wert hat, z. B. Maß der Länge eines Stuhlbeins zwischen 60 cm und 80 cm.
PAA	Alphanumerischer Parameter (GS1-Code) Die Option eines auftragsabhängig produzierten Artikels, der einen fortlaufenden alphanumerischen Wert hat, z. B. Wörter und Nummern, die in ein Kissenbezug gestickt werden.
PAD	Artikelbeschreibung Promotionsware (GS1-Code) Beschreibung eines Promotionsartikels.
PAL	Palette (GS1-Code)
PAS	Prepack assortment (GS1-Code)
PIP	Pack or inner pack (GS1-Code)
PPK	Prepack (GS1-Code)
PR1	Bonuspackung (GS1-Code) Die Werbe-Handelseinheit enthält kostenfreie zusätzliche Mengen. Die zusätzliche Menge ist als kostenlose Zugabe auf der Verpackung angegeben.
PR2	Kostenfreie Zutaten (GS1-Code) Enthält kostenfreie Komponenten oder Materialien. Der Preis ist niedriger, weil ein Teil des Inhalts kostenfrei ist. Die kostenfreie Menge ist auf der Verpackung angegeben.
PR3	Kostenfreie Menge (GS1-Code) Enthält kostenfreie Menge. Ein Angebots-Aufkleber auf der Verpackung weist auf das Angebot hin, aber die kostenfreie Menge wird auf der Verpackung nicht angegeben. Wenn die kostenfreie Angebotsmenge zu einer Änderung der GTIN führt und die Menge des Produkts gleich der Standard-Handelseinheit ist, wird es als "free quantity promotional trade item" bezeichnet. Die Verbindung muss angegeben werden.

## Verwendete Codes

---

PR4	Multipackung und Kombinationspackung (GS1-Code) Dies ist eine Promotion-Zusammenstellung, die kostenfreie Mengen enthält. Die Zusammenstellung wird nur für Werbe-Aktivitäten hergestellt. Ein Teil der Menge in der Zusammenstellung ist kostenfrei.
PRO	Programm (GS1-Code) Ein Programm in einem kundenspezifischen Artikel existiert nicht für sich alleine.
PWP	Purchase with purchase (GS1-Code)
RC	Mehrweg-Behälter (GS1-Code) Das identifizierte Produkt ist kein gehandeltes Produkt, aber es sollte entsprechend separater Anweisungen zurückgeführt werden.
RD	Erstattungsfähige Pfandposition (GS1-Code) Gegenstand unterliegt erstattungsfähigem Pfand.
RE	Handelsprodukt (GS1-Code) Das aktuelle Produkt ist nur für den Wiederverkauf gedacht und nicht für den Verkauf an Hotels, Restaurants oder Catering-Betriebe.
RPC	Wiederverwendbarer Behälter eines Pools (GS1-Code) Wiederverwendbarer Behälter, der durch eine Pool-Genossenschaft standardisiert ist.
SER	Dienstleistung (GS1-Code) Ein Code, der die angegebene Position als Service kennzeichnet (d. h. kein physisches Produkt).
SG	Sortimentseinheit (gemischtes Sortiment) (GS1-Code) Eine Standardpackung, die verschiedene Produkte enthält, die bestellt, geliefert und berechnet werden kann.
SMR	Sommer (GS1-Code) Sommer Jahreszeit.
SPK	Setpack (GS1-Code)
SPR	Frühling (GS1-Code) Frühling Jahreszeit.
SU	Kleinste Einheit (GS1-Code) Die kleinste, verwendbare oder handelbare Größe oder Einheit eines bestimmten Produkts.
TU	Handelseinheit (GS1-Code) Die Packungsgröße eines oder mehrerer Produkte, die zwischen den Handelspartnern als Größe, die bestellt, geliefert und berechnet wird, vereinbart wurde.
UNI	Unisex (GS1-Code) Nicht geschlechtsspezifisch.

## Verwendete Codes

VQ	Mengenvariables Produkt (GS1-Code) Das Produkt wird mehr in ungefähren, als in genauen Mengen verwendet oder gehandelt.
WNT	Winter (GS1-Code) Winter Jahreszeit.
XX1	Zählung (GS1-Code)
XX2	Fläche (GS1-Code)
XX3	Gewicht (GS1-Code)
XX4	Volumen (GS1-Code)
XX5	Länge (GS1-Code)
XX6	Unverpackt (GS1-Code)
XX7	Vorverpackt (GS1-Code)
XX8	Rabattcoupon, fester Betrag auf Artikelpreis (GS1-Code) Ein Rabatt-Coupon, der am Point of Sale als Festbetrag beim Kauf eines bestimmten Artikels, einer Marke oder einer Menge eingelöst wird.
XX9	Rabattcoupon, fester Betrag auf Einkaufswert (GS1-Code) Ein Rabatt-Coupon, der am Point of Sale als Festbetrag beim Kauf bezogen auf den Gesamteinkaufswert eingelöst wird.
XY1	Prozentualer Rabatt auf den Artikelpreis (GS1-Code) Ein Rabatt-Coupon, der am Point of Sale als Prozentsatz beim Kauf eines bestimmten Artikels, einer Marke oder einer Menge eingelöst wird.
XY2	Prozentualer Rabatt auf den Einkaufswert (GS1-Code) Ein Rabatt-Coupon, der am Point of Sale als Prozentsatz beim Kauf bezogen auf den Gesamteinkaufswert eingelöst wird.
XY3	Lebensmittel-Coupon (GS1-Code) Coupon mit festem Betrag, der bei der Lebensmittelindustrie eingelöst werden kann.
XY4	Limited Edition (GS1 Permanent Code) Ein Produkt mit limitierter Auflage ist in der Anzahl der hergestellten Kopien beschränkt, obwohl die Anzahl tatsächlich sehr niedrig oder sehr hoch sein kann. Eine spezielle Ausgabe bedeutet, dass zusätzliches Material enthalten ist.
XY5	One Shot Product (GS1 Permanent Code) Die Handelspartner verpflichten sich, dieses Produkt nur einmal zu liefern / zu kaufen. Danach wird dieses Produkt nicht mehr geliefert / gekauft.
XY6	Gebühren (GS1 Permanent Code) Der Code identifiziert die GTIN des LIN-Segments als Gebühren.
XY7	Brokerage (GS1 Permanent Code) Code identifiziert die GTIN des LIN-Segments als Brokerage.



## Verwendete Codes

XY8	Transportmitteleinheit (GS1 Permanent Code) Code identifiziert die Position als Transport Medium Unit (Palette, Container, ...).
XY9	Zählfaktor (GS1 Permanent Code) Faktor für die Preisberechnung von Energieprodukten, z.B. Gas, Treibstoff.
XZ1	Standardkonditionskonvertierung (GS1 Permanent Code) Das Verhältnis eines Produktvolumens (z. B. Gas) unter Standardbedingungen zu dem Volumen im Betriebszustand.
XZ2	Brennwert (GS1 Permanent Code) Der Brennwert eines Brennstoffs gibt die Wärmemenge an, die bei der Verbrennung und anschließenden Abkühlung der Verbrennungsgase bei 25 Grad Celsius entsteht.
<b>7065</b>	Art der Verpackung, Code Code für die Verpackungsart.
43	Tasche, Supergröße
44	Tasche, Plastiktasche Eine Art von Plastiktasche, die normalerweise dazu verwendet wird, um Werbematerial, Veröffentlichungen, Produktmuster und/oder Kataloge einzuwickeln.
1A	Zylinder, Stahl
1B	Zylinder, Aluminium
1D	Zylinder, Sperrholz
1F	Container, flexibel Ein Verpackungscontainer flexibler Bauart.
1G	Zylinder, Faser
1W	Zylinder, Holz
2C	Fass, Holz
3A	Kanister, Stahl
3H	Kanister, Kunststoff
4A	Kiste, Stahl
4B	Kiste, Aluminium
4C	Kiste, naturbelassenes Holz
4D	Kiste, Sperrholz
4F	Kiste, Holz aus wiederaufgeforstetem Wald
4G	Kiste, Faserplatte
4H	Kiste, Kunststoff

## Verwendete Codes

5H	Tasche, Kunststoff
5L	Tasche, Gewebe
5M	Tasche, Papier
6H	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter
6P	Verbundverpackung, Glasbehälter
7A	Kiste, Auto Eine Art von tragbaren Container, der für die Aufbewahrung von Ausrüstung zur Beförderung in einem Kfz ausgelegt ist.
7B	Kiste, hölzern Eine Kiste aus Holz zur Aufbewahrung von Substanzen oder Artikeln.
8A	Palette, hölzern Eine Plattform oder ein geöffneter Behälter aus Holz, auf der/in dem Waren zur einfachen mechanischen Handhabung während Transport und Lagerung aufbewahrt werden.
8B	Kiste, hölzern Ein Behälter aus Holz, in dem Waren zur einfachen mechanischen Handhabung während Transport und Lagerung aufbewahrt werden.
8C	Bündel, hölzern Lose oder unverpackte Stücke von Holz, die zusammengebunden oder zusammengewickelt sind.
AA	Standardbehälter, fester Kunststoff
AB	Behälter, Faser
AC	Behälter, Papier
AD	Behälter, Holz
AE	Spraydose
AF	Pallete, Modular, Umschlag 80 cm × 60 cm
AG	Pallete, eingewickelt
AH	Pallete, 100 cm × 110 cm
AI	Muschelschale
AJ	Kegel (Eistüte)
AL	Kugel Ein kugelförmiges Hohlgefäß zur Aufbewahrung von Substanzen oder Artikeln.
AM	Ampulle, ungeschützt
AP	Ampulle, geschützt
AT	Zerstäuber
AV	Kapsel

## Verwendete Codes

---

B4	Riemen Ein Band, das zum Zusammenhalten mehrerer Artikel verwendet wird.
BA	Fass
BB	Spule
BC	Flaschenkasten, -gestell
BD	Brett
BE	Bündel
BF	Ballon, ungeschützt
BG	Beutel, Tüte
BH	Bund
BI	Behälter
BJ	Eimer
BK	Korb
BL	Ballen, gepresst
BM	Becken
BN	Ballen, nicht gepresst
BO	Flasche, ungeschützt, zylindrisch
BP	Ballon, geschützt
BQ	Flasche, geschützt, zylindrisch
BR	Stab
BS	Flasche, ungeschützt, bauchig
BT	Wickel
BU	Fass (großes), Tonne
BV	Flasche, geschützt, bauchig
BW	Kasten, für Flüssigkeiten
BX	Kasten
BY	Bretter, im Bündel/Bund
BZ	Stäbe, im Bündel/Bund
CA	Dose, rechteckig
CB	Bierkasten
CC	Milchkanne
CD	Kanne, mit Handgriff und Tülle
CE	Weidenkorb

**Verwendete Codes**

CF	Truhe
CG	Käfig
CH	Truhe
CI	Kanister
CJ	Sarg
CK	Fass
CL	Rolle, Spule (Coil)
CM	Karte
CN	Container, nicht weiter spezifiziert als Transportmittel
CO	Korbflasche, ungeschützt
CP	Korbflasche, geschützt
CQ	Patrone
CR	Lattenkiste
CS	Kiste
CT	Karton
CU	Becher
CV	Hülle, Deckel, Überzug
CW	Käfig, Rolle
CX	Dose, zylindrisch
CY	Zylinder
CZ	Segeltuch
DA	Kiste, mehrfache Schichten, Kunststoff
DB	Kiste, mehrfache Schichten, Holz
DC	Kiste, mehrfache Schichten, Karton
DG	Käfig, Commonwealth Handling Equipment Pool (CHEP)
DH	Behälter, Commonwealth Handling Equipment Pool (CHEP), Eurobox
DI	Trommel, Eisen
DJ	Glasballon, ungeschützt
DK	Kiste, Schüttgut, Karton
DL	Kiste, Schüttgut, Kunststoff
DM	Kiste, Schüttgut, Holz
DN	Spenderdose
DP	Korbflasche, geschützt

## Verwendete Codes

DR	Trommel
DS	Schale, eine Schicht kein Deckel, Kunststoff
DT	Schale, eine Schicht kein Deckel, Holz
DU	Schale, eine Schicht kein Deckel, Styropor
DV	Schale, eine Schicht kein Deckel, Karton
DW	Schale, zwei Schichten kein Deckel, Kunststoff
DX	Schale, zwei Schichten kein Deckel, Holz
DY	Schale, zwei Schichten kein Deckel, Karton
EC	Tasche, Kunststoff
ED	Behälter, mit Palettensockel
EE	Behälter, mit Palettensockel, Holz
EF	Behälter, mit Palettensockel, Karton
EG	Behälter, mit Palettensockel, Kunststoff
EH	Behälter, mit Palettensockel, Metall
EI	Behälter, isothermisch
EN	Umschlag
FB	Flexible Tasche Ein flexible Umhüllung aus Plastik normalerweise zum Transport von Mengen nicht gefährlicher Fracht unter Verwendung größengenormter Versandcontainer.
FC	Obststeige
FD	Steige
FE	Flexitank Ein flexibler Tank aus Plastik typischerweise für den Transport von Mengen nicht gefährlicher Fracht unter Verwendung größengenormter Versandcontainer.
FI	Firkin (altertümlich für Fass)
FL	Glaskolben
FO	Feldkiste
FP	Filmpackung
FR	Rahmen
FT	Gastronomiebehälter
FW	Karren, flach Beräderte Einheit mit flacher Auflage, auf die Behälter/Schalen oder andere regelmäßig geformte Waren/Artikel zum Transport gepackt werden.
FX	Tasche, flexibler Container

**Verwendete Codes**

GB	Gasflasche
GI	Balken
GL	Container, Gallone Ein Container mit einer Kapazität von einer Gallone.
GR	Behälter, Glas
GU	Behälter/Schale, enthält horizontal gestapelte flache Waren/Artikel Behälter/Schale, der/die flache übereinander gestapelte Waren/Artikel enthält.
GY	Tasche, Sacktuch Ein Sack aus Sacktuch oder Sackleinen, der zum Transport grober Waren wie beispielsweise Getreide, Kartoffeln oder andere landwirtschaftliche Produkte verwendet wird.
GZ	Balken, im Bündel/Bund
HA	Korb, mit Handgriff, Kunststoff
HB	Korb, mit Handgriff, Holz
HC	Korb, mit Handgriff, Karton
HG	Oxhoft (großes Fass)
HN	Hänger Ein zweckdienlich geformter Gegenstand mit einem Haken an der Spitze zum Aufhängen von Gegenständen an einer Laufschiene.
HR	Deckelkorb
IA	Verpackung, Auslage, Holz
IB	Verpackung, Auslage, Karton
IC	Verpackung, Auslage, Kunststoff
ID	Verpackung, Auslage, Metall
IE	Verpackung, Ausstellung
IF	Verpackung, Fluss
IG	Paket, in Papier verpackt
IH	Zylinder, Kunststoff
IK	Paket, Pappe, mit Flascheneinsatz
IL	Behälter, stabil, auf der Abdeckung stapelbar (CEN/TS 14482:2002) Auf der Abdeckung stapelbare stabile Behälter nach CEN/TS 14482:2002.
IN	Barren
IZ	Barren, im Bündel/Bund

## Verwendete Codes

---

JB	Tasche, Jumbo Eine flexible Umhüllung, die weit verbreitet zur Lagerung, zum Transport und zur Handhabung von Puder, Flocken oder granulatartigen Materialien verwendet wird, typischerweise hergestellt aus gewebten Polypropylen-(PP-)fasern in der Form kubischer Taschen.
JC	Kanister, rechteckig
JG	Krug
JR	Einmachglas
JT	Jutesack
JY	Kanister, zylindrisch
KG	Kleines Fass
KI	Baukasten Ein Satz von Artikeln oder Geräten, die für einen bestimmten Zweck verwendet werden.
LE	Gepäck Eine Kollektion von Taschen, Kisten und/oder Containern, in denen man persönliche Gegenstände für eine Reise aufbewahrt.
LG	Stamm
LT	Haufen
LU	Lattenkiste Eine hölzerne Kiste für den Transport und die Lagerung von Früchten oder Gemüse.
LV	Liftvan
LZ	Stämme, im Bündel/Bund
MA	Kiste, Metall Behältnis aus Metall zur Aufbewahrung von Substanzen oder Artikeln.
MB	Mehrlagiger Beutel/Tüte
MC	Milchkasten
ME	Container, Metall Eine Art von Behältnis aus Metall zur Aufbewahrung von Substanzen oder Artikeln, das nicht näher als Transportequipment bezeichnet ist.
MR	Behälter, Metall
MS	Mehrlagiger Papiersack
MT	Mattel
MW	Behälter, in Kunststoff verpackt
MX	Streichholzschachtel
NA	Nicht verfügbar

**Verwendete Codes**

NE	Nicht verpackt oder nicht abgepackt
NF	Nicht verpackt oder nicht abgepackt, einzelne Einheit
NG	Nicht verpackt oder nicht abgepackt, mehrere Einheiten
NS	Schachtel
NT	Netz
NU	Netz, Schlauch, Kunststoff
NV	Netz, Schlauch, Gewebe
O1	Zweiseitiger Käfig auf Rädern mit Spanngurten Zweiseitiger Käfig auf Rädern mit Spanngurten. Abmessung: 900 x 770 x 1513 cm (Länge x Breite x Höhe).
O2	Rollwagen Ein tiefer Wagen für den Transport und die Lagerung von Lebensmitteln, Milch, etc.
O3	Einwegpalette ISO 0 - 1/2 EURO Palette Einwegpalette mit den Abmessungen 80 X 60 cm.
O4	Einwegpalette ISO 0 - 1/2 EURO Palette Einwegpalette mit den Abmessungen 80 X 120 cm.
O5	Einwegpalette ISO 0 - 1/2 EURO Palette Einwegpalette mit den Abmessungen 100 X 120 cm.
O6	Palette mit Sonderabmessungen Palette mit nicht standardisierten Abmessungen.
OA	Palette, CHEP 40 cm x 60 cm CHEP-Normpalette mit den Abmessungen 40 cm x 60 cm.
OB	Palette, CHEP 80 cm x 120 cm CHEP-Normpalette mit den Abmessungen 80 cm x 120 cm.
OC	Palette, CHEP 100 cm x 120 cm CHEP-Normpalette mit den Abmessungen 100 cm x 120 cm.
OD	Palette, AS 4068-1993 Australische Normpalette mit den Abmessungen 115,5 cm x 116,5 cm.
OE	Palette, ISO T11 ISO-Normpalette mit den Abmessungen 110 cm x 110 cm, weitverbreitet in der asiatischen Pazifikregion.
OF	Plattform, nicht spezifiziertes Gewicht oder Abmessung Eine Palette gleichbedeutend einer Versandplattform von unbekanntem Abmessungen oder unbekanntem Gewicht.
OG	Palette ISO 0 - 1/2 EURO Palette Standard-Palette mit den Abmessungen 80 X 60 cm.



## Verwendete Codes

---

OH	<p>Palette ISO 1 - 1/1 EURO Palette</p> <p>Standard-Palette mit den Abmessungen 80 X 120 cm.</p>
OI	<p>Palette ISO 2 - 2/1 EURO Palette</p> <p>Standard-Palette mit den Abmessungen 100 X 120 cm.</p>
OJ	<p>1/4 EURO-Palette</p> <p>Standard-Palette mit den Abmessungen 60 X 40 cm.</p>
OK	<p>Block</p> <p>Ein massives Stück einer harten Substanz, wie z. B. Granit, das ein oder mehrere flachen Seiten hat.</p>
OL	<p>1/8 EURO-Palette</p> <p>Standard-Palette mit den Abmessungen 40 X 30 cm.</p>
OM	<p>Kunststoff-Palette ISO 1</p> <p>Standard-Palette mit Standard-Abmessung 80 x 120 cm. Aus hygienischen Gründen aus Kunststoff gefertigt.</p>
ON	<p>Kunststoff-Palette ISO 2</p> <p>Standard-Palette mit Standard-Abmessung 100 x 120 cm. Aus hygienischen Gründen aus Kunststoff gefertigt.</p>
OP	<p>Großhandelspalette</p> <p>Palette bereitgestellt durch den Großhändler.</p>
OQ	<p>Palette 80 X 100 cm</p> <p>Palette mit Abmessung 80 X 100 cm.</p>
OR	<p>Palette 60 X 100 cm</p> <p>Palette mit Abmessung 60 X 100 cm.</p>
OS	<p>Einwegpalette</p> <p>Palette muss nicht zur Versandstelle zurückgebracht werden.</p>
OT	<p>Oktabin (Achteckiger Behälter)</p> <p>Ein genormter Pappkarton mit großen Abmessungen zur Lagerung beispielsweise von Gemüse, Kunststoffgranulaten oder anderen trockenen Produkten.</p>
OU	<p>Container, außen</p> <p>Eine Art von Behältnis, das als äußerer Versandcontainer dient und nicht näher als Transportequipment bezeichnet ist.</p>
OV	<p>Mehrwegpalette</p> <p>Palette muss zur Versandstelle zurückgebracht werden.</p>
OW	<p>Große Beutelverpackung, Palettengröße</p> <p>Ein loser Behälter aus Textil, Papier, Kunststoff, etc. mit einer oberen verschließbaren Öffnung, der auf einer Palette verwendet werden kann.</p>

## Verwendete Codes

OX	Palette auf Rädern mit erhöhtem Rand (81 x 67 x 135) Palette auf Rädern mit erhöhtem Rand für die Lagerung und den Transport von Ladung. Abmessung: 81 x 67 x 135 cm (Länge x Breite x Höhe).
OY	Palette auf Rädern mit erhöhtem Rand (81 x 72 x 135) Palette auf Rädern mit erhöhtem Rand für die Lagerung und den Transport von Ladung. Abmessung: 81 x 72 x 135 cm (Länge x Breite x Höhe).
OZ	Palette auf Rädern mit erhöhtem Rand (81 x 60 x 16) Palette auf Rädern mit erhöhtem Rand für die Lagerung und den Transport von Ladung. Abmessung: 81 x 60 x 16 cm (Länge x Breite x Höhe).
P2	Pfanne Ein flacher, breiter, offener Container normalerweise aus Metall.
PA	Päckchen
PB	Pallete, Kiste
PC	Paket
PD	Pallete, Modul, Umschlag 80 cm * 100 cm
PE	Pallete, Modul, Umschlag 80 cm * 120 cm
PF	Pferch
PG	Platte
PH	Henkelkrug
PI	Rohr
PJ	Körbchen
PK	Packung/Packstück
PL	Kübel
PN	Bohle
PO	Beutel, Tasche
PP	Stück Ein loser oder unverpackter Artikel.
PR	Behälter, Kunststoff
PT	Topf
PU	Trog, Tablett, Schale, Mulde
PV	Rohre, im Bündel/Bund
PX	Pallete
PY	Platten, im Bündel/Bund
PZ	Bohlen, im Bündel/Bund
QA	Zylinder, Stahl, nicht-abnehmbare Abdeckung

**Verwendete Codes**

QB	Zylinder, Stahl, abnehmbare Abdeckung
QC	Zylinder, Aluminium, nicht-abnehmbare Abdeckung
QD	Zylinder, Aluminium, abnehmbare Abdeckung
QF	Zylinder, Kunststoff, nicht-abnehmbare Abdeckung
QG	Zylinder, Kunststoff, abnehmbare Abdeckung
QH	Fass, Holz, verspunden
QJ	Fass, Holz, abnehmbare Abdeckung
QK	Kanister, Stahl, nicht-abnehmbare Abdeckung
QL	Kanister, Stahl, abnehmbare Abdeckung
QM	Kanister, Kunststoff, nicht-abnehmbare Abdeckung
QN	Kanister, Kunststoff, abnehmbare Abdeckung
QP	Kasten, Holz, Naturholz, gewöhnlich
QQ	Kasten, Holz, Naturholz, mit Siebschutzwänden
QR	Kasten, Kunststoff, erweitert
QS	Kasten, Kunststoff, fest
RD	Stab, Stange
RG	Ring
RJ	Gestell, Kleiderhaken
RK	Gestell
RL	Haspel, Spule
RO	Rolle
RT	Rotnetz
RZ	Stäbe, Stangen im Bündel/Bund
SA	Sack
SB	Platte
SC	Flache Kiste
SD	Spindel
SE	Seekiste
SH	Beutel, klein
SI	Rolle
SK	Verschlag
SL	Kufenbrett
SM	Blech

**Verwendete Codes**

SO	Spule
SP	Tafel, Bogen, Platte, in Kunststoff verpackt
SS	Verschlag, Stahl
ST	Tafel, Bogen, Platte
SU	Handkoffer
SV	Umschlag, Stahl
SW	Schrumpfverpackt
SY	Hülle
SZ	Tafeln, Bögen, Platten im Bündel/Bund
T1	Tafel Ein loser oder unverpackter Artikel in der Form eines Riegels, eines Blocks oder eines Stücks.
TB	Wanne, Bottich, Kübel, Zuber, Bütte
TC	Teekiste
TD	Tube
TE	Reifen Ein Ring aus Gummi und/oder Metal, der ein Rad umschließt.
TG	Tankcontainer, allgemein Ein speziell gebildeter Container zum Transport von losen Flüssigkeiten und Gase.
TI	Terz
TK	Tank, rechteckig
TL	Wanne, Bottich, Kübel, Zuber, Bütte, mit Deckel
TN	Konservendose
TO	Tun
TR	Koffer
TS	Bündel
TT	Tragetasche Eine geräumige Tasche oder Korb.
TU	Rohr
TV	Rohr, mit Stützen
TW	Palette, Triwall Eine leichtgewichtige Palette aus Wellpappe für Schwerlasten.
TY	Tank, zylindrisch
TZ	Rohre, im Bündel/Bund

**Verwendete Codes**

UC	Uneingesperrt
UN	Einheit Eine Art von Verpackung zusammengesetzt aus einem einzelnen Stück oder Objekt, das nicht näher als eine Einheit des Transportequipments bezeichnet ist.
VA	Fass
VG	Massengut, Gas (bei 1031 mbar und 15 Grad Celsius)
VI	Glasröhrchen
VK	Transporterpaket
VL	Massengut, flüssig
VN	Vehikel Ein selbst angetriebenes Beförderungsmittel.
VO	Massengut, fest, große Teilchen ("Knollen")
VP	Vakuumverpackt
VQ	Massengut, Flüssiggas (bei anormaler Temperatur/anormalem Druck)
VR	Massengut, fest, körnige Teilchen ("Körner")
VS	Masse, Alteisen Loses oder unverpacktes Alteisen, das in loser Form transportiert wird.
VY	Massengut, fest, feine Teilchen ("Pulver")
WA	Standardbehälter
WB	Korbflasche
WC	Standardbehälter, Stahl
WD	Standardbehälter, Aluminium
WF	Standardbehälter, Metall
WG	Standardbehälter, Stahl, unter Druck > 10 kPa
WH	Standardbehälter, Aluminium, unter Druck > 10 kPa
WJ	Standardbehälter, Metall, unter einem Druck von 10 kPa
WK	Standardbehälter, Stahl, Flüssigkeit
WL	Standardbehälter, Aluminium, Flüssigkeit
WM	Standardbehälter, Metall, Flüssigkeit
WN	Standardbehälter, geflochtener Kunststoff, ohne Überzug/Auskleidung
WP	Standardbehälter, geflochtener Kunststoff, überzogen
WQ	Standardbehälter, geflochtener Kunststoff, mit Auskleidung
WR	Standardbehälter, geflochtener Kunststoff, mit Überzug und Auskleidung
WS	Standardbehälter, Kunststofffolie

**Verwendete Codes**

WT	Standardbehälter, Gewebe ohne Überzug/Auskleidung
WU	Standardbehälter, Naturholz, mit innerer Auskleidung
WV	Standardbehälter, Gewebe, überzogen
WW	Standardbehälter, Gewebe, mit Auskleidung
WX	Standardbehälter, Gewebe, Überzug und Auskleidung
WY	Standardbehälter, Sperrholz, mit innerer Auskleidung
WZ	Standardbehälter, Holz aus wiederaufgeforsteten Wäldern, mit innerer Auskleidung
XA	Beutel/Tüte, geflochtener Kunststoff, ohne inneren Überzug/Auskleidung
XB	Beutel/Tüte, geflochtener Kunststoff, siebgeschützt
XC	Beutel/Tüte, geflochtener Kunststoff, wassergeschützt
XD	Beutel/Tüte, Kunststoffolie
XF	Beutel/Tüte, Gewebe, ohne inneren Überzug/Auskleidung
XG	Beutel/Tüte, Gewebe, siebgeschützt
XH	Beutel/Tüte, Gewebe, wassergeschützt
XJ	Beutel/Tüte, Papier, mehrwandig
XK	Beutel/Tüte, Papier, mehrwandig, wassergeschützt
YA	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Stahlzylinder
YB	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Stahlkiste
YC	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Aluminiumzylinder
YD	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Aluminiumkiste
YF	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Holzkiste
YG	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Sperrholzzylinder
YH	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Sperrholzkiste
YJ	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Faserzylinder
YK	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Faserplattenkiste
YL	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in Kunststoffzylinder
YM	Verbundverpackung, Kunststoffbehälter in fester Kunststoffkiste
YN	Verbundverpackung, Glassbehälter in Stahlzylinder
YP	Verbundverpackung, Glassbehälter in Stahlkiste
YQ	Verbundverpackung, Glassbehälter in Aluminiumzylinder
YR	Verbundverpackung, Glassbehälter in Aluminiumkiste
YS	Verbundverpackung, Glassbehälter in Holzkiste
YT	Verbundverpackung, Glassbehälter in Sperrholzzylinder

## Verwendete Codes

YV	Verbundverpackung, Glassbehälter in Weidenkorb
YW	Verbundverpackung, Glassbehälter in Faserzylinder
YX	Verbundverpackung, Glassbehälter in Faserplattenkiste
YY	Verbundverpackung, Glassbehälter in erweiterbarer Kunststoffverpackung
YZ	Verbundverpackung, Glassbehälter in fester Kunststoffverpackung
ZA	Standardbehälter, Papier, mehrwandig
ZB	Beutel/Tüte, groß
ZC	Standardbehälter, Papier, mehrwandig, wassergeschützt
ZD	Standardbehälter, fester Kunststoff, mit Konstruktionsequipment, feste Körper
ZF	Standardbehälter, fester Kunststoff, freistehend, feste Körper
ZG	Standardbehälter, fester Kunststoff, mit Konstruktionsequipment, unter Druck
ZH	Standardbehälter, fester Kunststoff, freistehend, unter Druck
ZJ	Standardbehälter, fester Kunststoff, mit Konstruktionsequipment, Flüssigkeiten
ZK	Standardbehälter, fester Kunststoff, freistehend, Flüssigkeiten
ZL	Standardbehälter, zusammengesetzt, fester Kunststoff, feste Körper
ZM	Standardbehälter, zusammengesetzt, flexibler Kunststoff, feste Körper
ZN	Standardbehälter, zusammengesetzt, fester Kunststoff, unter Druck
ZP	Standardbehälter, zusammengesetzt, flexibler Kunststoff, unter Druck
ZQ	Standardbehälter, zusammengesetzt, fester Kunststoff, Flüssigkeiten
ZR	Standardbehälter, zusammengesetzt, flexibler Kunststoff, Flüssigkeiten
ZS	Standardbehälter, zusammengesetzt
ZT	Standardbehälter, Faserplatte
ZU	Standardbehälter, flexibel
ZV	Standardbehälter, Metall, anderes als Stahl
ZW	Standardbehälter, Naturholz
ZX	Standardbehälter, Sperrholz
ZY	Standardbehälter, Holz aus wiederaufgeforsteten Wäldern
ZZ	Beiderseitig vereinbart
08	Einwegpalette (GS1-Code) Palette braucht nicht an die Ausgangsstelle zurückgegeben werden.
09	Mehrwegpalette (GS1-Code) Palette muß an die Ausgangsstelle zurückgegeben werden.
200	Palette ISO 0 - 1/2 EURO-Palette (GS1-Code) Standardpalette mit den Abmessungen 80 x 60 cm.

## Verwendete Codes

201	Palette ISO 1 - 1/1 EURO-Palette (GS1-Code) Standardpalette mit den Abmessungen 80 x 120 cm.
202	Palette ISO 2 (GS1-Code) Standardpalette mit den Abmessungen 100 x 120 cm.
203	1/4 EURO-Palette (GS1-Code) Standardpalette mit den Abmessungen 60 x 40 cm.
204	1/8 EURO-Palette (GS1-Code) Standardpalette mit den Abmessungen 40 x 30 cm.
205	Kunststoff Palette ISO 1 (GS1-Code) Eine Standardpalette mit der Standardgröße 80 x 120cm, die aus synthetischem Material aus Hyghenegründen produziert wurde.
206	Kunststoff Palette ISO 2 (GS1-Code) Eine Standardpalette mit der Standardgröße 100 x 120cm, die aus synthetischem Material aus Hyghenegründen produziert wurde.
210	Großhändler-Palette (GS1-Code) Palette wird vom Großhändler bereitgestellt.
211	Palette 80 x 100 cm (GS1-Code) Palette mit den Abmessungen 80 x 100 cm.
212	Palette 60 x 100 cm (GS1-Code) Palette mit den Abmessungen 60 x 100 cm.
AH	Palette 100 x 110 cm Palette mit den Abmessungen 100 x 110 cm.
AI	Muschelschale
APE	Aluminium-verpackt (GS1-Code) Eine Verpackung, die aus dünnem Aluminiumblech besteht.
BGE	Große Tüte, Palettengröße (GS1-Code) Ein beweglicher und palettentauglicher Behälter aus Stoff, Papier, Plastik, usw. mit einer Öffnung auf der Oberseite, die geschlossen werden kann.
BME	Blisterpackung (GS1-Code) Eine transparente Verpackung aus verformbarem Kunststoff die ermöglicht, das Produkt zu zeigen, während es geschützt bleibt.
BRI	Getränkefaltenschachtel (GS1-Code) Ein Behälter aus Pappe, Plastik oder Metall, der für Flüssigkeiten verwendet wird.
CBL	Flaschenförmiger Behälter (GS1-Code) Ein ungeschützter, nicht zylindrischer Behälter mit einem schmalen Hals, normalerweise aus Glas oder Plastik, der speziell für Flüssigkeiten, z. B. Parfum verwendet wird.



## Verwendete Codes

CCE	Pappträger (GS1-Code) Eine Verpackung aus Pappe.
CM	Karte Eine flache Verpackung, die normalerweise aus Faserplatten besteht, von denen das Produkt oft aufgehängt oder befestigt wird.
FOB	Faltschachtel (GS1-Code) Gefaltete Pappschachtel z.B. für Produkte wie gefrorene Lebensmittel, Büroklammern, etc.
FPE	Folienverpackt (GS1-Code) Verpackung aus Metallfolie.
LAB	Verpackung mit Label (GS1-Code) Die Verpackung ist mit Labeln versehen. Normalerweise wird mit dem Label der Name, die Marke oder die Beschreibung des enthaltenen Produktes identifiziert.
MPE	Multipack (GS1-Code) Ein Behälter für den Handel von mehreren Einheiten desselben Produkts.
OPE	Luftverpackt (GS1-Code) Eine Verpackung, der für Lagerzwecke Luft hinzugefügt wurde.
PAE	Papier (GS1-Code) Eine Anzeige, daß die Artikel in Papier verpackt sind.
PJ	Körbchen
PLP	Schalenverpackung (GS1-Code) Eine Verpackung, die für sterile Produkte verwendet wird, die geöffnet werden kann, ohne daß man das enthaltene Produkt berührt.
POP	Konische Papierhülle (GS1-Code) Konische Papierhülle z.B für einzeln verpackte Eishörnchen.
PPE	Polypropylen-Tasche (GS1-Code) Eine Tasche aus Polypropylen.
PUE	Tablett, Tray verpackt in Plastik (GS1-Code) Ein Tablett verpackt in Plastik zum Tragen von kleinen Artikeln.
RB3	Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten (GS1-Code). 81 x 60 x 16 cm (ILänge x Breite x Höhe). Palette auf Rollen mit hochgezogenen Seiten für Lagerung und Transport von Ladung. Maße: 81 x 60 x 16 cm (ILänge x Breite x Höhe).
RCB	Zweiseitiger Käfig auf Rädern mit Haltegurt (GS1-Code) 900 x 770 x 1513 cm (ILänge x Breite x Höhe) Ein zweiseitiger Käfig montiert auf Rädern mit Haltegurt Maße: 900 x 770 x 1513 cm (ILänge x Breite x Höhe)
SEC	Artikelsicherung (GS1-Code) Versehen mit einer Artikelsicherung.

## Verwendete Codes

SO	Spule (GS1-Code) Ein zylindrisches Teil, um das etwas gewunden ist.
SP	Blatt, Plastikverpackung
STL	Stift (GS1-Code) Ein Behälter für die Ausgabe fester Substanzen, z. B. Klebestift oder ein Deo-Roller.
T1	Tablett Ein loser oder unverpackter Artikel in Form einer Stange, eines Blocks oder eines Stücks.
TEV	Vakuum-Plopp Verpackung (GS1-Code) Ein Verpackungstyp, an dem eine Manipulation nach der Versiegelung leicht erkennbar ist.
THE	Dreierpack (GS1-Code) Eine Packung, die drei Produkte enthält.
TL	Wanne, mit Deckel
TRE	Handwagen (GS1-Code) Ein kleiner Wagen für den Transport und die Lagerung von Lebensmittel, Milch, usw.
TTE	Tube, aufgestellt (GS1-Code) Ein biegsamer Zylinder mit einem Verschluss an der Oberseite, der stehen kann, geeignet für Pasten oder Zähflüssiges, z.B. eine Tube Zahnpasta.
TWE	Zweierpack (GS1-Code) Eine Packung, die zwei Produkte enthält.
UUE	Netz (GS1-Code) Ein Netz aus Kunststoff oder Textil zum Transport loser Waren, z.B. Früchte.
UVQ	Verpackt in Kunststoffolie (GS1-Code) Angabe, daß die Position(en) in Kunststoffolie verpackt ist (sind).
WRP	Hülle (GS1-Code) Hülle z.B. für einzeln verpackte Eiscreme.
X11	Verpackung mit Bänderverstärkung (GS1-Code) Verpackung, die mit Bändern, z.B. aus Nylon oder Metall umwickelt ist, um das Produkt zusammen zu halten.
X15	Einwegpalette 80 x 60 cm Einwegpalette mit den Abmessungen 80 x 60 cm
X16	Einwegpalette 80 x 120 cm Einwegpalette mit den Abmessungen 80 x 120 cm
X17	Nicht standardisierte Palette (GS1 Temporary Code) Nicht standardisierte Palette

## Verwendete Codes

---

X18	Paket mit nicht standardmäßigen Abmessungen.(GS1 Code) Paket mit nicht standardmäßigen Abmessungen.
X3	Standard Stein Stapel (GS1-Code) Standard Stapel von Steinen.
<b>7073</b>	Verpackungsbedingungen, Code Code für Verpackungsbedingungen.
1	Verpackungskosten durch den Lieferanten bezahlt Die Verpackungskosten werden vom Lieferanten bezahlt.
2	Verpackungskosten durch den Empfänger bezahlt Die Verpackungskosten werden vom Empfänger bezahlt.
3	Verpackungskosten nicht berechnet (rückgabefähig) Es fallen keine Gebühren für Verpackungen an, weil sie rückgabefähig sind.
24	Gemietet Das Paket wurde oder wird gemietet.
25	Kaution Ein Pfand zur Sicherstellung der sicheren Verpackungsrückgabe.
26	Nicht wiederverwendbar Die Verpackung ist nicht wiederverwendbar. GS1 Beschreibung: Der Ladungsträger kann nur einmal benutzt werden und ist nicht ein zweites Mal für den ursprünglichen Zweck einsetzbar.
27	Verpackung austauschbar am Lieferort Die Verpackung kann am Lieferort ausgetauscht werden.
29	Gekennzeichnet Das Paket ist gekennzeichnet.
1E	Auspacken aus (GS1-Code) Code, der angibt, daß ein Produkt aus einer bestimmten Verpackung auspacken ist.
2E	Wiedereinpacken in (GS1-Code) Code, der angibt, daß ein Produkt in eine bestimmte Verpackung wieder einzupacken ist.
3E	Einpacken in (GS1-Code) Code, der angibt, daß ein Produkt aus einer bestimmten Verpackung einzupacken ist.
X11	Recyclinggebühr für die Verpackung, bezahlt vom Lieferanten (GS1-Code) Gebühr für das Recycling der Verpackung wird vom Lieferanten bezahlt.
XX1	Tauschpalette (GS1-Code)
XX2	Rückgabepalette (GS1-Code)

## Verwendete Codes

XX3	Palettentausch durch Dritte (GS1-Code)
XX4	Keine Tausch-/Rückgabepalette (GS1-Code)
<b>7075</b>	Verpackungsebene, Code Code für die Ebene der Verpackung.
1	Innere Verpackungsebene, falls vorhanden, die unmittelbar der Ebene der Zwischenverpackung untergeordnet ist.
2	Zwischen Verpackungsebene, falls vorhanden, die unmittelbar unterhalb der Außenverpackung angeordnet ist.
3	Äußere Für gepackte Handelsware, äußerste Verpackungsebene für eine Sendung.
4	Keine Verpackungshierarchie Es gibt keine spezifizierbare Verpackungsebene, die Verpackung ist sowohl innere als auch äußere Ebene.
5	Sendungsebene Die beschriebene Verpackungsebene ist die Sendungsebene.
1E	Höchste (GS1-Code) Packebene, wenn sie existiert, die die höchste in der Verpackungshierarchie ist.
<b>7077</b>	Beschreibungsformat, Code Code für das Format einer Beschreibung.
A	Freies Format - lange Beschreibung Lange Beschreibung einer Position in freiem Format.
B	Code und Text Beschreibung einer Position codiert und in Freitext.
C	Code (aus der Liste der codepflegenden Organisation) Codierte Beschreibung einer Position. GS1 Beschreibung: Beschreibung einer Position in kodiertem Format entsprechend der Liste der codepflegenden Organisationen.
D	Freies Format - PLU-Text Kassenbontext zu einem Produkt in der Price-Look-Up-Datei.
E	Freies Format - kurze Beschreibung Kurzbeschreibung einer Position in freiem Format.
F	Freies Format Beschreibung einer Position in freiem Textformat.

## Verwendete Codes

S	Strukturiert (aus der Liste der codepflegenden Organisation) Beschreibung einer Position in strukturierter Form.
<b>7081</b>	Produkt/Leistung, Code Code für ein Produkt oder eine Leistung.
2	Übliche Produktform Beschreibung der generellen Form eines Produktes.
3	Ins Lager befördern Produkt beim Empfang ohne Qualitätskontrolle.
4	Ausführung Beschreibung der verlangten/verfügbaren Ausführung des Produktes.
6	Konstruktionsmethode Beschreibung der Methode zur Herstellung.
13	Qualität Der Gütegrad von etwas. GS1 Beschreibung: Die zu beschreibenden Charakteristika beziehen sich auf die Qualität der Position.
27	Materialbeschreibung Beschreibung von Material, das bei der Herstellung eines Produkts verwendet wird. GS1 Beschreibung: Freitext-Beschreibung der Materialien, aus denen der Artikel zusammengesetzt ist.
31	CE-Gefahrenklasse "CE" Klassifikation der Europäischen Union zur Angabe der Gefahrenklasse eines Artikels. GS1 Beschreibung: Gefahrenklassifizierung eines Artikels durch die Europäische Kommission, auch CE-Gefahrenklasse genannt.
35	Farbe Beschreibung der verlangten/verfügbaren Farbe des Produkts.
38	Sorte Angabe über die Sorte eines verlangten/verfügbaren Produktes. GS1 Beschreibung: Angabe über die Sorte eines verlangten/verfügbaren Produktes, z. B. die genaue Obstsorte (bei Äpfeln: Cox-Orange, Boskop, usw.).
44	Weiteres Identitätsmerkmal Beschreibung weiterer Identifikationsmerkmale eines Produkts, welche die Unterscheidung von ähnlichen Produkten ermöglicht. GS1 Beschreibung: Zusätzlich beschreibende Information als Freitext, welche es nahezu ermöglicht, aber nicht völlig, ähnliche Artikel zu unterscheiden.

## Verwendete Codes

---

45	Eigenmarke Beschreibt den Namen der Eigenmarke (private label) eines Produktes.
46	Umriss Beschreibt den Umriss/ die Silhouette eines Gegenstandes.
47	Beschreibung der Garantieart Beschreibung der Garantieart des Gegenstandes.
48	Garnfeinheit Beschreibt die Feinheit des Garns im Stoff.
61	Neuer Artikel Die Merkmale eines neuen Gegenstandes / neuer Ware.
72	Jahrgang Das Erntejahr der Weintrauben, die ein Teil der Zusammensetzung eines speziellen Weines sind.
75	Künstler Der/die vortragende(n) Künstler eines aufgezeichneten Liedes oder eines Musikstücks.
76	Autor Der Autor eines geschriebenen Werkes.
77	Einbandart Beschreibung der Einbandart für ein geschriebenes Werk.
78	Ausgabebezeichnung Beschreibung der Auflage für ein geschriebenes Werk.
79	Sonstige physische Beschreibung Jegliche andere relevante physikalische Beschreibung.
80	Verleger Der Verleger eines geschriebenen Werkes als Bestandteil der Produktbeschreibung.
81	Titel Der Titel eines Werkes.
82	Serientitel Der Titel einer Serie von Werken.
83	Titel des Bandes Der Titel eines Bandes eines Werkes.
84	Komponist Der Komponist eines aufgezeichneten Liedes oder eines Musikstücks.
85	Aufzeichnungsmedium Das Medium, auf dem eine musikalische Aufnahme gemacht wurde.

## Verwendete Codes

86	Musikstil Der Musikstil.
87	Werbeveranstaltung Beschreibt die Werbeveranstaltung verbunden mit einem Produkt.
98	Größe Beschreibung einer Größe durch nicht numerische Angaben.
120	Chemie Code zur Angabe chemischer Merkmale eines Produkts.
126	Schnittmuster Code zur Angabe von Schnittmustermerkmalen eines Produkts.
132	Stoff Code zur Angabe von Gewebemerkmale eines Produkts.
169	Marktsegment Code, der einem Produkt ein Marktsegment zuordnet.
171	Physikalische Form Code, der die physikalische Form eines Produktes angibt.
196	Weitere Branchenmerkmale Ein Code, vergeben auf Branchenbasis, zur Identifikation zusätzlicher Merkmale eines Produktes.
197	Produktverwaltungsregel Beschreibung, wie ein Produkt in einer Datenbank verwaltet werden sollte.
219	Style Eine Art, Sorte oder Art, die eine Ware von einer anderen Ware mit ähnlichen Eigenschaften unterscheidet.
223	Markenname Markenname
ANM	Artikelname (GS1-Code) Der Produktname.
AVI	Verfügbar für Bestellung (GS1-Code) Waren sind für die Auftragserteilung verfügbar.
BPD	Erscheinungsdatum (GS1-Code Buchbranche) Der Erscheinungstermin eines geschriebenen Werkes als Beschreibungselement.
BVP	Bandbezeichnung (GS1-Code) Die Nummer eines Bandes oder Teiles eines geschriebenen Werkes.
DSC	Beschreibung (GS1-Code) Eine nicht strukturierte Produktbeschreibung.

## Verwendete Codes

ECO	ECO-Etikettierungsbeschreibung (GS1-Code) Beschreibung der ECO-Etikettierung.
EDS	Verfalldatum überschritten (GS1-Code) Das Verfallsdatum wurde überschritten.
FGT	Fanggerät-Typ (GS1 Permanent Code) Fanggerät-Typ
FN	Gebrauchsbezeichnung (GS1-Code) Beschreibt den Gebrauch eines Produktes oder einer Dienstleistung durch den Konsumenten. Sollte helfen, die Produktklassifikation in Verbindung mit der GTIN klarzustellen.
FPC	Fisch Präsentationscode (GS1 Permanent Code) Fisch Präsentationscode
FQG	Fischqualität (GS1 Permanent Code) Fischqualität
FRZ	Tiefkühlinformation (GS1 Permanent Code) Tiefkühlinformation
FSS	Fischstandardgröße (GS1 Permanent Code) Fischstandardgröße
GDC	GIFAM-Fehlercode (GS1-Code) Ein Code im Bereich der Weißen Ware zur Angabe von Fehlern.
GEO	Relevantes geografisches Gebiet (GS1 Permanent Code) Relevantes geografisches Gebiet.
HAN	Handhabungsanweisung (GS1-Code) Ein Code zur Angabe einer codierten Beschreibung von Handhabungsanweisungen.
HAZ	Gefahrgutmaterial-Codes (GS1-Code) Ein Code zur Angabe einer codierten Beschreibung von gefährlichen Materialien.
IDC	IRIS-Fehlercode (GS1-Code) Ein Code im Bereich der Braunen Ware zur Angabe von Fehlern.
IN	Name der Rechnung (GS1-Code) Information in freier Form zur Beschreibung einer Handelseinheit, vergeben von einem Provider zum Abgleich von Handelseinheiten/Dienstleistungen, wie auf Rechnungen vermerkt.
IRC	IRIS-Reparaturcode (GS1-Code) Ein Code im Bereich der Braunen Ware zur Angabe einer Reparatur, um einen Fehler zu beseitigen.



## Verwendete Codes

ISC	IRIS-Bereichscode (GS1-Code) Ein Code im Bereich der Braunen Ware zur Angabe eines Bereiches, in dem der Fehler auftritt.
ISY	IRIS-Symptomcode (GS1-Code) Ein Code im Bereich der Braunen Ware zur Angabe von Anzeichen eines Fehlers.
KEY	Schlüsselwort (GS1-Code) Ein Schlüsselwort, um bestimmte Angaben aus einer Produktdatei zu selektieren. Ein Schlüsselwort existiert normalerweise nicht in der eigentlichen Produktbeschreibung, die dem Produkt beigelegt ist, z.B. Schlüsselwort = saugfähig, Produktbeschreibung = Gaze Verband, Produktinformation = 1 Verpackung mit 10 saugfähigen Gaze Verbänden.
MNF	Hersteller (GS1-Code) Der Name des Herstellers eines Produkts, der auf der Verpackung angegeben ist.
NAV	Nicht verfügbar für Bestellung (GS1-Code) Waren sind für die Auftragserteilung nicht verfügbar.
OFS	Strategie zur Auftragserfüllung (GS1-Code) Methode, die der Lieferant nutzt, um einen Kundenauftrag für ein bestimmtes Produkt zu erfüllen. Drei Strategien sind bekannt: Einzelfertigung, Lagerfertigung und Maßanfertigung.
PR	Produktbereich (GS1-Code) Ein Name, den der Markeninhaber benutzt, um unterschiedliche Konsumentengruppen oder Einsatzmöglichkeiten zusammenzufassen.
PRO	Merkmale der Produktionsmethode (GS1 Permanent Code) Merkmale der Produktionsmethode
RLI	Rollanweisungen (GS1-Code) Anweisungen zum Aufrollen von Materialien, z. B. für Papier, Kunststoff, Teppiche, usw.
SB	Zweitmarke (GS1-Code) Zweite Ebene einer Marke. Kann eine Handelsmarke sein. Es handelt sich um den primären Unterscheidungsfaktor, den der Markeninhaber gegenüber dem Konsumenten oder Käufer kommunizieren will.
SBN	Primärer Unterscheidungsfaktor, den ein Markeninhaber mitteilen möchte (GS1-Code) Zweite Ebene einer Marke. Kann eine Handelsmarke sein. Es ist der primäre Unterscheidungsfaktor, den ein Markeninhaber dem Konsumenten oder Käufer mitteilen möchte. Beispiel: Yummy-Cola Classic. "Yummy-Coly" ist die Marke und "Classic" ist eine spezielle Ausprägung der Marke (sub-brand).
SCT	Wissenschaftlicher Name (GS1 Permanent Code)
SDS	Regalbeschreibung (GS1-Code) Artikelbeschreibung für die Regalauszeichnung.

## Verwendete Codes

SGR	Größenraster (GS1-Code) Größenraster, im Bezug auf eine bestimmte Art der Größe (z. B. französische Damenkonfektionsgrößen 28, 30, 32 usw.).
STE	Stil (GS1-Code) Ein Code zur Identifikations eines Produktstils.
TDS	Technische Beschreibung (GS1-Code) Die technische Beschreibung eines Produktes.
TPE	Modell (GS1-Code) Produktausführung, vom Hersteller vergeben.
U02	Faser (GS1-Code) Ein Code, der die Faser eines Tuches identifiziert.
U07	Garnbeschaffenheit (GS1-Code) Ein Code, der die Garnbeschaffenheit eines Gewebes anzeigt.
U08	Aufgerollt, Muster außen (GS1-Code) Eine Anweisung ein Produkt so zu rollen, daß die gemusterte Seite nach außen zeigt.
U09	Aufgerollt, Muster innen (GS1-Code) Eine Anweisung ein Produkt so zu rollen, daß die gemusterte Seite nach innen zeigt.
UP2	Sprache auf der Verpackung (GS1-Code) Sprache, die für Verpackungshinweise verwendet wird.
UP4	Kostenfreie Werbeprouben (GS1-Code) Kostenlose Ware für Werbezwecke, die nicht zu anderen Produkten gehört.
UP5	Weite oder Paßform (GS1-Code) Angabe der Weite oder Paßform von Schuhen oder Textilprodukten (z.B. weit, locker, usw.).
UP6	Schuhobermaterial ( (GS1-Code) Angabe des Materials (z.B. Leder, Wildleder, Segeltuch, usw.), welches zur Herstellung des Schuhoberteils verwendet wurde.
UP7	Schuhsohlenmaterial ( (GS1-Code) Angabe des Materials (z.B. Leder, Gummi, usw.), welches zur Herstellung der Schuhsohle verwendet wurde.
UP8	Futtermaterial ( (GS1-Code) Angabe des Materials (z.B. Leder, Seide, usw.), welches zur Herstellung des Futters in Schuhen oder textilen Produkten verwendet wurde.
UP9	Schuhabsatzhöhe (GS1-Code) Angabe der Höhe eines Schuhabsatzes.
UQ1	Basisartikel Ausnahmeregel (GS1-Code) Eine Anzeige, daß das was folgt eine Basisartikel Ausnahmeregel ist.

## Verwendete Codes

UQ2	Orchester (GS1-Code) Das Orchester eines aufgezeichneten Songs oder Musikstücks.
UQ3	Dirigent (GS1-Code) Der Dirigent eines aufgezeichneten Liedes oder eines Musikstücks.
UQ5	Prüfungsagenturen (GS1-Code) Die zu beschreibenden Charakteristika beziehen sich auf die Prüfungsagenturen, die die beschriebene Position kontrollieren.
UQ6	Produkt ohne Diebstahlsicherung (GS1-Code) Das Produkt ist nicht mit einer Sicherung gegen Diebstahl versehen.
UQ7	Produkt mit Diebstahlsicherung, aktiv (GS1-Code) Das Produkt ist mit einer Sicherung gegen Diebstahl versehen, die aktiviert wurde.
UQ8	Produkt mit Diebstahlsicherung, inaktiv (GS1-Code) Das Produkt ist mit einer Sicherung gegen Diebstahl versehen, die nicht aktiviert wurde.
WVL	Gewichts- oder Volumenverlust (GS1-Code) Waren erfuhren einen Gewichts- oder Volumenschwund.
XX1	Kragentyp (GS1-Code) Kragentyp eines Kleidungsstücks.
XX2	Ärmeltyp (GS1-Code) Ärmeltyp eines Kleidungsstücks.
XX3	Kleiderschnitt (GS1-Code)
XX4	Nicht-markierte Handelsbestandteile (GS1-Code) Dieses Merkmal bezeichnet ein unverkäufliches Teil einer Handelseinheit. Es wird benutzt, um Teile einer Handelseinheit zu kennzeichnen, die nicht einzeln verkauft werden können.
XX5	Name der Marketingkampagne (GS1-Code) Name der Marketing- oder Verkaufskampagne.
XX6	Saison Name (GS1-Code) Das Element definiert die Saison zu einem Produkt.
XX7	Saison Parameter (GS1-Code) Angabe der Saison, in der eine Handelseinheit verfügbar ist, d.h. Zuordnung zu einer der folgenden Kollektionszeiträume: Frühling/Sommer, Herbst/Winter oder ganzjährig.
XX8	Alter der Zielgruppe (GS1-Code) Identifiziert die Altersspanne der Zielgruppe, für die ein Produkt gestaltet wurde.
XX9	Geschlecht der Zielgruppe (GS1-Code) Identifiziert das Geschlecht einer Zielgruppe, für die das Produkt gestaltet wurde.

## Verwendete Codes

---

XY1	Link zu einer externen Beschreibung (GS1-Code) Verweis (z.B. URL) zu der externen Beschreibung.
XY2	Zusätzliche Artikelbeschreibung (GS1-Code) Zusätzliche Varianten, die zur Kommunikation in der Branche notwendig sind, um zu helfen, ein Produkt zu definieren. Viele Varianten können für jede GTIN gebildet werden. Es ist ein wiederholbares Feld, z.B. Stil, Farbe und Duft.
XY3	Produktgruppen-Identifikation (GS1-Code) Die Beschreibung als Text für den Codewert im Produktgruppen-Code.
XY4	Preis nach Maß-Typ (GS1-Code)
XY5	Typ entspricht variabler Handelseinheit (GS1-Code)
<b>7143</b>	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code Code für die Art einer Produkt-/Leistungsnummer.
AA	Produktversionsnummer Nummer, vergeben vom Hersteller oder Verkäufer zur Angabe der Version eines Produktes.
AC	HIBC (Health Industry Bar Code) Artikelidentifikation, die im Gesundheitssektor zur Anzeige verwendeter Daten benutzt wird (HIBC).
AQ	Coupon Nummer GS1 Beschreibung: Eine Nummer, die einen Coupon identifiziert, der an dem identifizierten Produkt angebracht ist.
AT	Price look up-Nummer Identifikationsnummer eines Produkts, die eine schnelle elektronische Preisfindung für dieses Produkt ermöglicht.
ATC	Therapeutische Klassifikationsnummer (GS1-Code) Ein Code zur Angabe der therapeutischen Klassifikation eines Produktes.
BAN	Nummer des Basisartikel - Verknüpfungspunktes (GS1-Code) Eine Nummer, die den Verknüpfungspunkt innerhalb einer Basisartikelkonfiguration identifiziert.
BB	Chargennummer Eine Nummer, die die Chargennummer eines Produkts angibt.
BP	Teilenummer des Käufers Vom Käufer vergebene Referenznummer zur Identifikation eines Artikels. GS1 Beschreibung: Vom Käufer vergebene Referenznummer zur Identifikation eines Artikels. GS1 Hinweis: Da die Codewerte "BP" und "IN" gleicher Weise definiert sind, wird empfohlen, den Codewert "IN" zu verwenden, um darauf hinzuweisen, daß die Artikelnummer vom Käufer vergeben wurde.

## Verwendete Codes

BRI	Brick Code (GS1-Code) Global GS1 classification category code. Eindeutiger, permanenter, 10-stelliger Schlüssel.
BU	Farbcharge Eine Nummer, die eine Farbcharge identifiziert.
BZ	Nummer der Originalausstattung Nummer der Originalausstattung, die der Hersteller Ersatzteilen zuordnet.
CG	Warengruppe Code für eine Gruppe von Artikeln mit gemeinsamen Merkmalen (z.B. für statistische Zwecke).
DW	Zeichnung Referenznummer, die eine Zeichnung eines Artikels identifiziert.
EWC	Europäischer Abfallkatalog (GS1-Code) Nummer der Abfallart entsprechend dem europäischen Abfall Katalog (european Waste Catalogue, EWC)
FS	Fischarten Identifizierung von Fischarten.
GAT	GPC Brick Attributtyp (GS1-Code) Eindeutiger, 8-stelliger Code, der die Global GS1 classification (Global Product Code, GPC) identifiziert.
GAV	GPC Brick Attributwert (GS1-Code) Eindeutiger, 8-stelliger Code, der den Attribut wert der Global GS1 classification (Global Product Code, GPC) identifiziert.
GB	Interne Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode des Käufers Code einer Warengruppe, der im internen System des Käufers verwendet wird.
GD	Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode einer Branche (GS1-Code) Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode einer Branche. Verwaltet von einer branchenspezifischen Agentur.
GLN	Global Location Number, GLN (GS1-Code) Eindeutige Lokationsnummer zugewiesen von einer GS1 Mitgliedsorganisation.
GN	Nationaler Produktgruppencode Nationaler Produktgruppencode Verwaltet von einer nationalen Einrichtung.
GU	Lieferanteninterne Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode (GS1-Code) Produktgruppen- oder Klassifikationscode im internen System des Lieferanten.
HS	Zolltarifsystem Die Teilenummer ist Teil von/gebildet aus der "Harmonised Commodity Description and Coding System (Harmonised System)", entwickelt und verwaltet durch die World Customs Organization (WCO).

## Verwendete Codes

IB	ISBN (Internationale Standardbuchnummer) Selbsterklärend.
IN	Artikelnummer des Käufers Die Artikelnummer wurde vom Käufer zugeteilt.
IS	ISSN (Internationale Standardseriennummer) Selbsterklärend.
IT	Ausführungsnummer des Käufers Nummer, die der Käufer einem bestimmten Stil oder Form eines Artikels gegeben hat, speziell für Bekleidung genutzt.
LI	Positionszeilennummer (GS1-Code) Nummer, die eine bestimmte Zeile innerhalb eines Dokuments/einer Nachricht identifiziert.
MF	Artikelnummer des Herstellers (Produzenten) Die Nummer, die ein Hersteller für einen Artikel vergeben hat.
MN	Modellnummer Vom Hersteller vergebene Nummer, um Variationen ähnlicher Produkte innerhalb einer Klasse oder Gruppe zu unterscheiden.
NB	Chargennummer Die Positionsnummer ist eine Chargennummer. GS1 Beschreibung: Eine Nummer, die den identifizierenden Code eines Produktes ergänzt, um den speziellen Produktionsort oder die Produktionszeit zu identifizieren.
PGC	Preisgruppencode (GS1-Code) Eine zugeteilte Nummer, um eine Gruppierung von Produkten auf Basis des Preises zu identifizieren.
PV	Nummer der Aktionsvariante Die Positionsnummer ist die Nummer einer Aktionsvariante. GS1 Beschreibung: Die Nummer, die den Identifikationscode eines Produktes ergänzt, identifiziert dieses Produkt als eine Variante des Standardprodukts. Zu verwenden, wenn die Variante nur geringfügig abweicht und dies eine Änderung des Hauptidentifikationscodes nicht rechtfertigt.
RVM	Variable Anzahl eingeschränkter Umläufe (GS1-Code) Ein Zähler, vergeben zur Identifikation einer Position, die eingeschränkten Umläufen unterliegt.
SA	Artikelnummer des Lieferanten Vom Lieferanten vergebene Nummer zur Identifikation eines Artikels.
SN	Seriennummer Nummer, die einen Gegenstand von gleichartigen Gegenständen unterscheidet.

## Verwendete Codes

SPP	Standardprodukt auch für Aktionen (GS1-Code) Artikelnummer eines Standardproduktes, die vorübergehend auch für eine Werbeaktion benutzt wird, z. B. das Produkt oder der Preis ändern sich nicht, aber ein Weihnachtsbaum ist auf der Verpackung angebracht, um das Produkt für Weihnachten zu verzieren.
SRS	RSK Nummer Sanitär und Heizung.
SRT	IFLS (Institut Francais du Libre Service) 5-stelliger Produktklassifikationscode 5-stelliger Code für die Produktklassifikation, verwaltet durch Institute Francais du Libre Service.
SRU	IIFLS (Institut Francais du Libre Service) 9-stelliger Produktklassifikationscode 9-stelliger Code für die Produktklassifikation, verwaltet durch Institute Francais du Libre Service.
SRV	GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN Eine eindeutige Nummer, bis zu 14 Stellen lang, vergeben nach den Regeln des GS1 Systems. 'GS1' steht für 'Global Standards One'.
SRX	Nummer des Schlachthofes Eindeutige Nummer eines Schlachthofs für ein Tier oder eine Gruppe von Tieren derselben Rasse.
SSS	Artikelkennzeichen des Distributeurs Ident, vergeben für einen Artikel vom Distributeur dieses Artikels
SST	Norwegisches Produktklassifikationssystem Produktklassifikationssystem, das auf dem norwegischen Markt verwendet wird.
SSU	Produktklassifizierung vom Lieferanten zugewiesen. Produktklassifizierung vom Lieferanten zugewiesen.
SSV	Mexikanisches Produktklassifikationssystem Produktklassifizierungssystem, das auf dem mexikanischen Markt verwendet wird.
SSW	Deutsches Produktklassifikationssystem CCG Produktklassifikationssystem auf dem deutschen Markt.
SSX	Fiinisches Produktklassifikationssystem Fiinisches Produktklassifikationssystem
SSY	Kanadisches Produktklassifikationssystem Kanadisches Produktklassifikationssystem
SSZ	Holländisches Produktklassifikationssystem Holländisches Produktklassifikationssystem
ST	Ausführungsnummer Nummer, die man einem bestimmten Stil oder Form eines Artikels gegeben hat, speziell für Bekleidung genutzt.

## Verwendete Codes

STA	Holländisches Produktklassifikationssystem CBL Holländisches Produktklassifikationssystem CBL
STB	Japanisches Klassifizierungssystem JICFS Produkt-Klassifizierungssystem, verwendet im Japanischen Markt
STC	EU Klassifikation zur Subventionsberechtigung bei Molkereiprodukten Kategorie der Produktes, dass zu EU Subventionen berechtigt (zutreffend für Molkereiprodukte mit einem speziellen Fettgehalt).
STD	GS1 Spanien Klassifikation Produktklassifikation, die im spanischen Markt verwendet wird.
STE	GS1 Poland classification system Product classification system used in the Polish market.
STF	Federal Agency on Technical Regulating and Metrology of the Russian Federation A Russian government agency that serves as a national standardization body of the Russian Federation.
STG	Efficient Consumer Response (ECR) Austria classification system Product classification system used in the Austrian market.
STH	GS1 Italy classification system Product classification system used in the Italian market
STI	CPV (Common Procurement Vocabulary) Official classification system for public procurement in the European Union.
STJ	IFDA (International Foodservice Distributors Association) International Foodservice Distributors Association (IFDA).
STK	AHFS (American Hospital Formulary Service) pharmacologic therapeutic classification. Pharmacologic therapeutic classification maintained by the American Hospital Formulary Service (AHFS).
STL	ATC (Anatomical Therapeutic Chemical) classification system Anatomical Therapeutic Chemical classification system maintained by the World Health Organisation (WHO).
STM	CLADIMED (Classification des Dispositifs Médicaux) A five level classification system for medical devices maintained by the CLADIMED organisation used in the French market.
STN	CMDR (Canadian Medical Device Regulations) classification system Classification system related to the Canadian Medical Device Regulations maintained by Health Canada.
STO	CNDM (Classificazione Nazionale dei Dispositivi Medici) A classification system for medical devices used in the Italian market.



## Verwendete Codes

STP	UK DM&D (Dictionary of Medicines & Devices) standard coding scheme A classification system for medicines and devices use in the UK market.
STQ	eCI ss Standardized material and service classification and dictionary maintained by eClass e.V.
STR	EDMA (European Diagnostic Manufacturers Association)Products Classification Classification for in vitro diagnostics medical devices maintained by the European Diagnostic Manufacturers Association.
STS	EGAR (European Generic Article Register) A classification system for medical devices.
STT	GMDN (Global Medical Devices Nomenclature) Nomenclature system for identification of medical devices officially approved by the European Union.
STU	GPI (Generic Product Identifier) A drug classification system managed by Medi-Span.
STV	HCPCS (Healthcare Common Procedure Coding System) A classification system used with US healthcar insurance programs.
STW	ICPS (International Classification for Patient Safety) A patient safety taxonomy maintained by the World Health Organisation.
STX	MedDRA (Medical Dictionary for Regulatory Activities) A medical dictionary maintained by the International Federation of Pharmaceutical Manufacturers and Associations (IFPMA).
STY	Medical Columbus Medical product classification system used in the German market.
STZ	NAPCS (North American Product Classification System) Product classification system used in the North American market.
SUA	NHS (National Health Services) eClass Product and Service classification system used in United Kingdom market.
SUB	US FDA (Food and Drug Administration) Product Code Classification Database US FDA Product Code Classification Database contains medical device names and associated information developed by the Center for Devices and Radiological Health (CDRH).
SUC	SNOMED CT (Systematized Nomenclature of Medicine-Clinical Terms) A medical nomenclature system developed between the NHS and the College of American Pathologists.
SUD	UMDNS (Universal Medical Device Nomenclature System) A standard international nomenclature and computer coding system for medical devices maintained by the Emergency Care Research Institute (ECRI).

## Verwendete Codes

SUE	GRAI – GS1 Globale MTV-Identnummer, nicht serialisiert (GS1-Code) Eine eindeutige, 13-stellige Nummer, entsprechend der Nummerierungsstruktur des GS1 Systems zugewiesen zur Identifikation des Typs einer Mehrwegtransportverpackung (MTV).
SUF	IMEI Die International Mobil Station Equipment Identity (IMEI) ist eine eindeutige Nummer zur Identifizierung von Mobiltelefonen. Es enthält den Ursprung, das Modell und die Seriennummer des Geräts. Die Struktur ist in 3GPP TS 23.003 spezifiziert.
UA	Artikelnummer des Endverbrauchers Nummer, vom Endverbraucher vergeben zur Identifikation relevanter Artikel.
X10	Nummer des Lotteriespiels (GS1-Code)
X11	Lotterie-Sammelbuchungsnummer (GS1-Code)
X12	NABCA Produktcode (GS1-Code)
X13	Abfallart-Nummer (GS1 Temporärer Code) Identifikation der Art der Artikelnummer. Hinweise: Benutzer- oder Verknüpfungscode definiert. Kann in Kombination mit 1131/3055 verwendet werden.
X2	Ohrmarkennummer (GS1-Code) Eindeutige Nummer, vergeben von einer nationalen Behörde zur individuellen Identifikation von Tieren.
<b>7233</b>	Verpackungsbezogene Informationen, Code Code für Informationen zur Verpackung.
1	Angabe der Produktzusammensetzung nicht auf der Verpackung Die Inhaltsstoffe des Produktes sind nicht auf der Verpackung des Produktes angegeben.
2	Produktpreis nicht auf der Verpackung aufgebracht Der Produktpreis ist nicht auf der Verpackung aufgebracht.
3	MHD nicht auf der Verpackung aufgebracht Das Mindesthaltbarkeitsdatum des Produktes ist nicht auf der Verpackung aufgebracht.
4	Verpackung nicht als recyclebar gekennzeichnet Verpackung ist nicht als wiederverwertbar gekennzeichnet
5	Promotionseinzelheiten gekennzeichnet Code zur Angabe, dass Promotionseinzelheiten auf der Verpackung angebracht sind.
7	Verkaufen-bis-Datum auf der Verpackung Die Verpackung ist mit dem letzten Datum versehen, bis zu dem das Produkt verkauft werden kann.

## Verwendete Codes

8	Verbrauchen-bis-Datum auf der Verpackung Die Verpackung ist mit dem letzten Datum versehen, bis zu dem das Produkt benutzt werden kann.
9	Abpack- / Herstelldatum auf der Verpackung Die Verpackung ist mit dem Abpack- oder Herstelldatum versehen.
10	Kein Frischedatum auf der Verpackung Die Verpackung ist mit keiner Art von Frischedatum versehen.
31	MHD auf der Verpackung Das Mindesthaltbarkeitsdatum des Produktes ist auf der Verpackung aufgebracht.
32	Verpackung als recyclebar gekennzeichnet Verpackung ist als wiederverwertbar gekennzeichnet.
33	Verpackung als rückgabefähig gekennzeichnet Verpackung ist als rückgabefähig gekennzeichnet.
50	Verpackung strichcodiert mit EAN-13 oder EAN-8 Die Packung ist mit dem EAN-13 oder EAN-8 Strichcode versehen.
51	Verpackung strichcodiert ITF-14 Die Verpackung ist mit dem ITF-14 Code strichcodiert.
52	Verpackung strichcodiert mit UCC oder GS1-128 Das Packung ist mit dem UCC oder GS1-128 Strichcode versehen.
53	Verpackung mit Preis versehen Die Packung ist mit einer Preisangabe versehen.
54	Angabe der Produktzusammensetzung auf der Verpackung Die Bestandteile des Produktes in der Packung sind auf der Packung angegeben.
64	Verpackung niemals mit EPC versehen. Die Verpackung wird niemals mit einem EPC (Electronic Product Code) Transponder versehen sein.
65	Verpackung gelegentlich mit EPC versehen Die Verpackung wird gelegentlich mit einem EPC (Electronic Product Code) Transponder versehen.
78	Verpackung strichcodiert und mit EPC-Transponder versehen Verpackung ist mit EAN128 Strichcodesymbol und mit EPC-Transponder versehen
79	Verpackung mit EPC-Transponder versehen
80	Display-bis-Datum auf der Verpackung Verpackung ist versehen mit dem Datum, an dem das Produkt vom dem Regal- an den Displayplatz gebracht werden sollte.

## Verwendete Codes

81	Verpackung mit einem Strichcode für gewichtsvARIABLE Ware versehen Die Verpackung ist mit einem Strichcode für gewichtsvARIABLE Ware versehen.
82	Verpackung mit einem Strichcode für kalibrierte Ware versehen. Die Verpackung ist mit einem Strichcode für kalibrierte Ware versehen.
LAB	Etikettiert entsprechend der GS1 Spezifikationen für Kleidung und Modeaccessoires (GS1-Code) Die Position ist etikettiert entsprechend der GS1 Spezifikationen für Kleidung und Modeaccessoires.
NAB	Nicht etikettiert entsprechend GS1 (GS1-Code) Spezifikationen für Kleidung und Modeaccessoires.
NBR	Nicht strichcodiert (GS1-Code) Die Verpackung ist nicht strichcodiert.
RL1	Euroloch rund 1 (GS1-Code) Die Verpackung des Artikels hat ein rundes Euroloch. (Europäische Norm DIN EN 13010:2003 (Ersatz für DIN 55512-1:1984-12))
SL1	Euroloch (Langloch) 1 (GS1-Code) Die Verpackung des Artikels hat ein Euroloch (Langloch) vom Typ 1. (Europäische Norm DIN EN 13010:2003 (Ersatz für DIN 55512-1:1984-12))
SL3	Euroloch (Langloch) 3 (GS1-Code) Die Verpackung des Artikels hat ein Euroloch (Langloch) vom Typ 3. (Europäische Norm DIN EN 13010:2003 (Ersatz für DIN 55512-1:1984-12))
X01	Composite Component A (GS1-Code)
X02	Composite Component B (GS1-Code)
X03	Composite Component C (GS1-Code)
X04	RSS-14 (GS1-Code) GS1 DataBar Omnidirectional
X05	RSS-14 Stacked (GS1-Code) GS1 DataBar Stacked
X06	RSS-14 Stacked omnidirectional (GS1-Code) GS1 DataBar Stacked Omnidirectional
X07	RSS-14 Truncated (GS1-Code) GS1 DataBar Truncated
X08	RSS Expanded (GS1-Code) GS1 DataBar Expanded
X09	RSS Expanded Truncated (GS1-Code) GS1 DataBar Expanded Stacked
X10	RSS Limited (GS1-Code) GS1 DataBar Limited

## Verwendete Codes

---

X11	UPC A symbol (GS1-Code)
X12	UPC E Symbol (GS1-Code)
X13	EANUCC 14 Symbol (GS1-Code)
X14	Verpackung nicht als rückgabefähig gekennzeichnet (GS1-Code) Die Handelseinheit hat keine rückgabefähige Verpackung.
X15	Geschenkverpackung (GS1 Temporary Code) Handelsartikel ist in einer Geschenkverpackung verpackt.
X16	Grußkarte (GS1 Temporary Code) Handelsartikel wird von einer Grußkarte begleitet.
<b>9213</b>	Zollregelungsart, Code Code für die Zollregelungsart.
1	Herkunft unterliegt EU-/EFTA-Präferenz Selbsterklärend.
2	Herkunft unterliegt anderen Präferenzvereinbarungen Selbsterklärend.
3	Herkunft unterliegt keiner Präferenz Herkunft des Produkts ist nicht Gegenstand einer Präferenz.
8	Herkunft ausgeschlossen Herkunft des Produktes ist ausgeschlossen.
9	Festgesetzte Herkunft Herkunft des Produktes ist festgelegt.

**Beispiel**

---

**UNA:+.?'**

Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.

---

**UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+101013:1043+4711+REF:AA++++EANCOM+1'**

Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2018, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

---

**UNH+ME000001+INVOIC:D:01B:UN:EAN011'**

Die Referenznummer der INVOIC-Nachricht lautet ME000001.

---

**BGM+383:::REKLA-BELA+87441+9'**

Die Reklamationsnummer lautet 87441.

---

**DTM+137:20181001:102'**

Die Nachricht wurde am 01.10.2018 erstellt.

---

**DTM+35:20180315:102'**

Die Lieferung erfolgte am 15.03.2018.

---

**ALI+++15'**

Die gesamte Nachricht unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen

---

**FTX+ABN+1+BA:LEI:246'**

Leistender Unternehmer

---

**FTX+ABO+1+NOI:::246'**

Rechnungskorrektur

---

**FTX+ZZZ+1+78E:::246+Freitext:Freitext+DE'**

Möglichkeit der Angabe von Freitext

---

**FTX+ACE+1+055:REKLA:246'**

Reklamationsgrund, codiert.

---

**FTX+REG+1+IGL:::246++DE'**

Innergemeinschaftliche Lieferung

---

**RFF+IV:4713'**

Die Rechnung 4713 wird reklamiert.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Datum der reklamierten Rechnung lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+DL:4713'**

Die Belastungsanzeige 4713 wird reklamiert.

---

**DTM+171:2018301:102'**

Das Datum der reklamierten Belastungsanzeige lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+CD:4713'**

Die Gutschrift 4713 wird reklamiert.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Datum der reklamierten Gutschrift lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+CT:1'**

Das Dokument referenziert auf das Abkommen 1.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Datum zum Abkommen lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+ASI:8799'**

**Beispiel**

---

Der Beleg referenziert auf die Warenrücknahme-Nummer 8799.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Datum des Warenrücknahmebeleges lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+ALO:4714'**

Die Nachricht referenziert auf den Wareneingang 4714.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Datum zur Referenzangabe lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+ABO:8711'**

Der Beleg ist enthalten in Rechnungsliste 8711.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Datum der Rechnungsliste lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+ACE:8799'**

Der Beleg referenziert auf Dokument Nummer 8799.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Datum des bezugnehmenden Dokumentes lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+ACD:8799A'**

Der Beleg referenziert auf Dokument Nummer 8799A.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Datum des bezugnehmenden Dokumentes lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+DQ:4714'**

Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+ON:4711'**

Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711 des Kunden.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.

---

**RFF+CU:11234-125'**

Die Referenz des Versenders ist 11234-125.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.

---

**NAD+IV+4071615192710::9'**

Der Dokumentenempfänger hat die GLN 4071615192710.

---

**RFF+YC1:0815'**

Die Zusatzidentifikation lautet 0815.

---

**RFF+VA:DE090909'**

Die Umsatzsteueridentifikationsnummer lautet DE090909.

---

**NAD+II+4389876511113::9+123ABC:X:X:X:X'**

Der Dokumentenaussteller hat die GLN 4389876511113.

---

**RFF+YC1:0817'**

Die Zusatzidentifikation lautet 0817.

---

**RFF+VA:DE101010'**

Die Umsatzsteueridentifikationsnummer lautet DE101010.

---

**Beispiel**

---

**CTA+PD+AG-TI406:Herr Schmidt'**Ansprechpartner ist Herr Schmidt

---

**COM+00448132445322:TE'**Die Rufnummer ist 00448132445322.

---

**NAD+P1+4389876511999::9'**Die Rechnungsprüfung hat die GLN 4389876511999.

---

**RFF+YC1:0899'**Die Zusatzidentifikation lautet 0899.

---

**CTA+PD+AG-TI406:Herr Meier'**Ansprechpartner ist Herr Meier

---

**COM+00448132445322:TE'**Die Rufnummer ist 00448132445399.

---

**NAD+DP+4089876511111::9++Warenempfänger-Name 1:Warenempfänger-Name 2:Warenempfänger-Name 3+Maarweg 104+Köln++50825+DE'**Die Lieferanschrift hat die GLN 4089876511111.

---

**RFF+ADE:KS0815'**Die Kostenstellenidentifikation lautet KS0815.

---

**TAX+7+VAT+1AB++:::19+S'**Der maßgebliche Steuersatz des Beleges beträgt 19%.

---

**CUX+2:EUR:4+3:USD:11+0.90243'**Der Beleg wurde in EURO fakturiert.

---

**PAT+3'**Fälligkeitsdatum:

---

**DTM+13:20180315:102'**Die Rechnung ist fällig am 15.03.2018.

---

**PAT+3'**Zahlungsbedingung:

---

**DTM+12:20180412:102'**Fälligkeitsdatum bei Skontoabzug ist der 12.04.2018.

---

**PCD+12:2.5'**2,5% Skonto werden angeboten

---

**MOA+8:2.52'**Skonto beträgt 2,52 EURO

---

**PAT+3'**Valuta:

---

**DTM+209:20180412:102'**Valuta bis zum 12.04.2018.

---

**PAT+3+1+66:3:D:30'**Zahlungsziel 30 Tage nach Startdatum (nachfolgendes DTM)

---

**DTM+7:20181012:102'**Startdatum Zahlungsziel ist der 12.10.2018.

---

**LIN+1++4000862141404:SRV'**Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert

---



**Beispiel**

---

**PIA+5+ABC5343:SA::91'**

Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

**PIA+1+ABC5343:SA::91+XYZ987:IN::92'**

Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987

**PIA+1+0815:SN::91'**

Seriennummer 0815.

**PIA+1+1111:GN::246'**

Sortimentsklassifikation 1111

**PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91'**

Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,

**IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'**

Artikellangtext: Rudi Rüssel

**IMD+C++IN:::9'**

Der Artikel ist eine Fakturiereinheit

**IMD+C++CU:::9'**

Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.

**IMD+C++SG:::9'**

Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit

**IMD+C++RC:::9'**

GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel

**IMD+C++NRC:::9'**

GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel

**IMD+B+38:::9+COX:::91:COX-Orange::DE'**

Sorte: COX (Nur Frischware)

**IMD+B+13:::9+A:::91:Handelsklasse A::DE'**

Handelsklasse: A (Nur Frischware)

**IMD+B+SGR:::9+XXS:::91:Extra small::DE'**

Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

**IMD+B+35:::9+Co13012:::91:PINK::DE'**

Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)

**QTY+47:100'**

100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.

**QTY+194:50'**

50 Stück erhalten und akzeptiert.

**ALI+++15'**

Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen

**DTM+9:20181029:102'**

Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.

**QVR+50:119'**

50 Stück reklamiert.

**FTX+ACE+1+004:REKLA:246'**

Reklamationsgrund, codiert.

**FTX+ACF+1+5:KONDI:86'**

**Beispiel**

---

Konditionsschlüssel

---

**FTX+REG+1+KA: :246++DE '**

Kombinationsartikel

---

**FTX+REG+1+BF: :246++DE '**

Fakturierung von Butterfett

---

**MOA+165:100 '**

Der Positionsbetrag beträgt 100 EURO.

---

**MOA+11:100 '**

Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.

---

**PRI+AAA:2: :INV:1 '**

Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.

---

**PRI+AAA:2: :AAG:1 '**

Der korrigierte Preis beträgt 2 EURO.

---

**RFF+AUQ:005-691-06 '**

Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.

---

**RFF+DQ:4714:1 '**

Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.

---

**DTM+171:20180301:102 '**

Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+ON:4711:1 '**

Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.

---

**DTM+171:20180301:102 '**

Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.

---

**RFF+CU:11234-125 '**

Die Referenz des Versenders ist 11234-125.

---

**DTM+171:20180301:102 '**

Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.

---

**PAC+1++BG '**

Die Position besteht aus 1 Packstück

---

**TAX+7+VAT+ABC123++: :19+S '**

Die Position unterliegt 19% UST.

---

**LIN+1++4000862141404:SRV '**

Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert

---

**PIA+5+ABC5343:SA: :91 '**

Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

---

**PIA+1+ABC5343:SA: :91+XYZ987:IN: :92 '**

Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987

---

**PIA+1+0815:SN: :91 '**

Seriennummer 0815.

---

**PIA+1+1111:GN: :246 '**

Sortimentsklassifikation 1111

---

**PIA+1+CH-5343:NB: :91+XYZ987:GB: :92+4012368259753:PV: :91 '**

Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,

---

**Beispiel**

---

IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE '  
Artikellangtext: Rudi Rüssel

---

IMD+C++IN:::9 '  
Der Artikel ist eine Fakturiereinheit.

---

IMD+C++CU:::9 '  
Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.

---

IMD+C++SG:::9 '  
Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit

---

IMD+C++RC:::9 '  
GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel

---

IMD+C++NRC:::9 '  
GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel

---

IMD+B+38:::9+COX:::91:COX-Orange::DE '  
Sorte: COX (Nur Frischware)

---

IMD+B+13:::9+A:::91:Handelsklasse A::DE '  
Handelsklasse: A (Nur Frischware)

---

IMD+B+SGR:::9+XXS:::91:Extra small::DE '  
Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

---

IMD+B+35:::9+Co13012:::91:PINK::DE '  
Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)

---

QTY+47:100 '  
100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.

---

ALI+++15 '  
Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen

---

DTM+9:20181029:102 '  
Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.

---

FTX+ACE+1+004:REKLA:246 '  
Reklamationsgrund, codiert.

---

FTX+ACF+1+5:KONDI:86 '  
Konditionsschlüssel

---

FTX+REG+1+KA:::246++DE '  
Kombinationsartikel

---

FTX+REG+1+BF:::246++DE '  
Fakturierung von Butterfett

---

MOA+165:100 '  
Der Positionsbetrag beträgt 100 EURO.

---

MOA+11:100 '  
Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.

---

PRI+AAA:2:::INV:1 '  
Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.

---

PRI+AAA:2:::AAG:1 '  
Der korrigierte Preis beträgt 2 EURO.

---

RFF+AUQ:005-691-06 '

---

**Beispiel**

---

Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.

---

**RFF+DQ:4714:1'**

Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+ON:4711:1'**

Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.

---

**RFF+CU:11234-125'**

Die Referenz des Versenders ist 11234-125.

---

**DTM+171:20180301:102'**

Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.

---

**TAX+7+VAT+ABC123++:::19+S'**

Die Position unterliegt 19% UST.

---

**LIN+3++4000862141404:SRV'**

Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert

---

**PIA+5+ABC5343:SA:::91'**

Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

---

**PIA+1+ABC5343:SA:::91+XYZ987:IN:::92'**

Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987

---

**PIA+1+0815:SN:::91'**

Seriennummer 0815.

---

**PIA+1+1111:GN:::246'**

Sortimentsklassifikation 1111

---

**PIA+1+CH-5343:NB:::91+XYZ987:GB:::92+4012368259753:PV:::91'**

Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,

---

**IMD+A++:::Rudi Rüssel:::DE'**

Artikellangtext: Rudi Rüssel

---

**IMD+C++IN:::9'**

Der Artikel ist eine Fakturiereinheit

---

**IMD+C++CU:::9'**

Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.

---

**IMD+C++SG:::9'**

Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit

---

**IMD+C++RC:::9'**

GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel

---

**IMD+C++NRC:::9'**

GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel

---

**IMD+B+38:::9+COX:::91:COX-Orange:::DE'**

Sorte: COX (Nur Frischware)

---

**IMD+B+13:::9+A:::91:Handelsklasse A:::DE'**

Handelsklasse: A (Nur Frischware)

---

**Beispiel**

---

IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE '  
Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

---

IMD+B+35::9+Co13012::91:PINK::DE '  
Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)

---

QTY+47:100 '  
100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.

---

QTY+194:50 '  
50 Stück erhalten und akzeptiert.

---

ALI+++15 '  
Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen

---

DTM+9:20201029:102 '  
Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2020 verarbeitet sein.

---

QVR+50:119 '  
50 Stück reklamiert.

---

FTX+ACE+1+063:REKLA:246 '  
Reklamationsgrund, codiert.

---

FTX+ACE+1+004:REKLA:246 '  
Reklamationsgrund, codiert.

---

FTX+ACF+1+5:KONDI:86 '  
Konditionsschlüssel

---

FTX+REG+1+KA::246++DE '  
Kombinationsartikel

---

FTX+REG+1+BF::246++DE '  
Fakturierung von Butterfett

---

MOA+165:125 '  
Der Positionsbetrag beträgt 125 EURO.

---

MOA+11:100 '  
Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.

---

PRI+AAA:2::INV:1 '  
Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.

---

PRI+AAA:1.5::AAG:1 '  
Der korrigierte Preis beträgt 1,50 EURO.

---

RFF+AUQ:005-691-06 '  
Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.

---

RFF+DQ:4714:1 '  
Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.

---

DTM+171:20180301:102 '  
Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.

---

RFF+ON:4711:1 '  
Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.

---

DTM+171:20180301:102 '  
Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.

---

RFF+CU:11234-125 '

---

**Beispiel**

Die Referenz des Versenders ist 11234-125.

**DTM+171:20180301:102'**

Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.

**PAC+1++BG'**

Die Position besteht aus 1 Packstück.

**TAX+7+VAT+++:::19+S'**

Die Position unterliegt 19% UST.

**LIN+4++4000862141404:SRV'**

Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert

**PIA+5+ABC5343:SA::91'**

Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

**PIA+1+ABC5343:SA::91+XYZ987:IN::92'**

Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987

**PIA+1+0815:SN::91'**

Seriennummer 0815.

**PIA+1+1111:GN::246'**

Sortimentsklassifikation 1111

**PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91'**

Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,

**IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'**

Artikellangtext: Rudi Rüssel

**IMD+C++IN::9'**

Der Artikel ist eine Fakturiereinheit

**IMD+C++CU::9'**

Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.

**IMD+C++SG::9'**

Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit

**IMD+C++RC::9'**

GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel

**IMD+C++NRC::9'**

GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel

**IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE'**

Sorte: COX (Nur Frischware)

**IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE'**

Handelsklasse: A (Nur Frischware)

**IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'**

Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

**IMD+B+35::9+Co13012::91:PINK::DE'**

Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)

**QTY+47:100'**

100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.

**ALI+++15'**

Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen

**Beispiel**

---

**DTM+9:20181029:102'**

Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.

**FTX+ACE+1+055:REKLA:246'**

Reklamationsgrund, codiert.

**FTX+ACF+1+5:KONDI:86'**

Konditionsschlüssel

**FTX+REG+1+KA: :246++DE'**

Kombinationsartikel

**FTX+REG+1+BF: :246++DE'**

Fakturierung von Butterfett

**MOA+165:5'**

Der Positionsbetrag beträgt 5 EURO.

**MOA+131:10'**

Der ursprüngliche Rabattbetrag beträgt 10 EURO.

**MOA+5:15'**

Der berichtigte Rabattbetrag beträgt 15 EURO.

**MOA+11:100'**

Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.

**PRI+AAB:2: :INV:1'**

Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.

**PRI+AAB:1.5: :AAG:1'**

Der korrigierte Preis beträgt 1,50 EURO.

**RFF+AUQ:005-691-06'**

Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.

**RFF+DQ:4714:1'**

Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.

**DTM+171:20180301:102'**

Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.

**RFF+ON:4711:1'**

Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.

**DTM+171:20180301:102'**

Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.

**RFF+CU:11234-125'**

Die Referenz des Versenders ist 11234-125.

**DTM+171:20180301:102'**

Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.

**TAX+7+VAT+ABC123++: :19+S'**

Die Position unterliegt 19% UST.

**LIN+5++4000862141404:SRV'**

Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert.

**PIA+5+ABC5343:SA: :91'**

Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

**PIA+1+ABC5343:SA: :91+XYZ987:IN: :92'**

**Beispiel**


---

Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987

---

**PIA+1+0815:SN::91'**

Seriennummer 0815.

---

**PIA+1+1111:GN::246'**

Sortimentsklassifikation 1111

---

**PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91'**

Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,

---

**IMD+A+:::Rudi Rüssel::DE'**

Artikellangtext: Rudi Rüssel

---

**IMD+C++IN::9'**

Der Artikel ist eine Fakturiereinheit

---

**IMD+C++CU::9'**

Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.

---

**IMD+C++SG::9'**

Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit

---

**IMD+C++RC::9'**

GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel

---

**IMD+C++NRC::9'**

GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel

---

**IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE'**

Sorte: COX (Nur Frischware)

---

**IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE'**

Handelsklasse: A (Nur Frischware)

---

**IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'**

Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

---

**IMD+B+35::9+Co13012::91:PINK::DE'**

Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)

---

**QTY+47:100'**

100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.

---

**QTY+194:50'**

50 Stück erhalten und akzeptiert.

---

**ALI+++15'**

Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen

---

**DTM+9:20181029:102'**

Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.

---

**QVR+50:119'**

50 Stück reklamiert.

---

**FTX+ACE+1+004:REKLA:246'**

Reklamationsgrund, codiert.

---

**FTX+ACE+1+055:REKLA:246'**

Reklamationsgrund, codiert.

---

**FTX+ACF+1+5:KONDI:86'**

Konditionsschlüssel

---



**Beispiel**

---

**FTX+REG+1+KA : : 246++DE '**  
Kombinationsartikel

---

**FTX+REG+1+BF : : 246++DE '**  
Fakturierung von Butterfett

---

**MOA+165:105 '**  
Der Positionsbetrag beträgt 105 EURO.

---

**MOA+131:10 '**  
Der ursprüngliche Rabattbetrag beträgt 10 EURO.

---

**MOA+5:15 '**  
Der berichtigte Rabattbetrag beträgt 15 EURO.

---

**MOA+11:100 '**  
Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.

---

**PRI+AAB:2 : : INV:1 '**  
Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.

---

**PRI+AAB:2 : : AAG:1 '**  
Der korrigierte Preis beträgt 2 EURO.

---

**RFF+AUQ:005-691-06 '**  
Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.

---

**RFF+DQ:4714:1 '**  
Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.

---

**DTM+171:20180301:102 '**  
Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.

---

**RFF+ON:4711:1 '**  
Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.

---

**DTM+171:20180301:102 '**  
Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.

---

**RFF+CU:11234-125 '**  
Die Referenz des Versenders ist 11234-125.

---

**DTM+171:20180301:102 '**  
Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.

---

**PAC+1++BG '**  
Die Position besteht aus 1 Packstück

---

**TAX+7+VAT+ABC123++ : : 19+S '**  
Die Position unterliegt 19% UST.

---

**LIN+6++4000862141404:SRV '**  
Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert

---

**PIA+5+ABC5343:SA : : 91 '**  
Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

---

**PIA+1+ABC5343:SA : : 91+XYZ987:IN : : 92 '**  
Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987

---

**PIA+1+0815:SN : : 91 '**  
Seriennummer 0815.

---

**PIA+1+1111:GN : : 246 '**

**Beispiel**

---

Sortimentsklassifikation 1111

---

PIA+1+CH-5343:NB::91+XYZ987:GB::92+4012368259753:PV::91'

Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,

---

IMD+A++::Rudi Rüssel::DE'

Artikellangtext: Rudi Rüssel

---

IMD+C++IN::9'

Der Artikel ist eine Fakturiereinheit

---

IMD+C++CU::9'

Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.

---

IMD+C++SG::9'

Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit

---

IMD+C++RC::9'

GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel

---

IMD+C++NRC::9'

GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel

---

IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE'

Sorte: COX (Nur Frischware)

---

IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE'

Handelsklasse: A (Nur Frischware)

---

IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'

Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

---

IMD+B+35::9+Co13012::91:PINK::DE'

Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)

---

QTY+47:100'

100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.

---

ALI+++15'

Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen

---

DTM+9:20181029:102'

Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.

---

FTX+ACE+1+063:REKLA:246'

Reklamationsgrund, codiert.

---

FTX+ACE+1+055:REKLA:246'

Reklamationsgrund, codiert.

---

FTX+ACF+1+5:KONDI:86'

Konditionsschlüssel

---

FTX+REG+1+KA::246++DE'

Kombinationsartikel

---

FTX+REG+1+BF::246++DE'

Fakturierung von Butterfett

---

MOA+165:55'

Der Positionsbetrag beträgt 55 EURO.

---

MOA+131:10'

Der ursprüngliche Rabattbetrag beträgt 10 EURO.

---

**Beispiel**

---

**MOA+5:15'**

Der berichtigte Rabattbetrag beträgt 15 EURO.

**MOA+11:100'**

Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.

**PRI+AAB:2::INV:1'**

Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.

**PRI+AAB:1.5::AAG:1'**

Der korrigierte Preis beträgt 1,50 EURO.

**RFF+AUQ:005-691-06'**

Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.

**RFF+DQ:4714:1'**

Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.

**DTM+171:20180301:102'**

Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.

**RFF+ON:4711:1'**

Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.

**DTM+171:20180301:102'**

Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.

**RFF+CU:11234-125'**

Die Referenz des Versenders ist 11234-125.

**DTM+171:20180301:102'**

Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.

**TAX+7+VAT+ABC123++:::19+S'**

Die Position unterliegt 19% UST.

**LIN+7++4000862141404:SRV'**

Der berechnete Artikel wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert

**PIA+5+ABC5343:SA:::91'**

Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

**PIA+1+ABC5343:SA:::91+XYZ987:IN:::92'**

Lieferanteninterne Artikelnummer ABC5343, Artikelnummer des Käufers XYZ987

**PIA+1+0815:SN:::91'**

Seriennummer 0815.

**PIA+1+1111:GN:::246'**

Sortimentsklassifikation 1111

**PIA+1+CH-5343:NB:::91+XYZ987:GB:::92+4012368259753:PV:::91'**

Cargen-Nummer, interne Gebindenummer, Kennzeichnung Aktionsvariante,

**IMD+A++:::Rudi Rüssel:::DE'**

Artikellangtext: Rudi Rüssel

**IMD+C++IN:::9'**

Der Artikel ist eine Fakturiereinheit

**IMD+C++CU:::9'**

Der Artikel ist eine Verbrauchereinheit.

**IMD+C++SG:::9'**

**Beispiel**

---

Display, es handelt sich um eine Sortimentseinheit

---

**IMD+C++RC::9'**

GTIN identifiziert Mehrweg-Leergutartikel

---

**IMD+C++NRC::9'**

GTIN identifiziert Einweg-Leergutartikel

---

**IMD+B+38::9+COX::91:COX-Orange::DE'**

Sorte: COX (Nur Frischware)

---

**IMD+B+13::9+A::91:Handelsklasse A::DE'**

Handelsklasse: A (Nur Frischware)

---

**IMD+B+SGR::9+XXS::91:Extra small::DE'**

Größe: XXS (Z.B. bei Frischware/Textil)

---

**IMD+B+35::9+Co13012::91:PINK::DE'**

Farbe: Pink (Z.B. bei Textil)

---

**QTY+47:100'**

100 Stück wurden im Ursprungsbeleg fakturiert.

---

**QTY+194:50'**

50 Stück erhalten und akzeptiert.

---

**ALI+++15'**

Die aktuelle Position unterliegt einer Konditionssperre, z.B. bei Leergutbelegen

---

**DTM+9:20181029:102'**

Das Butterfett muss bis 29.Oktober 2018 verarbeitet sein.

---

**QVR+50:119'**

50 Stück reklamiert.

---

**FTX+ACE+1+004:REKLA:246'**

Reklamationsgrund, codiert.

---

**FTX+ACE+1+063:REKLA:246'**

Reklamationsgrund, codiert.

---

**FTX+ACE+1+055:REKLA:246'**

Reklamationsgrund, codiert.

---

**FTX+ACF+1+5:KONDI:86'**

Konditionsschlüssel

---

**FTX+REG+1+KA::246++DE'**

Kombinationsartikel

---

**FTX+REG+1+BF::246++DE'**

Fakturierung von Butterfett

---

**MOA+165:130'**

Der Positionsbetrag beträgt 130 EURO.

---

**MOA+131:10'**

Der ursprüngliche Rabattbetrag beträgt 10 EURO.

---

**MOA+5:15'**

Der berichtigte Rabattbetrag beträgt 15 EURO.

---

**MOA+11:100'**

Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.

---

**Beispiel**

---

**PRI+AAB:2::INV:1'**

Der Preis im Ursprungsbeleg beträgt 2 EURO.

**PRI+AAB:1.5::AAG:1'**

Der korrigierte Preis beträgt 1,50 EURO.

**RFF+AUQ:005-691-06'**

Die Zuschlagsnummer für Butterfett lautet 005-691-06.

**RFF+DQ:4714:1'**

Die Nachricht referenziert auf den Lieferschein 4714, Position 1.

**DTM+171:20180301:102'**

Das Lieferscheindatum lautet: 01.03.2018.

**RFF+ON:4711:1'**

Die Nachricht referenziert auf die Bestellung 4711, Position 1 des Kunden.

**DTM+171:20180301:102'**

Der Kundenauftrag ist vom 01.03.2018.

**RFF+CU:11234-125'**

Die Referenz des Versenders ist 11234-125.

**DTM+171:20180301:102'**

Das Referenzdatum des Versenders ist vom 01.03.2018.

**PAC+1++BG'**

Die Position besteht aus 1 Packstück

**TAX+7+VAT+1++:::19+S'**

Die Position unterliegt 19% UST.

**LIN+8++4000862141404:SRV'**

Die Position wird mit der GTIN 4000862141404 identifiziert

**IMD+A++:::Rudi Rüssel::DE'**

Artikellangtext: Rudi Rüssel

**FTX+ACE+1+055:REKLA:246'**

Reklamationsgrund, codiert.

**FTX+ACF+1+5:KONDI:86'**

Konditionsschlüssel

**MOA+165:130'**

Der Positionsbetrag beträgt 130 EURO.

**MOA+11:100'**

Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.

**TAX+7+VAT+1++:::19+S'**

Die Position unterliegt 19% UST.

**UNS+S'**

Trennung von Positions- und Summenteil

**MOA+77:661.2'**

Der Gesamtbetrag ist 661,20 EURO.

**MOA+11:100'**

Der bereits bezahlte Betrag beträgt 100 EURO.

**MOA+9:700'**

**Beispiel**

---

Der Zahlbetrag ist 700 EURO.

---

**MOA+79:570'**

Die Summe aller Positionsbeträge ist 570 EURO.

---

**MOA+125:570'**

Der steuerpflichtige Betrag ist 570 EURO.

---

**MOA+124:91.2'**

Der Umsatzsteuerbetrag der Rechnung ist 91,20 EURO.

---

**TAX+7+VAT+1++:::19+S'**

Davon entfallen auf den Teil des Beleges mit 19% UST:

---

**MOA+79:570'**

Die Summe aller Positionswerte ist 570 EURO

---

**MOA+124:91.2'**

Der Umsatzsteuerbetrag ist 91,20 EURO.

---

**MOA+125:570'**

Der steuerpflichtige Betrag/UST-Satz ist 570 EURO.

---

**UNT+415+ME000001'**

Anzahl der Segmente in der Nachricht.

---

**UNZ+1+4711'**

Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.

---